



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Vorläufiger Gebarungserfolg 2016

Bericht gemäß § 47 (2) sowie § 47 (2a) Z1 und Z2 BHG 2013

Vorläufiger Gebarungserfolg 2016

Bericht gemäß § 47 (2) sowie § 47 (2a) Z1 und Z2 BHG 2013

Wien, März 2017

Bundesministerium für Finanzen

Kurzfassung

Gemäß dem vorläufigen Erfolg betragen die Auszahlungen 76.308,5 Mio. €, die Einzahlungen 71.313,5 Mio. € und der Nettofinanzierungsbedarf 4.995,0 Mio. €. Der BVA 2016 sah Auszahlungen iHv. 76.452,2 Mio. €, Einzahlungen iHv. 71.827,8 Mio. € und einen Nettofinanzierungsbedarf iHv. 4.624,4 Mio. € vor. Somit waren die Auszahlungen um 143,7 Mio. € niedriger als geplant. Die Einzahlungen waren um 514,3 Mio. € niedriger als budgetiert. Der Nettofinanzierungssaldo lag somit um 370,6 Mio. € über dem BVA.

Der Budgetvollzug war sehr restriktiv. Die Überschreitungsermächtigungen iHv. 2,4 Mrd. € wurden bei Weitem nicht ausgeschöpft und wurden durch Minderauszahlungen kompensiert. So war der Mittelbedarf beim Zuschuss zur gesetzlichen Pensionsversicherung (UG 22) deutlich geringer als budgetiert (-0,9 Mrd. €, davon 0,4 Mrd. € aus der Abrechnung 2015). Die budgetierten Mittel für die Bad Banks in der UG 46 Finanzmarktstabilität wurden nicht benötigt (-0,7 Mrd. €). In der Ausfuhrförderung (UG 45 Bundesvermögen) wurden weniger Haftungen in Anspruch genommen als erwartet (-0,5 Mrd. €). Eine hohe Überschreitung gab es bei der UG 30 Bildung (0,5 Mrd. €) entsprechend der Überschreitungsermächtigung.

Zur Bewältigung der Flüchtlingssituation war es notwendig, Personal und die Budgetmittel insbesondere für Grundversorgung und Integration sowie innere und äußere Sicherheit deutlich aufzustocken. Zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit wurden zusätzlich die Mittel für die aktive Arbeitsmarktpolitik weiter erhöht. Trotz dieser hohen budgetären Belastungen ist es 2016 aber gelungen, im Vollzug bei den Gesamtauszahlungen um 143,7 Mio. € unter dem Voranschlag zu bleiben. Die Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit sind 2016 gegenüber 2015 nur um 0,7% gestiegen.

Die Einzahlungsseite war geprägt durch die Steuerreform 2015/2016. Die Gegenfinanzierungsmaßnahmen haben zeitlich verzögert und nicht im vollen Ausmaß gegriffen. Die Einzahlungen aus der Mehrwertsteuer blieben um 1.144,3 Mio. € unter dem veranschlagten Wert. Wegen der Vorzieheffekte kam es zu einer deutlichen Unterschreitung auch bei den Kapitalertragsteuern (-644,9 Mio. €). Im Gegenzug ergaben sich Mehreinzahlungen insbesondere bei der Körperschaftsteuer (+1.131,7 Mio. €). Die Ertragsanteile an die Gemeinden fielen um rund 0,4 Mrd. € höher aus als budgetiert (wegen der höheren Einzahlungen im Herbst 2015 und der Einsparungen bei den EU-Beiträgen im Jahr 2015); in beiden Fällen handelt es sich um Nachzieheffekte.

Die Konjunktur verlief in etwa wie prognostiziert. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) ist real um 1,5% gestiegen; nominell um 2,8%; erwartet war ein Anstieg von 1,4% real und nominell 3,1%.

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung.....	3
Inhaltsverzeichnis.....	4
Tabellenverzeichnis.....	6
1. Vorläufiger Gebarungserfolg 2016 – Gesamtüberblick.....	7
Wirtschaftliche Rahmenbedingungen	7
Finanzierungshaushalt	8
Ergebnishaushalt.....	12
Überschreitungsermächtigungen 2016	14
Ökonomische Gliederung.....	16
Einhaltung des Bundesfinanzrahmengesetzes.....	21
Finanzschulden des Bundes	21
Gesetzliche Grundlagen	22
2. Vorläufiger Gebarungserfolg nach Untergliederungen	23
UG 01-06 Oberste Organe.....	24
UG 10 Bundeskanzleramt.....	25
UG 11 Inneres.....	27
UG 12 Äußeres	29
UG 13 Justiz.....	31
UG 14 Militärische Angelegenheiten und Sport.....	34
UG 15 Finanzverwaltung.....	37
UG 16 Öffentliche Abgaben.....	39
UG 20 Arbeit	44
UG 21 Soziales und Konsumentenschutz.....	46
UG 22 Pensionsversicherung.....	47
UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte	49
UG 24 Gesundheit und Frauen	50
UG 25 Familien und Jugend	51
UG 30 Bildung.....	54
UG 31 Wissenschaft und Forschung	56
UG 32 Kunst und Kultur	58
UG 33 Wirtschaft (Forschung).....	59
UG 34 Verkehr, Innovation u. Technologie (Forschung)	60
UG 40 Wirtschaft.....	62
UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie.....	64
UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	67
UG 43 Umwelt.....	69
UG 44 Finanzausgleich	71
UG 45 Bundesvermögen.....	72
UG 46 Finanzmarktstabilität	75
UG 51 Kassenverwaltung	78
UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge.....	80

3. Rücklagenbericht	82
Entnahmen	82
Zuführungen	85
Ermächtigungen	86
Gliederung nach Rücklagenarten.....	88
Gesamtüberblick vor und nach Rücklagenzuführung.....	89
4. Forderungsbericht – Verfügungen gem. § 73 BHG 2013	99
Detailübersicht nach Untergliederungen.....	100
Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen	104
5. Vorläufiger Erfolg nach Untergliederungen, Global- und Detailbudgets.....	107

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Vorläufiger Gebarungserfolg 2016.....	7
Tabelle 2: Wirtschaftliche Rahmenbedingungen	8
Tabelle 3: Vorläufiger Erfolg je UG, Finanzierungs- und Ergebnishaushalt.....	10
Tabelle 4: Unterschiede zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt nach UG	13
Tabelle 5: Überschreitungsermächtigungen gem. BGBl. I 34/2016 und BGBl. I 102/2016	14
Tabelle 6: Auszahlungen und Aufwendungen nach ökonomischer Gliederung	15
Tabelle 7: Einzahlungen und Erträge nach ökonomischer Gliederung.....	17
Tabelle 8: Ökonomische Gliederung, Vorläufiger Erfolg, Anteile am Gesamthaushalt.....	19
Tabelle 9: Einhaltung des Bundesfinanzrahmens für 2016	20
Tabelle 10: Finanzschulden des Bundes Ende 2016.....	21
Tabelle 11: Vorläufiger Erfolg in der UG 16 Öffentliche Abgaben	40
Tabelle 12: Abschreibungen und Wertberichtigungen von Abgabenforderungen	42
Tabelle 13: Gebarung der UG 25 Familien und Jugend im Detail	52
Tabelle 14: Veränderung des Rücklagenstandes je Untergliederung im Überblick.....	83
Tabelle 15: Veränderung des Rücklagenstandes je Untergliederung im Detail.....	86
Tabelle 16: Ermächtigungen gemäß Bundesfinanzgesetz 2016 nach Untergliederungen.....	87
Tabelle 17: Veränderung des Rücklagenstandes je Untergliederung nach Rücklagenarten.....	89
Tabelle 18: Veränderung des Rücklagenstandes je Detailbudget	90
Tabelle 19: Gesamtübersicht der Forderungen nach Rechtstitel.....	99
Tabelle 20: Gesamtübersicht der Forderungen nach Untergliederungen	99
Tabelle 21: Forderungen der UG 11 Inneres.....	101
Tabelle 22: Forderungen der UG 12 Äußeres.....	102
Tabelle 23: Forderungen der UG 13 Justiz.....	102
Tabelle 24: Forderungen der UG 14 Militärische Angelegenheiten und Sport.....	102
Tabelle 25: Forderungen der UG 15 Finanzverwaltung.....	102
Tabelle 26: Forderungen der UG 20 Arbeit	103
Tabelle 27: Forderungen der UG 21 Soziales und Konsumentenschutz	103
Tabelle 28: Forderungen der UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte.....	103
Tabelle 29: Forderungen der UG 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung).....	103
Tabelle 30: Forderungen der UG 40 Wirtschaft.....	104
Tabelle 31: Forderungen der UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft.....	104
Tabelle 32: Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen	105
Tabelle 33: Vorläufiger Erfolg nach Untergliederungen, Global- und Detailbudgets.....	108

1. Vorläufiger Gebarungserfolg 2016 – Gesamtüberblick

Der vorläufige Gebarungserfolg 2016 zeigt einen Nettofinanzierungsbedarf von 4.995,0 Mio. € bzw. 1,4% des Bruttoinlandsprodukts (BIP). Er ist damit um 370,6 Mio. € höher als das geplante administrative Defizit von 4.624,4 Mio. €. Dabei sind die Einzahlungen um 514,3 Mio. € bzw. 0,7% vom BIP schlechter ausgefallen als geplant. Die Auszahlungen blieben um 143,7 Mio. € unter dem BVA, obwohl Überschreitungsermächtigungen von insgesamt 1.758,9 Mio. € in Anspruch genommen wurden. Diese wurden durch Unterschreitungen vor allem in der UG 22 Pensionsversicherung und in den UG 45 Bundesvermögen (niedrigere Haftungszahlungen) sowie UG 46 Finanzmarktstabilität (weniger Bankenrettungsmaßnahmen) kompensiert.

Der Ergebnishaushalt zeigt vorläufig ein um 2.223,2 Mio. € (0,6% des BIP) besseres Nettoergebnis als geplant, das sich jedoch noch deutlich verändern wird. Einerseits sind die Erträge um 907,7 Mio. € höher ausgefallen als erwartet (niedriger EU-Beitrag; diverse Mehrerträge in den UG 45 Bundesvermögen und UG 46 Finanzmarktstabilität), andererseits sind die Aufwände derzeit niedriger (zB. UG 22 Pensionsversicherung: -854,5 Mio. €; UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie: -3.679,8 Mio. € insbesondere aufgrund der noch nicht erfolgten Aktualisierung der Aufwendungen für das Jahr 2016 iHv. 2,6 Mrd. €, die erst im Zuge einer Mängelbehebung gemäß § 9 Rechnungshofgesetz erfolgt; demgegenüber UG 46 Finanzmarktstabilität: +1.787,8 Mio. € insbesondere wegen der Rückstellung für die HETA-Einigung; UG 30 Bildung: +489,9 Mio. €). Das Ergebnis spiegelt den Datenstand zum 25. Jänner 2017 wider und zeigt ein verzerrtes Bild, weil Buchungen im Ergebnishaushalt noch möglich sind und im Zuge der Prüfungen des Rechnungshofes noch Korrekturen stattfinden werden. Eine dieser Korrekturen betrifft die Verbuchung der Annuitätenfinanzierung der Projekte der ÖBB Infrastruktur AG, die das Ergebnis noch um 2,6 Mrd. € verschlechtern werden.

Tabelle 1: Vorläufiger Gebarungserfolg 2016

In Mio. € Datenstand: 25. Jänner 2017	BVA ¹⁾	vorläufiger Erfolg	vorläufiger Erfolg - BVA	
			in Mio. €	in %
Finanzierungshaushalt				
Auszahlungen	76.452,2	76.308,5	-143,7	-0,2
Einzahlungen	71.827,8	71.313,5	-514,3	-0,7
Nettofinanzierungsbedarf	-4.624,4	-4.995,0	-370,6	8,0
	in % des BIP	-1,3	-1,4	-0,1
Ergebnishaushalt				
Aufwendungen	80.643,3	79.327,8	-1.315,6	-1,6
Erträge	71.305,6	72.213,3	907,7	1,3
Nettoergebnis	-9.337,7	-7.114,5	2.223,2	-23,8
	in % des BIP	-2,7	-2,0	0,6

1) BGBl I 102/2016; In der Folge wird auf diese BVA-Version Bezug genommen.

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben sich bei wesentlichen Parametern wie zum Zeitpunkt der Budgeterstellung erwartet entwickelt. So ist das reale BIP laut Statistik Austria um 1,5% gewachsen, erwartet waren 1,4% Wachstum. Das nominelle BIP-Wachstum ist aufgrund des geringen Preisanstiegs, der weit hinter

der Prognose vom Herbst 2015 blieb, etwas niedriger ausgefallen als geplant, was sich aufgrund eines Niveaueffekts (das BIP war 2015 um 2,8 Mrd. € höher als im Herbst 2015 erwartet) nicht auf den Unterschied des absoluten nominellen BIPs niederschlägt. Dieses ist um fast 1,9 Mrd. € höher als im Herbst 2015 prognostiziert.

Tabelle 2: Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

2016, Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %	Prognose	Tatsächlich
Datenstand	Sep.15	Mär.17
BIP, real	1,4	1,5
BIP, nominell	3,1	2,8
BIP, nominell, in Mrd. €	347,6	349,5
Verbraucherpreise	1,7	0,9
Lohn- und Gehaltssumme, brutto	2,8	2,8
Unselbständig aktiv beschäftigte	1,0	1,4
Arbeitslose in 1.000	384,4	357,3
Arbeitslosenquote in %, EUROSTAT	6,0	6,0
Arbeitslosenquote in %, national	9,7	9,1

Quelle: Prognose: Budgetbericht 2016, 2016: Statistik Austria, WIFO-Konjunkturprognose März 2017

Die Lohn- und Gehaltssumme steigt wie erwartet: Die Beschäftigung ist stärker gestiegen, die Arbeitslosigkeit niedriger; dem wirkt der geringere Verbraucherpreisanstieg entgegen.

Finanzierungshaushalt

Die Auszahlungen im Finanzierungshaushalt liegen mit 76.308,5 Mio. € um 143,7 Mio. € unter dem Bundesvoranschlag. Zu Überschreitungen des BVA kam es vor allem in folgenden Untergliederungen:

- UG 11 Inneres: +274,3 Mio. € aufgrund höherer Personalkosten iZm. der Migrationskrise (BA für Asyl, Grenzmanagement) und der Sicherheitsoffensive (Streifenfälligkeit etc.).
- UG 13 Justiz: +151,4 Mio. € aufgrund höherer Personalkosten und betrieblichen Sachaufwands für diverse nicht budgetierte Beschaffungen (DolmetscherInnen, medizinische Betreuung von Häftlingen, Drogentherapien, IT-Aufwand für „Justiz 3.0“).
- UG 14 Militärische Angelegenheiten und Sport: +215,8 Mio. € für höhere Auszahlungen für Investitionen wie zum Beispiel Neubaumaßnahmen bei Kasernen und gepanzerte Fahrzeuge sowie Unterstützungsleistungen und Grenzsicherung iZm. der Migrationskrise.
- UG 20 Arbeit: +134,7 Mio. € zur Minderung der Arbeitslosigkeit durch zusätzliche Mittel für Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik sowie Beihilfen und Maßnahmen für Asylberechtigte und subsidiär Schutzbedürftige.
- UG 30 Bildung: +522,2 Mio. € insbesondere im Bereich der LandeslehrerInnen.
- UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft: +288,5 Mio. € insbesondere aufgrund der Verschiebung der Auszahlung von Förderungen vom Herbst 2015 in das Frühjahr 2016.
- UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge: +268,8 Mio. € aufgrund der höheren Zinszahlungen.

Auf der anderen Seite gab es bedeutende Minderauszahlungen in den folgenden Untergliederungen:

- UG 22 Pensionsversicherungen: -854,5 Mio. € aufgrund geringeren Pensionsaufwands. -450,5 Mio. € davon sind zurückzuführen auf eine niedrigere Durchschnittspensionshöhe. Demgegenüber stehen höhere Belastungen in UG 25 Familien und Jugend und UG 20 Arbeit für Pensionen gegenüber – so sorgt die Überschreitung bei den Pensionsbeiträgen aus dem FLAF iHv. 197,9 Mio. € direkt für Minderauszahlungen in der UG 22. Außerdem schlägt sich die Abrechnung des Jahres 2015 mit -401,4 Mio. € zu Buche, die bei den Auszahlungen gegengerechnet wurde.
- UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie: -254,7 Mio. €; überwiegend, da die für den Breitbandausbau veranschlagten Mittel 2016 größtenteils noch nicht ausgenutzt wurden.
- UG 44 Finanzausgleich: -103,5 Mio. € aufgrund der Verschiebung der Auszahlung der Wohnbauförderung auf das Jahr 2017 sowie geringerer Anforderungen der Länder bei Zuschüssen für Kinderbetreuung und niedrigere Zuschüsse für Krankenanstaltenfinanzierung aufgrund geringeren Umsatzsteueraufkommens.
- UG 45 Bundesvermögen: -456,1 Mio. € insbesondere aufgrund geringerer Haftungszahlungen iZm. dem Ausfuhrförderungsverfahren.
- UG 46 Finanzmarktstabilität: -727,0 Mio. € insbesondere weil keine Bankenstabilisierungsmaßnahmen notwendig waren.

Die Einzahlungen lagen mit 71.313,5 Mio. € um 514,3 Mio. € unter den budgetierten Werten. Auf der Einzahlungsseite kam zu Unterschreitungen vor allem in folgenden Untergliederungen:

- UG 16 Öffentliche Abgaben: -860,2 Mio. € (netto) weil insbesondere die Mehreinzahlungen zur Gegenfinanzierung der Steuerreform zeitlich verzögert und nicht in vollem Umfang realisiert werden konnten. So wurde unter anderem bei der ursprünglichen Ermittlung des Mehraufkommens davon ausgegangen, dass die Registrierkassenpflicht mit 1. Jänner 2016 beginnt. Außerdem ist der private Konsum weniger stark angestiegen als prognostiziert. Demgegenüber stehen Mehreinnahmen in der Körperschaftsteuer.
- UG 25 Familien und Jugend: -133,1 Mio. € aufgrund des geringeren Überschusses des FLAF.
- UG 43 Umwelt: -151,3 Mio. € ergaben sich aus geringeren Versteigerungserlösen für Emissionszertifikate aufgrund des niedrigen Zertifikatspreises.

Zu Einzahlungsüberschreitungen kam es insbesondere in den

- UG 13 Justiz: 260,2 Mio. € aufgrund von Mehreinzahlungen bei Gerichtsgebühren und Kartellstrafen sowie
- UG 46 Finanzmarktstabilität: 114,0 Mio. € aufgrund von höheren Einzahlungen bei Haftungsentgelten und im Zusammenhang mit dem eingezahlten Restrukturierungsbeitrag für den Verkauf eines Teils der ÖVAG.

Tabelle 3: Vorläufiger Erfolg je UG, Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Finanzierungshaushalt, in Mio. €	Auszahlungen				Einzahlungen			
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied Mio. €	Unterschied in %	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied Mio. €	Unterschied in %
UG								
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	8.683,5	9.473,5	790,0	9,1	50.697,5	50.225,9	-471,6	-0,9
01 Präsidentschaftskanzlei	8,2	7,5	-0,6	-7,5	0,0	0,0	-0,0	-16,0
02 Bundesgesetzgebung	196,2	182,4	-13,7	-7,0	2,3	2,1	-0,2	-6,8
03 Verfassungsgerichtshof	14,9	14,2	-0,7	-4,6	0,4	0,4	-0,0	-7,1
04 Verwaltungsgerichtshof	19,4	19,1	-0,3	-1,6	0,1	0,1	-0,0	-45,7
05 Volksanwaltschaft	10,6	10,4	-0,1	-1,3	0,1	0,1	0,0	21,7
06 Rechnungshof	32,9	32,2	-0,7	-2,1	0,1	0,1	0,1	59,3
10 Bundeskanzleramt	401,7	374,7	-27,0	-6,7	4,1	6,2	2,2	53,1
<i>hievon variabel</i>	<i>75,1</i>	<i>38,7</i>	<i>-36,4</i>	<i>-48,5</i>				
11 Inneres	3.027,6	3.301,9	274,3	9,1	167,8	186,0	18,2	10,9
12 Äußeres	428,0	522,3	94,3	22,0	5,8	8,6	2,8	49,0
13 Justiz	1.305,3	1.456,7	151,4	11,6	1.020,0	1.280,2	260,2	25,5
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	2.071,9	2.287,7	215,8	10,4	0,0	52,7	52,7	138.684,2
15 Finanzverwaltung	1.167,0	1.264,4	97,4	8,3	119,3	171,9	52,6	44,1
16 Öffentliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	49.377,5	48.517,4	-860,2	-1,7
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	39.123,5	38.602,1	-521,5	-1,3	16.479,5	16.408,6	-70,9	-0,4
20 Arbeit	8.091,3	8.226,0	134,7	1,7	6.477,7	6.515,0	37,3	0,6
<i>hievon variabel</i>	<i>6.177,5</i>	<i>6.201,5</i>	<i>23,9</i>	<i>0,4</i>				
21 Soziales und Konsumentenschutz	3.050,8	3.139,0	88,2	2,9	361,9	364,3	2,5	0,7
22 Pensionsversicherung	10.772,4	9.917,9	-854,5	-7,9	38,9	37,0	-1,9	-4,9
<i>hievon variabel</i>	<i>10.772,4</i>	<i>9.917,9</i>	<i>-854,5</i>	<i>-7,9</i>				
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	9.099,3	9.098,0	-1,3	-0,0	2.257,1	2.265,4	8,3	0,4
24 Gesundheit und Frauen	1.036,6	1.066,9	30,3	2,9	49,3	65,3	16,0	32,5
<i>hievon variabel</i>	<i>631,4</i>	<i>656,3</i>	<i>24,9</i>	<i>4,0</i>				
25 Familien und Jugend	7.073,1	7.154,3	81,2	1,1	7.294,7	7.161,5	-133,1	-1,8
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	13.340,8	13.877,8	537,0	4,0	82,6	101,9	19,3	23,3
30 Bildung	8.091,5	8.613,8	522,2	6,5	73,9	90,3	16,4	22,2
31 Wissenschaft und Forschung	4.278,3	4.261,1	-17,2	-0,4	0,5	2,0	1,5	267,3
32 Kunst und Kultur	441,2	436,9	-4,4	-1,0	6,2	4,3	-1,9	-30,3
33 Wirtschaft (Forschung)	101,6	121,5	19,9	19,6	0,0	4,9	4,9	247.350,0
34 Verkehr, Innovation u. Technologie (Forschung)	428,1	444,5	16,4	3,8	2,0	0,4	-1,6	-80,3
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	9.677,8	8.447,4	-1.230,3	-12,7	3.154,2	3.197,1	42,9	1,4
40 Wirtschaft	323,0	332,7	9,7	3,0	248,2	223,3	-24,9	-10,0
41 Verkehr, Innovation und Technologie	3.808,8	3.554,1	-254,7	-6,7	319,5	362,7	43,2	13,5
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	2.135,4	2.423,9	288,5	13,5	181,8	224,8	43,0	23,7
<i>hievon variabel</i>	<i>1.280,5</i>	<i>1.524,5</i>	<i>244,0</i>	<i>19,1</i>				
43 Umwelt	627,5	640,1	12,7	2,0	564,4	413,1	-151,3	-26,8
44 Finanzausgleich	976,0	872,5	-103,5	-10,6	570,5	580,5	10,0	1,8
<i>hievon variabel</i>	<i>810,0</i>	<i>772,7</i>	<i>-37,3</i>	<i>-4,6</i>				
45 Bundesvermögen	1.035,4	579,4	-456,1	-44,0	1.267,8	1.276,6	8,8	0,7
<i>hievon variabel</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>-0,0</i>	<i>-100,0</i>				
46 Finanzmarktstabilität	771,7	44,7	-727,0	-94,2	2,0	116,0	114,0	5.590,6
<i>hievon variabel</i>	<i>136,7</i>	<i>23,7</i>	<i>-113,0</i>	<i>-82,7</i>				
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	5.626,6	5.907,8	281,2	5,0	1.414,0	1.380,0	-34,0	-2,4
51 Kassenverwaltung	4,5	16,8	12,3	274,2	1.414,0	1.380,0	-34,0	-2,4
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	5.622,1	5.891,0	268,8	4,8	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	76.452,2	76.308,5	-143,7	-0,2	71.827,8	71.313,5	-514,3	-0,7

Aufwendungen				Erträge				Ergebnishaushalt, in Mio. €
BVA	vorl. Erfolg	Unterschied Mio. €	Unterschied in %	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied Mio. €	Unterschied in %	
9.952,3	10.061,0	108,7	1,1	50.726,1	51.031,3	305,2	0,6	Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit
8,4	7,8	-0,6	-6,9	0,0	0,0	-0,0	-62,1	Präsidentenkanzlei 01
197,6	170,7	-26,9	-13,6	2,3	2,1	-0,2	-6,8	Bundesgesetzgebung 02
15,1	14,2	-1,0	-6,3	0,4	0,4	-0,0	-11,3	Verfassungsgerichtshof 03
19,5	19,1	-0,4	-2,0	0,1	0,1	-0,0	-25,1	Verwaltungsgerichtshof 04
10,6	10,5	-0,1	-1,4	0,1	0,1	0,0	3,5	Volksanwaltschaft 05
33,8	32,1	-1,7	-4,9	0,3	0,3	0,1	17,9	Rechnungshof 06
406,5	371,3	-35,2	-8,7	3,9	6,0	2,1	53,5	Bundeskanzleramt 10
75,1	38,5	-36,6	-48,8					<i>hievon variabel</i>
3.041,7	3.239,7	198,1	6,5	175,3	191,5	16,2	9,3	Inneres 11
439,7	539,8	100,1	22,8	5,9	9,8	3,9	66,0	Äußeres 12
1.361,8	1.515,5	153,7	11,3	1.040,1	1.365,4	325,3	31,3	Justiz 13
2.224,0	2.244,8	20,9	0,9	0,1	249,7	249,6	k.A.	Militärische Angelegenheiten und Sport 14
1.192,6	1.111,9	-80,7	-6,8	119,9	178,0	58,1	48,5	Finanzverwaltung 15
1.001,0	783,5	-217,5	-21,7	49.377,5	49.027,7	-349,9	-0,7	Öffentliche Abgaben 16
39.046,3	38.473,8	-572,5	-1,5	16.082,4	16.242,2	159,8	1,0	Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie
8.101,4	8.258,5	157,0	1,9	6.477,5	6.546,0	68,5	1,1	Arbeit 20
6.185,4	6.209,2	23,8	0,4					<i>hievon variabel</i>
3.061,5	3.134,2	72,7	2,4	362,2	364,6	2,4	0,7	Soziales und Konsumentenschutz 21
10.772,4	9.917,9	-854,5	-7,9	38,9	37,0	-1,9	-4,9	Pensionsversicherung 22
10.772,4	9.917,9	-854,5	-7,9					<i>hievon variabel</i>
9.088,2	9.050,9	-37,3	-0,4	2.251,9	2.264,6	12,7	0,6	Pensionen - Beamtinnen und Beamte 23
1.038,4	1.054,1	15,7	1,5	49,4	65,6	16,2	32,7	Gesundheit und Frauen 24
631,4	641,9	10,5	1,7					<i>hievon variabel</i>
6.984,4	7.058,2	73,8	1,1	6.902,4	6.964,4	62,0	0,9	Familien und Jugend 25
13.372,5	13.869,8	497,3	3,7	145,6	108,1	-37,5	-25,8	Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur
8.116,0	8.606,0	489,9	6,0	138,4	98,5	-39,8	-28,8	Bildung 30
4.281,3	4.255,8	-25,4	-0,6	1,0	2,3	1,3	127,6	Wissenschaft und Forschung 31
440,5	443,6	3,1	0,7	6,2	5,7	-0,5	-8,5	Kunst und Kultur 32
101,6	119,3	17,7	17,4	0,0	0,0	-0,0	-100,0	Wirtschaft (Forschung) 33
433,1	445,1	12,0	2,8	0,0	1,6	1,6	19.621,1	Verkehr, Innovation u. Technologie (Forschung) 34
12.263,5	10.979,4	-1.284,1	-10,5	2.937,6	3.665,7	728,1	24,8	Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt
363,1	367,5	4,4	1,2	237,8	224,0	-13,8	-5,8	Wirtschaft 40
6.632,1	2.952,3	-3.679,8	-55,5	319,2	453,9	134,7	42,2	Verkehr, Innovation und Technologie 41
2.145,4	2.421,3	275,9	12,9	183,7	230,9	47,2	25,7	Land-, Forst- und Wasserwirtschaft 42
1.280,6	1.524,5	244,0	19,1					<i>hievon variabel</i>
627,5	642,1	14,6	2,3	564,4	-15,0	-579,4	-102,7	Umwelt 43
976,0	872,5	-103,5	-10,6	570,5	580,5	10,0	1,8	Finanzausgleich 44
810,0	772,7	-37,3	-4,6					<i>hievon variabel</i>
792,7	1.209,2	416,5	52,5	1.060,0	1.757,2	697,2	65,8	Bundesvermögen 45
0,0	0,0	-0,0	-100,0					<i>hievon variabel</i>
726,7	2.514,4	1.787,8	246,0	2,0	434,2	432,2	21.565,5	Finanzmarktstabilität 46
91,7	139,8	48,1	52,5					<i>hievon variabel</i>
6.008,6	5.943,7	-64,9	-1,1	1.414,0	1.166,1	-247,9	-17,5	Rubrik 5: Kassa und Zinsen
4,5	16,8	12,3	274,2	1.414,0	1.166,1	-247,9	-17,5	Kassenverwaltung 51
6.004,1	5.926,9	-77,3	-1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	Finanzierungen, Währungstauschverträge 58
80.643,3	79.327,8	-1.315,6	-1,6	71.305,6	72.213,3	907,7	1,3	Summe

Ergebnishaushalt

Die Aufwendungen im Ergebnishaushalt liegen mit 79,3 Mrd. € um 1,3 Mrd. € deutlich unter dem Voranschlag von 80,6 Mrd. €. Allerdings ist zu erwarten, dass sich das Ergebnis noch um 2,6 Mrd. € verschlechtern wird. Das resultiert aus der Buchungslogik des ÖBB-Zuschussvertrages, bei der im Ergebnishaushalt zusätzlich zu den jeweils vertraglich vereinbarten (Zuschuss-)Auszahlungen der Anstieg der Verbindlichkeiten durch zukünftige Annuitätenzahlungen für die jeweils abgeschlossenen Investitionen als Aufwand verbucht wird. Die entsprechenden Buchungsbelege zur Aktualisierung der Aufwendungen für 2016 wurden erst am 17. Februar 2017 an die BHAG übermittelt. Die Beträge wurden auf Grundlage der ÖBB-Zuschussverträge für die Jahre 2014 bis 2019 und der Investitionen für 2016 ermittelt. Auf dieser Grundlage ergeben sich für 2016 zusätzliche Aufwendungen iHv. 2,6 Mrd. €, die erst im Zuge der Mängelbehebung gemäß § 9 Rechnungshofgesetz gebucht werden.

Größere Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt sind in folgenden Untergliederungen zu finden:

- UG 14 Militärische Angelegenheiten und Sport insbesondere aufgrund der Nacherfassung von Vorräten, die zu höheren Erträgen, aber keinen Einzahlungen führten (197,0 Mio. €).
- UG 15 Finanzverwaltung insbesondere aufgrund der Zahlungen iZm. der Auer von Welsbach (AvW)-Anlegerentschädigung iHv. 142,9 Mio. €, die sich in der Ergebnisrechnung nicht niedergeschlagen haben, da für diese bereits 2014 Rückstellungen gebildet wurden.
- UG 16 Öffentliche Abgaben: Bei den Öffentlichen Abgaben werden keine Auszahlungen verbucht. Es entstanden nicht finanzierungswirksame Aufwendungen durch Wertberichtigungen und Abschreibung von Abgabenforderungen iHv. 783,5 €. Die Erträge übersteigen die Einzahlungen (Barerträge) va. durch die im Haushaltsjahr vorgeschriebenen offenen – fälligen und auch nichtfälligen – Forderungen auf Abgabekonten.
- UG 25 Familien und Jugend: Aufgrund der Schuldentilgung des Reservefonds beim Bund und der Rückzahlung von Unterhaltsvorschüssen, die als Darlehen behandelt werden, sind die Einzahlungen um 197,2 Mio. € höher als die Erträge.
- UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie: Für den Unterschied zwischen Auszahlungen und Aufwendungen iHv. 601,8 Mio. € sind hauptsächlich die negativen, nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen iHv. 678,2 Mio. € iZm. der Finanzierung der Schieneninfrastruktur in Form von Annuitätenzuschüssen verantwortlich. Diese Minderaufwendungen ergeben sich aus der erforderlichen Ausbuchung der Verbindlichkeiten für Annuitäten zum Stand 2015. Diese Ausbuchung ist in jedem Jahr technisch erforderlich, um vertragsgemäß adaptierte Verbindlichkeitenstände jeweils jährlich neu in HV-SAP zu erfassen.
- UG 43 Umwelt durch eine Bestandsminderung des langfristigen Vermögens (Abgang ohne Erlös) iHv. 442,1 Mio. €, welche Folge der Löschung der zur Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Kyoto-Protokoll angekauften Emissionszertifikate ist. Die Löschung war erforderlich, weil das Protokoll 2015 ausgelaufen ist und 2016 die Abrechnung erfolgte.
- UG 45 Bundesvermögen insbesondere aufgrund der Umschuldung Kubas (422,3 Mio. € auf der Aufwands-, 431,1 Mio. € auf der Ertragsseite), die zu Erträgen aus Verzugszinsen mit gleichzeitiger Wertberichtigung geführt hat. Weiters übersteigen die Aufwendungen die Auszahlungen wegen der als Mindereinnahme verbuchten Abschöpfung des § 7 Kontos (142,6 Mio. €), aufgrund von Forderungsab-

schreibungen im AusFFG, Dotierungen von Rückstellungen für mögliche Haftungsansprüchen und erfolgter Auflösung von Wertberichtigungen bei den Verzugszinsen Kuba (in Summe 629,9 Mio. € höhere Aufwendungen als Auszahlungen und 480,7 Mio. € höhere Erträge als Einzahlungen).

Tabelle 4: Unterschiede zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt nach UG

In Mio. €	Auszahlungen	Aufwendungen		Summe	Unterschied	Einzahlungen	Erträge	Unterschied
		finanz.- wirksam	n. finanz.- wirksam					
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	9.473,5	8.835,3	1.225,7	10.061,0	587,5	50.225,9	51.031,3	805,3
01 Präsidentschaftskanzlei	7,5	7,4	0,4	7,8	0,3	0,0	0,0	0,0
02 Bundesgesetzgebung	182,4	168,7	2,1	170,7	-11,7	2,1	2,1	0,0
03 Verfassungsgerichtshof	14,2	14,0	0,1	14,2	0,0	0,4	0,4	0,0
04 Verwaltungsgerichtshof	19,1	18,7	0,4	19,1	0,1	0,1	0,1	0,0
05 Volksanwaltschaft	10,4	10,4	0,1	10,5	0,1	0,1	0,1	0,0
06 Rechnungshof	32,2	31,5	0,7	32,1	-0,1	0,1	0,3	0,2
10 Bundeskanzleramt	374,7	369,3	2,0	371,3	-3,4	6,2	6,0	-0,2
<i>hievon variabel</i>	<i>38,7</i>	<i>38,5</i>	<i>0,0</i>	<i>38,5</i>	<i>-0,2</i>			
11 Inneres	3.301,9	3.184,6	55,1	3.239,7	-62,1	186,0	191,5	5,5
12 Äußeres	522,3	527,5	12,3	539,8	17,5	8,6	9,8	1,2
13 Justiz	1.456,7	1.446,9	68,6	1.515,5	58,8	1.280,2	1.365,4	85,3
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	2.287,7	1.968,2	276,6	2.244,8	-42,9	52,7	249,7	197,0
15 Finanzverwaltung	1.264,4	1.088,2	23,7	1.111,9	-152,5	171,9	178,0	6,1
16 Öffentliche Abgaben	0,0	0,0	783,5	783,5	783,5	48.517,4	49.027,7	510,3
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	38.602,1	38.671,6	-197,8	38.473,8	-128,3	16.408,6	16.242,2	-166,4
20 Arbeit	8.226,0	8.208,0	50,5	8.258,5	32,5	6.515,0	6.546,0	31,0
<i>hievon variabel</i>	<i>6.201,5</i>	<i>6.193,5</i>	<i>15,6</i>	<i>6.209,2</i>	<i>7,7</i>			
21 Soziales und Konsumentenschutz	3.139,0	3.130,8	3,4	3.134,2	-4,8	364,3	364,6	0,3
22 Pensionsversicherung	9.917,9	10.322,0	-404,1	9.917,9	0,0	37,0	37,0	0,0
<i>hievon variabel</i>	<i>9.917,9</i>	<i>10.322,0</i>	<i>-404,1</i>	<i>9.917,9</i>	<i>0,0</i>			
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	9.098,0	9.050,5	0,5	9.050,9	-47,1	2.265,4	2.264,6	-0,8
24 Gesundheit und Frauen	1.066,9	1.058,2	-4,1	1.054,1	-12,7	65,3	65,6	0,3
<i>hievon variabel</i>	<i>656,3</i>	<i>641,9</i>	<i>0,0</i>	<i>641,9</i>	<i>-14,5</i>			
25 Familien und Jugend	7.154,3	6.902,2	156,0	7.058,2	-96,1	7.161,5	6.964,4	-197,2
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	13.877,8	13.713,3	156,5	13.869,8	-8,0	101,9	108,1	6,2
30 Bildung	8.613,8	8.463,6	142,3	8.606,0	-7,8	90,3	98,5	8,3
31 Wissenschaft und Forschung	4.261,1	4.250,9	5,0	4.255,8	-5,3	2,0	2,3	0,3
32 Kunst und Kultur	436,9	441,5	2,1	443,6	6,7	4,3	5,7	1,3
33 Wirtschaft (Forschung)	121,5	119,3	0,0	119,3	-2,2	4,9	0,0	-4,9
34 Verkehr, Innovation u. Technologie (Forschung)	444,5	438,0	7,1	445,1	0,7	0,4	1,6	1,2
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	8.447,4	8.338,4	2.641,0	10.979,4	2.532,0	3.197,1	3.665,7	468,6
40 Wirtschaft	332,7	307,3	60,2	367,5	34,8	223,3	224,0	0,7
41 Verkehr, Innovation und Technologie	3.554,1	3.549,5	-597,2	2.952,3	-601,8	362,7	453,9	91,2
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	2.423,9	2.405,4	15,9	2.421,3	-2,6	224,8	230,9	6,0
<i>hievon variabel</i>	<i>1.524,5</i>	<i>1.524,5</i>	<i>0,0</i>	<i>1.524,5</i>	<i>0,0</i>			
43 Umwelt	640,1	641,9	0,2	642,1	2,0	413,1	-15,0	-428,1
44 Finanzausgleich	872,5	872,5	0,0	872,5	0,0	580,5	580,5	0,0
<i>hievon variabel</i>	<i>772,7</i>	<i>772,7</i>	<i>0,0</i>	<i>772,7</i>	<i>0,0</i>			
45 Bundesvermögen	579,4	541,0	668,3	1.209,2	629,9	1.276,6	1.757,2	480,7
<i>hievon variabel</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>			
46 Finanzmarktstabilität	44,7	20,9	2.493,5	2.514,4	2.469,7	116,0	434,2	318,1
<i>hievon variabel</i>	<i>23,7</i>	<i>0,1</i>	<i>139,7</i>	<i>139,8</i>	<i>116,1</i>			
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	5.907,8	5.943,7	0,0	5.943,7	35,9	1.380,0	1.166,1	-213,9
51 Kassenverwaltung	16,8	16,8	0,0	16,8	0,0	1.380,0	1.166,1	-213,9
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	5.891,0	5.926,9	0,0	5.926,9	35,9	0,0	0,0	0,0
Summe	76.308,5	75.502,3	3.825,4	79.327,8	3.019,2	71.313,5	72.213,3	899,8

- In der UG 46 Finanzmarktstabilität übersteigen die Aufwendungen die Auszahlungen um 2,5 Mrd. € aufgrund der Bildung von Rückstellungen für die Abwicklung der HETA. Sie dienen als Vorsorge für den Rückkauf der bundesgarantierten Anleihen des Kärntner Ausgleichszahlungs-Fonds (KAF). Die Erträge übersteigen die Einzahlungen um 318,1 Mio. € aufgrund von Periodenabgrenzungen der Haf-

tungsentgelte (133,0 Mio. €) bzw. aus einer Zinsforderung (54,2 Mio. €), sowie 131,0 Mio. € an nicht finanzierungswirksamen Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen (ua. HETA).

- In der UG 51 Kassenverwaltung übersteigen die Einzahlungen die Erträge um 213,9 Mio. €. Dies ist insbesondere auf die erst 2016 erfolgte Rückzahlung offener Forderungen beim Europäischen Fonds für die ländliche Entwicklung ELER (201,0 Mio. €) durch die Europäische Kommission zurückzuführen.

Überschreitungsermächtigungen 2016

2016 wurden vom Nationalrat Überschreitungsermächtigungen iHv. 2,4 Mrd. € erteilt. Davon wurden 1,8 Mrd. € vom BMF genehmigt.

Tabelle 5: Überschreitungsermächtigungen gem. BGBl. I 34/2016 und BGBl. I 102/2016

In Mio. €	Ermächtigung	Genehmigt
03 Verfassungsgerichtshof	0,1	0,0
10 Bundeskanzleramt	52,5	52,5
11 Inneres	629,5	301,2
12 Äußeres	57,3	57,3
13 Justiz	109,3	109,3
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	196,0	116,4
15 Finanzverwaltung	35,0	28,6
20 Arbeit	114,8	114,8
21 Soziales und Konsumentenschutz	72,3	72,3
30 Bildung	565,0	540,6
31 Wissenschaft und Forschung	5,0	5,0
32 Kunst und Kultur	5,4	5,4
40 Wirtschaft	11,6	5,6
51 Kassenverwaltung	15,3	0,0
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	494,4	350,0
Summe	2.363,5	1.758,9

Die betragsmäßig größten Ermächtigungen beziehen sich dabei auf Untergliederungen, die mit der Bewältigung der Flüchtlingskrise und Integration der AsylwerberInnen besonders herausgefordert waren. Die Ermächtigungen zeigen eine Transformation der Herausforderungen von Migration in Richtung Integration:

- UG 11 Inneres: 629,5 Mio. € für Sicherheitspaket und Flüchtlinge/Asyl/Transitflüchtlinge/Grenzpolizei/Grenzmanagement; genehmigt: 301,2 Mio. €. Die nicht gänzliche Inanspruchnahme erklärt sich aus dem Rückgang der Migration bereits sehr früh im Jahresverlauf 2016 infolge insbesondere des Abkommens mit der Türkei und der Schließung der Balkanroute.
- UG 12 Äußeres: 57,3 Mio. € für Beiträge zu internationalen Organisationen, Integration und Türkeifazilität; in voller Höhe genehmigt.
- UG 14 Militärische Angelegenheiten und Sport: 196,0 Mio. € für die Unterstützung des Innenministeriums, Grenzkontrollen, Assistenzeinsatz, Stärkung der Einsatzkräfte, Investitionen; davon wurden 116,4 Mio. € genehmigt.
- UG 20 Arbeit: 114,8 Mio. € für die Ausbildungspflicht sowie die aktive Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktadministration; in voller Höhe genehmigt.

- UG 30 Bildung: 565,0 Mio. € für zusätzliche Integrationsmaßnahmen und Lehrpersonal sowie die LandeslehrerInnenvergütung; davon wurden 540,6 Mio. € genehmigt.

Für die UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge wurde eine Überschreitungsermächtigung iHv. 494,4 Mio. € erteilt. Hiervon wurden 350,0 Mio. € als Mittelverwendungsüberschreitung beantragt und genehmigt; tatsächlich benötigt wurden letztlich nur 273,5 Mio. €.

Tabelle 6: Auszahlungen und Aufwendungen nach ökonomischer Gliederung

In Mio. €	Finanzierungshaushalt - Auszahlungen				Ergebnishaushalt - Aufwendungen				Unterschied EH-FH v. Erfolg
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied Mio. €	in %	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied Mio. €	in %	
Op. Verwaltungstätigkeit u. Transfers/Finanzierungsw. Aufw.	75.437,1	75.575,5	138,3	0,2	78.509,6	75.502,3	-3.007,3	-3,8	-73,2
Auszahlungen/Aufwand für Personal	8.760,8	8.884,9	124,0	1,4	8.687,8	8.776,7	88,9	1,0	-108,2
<i>Bezüge</i>	6.106,7	6.097,9	-8,7	-0,1	6.108,3	6.096,7	-11,6	-0,2	-1,2
<i>Mehrdienstleistungen</i>	612,3	678,3	66,0	10,8	612,2	660,5	48,3	7,9	-17,7
<i>Sonstige Nebengebühren</i>	375,5	386,2	10,7	2,8	375,0	384,9	9,9	2,6	-1,3
<i>Gesetzlicher Sozialaufwand</i>	1.532,2	1.577,2	45,0	2,9	1.531,9	1.579,0	47,1	3,1	1,8
<i>Abfertigungen und Jubiläumszuwendungen</i>	78,8	90,4	11,6	14,7	5,1	1,3	-3,7	-73,8	-89,0
<i>Freiwilliger Sozialaufwand</i>	19,2	19,2	0,0	0,1	19,2	18,9	-0,2	-1,1	-0,3
<i>Aufwandsentschädigungen für Personal</i>	36,2	35,7	-0,5	-1,2	36,2	35,3	-0,9	-2,4	-0,4
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	5.937,1	6.234,5	297,4	5,0	5.866,5	5.909,4	42,9	0,7	-325,1
<i>Vergütungen innerhalb des Bundes</i>	19,9	23,7	3,8	19,3	19,9	23,7	3,9	19,4	0,0
<i>Materiale Aufwand (inklusive Auszahlungen für Vorräte)</i>	10,8	11,1	0,2	2,2	10,5	8,8	-1,7	-15,8	-2,3
<i>Mieten</i>	1.080,2	1.068,1	-12,2	-1,1	999,3	976,2	-23,1	-2,3	-91,9
<i>Instandhaltung</i>	268,7	312,8	44,0	16,4	268,7	313,4	44,6	16,6	0,6
<i>Telekommunikation und Nachrichtenaufwand</i>	107,9	108,2	0,3	0,2	109,0	108,6	-0,4	-0,3	0,5
<i>Reisen</i>	96,4	99,4	2,9	3,1	96,3	99,4	3,1	3,2	0,0
<i>Aufwand für Werkleistungen</i>	2.696,2	2.749,1	52,8	2,0	2.704,7	2.709,6	4,9	0,2	-39,5
<i>Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund</i>	254,3	264,0	9,7	3,8	254,7	263,5	8,8	3,4	-0,5
<i>Transporte durch Dritte</i>	506,7	490,9	-15,8	-3,1	506,7	483,5	-23,2	-4,6	-7,4
<i>Heeresanlagen</i>	78,9	95,3	16,4	20,8	78,9	84,9	6,0	7,6	-10,4
<i>Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende</i>	54,4	65,6	11,3	20,7	54,4	65,4	11,1	20,3	-0,2
<i>Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)</i>	49,0	46,3	-2,7	-5,6	49,1	45,9	-3,3	-6,6	-0,4
<i>Sonstiger betrieblicher Sachaufwand</i>	713,6	900,2	186,6	26,2	714,3	726,5	12,2	1,7	-173,7
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	5.650,7	5.908,0	257,3	4,6	6.032,7	5.943,8	-89,0	-1,5	35,7
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	55.088,5	54.548,1	-540,4	-1,0	57.922,5	54.872,5	-3.050,0	-5,3	324,4
<i>Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</i>	30.460,5	30.459,9	-0,7	0,0	30.454,0	30.737,2	283,1	0,9	277,3
<i>Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</i>	537,2	552,3	15,0	2,8	591,4	655,4	64,0	10,8	103,2
<i>Transfers an Unternehmen</i>	8.754,6	7.887,7	-867,0	-9,9	11.543,2	7.935,8	-3.607,4	-31,3	48,2
<i>Transfers an private Haushalte</i>	15.041,0	15.302,2	261,2	1,7	15.038,7	15.197,9	159,3	1,1	-104,3
<i>Sonstige Transfers</i>	295,1	346,1	51,0	17,3	295,1	346,1	51,0	17,3	0,0
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen					2.133,7	3.825,5	1.691,8	79,3	
Abschreibungen auf Vermögenswerte etc.					491,9	447,5	-44,5	-9,0	
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen					360,8	2.641,3	2.280,5	632,2	
<i>Abfertigungen</i>					80,0	56,5	-23,5	-29,4	
<i>Jubiläumszuwendungen</i>					145,4	95,7	-49,7	-34,2	
<i>Nicht konsumierte Urlaube</i>					14,4	12,6	-1,8	-12,2	
<i>Prozesse</i>					0,0	0,0	0,0	k.A.	
<i>Haftungen</i>					66,0	40,8	-25,2	-38,2	
<i>Sonstige</i>					55,0	2.435,7	2.380,7	4.326,0	
Aufwand aus Wertberichtigungen etc.					1.281,0	736,8	-544,3	-42,5	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	329,5	483,2	153,7	46,7					
<i>Sachanlagen</i>	275,2	429,2	154,0	55,9					
<i>Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	1,2	1,3	0,2	14,0					
<i>Beteiligungen</i>	53,1	52,7	-0,4	-0,8					
Darlehen und Vorschüsse	685,6	249,9	-435,7	-63,6					
<i>Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen</i>	0,4	0,0	-0,4	-100,0					
<i>Auszahlungen aus Finanzhaftungen</i>	533,5	105,9	-427,6	-80,1					
<i>Auszahlungen aus gewährten Vorschüssen</i>	151,8	144,0	-7,8	-5,1					
Auszahlungen/ Aufwendungen insgesamt	76.452,2	76.308,5	-143,7	-0,2	80.643,3	79.327,8	-1.315,5	-1,6	3.019,3

Alle Überschreitungsermächtigungen werden in den jeweiligen Untergliederungen in Kapitel 2 erläutert, eine detaillierte Erläuterung erfolgt außerdem in Kapitel 3 – Rücklagenbericht.

Ökonomische Gliederung

Finanzierungshaushalt

Die Überschreitung bei den Auszahlungen für Personal iHv. 124,0 Mio. € entfallen zu 116,0 Mio. € auf die UG 11 Inneres, zu 37,4 Mio. € auf die UG 13 Justiz und zu 19,6 Mio. € auf die UG 14 Militärische Angelegenheiten und Sport.

Beim betrieblichen Sachaufwand gab es eine Überschreitung iHv. 297,4 Mio. €. Davon entfallen 186,6 Mio. € auf den sonstigen betrieblichen Sachaufwand. Der Großteil davon geht auf die Anlegerschädigung im Fall AvW in der UG 15 Finanzverwaltung zurück.

Die Auszahlungen für Transfers liegen um 540,4 Mio. € unter dem Voranschlag. Dies ist hauptsächlich auf die geringeren Transfers an Unternehmen (-867,0 Mio. €) und davon besonders auf die nicht notwendigen Bankenbeihilfen in der UG 46 Finanzmarktstabilität (-614,4 Mio. €) und in der UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie (-280,9 Mio. €) zum Großteil auf die Verschiebung der Breitbandförderung zurückzuführen. Bei den Transfers an private Haushalte gab es eine Überschreitung von 261,2 Mio. €, hiervon 102,0 Mio. € in der UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte und 127,3 Mio. € in der UG 25 Familien und Jugend für familienpolitische Leistungen. Die Transfers an öffentliche Körperschaften entsprechen dem Voranschlag, innerhalb dieser Gruppe gab es jedoch hohe Abweichungen. So blieben zum Beispiel die Transferzahlungen an die gesetzliche Pensionsversicherung in der UG 22 Pensionsversicherung um 854,5 Mio. € unter dem Voranschlag. Dem gegenüber gab es in der UG 30 Bildung eine Überschreitung iHv. 551,0 Mio. € für Transferzahlungen an die Länder (LandeslehrerInnen) sowie eine Überschreitung in der UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft iHv. 250,8 Mio. € aufgrund der Verschiebung der Auszahlung von Fördergeldern an die AMA von Herbst 2015 in das Frühjahr 2016.

Die Überschreitung bei den Investitionen von 153,7 Mio. € geht hauptsächlich auf zusätzliche Investitionen in der UG 14 Militärische Landesverteidigung und Sport (+115,6 Mio. €) zurück.

Bei den Darlehen liegen die Auszahlungen um 435,7 Mio. € unter dem Voranschlag. 351,7 Mio. € entfallen auf geringere Umschuldungen gem. Ausfuhrförderungsverfahren (UG 45 Bundesvermögen) und 76,3 Mio. € auf die Bad Banks in der UG 46 Finanzmarktstabilität.

Die Einzahlungen aus öffentlichen Abgaben (netto) blieben um 860,2 Mio. € hinter dem Voranschlag zurück. Hauptgrund ist, dass die Maßnahmen zur Gegenfinanzierung der Steuerreform zeitlich verzögert und nicht im geplanten Umfang gegriffen haben. Eine ausführliche Darstellung findet sich in den Erläuterungen der UG 16 Öffentliche Abgaben.

Abgabenähnliche Einzahlungen sind um 192,7 Mio. € besser ausgefallen als geplant. Hauptsächlich, weil die Beschäftigung sich besser als zur Budgeterstellung geplant entwickelt hat.

Das Zurückbleiben der Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit (-141,6 Mio. €) ist ausschließliche Folge der niedrigen Preise für Emissionszertifikate (UG 43 Umwelt).

Bei den Kostenbeiträgen kam es zu Mehreinzahlungen iHv. 231,0 Mio. €. Diese entfallen zu 212,4 Mio. € auf höhere Justizgebühren (UG 13 Justiz).

Die Mindereinzahlungen aus Transfers (206,1 Mio. €) gehen zu 217,4 Mio. € auf eine geringere Überweisung des FLAF-Reservfonds an den Bundeshaushalt zurück.

Bei Mehreinzahlungen aus Finanzerträgen iHv. 501,1 Mio. € handelt es sich um die Sonderdividenden der Nationalbank sowie die höheren Dividendeneinnahmen in der UG 45 Bundesvermögen (492,3 Mio. €).

Weniger Einzahlungen als geplant gab es bei den Darlehen und Vorschüssen (-201,8 Mio. €), insbesondere in der UG 45 Bundesvermögen, weil weniger Umschuldungen im Rahmen der Ausfuhrförderungsvorgängen vorgenommen wurden.

Ergebnishaushalt

Tabelle 7: Einzahlungen und Erträge nach ökonomischer Gliederung

In Mio. €	Finanzierungshaushalt - Einzahlungen				Ergebnishaushalt - Erträge				Unterschied EH-FH v. Erfolg
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied Mio. €	in %	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied Mio. €	in %	
Operative Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	71.016,8	70.145,7	-871,1	-1,2	70.822,9	71.164,2	341,3	0,5	1.018,5
Abgaben (brutto)	81.850,0	81.138,1	-711,9	-0,9	81.850,0	81.688,3	-161,7	-0,2	550,2
<i>Einzahlungen aus Einkommens- und Vermögenssteuern</i>	39.908,0	40.077,4	169,4	0,4	39.908,0	40.335,4	427,4	1,1	258,1
<i>Einzahlungen aus Verbrauchs- und Verkehrssteuern</i>	41.306,9	40.285,9	-1.020,9	-2,5	41.306,9	40.711,0	-595,8	-1,4	425,1
<i>Einzahlungen aus Gebühren, Bundesverwaltungs- u. sonst. Abgaben</i>	635,2	774,9	139,7	22,0	635,2	641,8	6,7	1,1	-133,0
Ab-Überweisungen (FAG, EU-Beitrag, Fonds etc.)	-32.472,5	-32.620,8	-148,3	0,5	-32.472,5	-32.660,7	-188,2	0,6	-39,9
<i>Länder und Gemeinden (Ertragsanteile)</i>	-25.005,4	-25.443,1	-437,7	1,8	-25.005,4	-25.443,0	-437,6	1,8	0,1
<i>Fonds etc.</i>	-4.467,1	-4.621,0	-153,9	3,4	-4.467,1	-4.607,4	-140,3	3,1	13,6
<i>EU</i>	-3.000,0	-2.556,6	443,4	-14,8	-3.000,0	-2.610,2	389,8	-13,0	-53,6
Abgaben (netto)	49.377,5	48.517,3	-860,2	-1,7	49.377,5	49.027,7	-349,9	-0,7	510,3
Abgabenähnliche Erträge	13.146,2	13.338,9	192,7	1,5	13.146,2	13.339,0	192,8	1,5	0,1
<i>Beiträge zur Arbeitslosenversicherung (ALV)</i>	6.216,6	6.333,3	116,7	1,9	6.216,6	6.333,0	116,4	1,9	-0,3
<i>Beiträge zum FLAF</i>	6.887,8	6.964,6	76,8	1,1	6.887,8	6.965,2	77,4	1,1	0,6
<i>sonstige</i>	41,8	41,0	-0,8	-2,0	41,8	40,8	-1,0	-2,5	-0,2
Einzahlungen/Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	394,9	253,3	-141,6	-35,9	385,7	502,6	116,8	30,3	249,2
Kostenbeiträge und Gebühren	1.425,3	1.656,2	231,0	16,2	1.440,0	1.806,6	366,6	25,5	150,4
Transfers von	6.064,6	5.858,5	-206,1	-3,4	5.742,6	5.538,5	-204,1	-3,6	-319,9
<i>öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern</i>	832,6	563,4	-269,1	-32,3	515,7	458,4	-57,3	-11,1	-105,0
<i>ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern</i>	1.480,6	1.496,4	15,8	1,1	1.480,6	1.284,2	-196,4	-13,3	-212,2
<i>Unternehmen</i>	557,1	592,0	34,9	6,3	557,6	590,0	32,4	5,8	-2,0
<i>privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen</i>	305,6	303,5	-2,1	-0,7	305,4	303,7	-1,7	-0,6	0,3
<i>innerhalb des Bundes</i>	2.344,9	2.349,0	4,1	0,2	2.344,6	2.347,6	3,0	0,1	-1,4
<i>Sozialbeiträgen</i>	543,7	554,2	10,4	1,9	538,8	554,6	15,9	2,9	0,5
Vergütungen innerhalb des Bundes	18,4	23,7	5,3	29,0	18,4	23,7	5,3	29,0	0,0
Sonstige Einzahlungen/Erträge	589,9	497,7	-92,2	-15,6	712,5	926,2	213,7	30,0	428,5
Finanzerträge	482,7	983,8	501,1	103,8	482,7	1.049,1	566,4	117,3	65,2
Investitionstätigkeit	19,8	77,2	57,4	290,6					-77,2
Sachanlagen	19,7	76,4	56,6	286,9					-76,4
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	n/a					0,0
Beteiligungen	0,0	0,8	0,8	6.890,9					-0,8
Darlehen und Vorschüsse	308,6	106,8	-201,8	-65,4					-106,8
Einzahlungen / Erträge insgesamt	71.827,8	71.313,5	-514,3	-0,7	71.305,6	72.213,3	907,7	1,3	899,8
Nettofinanzierungsbedarf / Nettoergebnis	-4.624,4	-4.995,0	-370,7	8,0	-9.337,8	-7.114,5	2.223,2	-23,8	-2.119,5

Im Ergebnishaushalt weichen die Aufwendungen für die operative Verwaltungstätigkeit und Transfers um -3,0 Mrd. € vom Bundesvoranschlag ab. Der Großteil davon (2.788,6 Mio. €) betrifft Minderaufwendungen bei den Zuschussverträgen gemäß § 42 Bundesbahngesetz in der UG 41. Im Rahmen der § 9-Berichtigungen des Rechnungshofs werden 2,6 Mrd. € nachgebucht. Die nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen sind um 1,7 Mrd. € höher ausgefallen als budgetiert. Das liegt einerseits an der Bildung von Rückstellungen für die Abwicklung der HETA iHv. 2.279,1 Mio. €, andererseits ist der Aufwand aus Wertberichtigungen um 544,3 Mio. € geringer ausgefallen (davon 404,1 Mio. € Abrechnungsreste in der UG 22 Pensionsversicherung).

Die Erträge sind um 907,7 Mio. € höher ausgefallen als zum Zeitpunkt der Budgeterstellung geplant. Hauptgrund sind Periodenabgrenzungen, Auflösung von Rückstellungen und Umbewertungen. Zum Beispiel gab es in der UG 14 Militärische Angelegenheiten und Sport va. durch Nacherfassung von bestehenden Vorräten im Lagerbestand Mehrerträge iHv. 254,4 Mio. €. In der UG 46 Finanzmarktstabilität führte die Auflösung von Rückstellungen im Zusammenhang mit immigon und HETA zu nicht finanzierungswirksamen Erträgen iHv. 131,0 Mio. € (siehe den Beitrag zur UG 46 weiter unten). Zudem wurden Haftungsentgelte ua. im Zusammenhang mit dem HETA-Schuldenschnitt am 10. April 2016 als Erträge aus Haftungsentgelten periodengerecht dargestellt (199,7 Mio. €). In der UG 45 Bundesvermögen führte die Umschuldung Kubas zur Einbuchung der entsprechenden Forderungen iHv. 431,1 Mio. €.

Vergleich 2015-2016

Die Personalauszahlungen des Bundes für Aktive (ohne Personalämter) sind 2016 gegenüber 2015 um 2,9% gestiegen, von 8.638,0 Mio. € auf 8.884,9 Mio. € (+246,8 Mio. €). Gehaltserhöhung, Mengen- und Struktureffekt bestimmen diese Größe. Die Gehaltserhöhung – auf Jahresbasis gerechnet – hat 2016 1,55% betragen. 2016 gab es bei der Anzahl der Beschäftigten insgesamt einen Anstieg von 0,6%, gemessen in Vollbeschäftigtenäquivalenzen, insbesondere aufgrund der nötigen Aufstockung infolge der Herausforderungen durch Migration, Integration und innere Sicherheit. Die Bezüge erhöhten sich im Jahresvergleich um 173,2 Mio. € bzw. um 2,9%. Die Nebengebühren stiegen um 2,4% von 1.158,8 Mio. € 2015 auf 1.186,3 Mio. € 2016. Die Dienstgeberbeiträge sind um 3,0% gestiegen, von 1.531,0 Mio. € (2015) auf 1.577,2 Mio. € (2016).

Die Auszahlungen für den betrieblichen Sachaufwand sind 2016 um 760,9 Mio. € niedriger als 2015. Hauptgrund für diesen Rückgang ist der Wegfall der Einmalzahlung 2015 für den Generalvergleich mit dem Freistaat Bayern (rd. 1.230 Mio. €). Umgekehrt gab es 2016 die Einmalzahlung aus der Anlegerentschädigung für die AvW (142,9 Mio. €). 2016 wurden in der UG 30 Bildung die offenen Zahlungsrückstände für Mieten an die BIG beglichen (rd. 88 Mio. €). Zusätzlich gab es 2016 einen deutlichen budgetären Mehrbedarf für die Bewältigung der Flüchtlingssituation, für Integration und für innere und äußere Sicherheit.

Tabelle 8: Ökonomische Gliederung, Vorläufiger Erfolg, Anteile am Gesamthaushalt

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt				Erfolg 2016 EH-FH Mio. €
	Erfolg 2015 Mio. €	vorl. Erfolg 2016			Erfolg 2015 Mio. €	vorl. Erfolg 2016			
		Mio. €	%-Änderung	Anteil		Mio. €	%-Änderung	Anteil	
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	74.589,5	76.308,5	2,3%	100,0%	78.249,7	79.327,8	1,4%	100,0%	3.019,2
Finanzierungswirksame Aufwendungen	73.972,3	75.575,5	2,2%	99,0%	75.901,4	75.502,3	-0,5%	95,2%	-73,1
<i>Auszahlungen/Aufwand für Personal</i>	8.638,0	8.884,9	2,9%	11,6%	8.558,3	8.776,7	2,6%	11,1%	-108,2
<i>Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)</i>	6.995,4	6.234,5	-10,9%	8,2%	5.707,2	5.909,4	3,5%	7,4%	-325,1
<i>Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand</i>	5.252,8	5.908,0	12,5%	7,7%	6.133,1	5.943,8	-3,1%	7,5%	35,7
<i>Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers</i>	53.086,0	54.548,1	2,8%	71,5%	55.502,7	54.872,5	-1,1%	69,2%	324,4
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen					2.348,3	3.825,4	62,9%	4,8%	3.825,4
<i>Abschreibungen auf Vermögenswerte</i>					917,2	447,5	-51,2%	0,6%	447,5
<i>Aufwand durch Bildung von Rückstellungen</i>					469,0	2.641,3	463,2%	3,3%	2.641,3
<i>Aufwand aus Wertberichtigungen</i>					962,2	736,7	-23,4%	0,9%	736,7
Investitionstätigkeit	341,0	483,2	41,7%	0,6%					-483,2
Darlehen und Vorschüsse	276,2	249,9	-9,5%	0,3%					-249,9
									0,0
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung *)	-72.728,4	-71.313,5	-1,9%	100,0%	-73.478,4	-72.213,3	-1,7%	100,0%	-899,8
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-71.881,4	-70.145,7	-2,4%	98,4%	-72.707,8	-71.164,2	-2,1%	98,5%	-1.018,5
<i>Abgaben (netto)</i>	-50.372,0	-48.517,3	-3,7%	68,0%	-51.364,8	-49.027,7	-4,6%	67,9%	-510,3
<i>Beiträge zur Arbeitslosenversicherung (ALV)</i>	-6.079,0	-6.333,3	4,2%	8,9%	-6.079,1	-6.333,0	4,2%	8,8%	0,3
<i>Beiträge zum FLAF</i>	-6.812,1	-6.964,6	2,2%	9,8%	-6.842,7	-6.965,2	1,8%	9,6%	-0,6
<i>Sonstige abgabenähnliche Erträge</i>	-41,7	-41,0	-1,6%	0,1%	-41,9	-40,8	-2,6%	0,1%	0,2
<i>Einzahlungen/Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</i>	-326,3	-253,3	-22,4%	0,4%	-332,7	-502,6	51,1%	0,7%	-249,2
<i>Kostenbeiträge und Gebühren</i>	-1.629,2	-1.656,2	1,7%	2,3%	-1.579,9	-1.806,6	14,3%	2,5%	-150,4
<i>Transfers</i>	-6.102,0	-5.858,5	-4,0%	8,2%	-5.624,2	-5.538,5	-1,5%	7,7%	319,9
<i>Vergütungen innerhalb des Bundes</i>	-21,7	-23,7	9,0%	0,0%	-21,7	-23,7	9,0%	0,0%	0,0
<i>Sonstige Einzahlungen/Erträge</i>	-497,4	-497,7	0,1%	0,7%	-820,9	-926,2	12,8%	1,3%	-428,5
Finanzerträge/-einzahlungen	-620,9	-983,8	58,5%	1,4%	-770,5	-1.049,1	36,2%	1,5%	-65,2
Investitionstätigkeit	-262,7	-77,2	-70,6%	0,1%					77,2
Darlehen und Vorschüsse	36,7	-106,8	-391,3%	0,1%					106,8
Gesamtergebnis	1.861,1	4.995,0			4.771,3	7.114,5			2.119,5

*) Einzahlungen/Erträge werden mit negativem Vorzeichen dargestellt

Die Auszahlungen für Zinsen sind 2016 gegenüber 2015 um 12,5% gestiegen. Hauptgrund ist eine Nullcouponanleihe, die 2016 fällig war.

Die Transferzahlungen sind 2016 gegenüber 2015 um 1.462,1 Mio. € gestiegen. Davon entfallen 701,3 Mio. € auf die UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft hauptsächlich infolge der Verschiebung von Subventionsauszahlungen von 2015 in das Jahr 2016. Die Transferzahlungen an die privaten Haushalte waren 2016 um 295,3 Mio. € höher als im Vorjahr. Ein Drittel entfällt auf gestiegene ALV-Zahlungen in der UG 20 Arbeit, ein Drittel auf gestiegene Pensionszahlungen für in der UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte und ein Drittel auf höhere Zahlungen für familienpolitische Leistungen.

Die Investitionen waren 2016 um 142,2 Mio. € höher als 2015. Dieser Anstieg ist zum Großteil auf Anschaffungen in der Landesverteidigung zurückzuführen (UG 14).

Der Rückgang bei den Nettoabgaben ist durch die Steuerreform 2015/2016 bedingt. Der Anstieg bei den Beiträgen zur ALV und zum FLAF ist hauptsächlich Folge des Anstiegs der volkswirtschaftlichen Lohn- und Gehaltssumme. Der Rückgang bei den Transfereinzahlungen ist darauf zurückzuführen, dass 2016 in der UG 20 Arbeit keine Rücklagenentnahme gemäß Arbeitsmarktservicegesetz notwendig war und in der UG 25 Familien und Jugend die Schuldentilgung des Reservefonds 2016 deutlich niedriger ausgefallen ist als im Jahr zuvor (114,0 Mio. € statt 331,4 Mio. €).

Der Anstieg bei den Finanz-Einzahlungen iHv. 363,0 Mio. € ist auf die höheren Dividendeneinzahlungen zurückzuführen.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit waren 2015 um 185,5 Mio. € höher als 2016. Der Unterschied ist auf den Verkauf von Beteiligungen (KA-Finanz um 142,0 Mio. € und das SEE-Netzwerk der HETA um 50,0 Mio. €) zurückzuführen.

Tabelle 9: Einhaltung des Bundesfinanzrahmens für 2016

Auszahlungen 2016, in Mio. €	BFRG *)	RL-Entnahmen, Erhöhung variabler Obergrenzen, Marge, Umschichtungen +BFRG	BVA	vorl. Erfolg	Abweichung BFRG inkl. RL : v.Erfolg	
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	9.723,5	516,0	10.239,6	8.683,5	9.473,5	-766,1
01 Präsidentschaftskanzlei	7,9	0,3	8,2	8,2	7,5	-0,6
02 Bundesgesetzgebung	192,8	3,4	196,2	196,2	182,4	-13,7
03 Verfassungsgerichtshof	14,9	0,1	15,0	14,9	14,2	-0,8
04 Verwaltungsgerichtshof	19,3	0,1	19,4	19,4	19,1	-0,3
05 Volksanwaltschaft	10,3	0,4	10,6	10,6	10,4	-0,2
06 Rechnungshof	30,8	2,1	32,9	32,9	32,2	-0,7
10 Bundeskanzleramt	450,2	5,7	455,9	401,7	374,7	-81,2
<i>hievon variabel</i>	75,1	0,0	75,1	75,1	38,7	-36,4
11 Inneres	3.648,0	55,2	3.703,1	3.027,6	3.301,9	-401,3
12 Äußeres	472,7	50,8	523,5	428,0	522,3	-1,2
13 Justiz	1.378,8	114,7	1.493,5	1.305,3	1.456,7	-36,8
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	2.267,9	104,2	2.372,1	2.071,9	2.287,7	-84,4
15 Finanzverwaltung	1.173,1	178,2	1.351,3	1.167,0	1.264,4	-86,9
16 Öffentliche Abgaben	0,0	0,9	0,9	0,0	0,0	-0,9
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	39.523,2	308,0	39.831,1	39.123,5	38.602,1	-1.229,1
20 Arbeit	8.403,7	156,0	8.559,7	8.091,3	8.226,0	-333,7
<i>hievon variabel</i>	6.365,1	81,1	6.446,2	6.177,5	6.201,5	-244,8
21 Soziales und Konsumentenschutz	3.123,0	17,6	3.140,7	3.050,8	3.139,0	-1,7
22 Pensionsversicherung	10.772,4	0,0	10.772,4	10.772,4	9.917,9	-854,5
<i>hievon variabel</i>	10.772,4	0,0	10.772,4	10.772,4	9.917,9	-854,5
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	9.099,3	0,0	9.099,3	9.099,3	9.098,0	-1,3
24 Gesundheit und Frauen	1.036,6	44,3	1.080,9	1.036,6	1.066,9	-14,1
<i>hievon variabel</i>	631,4	28,0	659,4	631,4	656,3	-3,1
25 Familien und Jugend	7.073,1	90,0	7.163,1	7.073,1	7.154,3	-8,8
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	13.943,3	81,5	14.024,8	13.340,8	13.877,8	-147,0
30 Bildung	8.655,7	43,1	8.698,8	8.091,5	8.613,8	-85,0
31 Wissenschaft und Forschung	4.283,3	0,5	4.283,8	4.278,3	4.261,1	-22,7
32 Kunst und Kultur	446,6	0,0	446,6	441,2	436,9	-9,7
33 Wirtschaft (Forschung)	101,6	19,9	121,5	101,6	121,5	0,0
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	428,1	18,0	446,1	428,1	444,5	-1,6
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	9.307,9	4.524,8	13.832,8	9.677,8	8.447,4	-5.385,4
40 Wirtschaft	332,1	22,9	355,1	323,0	332,7	-22,3
41 Verkehr, Innovation und Technologie	3.528,8	325,8	3.854,6	3.808,8	3.554,1	-300,5
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	2.135,4	622,8	2.758,1	2.135,4	2.423,9	-334,3
<i>hievon variabel</i>	1.280,5	566,2	1.846,7	1.280,5	1.524,5	-322,2
43 Umwelt	615,5	37,2	652,7	627,5	640,1	-12,6
44 Finanzausgleich	984,1	0,0	984,1	976,0	872,5	-111,6
<i>hievon variabel</i>	812,4	0,0	812,4	810,0	772,7	-39,8
45 Bundesvermögen	1.035,4	21,2	1.056,7	1.035,4	579,4	-477,3
<i>hievon variabel</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
46 Finanzmarktstabilität	671,7	3.494,9	4.166,6	771,7	44,7	-4.121,9
<i>hievon variabel</i>	36,7	100,0	136,7	136,7	23,7	-113,0
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	6.141,3	13,0	6.154,3	5.626,6	5.907,8	-246,5
51 Kassenverwaltung	19,8	13,0	32,8	4,5	16,8	-16,0
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	6.116,5	0,0	6.116,5	5.622,1	5.891,0	-225,6
Summe	78.639,3	5.443,3	84.082,6	76.452,2	76.308,5	-7.774,1

*) BFRG gem. Novelle zum Bundesfinanzrahmengesetz 2016-2019, BGBl. I Nr. 102 v. 6.12.2015 inkl. Marge iHv. insgesamt 110,0 Mio. €

Beim Vergleich des Ergebnishaushaltes 2015 mit 2016 haben sich insbesondere die nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen erhöht (+1.477,2 Mio. €). Insbesondere wurden Rückstellungen im Zusammenhang mit der

HETA-Abwicklung gebildet. Der Zinsaufwand ist um 3,1% zurückgegangen. Hier spiegeln sich die günstigen Refinanzierungsmöglichkeiten wieder. Die Erträge entwickelten sich ähnlich wie die Einzahlungen.

Einhaltung des Bundesfinanzrahmengesetzes

2016 kam es in keiner Untergliederung zu einer unerlaubten Überschreitung des Bundesfinanzrahmens.

Höhere Auszahlungen als im Finanzrahmen vorgesehen, werden insbesondere mittels Rücklagenentnahmen bedeckt. 2016 kam es in fast allen Untergliederungen zu Entnahmen von in Vorjahren gebildeten Rücklagen und/oder aufgrund von Mehreinzahlungen. In den Untergliederungen 11 Inneres, 12 Äußeres, 15 Finanzverwaltung, 20 Arbeit, 21 Soziales und Konsumentenschutz, 24 Gesundheit und Frauen, 30 Bildung, 33 Wirtschaft (Forschung), 40 Wirtschaft, 41 Verkehr, Innovation und Technologie, 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft und in der UG 43 Umwelt kam es sowohl zu Rücklagenentnahmen als auch zu Mehreinzahlungen. In den Untergliederungen 16 Öffentliche Abgaben, 31 Wissenschaft und Forschung, 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung) und UG 46 Finanzmarktstabilität wurden ausschließlich bereits in Vorjahren gebildete Rücklagen entnommen. Die größte Entnahme, die der UG 46 iHv. 3,4 Mrd. €, wurde allerdings doch nicht benötigt und konnte wieder der Rücklage zugeführt werden. In den Untergliederungen 05 Volksanwaltschaft, 10 Bundeskanzleramt, 13 Justiz, 14 Militärische Angelegenheiten und Sport, 20 Arbeit, 25 Familien und Jugend, 45 Bundesvermögen und 51 Kassenverwaltung kam es zu Rücklagenentnahmen aufgrund von unterjährigen Mehreinzahlungen.

Details zu den Rücklagenveränderungen der einzelnen Untergliederungen sind im angeschlossenen Rücklagenbericht (Kapitel 3) auf Detailbudgetebene dargestellt.

Höhere Auszahlungen als im Finanzrahmen vorgesehen betreffen ansonsten variable Bereiche in den Untergliederungen 20 Arbeit, 24 Gesundheit und Frauen und 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft.

Weiters wurde die Marge für die Untergliederungen 11 Inneres, 12 Äußeres, 20 Arbeit und 30 Bildung im Zusammenhang mit Mehrauszahlungen aufgrund der Flüchtlingskrise verwendet.

Umschichtungen gab es innerhalb der Rubrik 0,1 Recht und Sicherheit von der UG 15 Finanzverwaltung in die UG 10 Bundeskanzleramt und die UG 12 Äußeres.

Finanzschulden des Bundes

Tabelle 10: Finanzschulden des Bundes Ende 2016

Ende 2016, in Mrd. €	BVA	v. Erfolg
Nichtfällige Finanzschulden	215,9	219,9
Schulden aus Währungstauschverträgen	6,5	7,2
Forderungen aus Währungstauschverträgen	-6,4	-7,4
Nettofinanzschulden	216,0	219,7
Eigenbesitz des Bundes	-11,4	-11,9
Bereinigte Finanzschulden	204,5	207,8

Die Finanzschulden des Bundes werden unter Berücksichtigung der Schulden und Forderungen aus Währungstauschverträgen und den Forderungen aus den im Bundesbesitz befindlichen Wertpapieren dargestellt. Sie sind gemäß vorläufigem Erfolg 2016 auf 207,8 Mrd. € gestiegen; dies ist um 3,3 Mrd. € mehr als im BVA angenommen. Dieser höhere Finanzschuldenstand im Vergleich zum BVA 2016 ergibt sich insbesondere aufgrund der Vorfinanzierung der Abwicklung des KAF-Rückkaufangebotes.

Gesetzliche Grundlagen

Der Bundesminister für Finanzen ist gemäß § 47 (2) des Bundeshaushaltsgesetzes (BHG) 2013 verpflichtet, dem Nationalrat jährlich bis zum 31. März den vorläufigen Gebarungserfolg des vorangegangenen Finanzjahres zu übermitteln.

Zugleich ist gemäß § 47 (2a) BHG 2013 jeweils zum Ende des vorangegangenen Finanzjahres in aggregierter Form über die im vorangegangenen Finanzjahr vorgenommenen Stundungen, Ratenbewilligungen, Aussetzungen und Einstellungen der Einziehung bei Forderungen des Bundes sowie über Stand und Veränderung der Rücklagen der Detailbudgets zu berichten.

Auf Grund des engen Zusammenhangs der Berichtsinhalte und der identischen Termine wird ein gemeinsamer Bericht gemäß § 47 (2) sowie § 47 (2a) Z 1 und Z 2 BHG 2013 vorgelegt.

Der Vorläufige Gebarungserfolg enthält gegenüber dem Vorjahresbericht die ökonomische Gliederung je Untergliederung. Außerdem wird nunmehr vermehrt auch auf aggregierter Ebene auf die ökonomisch Gliederung des Bundeshaushalts eingegangen.

Im Rücklagenbericht findet sich im Vergleich zum Vorjahr ein Kapitel zur Inanspruchnahme der Ermächtigungen gemäß BFG 2016 (BFG-Novellen BGBl. I Nr. 34/2016 und BGBl. I Nr. 102/2016). Zusätzlich wurden Umgliederungen zwischen Textteilen und tabellarischen Darstellungen vorgenommen, um den Lesefluss zu verbessern und die Aussagekraft zu stärken.

Der Forderungsbericht enthält im Vergleich zum Vorjahr Erläuterungen zu den Verfügungen in den einzelnen Untergliederungen und Gegenüberstellungen zum Gesamtforderungsbestand.

Der gegenständliche Bericht wurde auf Grundlage der Daten der Haushaltsleitenden Organe erstellt, die gemäß § 6 Abs. 2 Z 10 BHG 2013 zur Aufstellung und Erläuterung ihrer Monatsnachweise und Abschlussrechnungen verpflichtet sind.

Die Zahlenangaben erfolgen per Ende 2016 mit Auswertungsstand vom 25. Jänner 2017 in Millionen Euro und sind in dieser Darstellung in der Regel auf eine Stelle gerundet. Änderungen bleiben vorbehalten, Rundungsdifferenzen sind möglich. Auf Grund von allfälligen zeitlichen Abgrenzungen (*Time adjustments*), von Anpassungen der Wertansätze bei Beteiligungen (gem. § 3 RLV bis 25. April durchzuführen) sowie der vom Rechnungshof gemäß § 9 Rechnungshofgesetz durchzuführenden Prüfung der Jahresrechnungen kann es noch zu Änderungen des vorläufigen Erfolges 2016 kommen.

2. Vorläufiger Gebarungserfolg nach Untergliederungen

Im Folgenden werden alle wesentlichen Abweichungen vom BVA 2016 je Untergliederung detailliert erläutert. Als wesentlich gilt eine Abweichung jedenfalls, wenn der Unterschied zwischen BVA und vorl. Erfolg auf UG- oder GB-Ebene bzw. pro Element der ökonomischen Gliederung mehr als 20 Mio. € beträgt¹. Alle anderen UG werden ebenfalls im Bericht dargestellt und Abweichungen, wo zweckmäßig, erläutert.

Neben einer Analyse der Abweichungen zum BVA werden auch die Unterschiede zwischen dem Finanzierungshaushalt und dem Ergebnishaushalt dargestellt und erläutert, sofern es zu wesentlichen Unterschieden gekommen ist.

Außerdem werden bedeutende nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (insbesondere Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen) erläutert.

Aus technischen Gründen werden im ganzen Kapitel 2 Erträge und Einzahlungen mit negativem Vorzeichen dargestellt.

¹ In Anlehnung an die Vorgehensweise des Rechnungshofs in den Voranschlagsvergleichsrechnungen

UG 01-06 Oberste Organe

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Aus./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	5.904,2	6.156,8	252,7	4,3%	6.289,3	6.181,3	-107,9	-1,7%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	5.902,4	6.152,4	250,0	4,2%	6.283,6	6.177,5	-106,1	-1,7%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	98,2	95,3	-2,9	-2,9%	97,3	94,3	-3,0	-3,1%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	104,8	110,9	6,0	5,8%	105,0	101,1	-3,9	-3,7%
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	5.622,1	5.891,0	268,8	4,8%	6.004,1	5.926,9	-77,3	-1,3%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	77,3	55,3	-22,0	-28,4%	77,2	55,2	-22,0	-28,5%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	5,6	3,8	-1,8	-32,6%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	3,2	2,2	-1,0	-30,5%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	2,2	1,6	-0,7	-29,4%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	0,2	0,0	-0,2	-89,9%
Investitionstätigkeit	1,5	4,3	2,7	177,2%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	0,2	0,1	-0,1	-43,4%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-3,0	-2,9	0,2	-5,1%	-3,3	-3,1	0,2	-6,2%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-2,9	-2,7	0,1	-4,1%	-3,3	-3,1	0,2	-5,7%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,0		0,0	0,0%	-0,0		0,0	0,0%
Investitionstätigkeit	-0,0	-0,0	-0,0	178,9%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-0,1	-0,1	0,0	-13,9%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	5.901,1	6.154,0	252,8	4,3%	6.286,0	6.178,3	-107,7	-1,7%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	282,0	265,9	-16,2	-5,7%	285,1	254,5	-30,7	-10,8%
01.01 Präsidentschaftskanzlei	8,2	7,5	-0,6	-7,5%	8,4	7,8	-0,6	-6,9%
02.01 Bundesgesetzgebung	196,2	182,4	-13,7	-7,0%	197,6	170,7	-26,9	-13,6%
03.01 Verfassungsgerichtshof	14,9	14,2	-0,7	-4,6%	15,1	14,2	-1,0	-6,3%
04.01 Verwaltungsgerichtshof	19,4	19,1	-0,3	-1,6%	19,5	19,1	-0,4	-2,0%
05.01 Volksanwaltschaft	10,6	10,4	-0,1	-1,3%	10,6	10,5	-0,1	-1,4%
06.01 Rechnungshof	32,9	32,2	-0,7	-2,1%	33,8	32,1	-1,7	-4,9%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Der Unterschied zwischen BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 bei den Auszahlungen für Transfers iHv. -22,0 Mio. € ist insbesondere durch Abweichungen in der UG 02 Bundesgesetzgebung begründet. Dort entstanden Minderauszahlungen iHv. 13,7 Mio. € im Wesentlichen beim Projekt „Sanierung Parlament“ und bei den Zuweisungen an den Fonds zur Instandsetzung jüdischer Friedhöfe in Österreich sowie an die Stiftung Auschwitz-Birkenau.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für den Unterschied im Ergebnishaushalt gelten grundsätzlich dieselben Gründe wie für den Unterschied im Finanzierungshaushalt. Darüber hinaus entstand eine Abweichung durch die periodengerechte Verbuchung der Aufwendungen für die Interimslokation iZm. dem Projekt „Sanierung Parlament“ auf den vorgesehenen Nutzungszeitraum (die Pavillons am Heldenplatz haben eine Nutzungsdauer von drei Jahren).

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Der Unterschied zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt im betrieblichen Sachaufwand begründet sich durch die periodengerechte Verbuchung der Aufwendungen für die Interimslokation iZm. dem Projekt „Sanierung Parlament“ auf den vorgesehenen Nutzungszeitraum (die Pavillons am Heldenplatz haben eine Nutzungsdauer von drei Jahren).

UG 10 Bundeskanzleramt

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	401,7	374,7	-27,0	-6,7%	406,5	371,3	-35,2	-8,7%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	400,1	370,6	-29,5	-7,4%	398,4	369,3	-29,1	-7,3%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	86,5	86,1	-0,5	-0,5%	84,9	84,8	-0,1	-0,1%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	60,2	61,4	1,2	1,9%	60,2	60,8	0,6	0,9%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	253,3	223,2	-30,2	-11,9%	253,3	223,7	-29,6	-11,7%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	8,0	2,0	-6,0	-74,9%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	2,2	2,0	-0,2	-9,1%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	5,9	2,4	-3,5	-59,9%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%		-2,3	-2,3	
Investitionstätigkeit	1,4	4,0	2,6	186,2%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	0,2	0,1	-0,1	-62,2%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-4,1	-6,2	-2,2	53,1%	-3,9	-6,0	-2,1	53,5%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-3,9	-5,9	-1,9	49,6%	-3,9	-5,8	-1,9	47,8%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,0	-0,2	-0,2	11142,4%	-0,0	-0,2	-0,2	11148,9%
Investitionstätigkeit		-0,0	-0,0			0,0	0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-0,1	-0,1	0,0	-20,8%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	397,6	368,4	-29,1	-7,3%	402,6	365,3	-37,3	-9,3%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	401,7	374,7	-27,0	-6,7%	406,5	371,3	-35,2	-8,7%
10.01 Steuerung, Koordination und Services	326,6	336,0	9,4	2,9%	331,4	332,8	1,5	0,4%
10.03 Europ.Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), variabel	75,1	38,7	-36,4	-48,5%	75,1	38,5	-36,6	-48,8%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Der Unterschied zwischen BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 bei den Auszahlungen für Transfers iHv. -30,2 Mio. € ist auf Minderauszahlungen iHv. 36,4 Mio. € beim Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE; variabel) zurückzuführen. Außer den Vorschüssen gemäß Art. 134 der VO (EU) 1303/2013 erfolgten keine weiteren Auszahlungen an das IWB/EFRE-Programm Österreich 2014 bis 2020, da die Designierung gemäß Art. 123 VO (EU) 1303/2013 bis dato noch nicht erfolgte. Bei der Designierung handelt es sich gem. Art. 124 der VO (EU) 1303/2013 um die Benennung der Programmbehörden des Mitgliedsstaates gegenüber der Europäischen Kommission für die gesamte Strukturfondsperiode 2014 bis 2020. Diese erfolgt auf Basis eines Berichtes und Gutachtens einer unabhängigen Prüfstelle, welche bewertet, ob die zu benennenden Behörden bestimmte, gemäß der VO einzuhaltende Kriterien erfüllen (internes Kontrollwesen, Risikomanagement, Verwaltungs- und Kontrolltätigkeiten). Zahlungsanträge für die Strukturfondsperiode 2014 bis 2020 können erst nach Abschluss der Designierung an die Europäische Kommission übermittelt werden.

Dem gegenüber stehen Mehrauszahlungen iHv. 2,6 Mio. € bei den Ruhe- und Versorgungsbezügen für Regierungsmitglieder einschließlich StaatssekretärInnen, die zum Zeitpunkt der Budgeterstellung nicht berücksichtigt waren, sowie 3,5 Mio. € für den Ausbau des Breitbandnetzes (Digitale Projekte AT:net). Die dafür notwendigen Budgetmittel wurden erst unterjährig von der UG 41 in die UG 10 verschoben, wodurch sich eine Abweichung zum BVA 2016 ergibt.

Die im BFG 2016 enthaltenen Überschreitungsermächtigungen iHv. 52,5 Mio. € wurden zur Gänze beantragt, jedoch im Ausmaß von 46,9 Mio. € wieder der Rücklage zugeführt.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für den Unterschied von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

UG 11 Inneres

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	3.027,6	3.301,9	274,3	9,1%	3.041,7	3.239,7	198,1	6,5%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	2.991,8	3.244,2	252,3	8,4%	2.981,7	3.184,6	202,9	6,8%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	1.938,4	2.054,3	116,0	6,0%	1.922,1	2.022,1	100,0	5,2%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	793,8	768,0	-25,8	-3,2%	799,9	733,5	-66,3	-8,3%
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand		0,0	0,0			0,0	0,0	
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	259,7	421,9	162,2	62,4%	259,7	429,0	169,2	65,2%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	60,0	55,1	-4,9	-8,2%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	21,0	20,0	-1,0	-4,6%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	38,5	30,7	-7,8	-20,3%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	0,5	4,4	3,9	708,2%
Investitionstätigkeit	34,1	56,2	22,1	64,7%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	1,6	1,5	-0,1	-9,1%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-167,8	-186,0	-18,2	10,9%	-175,3	-191,5	-16,2	9,3%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-165,9	-184,4	-18,5	11,2%	-175,3	-191,5	-16,2	9,3%
Finanzerträge/-einzahlungen		-0,0	-0,0			-0,0	-0,0	
Investitionstätigkeit	-0,4	-0,4	0,0	-8,0%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-1,4	-1,2	0,2	-16,8%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	2.859,8	3.115,8	256,0	9,0%	2.866,4	3.048,2	181,8	6,3%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	3.027,6	3.301,9	274,3	9,1%	3.041,7	3.239,7	198,1	6,5%
11.01 Steuerung	60,6	66,6	6,0	9,8%	61,6	67,0	5,4	8,7%
11.02 Sicherheit	2.060,8	2.235,6	174,8	8,5%	2.076,6	2.208,1	131,6	6,3%
11.03 Rech/Asyl/Migration	667,2	715,2	48,0	7,2%	658,5	710,5	52,0	7,9%
11.04 Services/Kontrolle	239,0	284,5	45,5	19,1%	245,0	254,1	9,1	3,7%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die Mehrauszahlungen in der UG 11 betragen insgesamt 274,3 Mio. €.

Der Mehrbedarf bei den Personalauszahlungen (116,0 Mio. €) entfällt überwiegend auf das GB 11.02 Sicherheit (107,0 Mio. €) und resultiert aus verstärkten Überwachungs- und Streifenaktivitäten, aus den Erfordernissen im Zuge der Migrationskrise, Personalaufstockungen im Bereich der Grenzpolizei durch die Wiedereinführung von Grenzkontrollen und Grenzmanagement, aus der Sicherung kurzfristig anberaumter Demonstrationen, Staatsbesuche und Konferenzen etc. Der Rest des Mehrbedarfs bei den Personalauszahlungen stammt aus dem GB 11.03 und resultiert vor allem aus den Personalaufstockungen beim Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl sowie bei den Bundesbetreuungsstellen.

Der Minderbedarf beim betrieblichen Sachaufwand iHv. -25,8 Mio. € setzt sich zusammen aus Minderauszahlungen bei der Betreuung von Asylwerbenden durch den Bund (GB 11.03), weil hier bei der Budgetierung eine deutlich höhere Zahl angenommen und zugrunde gelegt wurde (rd. -120 Mio. €) sowie aus Mehrauszahlungen im GB 11.02 Sicherheit iHv. etwa 52,3 Mio. €, vor allem bedingt durch Transportleistungen, Verpflegung und Unterbringung von Transitmigrantinnen und -migranten, Übersetzungsdienstleistungen, Zuteilungen an die Grenzregionen sowie im Zusammenhang mit den erhöhten Sicherheitsmaßnahmen (Zuteilungsgebühren, Fuhrpark etc.), im GB 11.04 Services/Kontrolle iHv. 38,0 Mio. € (vor allem bedingt durch Miet- bzw. Betriebskostenzahlungen an die BIG/ARE, diverse dringend erforderliche sicherheitsrelevante Instandhaltungsarbeiten sowie bauliche Maßnahmen im Bereich des Grenzmanagements, Zahlungen für die Errichtung von Containerunterkünften im Wege der BIG/ARE sowie Zahlungen iZm. Schutzmaßnahmen für die IT) sowie im

GB 11.01 Steuerung iHv. 3,8 Mio. € infolge der Erweiterung der Sachkapazitäten der Sicherheitsakademie als Folgewirkung der Aufnahmeoffensive beim BMI-Personal.

Bei den Auszahlungen aus Transfers kam es zu einem Mehrbedarf im GB 11.03 bei den Kostenersätzen an die Länder im Rahmen der Grundversorgung von AsylwerberInnen iHv. 149,7 Mio. €, weil deutlich mehr AsylwerberInnen von den Ländern betreut wurden als zum Zeitpunkt der Veranschlagung angenommen. Weiters relevant sind die außerordentlichen, einmaligen Refundierungen an die Gemeinden betreffend die Verschiebung des 2. Wahlganges und die Wiederholung der Stichwahl zur Bundespräsidentenwahl iHv. 9,5 Mio. €. Der Rest der Mehrauszahlungen aus Transfers (3,0 Mio. €) verteilt sich auf kleinere Positionen über den gesamten Ressortbereich der UG 11.

Die bedeutendsten Mehrauszahlungen bei den Investitionen sind im GB 11.02 Sicherheit die Investitionen im Zuge der Etablierung des Grenzmanagements (13,0 Mio. €) und im GB 11.04 Services/Kontrolle infolge des weiteren Ausbaus des Digitalfunks (10,0 Mio. €).

Die Inanspruchnahme der Überschreitungsermächtigungen iHv. 629,5 Mio. € erfolgte folgendermaßen:

- Sicherheitspaket: 125,0 Mio. €, vollständig ausgenutzt.
- Flüchtlinge/Asyl/Transitflüchtlinge/Grenzpolizei/Grenzmanagement: 504,5 Mio. €; Ausnutzung mit 176,2 Mio. €. Die nicht gänzliche Inanspruchnahme erklärt sich aus dem Rückgang der Migration bereits sehr früh im Jahresverlauf 2016 infolge insbesondere des Abkommens mit der Türkei und der Schließung der Balkanroute.

328,3 Mio. € wurden nicht in Anspruch genommen.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Der Erfolg im Finanzierungshaushalt ist um 62,2 Mio. € höher als der Erfolg im Ergebnishaushalt. Dies erklärt sich zum einen durch die Investitionen (+56,2 Mio. €) und Darlehen/Vorschüsse (+1,5 Mio. €), die jeweils nur im Finanzierungshaushalt schlagend werden, zum anderen durch die nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen (55,1 Mio. € davon Abschreibungen auf Investitionsgüter 20,0 Mio. €, Bildung von Rückstellungen im Personalbereich und für Prozesskosten 30,7 Mio. € und Wertberichtigungen 4,4 Mio. €). Der verbleibende Betrag von +59,2 Mio. € ist auf Periodenabgrenzungen sowohl im Personalbereich (zB. Mehrdienstleistungen, Abfertigungen, Jubiläumsszuwendungen) als auch im Sachbereich (zB. Mieten, Transporte, Entgelte für den Digitalfunk) und im Transferbereich (zB. Kostenersätze an die Länder aufgrund der Grundversorgungsvereinbarung) zurückzuführen.

UG 12 Äußeres

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	428,0	522,3	94,3	22,0%	439,7	539,8	100,1	22,8%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	423,7	518,3	94,6	22,3%	422,5	527,4	105,0	24,9%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	126,2	127,9	1,7	1,4%	124,9	126,5	1,6	1,2%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	93,0	93,6	0,6	0,6%	93,0	94,4	1,4	1,5%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	204,6	296,9	92,3	45,1%	204,6	306,6	102,0	49,9%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	17,3	12,3	-4,9	-28,6%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	11,3	10,3	-1,0	-9,1%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	6,0	2,0	-4,0	-66,4%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%		0,0	0,0	
Investitionstätigkeit	4,2	3,9	-0,3	-8,0%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	0,1	0,1	-0,0	-14,9%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-5,8	-8,6	-2,8	49,0%	-5,9	-9,8	-3,9	66,0%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-5,4	-8,4	-3,0	54,4%	-5,7	-9,7	-4,0	69,8%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,2	-0,0	0,1	-68,9%	-0,2	-0,0	0,1	-69,0%
Investitionstätigkeit	-0,1	-0,1	-0,0	15,1%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-0,1	-0,1	0,0	-34,9%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	422,2	513,7	91,4	21,7%	433,8	530,0	96,2	22,2%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	428,0	522,3	94,3	22,0%	439,7	539,8	100,1	22,8%
12.01 Außenpolitische Planung, Infrastruktur u. Koordination	230,3	231,3	1,0	0,4%	242,0	238,9	-3,1	-1,3%
12.02 Außen- und integrationspolitische Maßnahmen	197,7	290,9	93,3	47,2%	197,7	300,9	103,2	52,2%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Der Unterschied zwischen BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 bei den Auszahlungen für Transfers iHv. 92,3 Mio. € ist auf Mehrauszahlungen in den Bereichen Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds (1,6 Mio. €), Beiträge an internationale Organisationen (50,9 Mio. €) und Integration (40,8 Mio. €) zurückzuführen.

Die Mehrauszahlungen für Beiträge an internationale Organisationen iHv. 50,9 Mio. € betrafen die EU-Türkeifazilität (13,5 Mio. €) sowie die Vereinten Nationen einschließlich der friedenserhaltenden Operationen (37,4 Mio. €). Zur Bedeckung dienten die Überschreitungsermächtigungen gemäß Art. VI Abs. 5 lit. i) und j) der Novelle des BFG 2016 (BGBl. 34/2016).

Die Mehrauszahlungen für Integration iHv. 40,8 Mio. € sind im Ausmaß von 40,0 Mio. € auf die intensivierten Integrationsmaßnahmen, im Wesentlichen die Finanzierung von zusätzlichen Sprachkursen sowie Werte- und Orientierungskursen, die im Wege des Österreichischen Integrationsfonds durchgeführt werden, zurückzuführen. Hierfür wurden 25,0 Mio. € aus dem sogenannten „Integrationstopf“ (Art. VI Abs. 4 BFG 2016) finanziert und 15,0 Mio. € aus der Überschreitungsermächtigung (Art. VI Abs. 5 lit. k) bedeckt. Im Ausmaß von 0,8 Mio. € konnten mehr Integrationsprojekte als ursprünglich geplant realisiert werden, weil von der EU mehr Zahlungen aus Mitteln des AMIF (Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds) eingegangen sind. Der Großteil der Mehreinzahlungen (2,7 Mio. €) sind auf weitere Mittel der EU aus dem AMIF bzw. aus dem Relocation-Programm für syrische Flüchtlinge zurückzuführen.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für den Unterschied zwischen BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt gelten grundsätzlich dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt. Ein weiterer Grund ist die periodengerechte Verbuchung der Beiträge an internationale Organisationen.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Der Unterschied zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt bei den Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers begründet sich durch die periodengerechte Verbuchung der Beiträge an internationale Organisationen.

UG 13 Justiz

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	1.305,3	1.456,7	151,4	11,6%	1.361,8	1.515,5	153,7	11,3%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	1.290,4	1.432,6	142,2	11,0%	1.285,7	1.446,9	161,1	12,5%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	676,4	713,8	37,4	5,5%	671,5	706,9	35,4	5,3%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	546,2	650,0	103,8	19,0%	546,5	670,9	124,4	22,8%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	67,7	68,8	1,0	1,5%	67,7	69,0	1,3	1,9%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	76,0	68,6	-7,4	-9,7%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	26,4	22,8	-3,6	-13,6%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	24,6	21,1	-3,5	-14,2%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	25,1	24,8	-0,3	-1,3%
Investitionstätigkeit	14,9	24,1	9,2	61,8%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	0,0	0,0	0,0	500,0%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-1.020,0	-1.280,2	-260,2	25,5%	-1.040,1	-1.365,4	-325,3	31,3%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-1.019,7	-1.280,1	-260,4	25,5%	-1.040,1	-1.365,4	-325,3	31,3%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,0	-0,0	-0,0	102,6%	-0,0	-0,0	-0,0	117,6%
Investitionstätigkeit	-0,1	-0,0	0,1	-67,5%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-0,2	-0,0	0,2	-79,9%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	285,3	176,5	-108,7	-38,1%	321,6	150,1	-171,6	-53,3%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	1.305,3	1.456,7	151,4	11,6%	1.361,8	1.515,5	153,7	11,3%
13.01 Steuerung und Services	92,9	89,2	-3,7	-4,0%	93,8	89,5	-4,2	-4,5%
13.02 Rechtsprechung	780,1	883,7	103,7	13,3%	819,4	922,3	102,9	12,6%
13.03 Strafvollzug	432,3	483,7	51,5	11,9%	448,6	503,7	55,1	12,3%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die Mehrauszahlungen in der UG 13 betragen insgesamt 151,4 Mio. €.

Die Mehrauszahlungen für Personal iHv. 37,4 Mio. € sind auf die Bezugserhöhung, den Struktureffekt und die teilweise Besetzung von 100 zusätzlichen Planstellen für den Strafvollzug zurückzuführen (23,3 Mio. € entfallen auf Justizpersonal im GB 13.02 Rechtsprechung und 17,6 Mio. € auf das Personal des GB 13.03 Strafvollzug; im GB 13.01 Steuerung und Services gab es hingegen 3,5 Mio. € geringere Personalauszahlungen als veranschlagt, was auf die Reorganisation in der Zentralstelle und die damit verbundenen Verrechnungsumstellungen zurückzuführen ist).

Die Mehrauszahlungen für Betrieblichen Sachaufwand iHv. 103,8 Mio. € setzen sich zusammen aus:

- Werkleistungen durch Dritte (+34,4 Mio. €; davon 16,7 Mio. € für Drogentherapien nach dem Suchtmittelgesetz und ärztliche Nachbetreuung von Haftentlassenen sowie 17,7 Mio. € im Strafvollzug für die medizinische Versorgung von Haftinsassinnen und -insassen in Krankenhäusern und psychiatrischen Kliniken)
- Bestellung von Sachverständigen und Dolmetscherinnen und Dolmetschern durch die unabhängige Rechtsprechung nach dem Gebührenanspruchsgesetz (+14,9 Mio. €)
- Entgelte an die Justizbetreuungsagentur (+14,6 Mio. €; davon 10,3 Mio. € durch zusätzliche Aufnahme von Personal für das Forensische Zentrum Asten und 4,3 Mio. € für die Familiengerichtshilfe); insgesamt wurden im Jahr 2016 39,9 Mio. € an die Justizbetreuungsagentur gezahlt.

- Zuschlagsmieten an die BIG, Baukostenbeiträge an die BIG und Anzahlungen für Planungsvereinbarungen für laufende Projekte am Ende des Finanzjahres 2016 (+13,6 Mio. €)
- Zahlungen an die Bundesrechenzentrum GmbH für das Projekt „Justiz 3.0“ für den Ankauf von Lizenzen und Erneuerung zentraler Infrastrukturkomponenten (+10,7 Mio. €)
- Höhere Mieten von Justizbehörden im Bereich des OLG Graz (+6,5 Mio. €; davon entfallen auf das Justizzentrum Leoben 4,9 Mio. € und auf das Straflandesgericht Graz 1,6 Mio. €)
- Anhebung der Vergütung für Strafgefangene (+4,6 Mio. €)
- Kleinbeträge, über den gesamten Bereich der UG 13 verteilt (+4,5 Mio. €)

Die Mehrauszahlungen bei den Investitionen iHv. 9,2 Mio. € sind auf die Beschaffung diverser Sicherheits- und Schließeinrichtungen für Gerichte und Justizanstalten (zB. Sicherheitsschleusen) sowie die technische Ausstattung von Verhandlungssälen zurückzuführen.

Die Mehreinzahlungen iHv. 260,4 Mio. € resultieren einerseits aus den allgemeinen Gerichtsgebühren (190,0 Mio. €) und andererseits aus Einmalzahlungen aus einem Großverfahren (30,3 Mio. €) sowie aus Kartellstrafen (40,2 Mio. €).

Die Überschreitungsermächtigungen iHv. 109,3 Mio. € wurden zur Bedeckung der Sockelbereinigung, mit der das Budget der UG 13 an die tatsächliche Auszahlungssituation angepasst wurde, vollständig in Anspruch genommen. Die Inanspruchnahme erfolgte für Personalauszahlungen, Entschädigungen gemäß Gebührenanspruchsgesetz (Dolmetscherinnen und Dolmetscher, Sachverständige) und Entgelte für die Justizbetreuungsagentur (Familien- und Jugendgerichtshilfe).

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im Ergebnishaushalt iHv. 153,7 Mio. € gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die um 58,8 Mio. € höheren Aufwendungen als Auszahlungen lassen sich wie folgt erklären:

- +14,3 Mio. € durch Periodenabgrenzungen für Mieten und Betriebskosten.
- +68,6 Mio. € nicht finanzierungswirksame Aufwendungen. Dazu zählen Abschreibungen für Vermögenswerte (22,8 Mio. €; davon Abschreibungen für Abnutzung 12,1 Mio. € und Abschreibung für Abnutzung von Gebäuden und Grundstückseinrichtungen 10,7 Mio. €), der Aufwand für die Bildung von Rückstellungen (21,0 Mio. €; im Personalbereich für Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen, nicht konsumierte Urlaube sowie Prozesskostenrückstellungen) und der Aufwand für Wertberichtigungen von Geldstrafen und von Einbuchungen offener Forderungen (24,8 Mio. €).
- -24,1 Mio. € sind Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit, die sich nicht auf den Ergebnishaushalt auswirken. Als Beispiele sind hier die technische Ausstattung von Gerichtsgebäuden (zB. Sicherheitsschleusen) oder beim Strafvollzug die Haftraumausstattung zu nennen.

Großteils ist die Abweichung der Einzahlungen von den Erträgen (+85,2 Mio. € im Ergebnishaushalt) auf Periodenabgrenzungen zurückzuführen:

- Bei Strafverfahren 71,8 Mio. € (Geldstrafen 65,5 Mio. € beim LG für Strafsachen Wien und 6,3 Mio. € beim LG Salzburg);
- bei Zivilverfahren 5,9 Mio. € sowie
- bei den nicht finanzierungswirksamen Erträgen 7,5 Mio. € (Erlöse aus der Auflösung von Rückstellungen im Personalbereich – Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen, nicht konsumierte Urlaube).

UG 14 Militärische Angelegenheiten und Sport

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Aus./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	2.071,9	2.287,7	215,8	10,4%	2.224,0	2.244,8	20,9	0,9%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	1.925,8	2.027,1	101,3	5,3%	1.913,4	1.968,2	54,8	2,9%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	1.201,0	1.220,6	19,6	1,6%	1.188,5	1.208,4	19,9	1,7%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	590,3	672,9	82,6	14,0%	590,3	626,7	36,4	6,2%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	134,6	133,6	-0,9	-0,7%	134,6	133,1	-1,5	-1,1%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	310,6	276,6	-33,9	-10,9%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	290,0	259,0	-31,0	-10,7%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	20,1	16,7	-3,5	-17,3%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	0,4	1,0	0,6	128,0%
Investitionstätigkeit	142,6	258,2	115,6	81,1%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	3,5	2,4	-1,1	-30,9%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-0,0	-52,7	-52,7	138683,0%	-0,1	-249,7	-249,7	297207,1%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-0,0	-50,1	-50,1	131852,3%	-0,1	-248,5	-248,5	295778,5%
Finanzerträge/-einzahlungen	0,0	-0,6	-0,6	0,0%	0,0	-1,2	-1,2	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	0,0	-2,0	-2,0	0,0%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	2.071,9	2.235,0	163,1	7,9%	2.223,9	1.995,1	-228,8	-10,3%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	2.071,9	2.287,7	215,8	10,4%	2.224,0	2.244,8	20,9	0,9%
14.01 Steuerung und Service	220,4	230,1	9,6	4,4%	221,9	228,1	6,2	2,8%
14.02 Streitkräfte	1.718,5	1.926,7	208,2	12,1%	1.868,9	1.886,0	17,1	0,9%
14.03 Sport	133,0	130,9	-2,1	-1,6%	133,2	130,8	-2,4	-1,8%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die Überschreitungen des BVA 2016 bei den Auszahlungen iHv. 215,8 Mio. € betreffen:

- Investitionstätigkeit (+115,6 Mio. €): 61,0 Mio. € für gepanzerte Fahrzeuge (Hägglands, IVECO), 34,0 Mio. € für Neubaumaßnahmen (Maria Theresien Kaserne, Birago Kaserne, Glanegg) und 22,5 Mio. € für Waffenkäufe (Waffenstationen für Pandur und Dingo 2). Gegenzurechnen sind geringere Investitionen in anderen Bereichen iHv. 1,9 Mio. €.
- Betrieblicher Sachaufwand (+82,6 Mio. €): 25,9 Mio. € für Militärpersonen auf Zeit mit Fixbezug (besoldungsrechtliche Umstellung), 24,1 Mio. € für Werkleistungen (Eurofighter ISS 3-Contract, Austro Control, Beratungsleistungen), 13,8 Mio. € für Luftzeuggerät (Equipment C-130, Ersatzteile Hubschrauber), 9,0 Mio. € für Munition (Patronen 12,7 mm und 84 mm) und 8,7 Mio. € für Gebäudeinstandhaltung (Kasernensanierung).
- Auszahlungen für Personal (+19,6 Mio. €): 30,8 Mio. € für BeamtInnen (Einsatzzulagen iZm. dem Assistenzeinsatz), 6,5 Mio. € für Mehrdienstleistungsvergütungen (zusätzliche Aufgabenstellungen an das Bundesheer), 6,1 Mio. € für VB-Bezüge (Einsatzzulagen) und 5,1 Mio. € für Pensionsbeiträge für BeamtInnen; Minderauszahlungen von 29,8 Mio. € bei Militärpersonen auf Zeit (besoldungsrechtliche Umstellung – Verschiebung in den betrieblichen Sachaufwand; siehe dort).

Von den als Sonderinvest erstmals 2016 ausgewiesenen Budgetmitteln (96,0 Mio. €) wurden 64,6 Mio. € verausgabt, die Differenz entgegen der politischen Zusage im Regelbudget verbraucht.

Von den Überschreitungsermächtigungen iHv. 196,0 Mio. € wurden 116,4 Mio. € genehmigt und in Anspruch genommen:

- 47,7 Mio. € iZm. dem laufenden Assistenzeinsatz Migration (für Personal, Betrieb)
- 2,7 Mio. € iZm. erbrachten Unterstützungsleistungen für das BM.I (für Personal, Betrieb)
- 60,0 Mio. € iZm. der Ermächtigung, Teil Invest
- 6,0 Mio. € iZm. der Ermächtigung, Teil Personal

Zu Mehreinzahlungen iHv. 52,7 Mio. € kam es durch die nachträgliche Herabsetzung der Einzahlungsvorgabe im Zuge der Novelle zum BFG 2016. Es dominieren unverändert Erlöse aus der Vermietung und aus Veräußerungen sowie Kostenersätze für erbrachte Leistungen wie beispielsweise UNO-Einsätze.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im betrieblichen Sachaufwand und im Personalaufwand gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (-33,9 Mio. €) erklären sich fast zur Gänze durch Abschreibungen auf Vermögenswerte: Grundstückseinrichtungen (-28,4 Mio. €), allgemeine AfA (-15,8 Mio. €); +11,4 Mio. € durch Veräußerung von Anlagen.

Nacherfassungen von bestehenden Vorräten in den Bestand erklären den Großteil (218,7 Mio. €) der Mehrerträge iHv. 249,7 Mio. €. Ansonsten gelten für die Abweichungen dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Auszahlungen liegen um 42,9 Mio. € über den Aufwendungen:

- Bei den finanzierungswirksamen Aufwendungen übersteigen die Auszahlungen die Aufwendungen um 58,9 Mio. € aufgrund von Periodenabgrenzungen, vor allem bei Luftzeuggerät (+12,8 Mio. €) und Munition (+12,2 Mio. €) und vielen weiteren kleinen Positionen.
- Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen: 276,6 Mio. €: Abschreibungen auf Vermögenswerte: AfA: 148,9 Mio. €, AfA auf Grundstückseinrichtungen: 68,3 Mio. €, AfA auf Gebäude: 28,7 Mio. €. Mindererträge im Zusammenhang mit der Veräußerung von Anlagen unter dem Buchwert: 11,4 Mio. € (Kirchner Kaserne). Rückstellungsdotierungen: 16,7 Mio. €:
 - für Jubiläumszuwendungen: 11,2 Mio. €
 - für Abfertigungen: 3,3 Mio. €,
 - für nicht konsumierte Urlaube: 2,2 Mio. €
- Nicht ergebniswirksame Geldflüsse (260,6 Mio. €): Überwiegend bei den Investitionen (258,2 Mio. €):
 - bei gepanzerten Fahrzeugen 76,7 Mio. € (Hägglungs, ATF, Steuer IVECO)
 - bei Neubauten 52,4 Mio. € (Maria Theresien Kaserne, Birago Kaserne, Burstyn Kaserne, Schießplatz Glanegg)
 - Waffen 24,7 Mio. € (Waffenstationen für Pandur und ATF Dingo 2)
 - sowie Beobachtungs- und Messgerät 11,2 Mio. € (10,5 Mio. € iRd. Sonderinvests, für geschütztes Mehrzweckfahrzeug und diverse Simulatoren).

Die Erträge liegen um 197,0 Mio. € über den Einzahlungen:

- Sonstige Miet- und Pachtzinse wiesen aufgrund der Periodenabgrenzung um 4,2 Mio. € höhere Erträge als Einzahlungen auf.
- 218,7 Mio. € an höheren Erträgen als Einzahlungen erklären sich durch Bestandsmehrungen an Erzeugnissen, die durch Nacherfassung von Vorräten in den Bestand entstanden sind. Es handelte sich zum Großteil um Ersatzteile beim Kommando Einsatzunterstützung (145,0 Mio. €) und Ersatzteile bzw. Werkstoffe beim Streitkräfteführungskommando (72,1 Mio. €).
- Höhere Erträge als Einzahlungen durch Veräußerung von Anlagen über dem Buchwert (Magdeburg Kaserne und Hiller Kaserne: 22,9 Mio. €).
- Gegenzurechnen sind Abgänge ohne Erlös (Restbuchwert) im Ausmaß von 48,3 Mio. € (ausgeschiedene Güter vorwiegend in den Bereichen Streitkräfteführungskommando und Streitkräftebereitstellung).

UG 15 Finanzverwaltung

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	1.167,0	1.264,4	97,4	8,3%	1.192,6	1.111,9	-80,7	-6,8%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	1.161,1	1.259,4	98,2	8,5%	1.153,9	1.088,2	-65,7	-5,7%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	730,9	702,4	-28,4	-3,9%	723,6	693,6	-30,0	-4,1%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	320,7	449,9	129,2	40,3%	320,7	290,6	-30,1	-9,4%
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	0,0		-0,0	0,0%	0,0		-0,0	0,0%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	109,6	107,1	-2,5	-2,3%	109,6	104,0	-5,6	-5,1%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	38,8	23,7	-15,1	-38,9%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	5,1	4,6	-0,5	-10,5%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	32,5	18,9	-13,6	-41,9%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	1,1	0,2	-0,9	-79,9%
Investitionstätigkeit	4,8	4,2	-0,6	-11,8%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	1,1	0,8	-0,3	-26,0%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-119,3	-171,9	-52,6	44,1%	-119,9	-178,0	-58,1	48,5%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-117,6	-170,0	-52,4	44,5%	-119,3	-177,1	-57,8	48,5%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,6	-0,9	-0,3	44,4%	-0,6	-0,9	-0,3	44,4%
Investitionstätigkeit	-0,0	-0,1	-0,0	221,2%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-1,0	-1,0	0,1	-8,5%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	1.047,7	1.092,5	44,7	4,3%	1.072,7	933,8	-138,9	-12,9%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	1.167,0	1.264,4	97,4	8,3%	1.192,6	1.111,9	-80,7	-6,8%
15.01 Steuerung & Services	382,1	514,5	132,4	34,7%	386,5	358,8	-27,7	-7,2%
15.02 Steuer- & Zollverwaltung	741,8	707,7	-34,1	-4,6%	761,8	710,6	-51,3	-6,7%
15.03 Rechtsvertretung & Rechtsinstanz	43,1	42,2	-0,9	-2,1%	44,3	42,5	-1,8	-4,0%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

In der UG 15 gab es eine Überschreitung des BVA bei den Auszahlungen iHv. 97,4 Mio. € und Mehreinzahlungen iHv. 52,6 Mio. €.

Bei den Auszahlungen für Personal konnte durch eine sparsame Personalbewirtschaftung eine Unterschreitung iHv. 28,4 Mio. € erzielt werden. Die größten Unterschreitungen gab es bei der Steuer- und Zollverwaltung (-18,4 Mio. €), bei der Zentralverwaltung (-3,7 Mio. €), bei der Steuer- und Zollkoordination (-3,1 Mio. €) und beim Bundesfinanzgericht (-1,5 Mio. €).

Die Überschreitungen beim betrieblichen Sachaufwand (129,2 Mio. €) sind auf Zahlungen für Auer von Welsbach (AvW)-Anlegerentschädigungen iHv. 142,9 Mio. € zurückzuführen, die bei der Budgetierung nicht berücksichtigt waren. Nach mehreren OGH-Urteilen rund um die Haftung der „Anlegerentschädigung von Wertpapierfirmen GmbH“ (AeW) für den AvW-Schaden musste der Bund einspringen. 148,4 Mio. € stellt das Finanzministerium als Entschädigung bereit, jedoch wurde nicht der gesamte Betrag 2016 ausbezahlt (142,9 Mio. €). Ohne Zuschuss wäre AeW insolvent geworden. Bei den Verwaltungssachkosten (Mieten und Betriebskosten, Telekommunikation, Reisen, etc.) gab es geringere Auszahlungen iHv. 13,7 Mio. €.

Die Mehreinzahlungen sind hauptsächlich auf eine höhere Abgeltung für die Vollziehung der Zollagenden zurückzuführen. Bei der Budgetierung wurde davon ausgegangen, dass es aufgrund des neuen Eigenmittelbeschlusses der EU, welcher eine Reduktion der Einhebungsvergütung von 25% auf 20% vorsieht, bereits 2016 zu

Mindereinzahlungen kommen wird. Wegen der späten Ratifizierung durch EU-Mitgliedstaaten hat sich dieser Effekt nach 2017 verschoben.

Nach Globalbudgets stellen sich die Abweichungen bei den Auszahlungen wie folgt dar:

- GB 15.01 Steuerung & Services: hauptsächlich aufgrund der Zahlungen für die AvW-Entschädigung.
- GB 15.02 Steuer- und Zollverwaltung: hauptsächlich Minderauszahlungen bei Personalauszahlungen und Einsparungen bei Verwaltungskosten.

Zusätzlich wurde eine Überschreitungsermächtigung für Zahlungen im Zusammenhang mit dem Handwerkerbonus bis zu einem Gesamtbetrag von 20,0 Mio. € (Ausnutzung 80% bzw. 16,0 Mio. €) sowie für die Bedeckung der in der UG 12 Äußeres verrechneten Wechselkursrisiken im Zusammenhang mit Zahlungen an internationale Organisationen bis zu einem Gesamtbetrag von 15,0 Mio. € (Ausnutzung 57,3% bzw. 8,6 Mio. €) erteilt.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Im Ergebnishaushalt der UG 15 kam es zu einer Unterschreitung der geplanten Aufwendungen iHv. 80,7 Mio. € und zu Mehrerträgen iHv. 58,1 Mio. €. Die finanzierungswirksamen Aufwendungen blieben um 65,7 Mio. € hinter dem BVA zurück, davon 30,0 Mio. € beim Personalaufwand, 30,1 Mio. € beim betrieblichen Sachaufwand und 5,6 Mio. € bei den Transfers. Die Gründe sind die gleichen wie bei den Auszahlungen.

Darüber hinaus waren die nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen um 15,1 Mio. € niedriger als geplant, zum Großteil (13,6 Mio. €) weil weniger Rückstellungen im Personalbereich (Abfertigungen, Jubiläumsgelder und nicht-konsumierte Urlaube) zu bilden waren.

Die Erträge sind um 58,1 Mio. € höher ausgefallen als budgetiert. Neben der höheren Einhebungsvergütung gab es eine höhere Auflösung von Rückstellungen für EU-Schadensfälle (+2,4 Mio. €) sowie im Personalbereich für Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube (+8,9 Mio. €).

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die höheren Auszahlungen im Finanzierungshaushalt gegenüber den Aufwendungen des Ergebnishaushalts iHv. 152,5 Mio. € lassen sich überwiegend bei der Anlegerentschädigung im Zusammenhang mit der AeW iHv. 142,9 Mio. € feststellen. Diese Aufwendungen wurden bereits 2014 als Rückstellung gebucht.

Höhere Auszahlungen als Erträge iHv. 21,7 Mio. € bei den IT-Werkleistungen sind auf Periodenabgrenzungen zurückzuführen. Demgegenüber reduzierten Periodenabgrenzungen im Personalbereich die ausgewiesene Differenz.

UG 16 Öffentliche Abgaben

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA Mio. €	vorl. Erfolg			BVA Mio. €	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung			0,0	0,0%	1.001,0	783,5	-217,5	-21,7%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	1.001,0	783,5	-217,5	-21,7%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	1.001,0	783,5	-217,5	-21,7%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-49.377,5	-48.517,4	860,2	-1,7%	-49.377,5	-49.027,7	349,9	-0,7%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-49.377,5	-48.517,4	860,2	-1,7%	-49.377,5	-49.027,7	349,9	-0,7%
Gesamtergebnis	-49.377,5	-48.517,4	860,2	-1,7%	-48.376,5	-48.244,1	132,4	-0,3%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die Entwicklung der öffentlichen Abgaben war geprägt von der Steuerreform 2015/2016. Die öffentlichen Abgaben in der Bruttodarstellung betragen 81,1 Mrd. €. Im BVA wurden Einzahlungen iHv. 81,9 Mrd. € veranschlagt. Die Bruttoabgaben blieben somit um 0,7 Mrd. € unter dem BVA 2016. Die Nettoabgaben betragen 48,5 Mrd. € und sind damit um 0,9 Mrd. € niedriger ausgefallen als budgetiert (49,4 Mrd. €).

Die Einzahlungen aus der Veranlagten Einkommensteuer sind um 247,1 Mio. € hinter dem Voranschlag geblieben. Dies ist einerseits darauf zurückzuführen, dass in Folge der guten Einkommensteuerentwicklung 2015 auch 2016 mit einem höheren Anstieg gerechnet wurde. Außerdem wurden höhere Einzahlungen aus der seit Anfang Oktober 2016 verfügbaren Konteneinsichtnahme und der daraus resultierenden Präventionswirkung sowie aus der Anhebung des Steuersatzes der Immobilienertragsteuer erwartet.

Bei den Kapitalertragsteuern gab es gegenüber dem BVA Mindereinzahlungen iHv. 644,9 Mio. €. Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung war nicht vorauszusehen, dass die Vorzieheffekte bei der Kapitalertragsteuer auf Dividenden so massiv ausfallen werden. Allein im Monat Dezember 2015 waren die Einzahlungen aus der Kapitalertragsteuer auf Dividenden mit 816,5 Mio. € um 605,1 Mio. € höher gewesen als im Dezember 2014 (211,4 Mio. €).

Die Einzahlungen aus der Körperschaftsteuer haben sich außergewöhnlich gut entwickelt und überschritten den Voranschlag um 1.131,7 Mio. €. Zum Zeitpunkt der Budgetierung wurde für 2015 noch von einem schlechteren Ergebnis ausgegangen – insbesondere da aufgrund der wirtschaftlichen Lage 2014 mit einem Nachgeben der Abschlagszahlungen für das Veranlagungsjahr 2014 gerechnet wurde. Weiters führten zum Zeitpunkt der Budgetierung die noch nicht bekannten Änderungen des Scheidemünzen-Gesetz zu nicht vorhersehbaren Mehreinzahlungen.

Tabelle 11: Vorläufiger Erfolg in der UG 16 Öffentliche Abgaben

In Mio. €	Finanzierungshaushalt, Einzahlungen				Ergebnishaushalt, Erträge			
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied		BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	
			Mio. €	in %			Mio. €	in %
Einkommen- und Vermögensteuern	39.908,0	40.077,4	169,4	0,4	39.908,0	40.335,4	427,4	1,1
Veranlagte Einkommensteuer	4.150,0	3.902,9	-247,1	-6,0	4.150,0	4.043,2	-106,8	-2,6
Lohnsteuer	24.800,0	24.645,9	-154,1	-0,6	24.800,0	24.650,3	-149,7	-0,6
EU-Quellensteuer	100,0	59,5	-40,5	-40,5	100,0	59,5	-40,5	-40,5
Kapitalertragsteuern	3.000,0	2.355,1	-644,9	-21,5	3.000,0	2.324,4	-675,6	-22,5
Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	0,0	1.284,4	1.284,4	k.A.	0,0	1.255,1	1.255,1	k.A.
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	0,0	1.070,7	1.070,7	k.A.	0,0	1.069,3	1.069,3	k.A.
Körperschaftsteuer	6.300,0	7.431,7	1.131,7	18,0	6.300,0	7.576,8	1.276,8	20,3
Abgeltungssteuern aus internationalen Abkommen	1,0	30,3	29,3	2934,3	1,0	30,3	29,3	2934,3
Stiftungseinkommensteuer	15,0	22,0	7,0	47,0	15,0	22,1	7,1	47,6
Abgabe von Zuwendungen	1,0	0,6	-0,4	-37,3	1,0	0,5	-0,5	-53,1
Wohnbauförderungsbeitrag	985,0	1.002,9	17,9	1,8	985,0	1.005,7	20,7	2,1
Kunstförderungsbeitrag	19,0	18,2	-0,8	-4,4	19,0	18,2	-0,8	-4,4
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	30,0	30,3	0,3	1,0	30,0	30,6	0,6	1,9
Bodenwertabgabe	7,0	5,9	-1,1	-16,0	7,0	5,8	-1,2	-16,7
Stabilitätsabgabe	500,0	572,1	72,1	14,4	500,0	568,1	68,1	13,6
Verbrauchs- und Verkehrssteuern	41.306,9	40.285,9	-1.020,9	-2,5	41.306,9	40.711,0	-595,8	-1,4
Umsatzsteuer	28.200,0	27.055,7	-1.144,3	-4,1	28.200,0	27.326,1	-873,9	-3,1
Tabaksteuer	1.900,0	1.834,9	-65,1	-3,4	1.900,0	1.836,8	-63,2	-3,3
Biersteuer	200,0	196,0	-4,0	-2,0	200,0	193,6	-6,4	-3,2
Alkoholsteuer	160,0	141,9	-18,1	-11,3	160,0	143,3	-16,7	-10,4
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	20,0	22,9	2,9	14,4	20,0	23,4	3,4	16,8
Mineralölsteuer	4.250,0	4.312,6	62,6	1,5	4.250,0	4.317,6	67,6	1,6
Energieabgaben	880,0	899,0	19,0	2,2	880,0	893,2	13,2	1,5
Normverbrauchsabgabe	450,0	417,6	-32,4	-7,2	450,0	418,3	-31,7	-7,0
Kraftfahrzeugsteuer	51,9	49,5	-2,4	-4,6	51,9	49,5	-2,3	-4,5
Motorbezogene Versicherungssteuer	2.320,0	2.249,2	-70,8	-3,1	2.320,0	2.250,2	-69,8	-3,0
Versicherungssteuer	1.130,0	1.146,8	16,8	1,5	1.130,0	1.147,2	17,2	1,5
Flugabgabe	110,0	108,7	-1,3	-1,2	110,0	109,2	-0,8	-0,8
Grunderwerbsteuer	970,0	1.117,6	147,6	15,2	970,0	1.117,6	147,6	15,2
Kapitalverkehrssteuern	10,0	8,9	-1,1	-10,9	10,0	7,5	-2,5	-25,1
Glücksspielgesetz	490,0	559,3	69,3	14,1	490,0	692,8	202,8	41,4
Werbeabgabe	110,0	107,3	-2,7	-2,4	110,0	107,5	-2,5	-2,3
Alllastenbeitrag	55,0	58,1	3,1	5,6	55,0	77,0	22,0	40,1
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	635,2	774,9	139,7	22,0	635,2	641,8	6,7	1,1
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	500,0	527,2	27,2	5,4	500,0	533,3	33,3	6,7
Sonstige Abgaben, Resteingänge, Nebenansprüche u. Kosteners.	135,2	247,6	112,5	83,2	135,2	108,5	-26,6	-19,7
Öffentliche Abgaben - Brutto	81.850,0	81.138,1	-711,9	-0,9	81.850,0	81.688,3	-161,7	-0,2
Finanzausgleich Ab-Überweisungen I	-26.270,0	-26.709,3	-439,3	-1,7	-26.270,0	-26.709,2	-439,2	-1,7
Ertragsanteile an Gemeinden	-9.520,0	-9.765,3	-245,4	-2,6	-9.520,0	-9.765,3	-245,3	-2,6
Ertragsanteile an Länder	-15.485,4	-15.677,8	-192,4	-1,2	-15.485,4	-15.677,7	-192,3	-1,2
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-166,0	-158,4	7,7	4,6	-166,0	-158,4	7,7	4,6
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-7,3	-7,3	0,0	0,0	-7,3	-7,3	0,0	0,0
Siedlungswasserwirtschaft	-303,2	-295,1	8,1	2,7	-303,2	-295,1	8,1	2,7
Katastrophenfonds	-404,5	-421,7	-17,2	-4,3	-404,5	-421,7	-17,2	-4,3
Pflegefonds	-350,0	-350,0	0,0	0,0	-350,0	-350,0	0,0	0,0
Lohnsteueranteil an Österreich-Fonds	-33,7	-33,7	0,0	0,0	-33,7	-33,7	0,0	0,0
Sonstige Ab-Überweisungen I	-3.202,5	-3.354,9	-152,4	-4,8	-3.202,5	-3.341,3	-138,8	-4,3
Überweisungen an das Ausland	-65,0	-36,8	28,2	43,4	-65,0	-36,8	28,2	43,4
Überweisungen an Länder (GSBG)	-1.160,0	-1.245,4	-85,4	-7,4	-1.160,0	-1.231,7	-71,7	-6,2
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	-30,0	-34,6	-4,6	-15,4	-30,0	-34,6	-4,6	-15,4
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-810,0	-888,6	-78,6	-9,7	-810,0	-888,6	-78,6	-9,7
Überweisungen gem. ASVG	-12,4	-12,4	0,0	0,0	-12,4	-12,4	0,0	0,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-434,7	-446,7	-12,0	-2,8	-434,7	-446,7	-12,0	-2,8
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-690,4	-690,4	0,0	0,0	-690,4	-690,4	0,0	0,0
EU Ab Überweisungen II	-3.000,0	-2.556,6	443,4	14,8	-3.000,0	-2.610,2	389,8	13,0
Beitrag zur Europäischen Union	-3.000,0	-2.556,6	443,4	14,8	-3.000,0	-2.610,2	389,8	13,0
Öffentliche Abgaben - Netto	49.377,5	48.517,4	-860,2	-1,7	49.377,5	49.027,7	-349,9	-0,7

Bei der Umsatzsteuer sind die Einzahlungen mit 27,1 Mrd. € gegenüber dem Vorjahr um 4% gestiegen. Sie sind damit aber um 1.144,3 Mio. € unter dem BVA geblieben. Die höheren USt-Einzahlungen 2016 sind auf den steigenden privaten Konsum, den mit der Steuerreform auf 13% erhöhten USt-Satz sowie auf die Registrierkassenpflicht zurückzuführen. Eine exakte Zuordnung zu den einzelnen Bereichen ist nicht möglich.

Die Unterschreitung des BVA bei der Umsatzsteuer lässt sich wie folgt erklären:

- Rund 150 Mio. € Ausfall ist darauf zurückzuführen, dass der private Konsum 2016 schwächer gewachsen ist als prognostiziert und dass im parlamentarischen Prozess im Zusammenhang mit dem 13%igen USt-Satz nach dem Zeitpunkt der Prognose Abänderungen nötig waren.
- Durch die Registrierkassenpflicht konnten Mehreinnahmen im Ausmaß von rund 300 Mio. € erzielt werden. Die geschätzten Mehreinnahmen haben 900 Mio. € betragen. Bei der ursprünglichen Ermittlung des Mehraufkommens wurde davon ausgegangen, dass die Registrierkassenpflicht mit 1. Jänner 2016 beginnt und als Berechnungsgrundlagen für die Anwendung der Verpflichtung die Umsätze 2015 herangezogen werden. Der VfGH hat allerdings klargestellt, dass als Grundlage die Umsätze 2016 heranzuziehen sind, wodurch es zu einer Anwendung der Registrierkassenpflicht frühestens ab 1. Mai 2016 gekommen ist. Die Entwicklung des Umsatzsteueraufkommens ab Oktober 2016 bis Anfang 2017 zeigt mit einem Wachstum von rund 6% gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres eine überdurchschnittliche Dynamik, wodurch eine verstärkte Wirkung der Registrierkassenpflicht im Aufkommen ablesbar ist.
- Zusätzlich wurden durch das EU-Abgabenänderungsgesetzes 7/2016 zusätzlich Erleichterungen vorgesehen.

Bei der Mineralölsteuer waren die Einzahlungen um 62,6 Mio. € höher als budgetiert. Das niedrige Preisniveau hat sich offensichtlich positiv auf die Nachfrage und damit auf die Steuereinzahlungen ausgewirkt.

Bei der Grunderwerbsteuer gab es Mehreinzahlungen gegenüber dem BVA iHv. 147,6 Mio. €. Zum Zeitpunkt der Prognose ließ sich noch nicht erkennen, dass auf die bis dahin relativ unauffällige Entwicklung des Grunderwerbsteuer-Aufkommens eine wesentlich beschleunigte Entwicklung folgen würde.

Die Abgaben nach dem Glücksspielgesetz waren um 69,3 Mio. € höher als erwartet, da insbesondere die Glücksspielabgabe verstärkt und erfolgreich in Prüfung genommen wurde. Darüber hinaus wurde zum Zeitpunkt der Prognose der voraussichtliche Erfolg 2015 unterschätzt.

Die sonstigen Abgaben umfassen auch die Guthaben auf Abgabekonten. Diese betragen 154,4 Mio. €.

Bei den Ab-Überweisungen sind die Zahlungen für Ertragsanteile an Länder und Gemeinden auf Grund der höheren Zwischenabrechnung 2015 und auf Grund der für die Berechnung der Ertragsanteile-Vorschüsse Jänner und Februar 2016 maßgeblichen guten Abgabentwicklung im November und Dezember 2015 um 437,8 Mio. € höher ausgefallen als veranschlagt. Auch die sonstigen Überweisungen, insbesondere die Rücküberweisungen an Gesundheitseinrichtungen gemäß dem GSBG-Gesetz, fielen höher aus als erwartet (152,4 Mio. €).

Im Gegenzug sind die Beitragszahlungen an den EU-Haushalt um 443,4 Mio. € niedriger ausgefallen als erwartet. Ausschlaggebend waren

- die späte Verabschiedung des neuen Eigenmittelbeschlusses, sodass die Aufrollung der Jahre 2014 bis 2016 nicht wie erwartet 2016, sondern erst 2017 erfolgt,
- Eigenmittelberichtigungen zum EU-Haushalt und
- Aufstockung des Restguthabens auf dem Artikel 9 Konto zum Jahresende durch die Europäische Kommission im Rahmen ihres cash-managements.

Insgesamt betragen die Einzahlungen aus den öffentlichen Nettoabgaben 48,5 Mrd. € und liegen damit um 0,9 Mrd. € unter dem Voranschlag.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Die Einzahlungen und Ab-Überweisungen beim Finanzierungshaushalt der öffentlichen Abgaben werden gem. § 32 Abs. 1 BHG 2013 auf die Erträge des Ergebnishaushaltes durchgeschrieben.

Die Abweichungen der Erträge zum 31. Dezember gegenüber dem Voranschlag setzen sich somit aus den Abweichungen der Einzahlungen zum Voranschlag im Finanzierungshaushalt (+860,2 Mio. €) einerseits und der Abweichung der Erträge von den erfolgten Zahlungen (-510,3 Mio. €) andererseits zusammen. Letztere sind vor allem durch das Einhebungsverfahren, das Vorschreibungen und Vorauszahlungen vorsieht (-550,2 Mio. €), und die offenen, aber noch nicht im Zahlungsverkehr abgerufenen Forderungen der Europäischen Union (53,6 Mio. €) bedingt.

Tabelle 12: Abschreibungen und Wertberichtigungen von Abgabenforderungen

In Mio. €	Abschreibung von Forderungen	WB zu Forderungen	Summe Aufwendungen
Veranlagte Einkommensteuer	91,2	-6,3	84,9
Lohnsteuer	32,8	-15,2	17,6
Kapitalertragsteuern	0,0	30,2	30,2
Körperschaftsteuer	43,8	57,9	101,6
Umsatzsteuer	220,5	142,3	362,8
Glücksspielabgabe	0,0	134,0	134,0
Sonstige Abgaben, Resteingänge, Nebenansprüche und Kosteners. andere	36,7	-25,3	11,3
	32,6	8,4	41,0
Öffentliche Abgaben - Netto	457,6	325,9	783,5

Der im Ergebnishaushalt höhere betriebliche Sachaufwand (+783,5 Mio. €) entsteht aus den Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen. Bei den Wertberichtigungen (+325,9 Mio. €) werden die Nettobewegungen der ausgesetzten Beträge (Einbringung § 231 und Einhebung § 212a BAO) ausgewiesen sowie jene Vorschreibungen, die von einem Insolvenzverfahren betroffen sind. Die Forderungsabschreibungen (+457,6 Mio. €) zeigen die Löschungen uneinbringlicher Forderungen und Nachsichten (§ 236 BAO) und sind aufgrund restriktiver Handhabung nur gering.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Abweichungen der Erträge gegenüber den Einzahlungen zum 31. Dezember zeigen bei den öffentlichen Bruttoabgaben den Zuwachs an fälligen und nichtfälligen offenen Forderungen wie sie durch die Abgabeneinhebung mittels Vorschreibung/Vorauszahlung entstehen (+550,2 Mio. €). Diese Erträge bewegen sich im Promillebereich des Abgabenaufkommens. Die zeitliche Abgrenzung und wirtschaftliche Zuordnung zur Periode der Entstehung wird mittels pauschaler zeitlicher Anpassung („*Time adjustments*“) nach dem Vorliegen der Februarergebnisse vorgenommen.

UG 20 Arbeit

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	8.091,3	8.226,0	134,7	1,7%	8.101,4	8.258,5	157,0	1,9%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	8.091,0	8.225,5	134,6	1,7%	8.090,9	8.208,0	117,1	1,4%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	80,8	79,9	-0,9	-1,2%	79,9	79,2	-0,7	-0,9%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	314,6	423,3	108,7	34,5%	315,4	417,3	101,8	32,3%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	7.695,5	7.722,4	26,8	0,3%	7.695,5	7.711,5	16,0	0,2%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	10,5	50,5	39,9	379,8%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	0,2	0,2	0,0	20,1%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	1,9	1,0	-0,9	-46,3%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	8,5	49,2	40,8	482,4%
Investitionstätigkeit	0,2	0,4	0,2	82,3%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	0,1	0,1	-0,1	-50,4%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-6.477,7	-6.515,0	-37,3	0,6%	-6.477,5	-6.546,0	-68,5	1,1%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-6.477,5	-6.514,9	-37,4	0,6%	-6.477,5	-6.546,0	-68,5	1,1%
Investitionstätigkeit	-0,0		0,0	0,0%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-0,1	-0,1	0,0	-25,4%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	1.613,7	1.711,0	97,3	6,0%	1.623,9	1.712,5	88,6	5,5%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	8.091,3	8.226,0	134,7	1,7%	8.101,4	8.258,5	157,0	1,9%
20.01 Arbeitsmarkt	8.058,3	8.193,4	135,0	1,7%	8.067,9	8.225,7	157,8	2,0%
20.02 Arbeitsinspektion	33,0	32,6	-0,4	-1,2%	33,6	32,8	-0,8	-2,3%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

In der UG 20 liegen die Auszahlungen um 134,7 Mio. € über dem Bundesvoranschlag. Mehrauszahlungen im betrieblichen Sachaufwand entstanden überwiegend für Werkleistungen in der nationalen aktiven Arbeitsmarktpolitik (+116,4 Mio. €), welche im Wesentlichen aus den zusätzlich zur Verfügung gestellten Mitteln aus den Überschreitungsermächtigungen resultieren. In der EU-finanzierten Arbeitsmarktpolitik wurde hingegen aufgrund einer geringeren Auslastung des für ESF-Projekte veranschlagten Budgets weniger ausbezahlt als veranschlagt (-7,7 Mio. €). Die Auszahlungen für Transfers überstiegen den Voranschlag im Wesentlichen aufgrund der Erweiterung des Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetzes um die Beihilfen und Maßnahmen für Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte im Zuge des Budgetbegleitgesetzes 2016 (+33,9 Mio. €).

Die Auszahlungen für Arbeitslosengeld und Notstandshilfe sind gegenüber dem BVA (3.524,9 Mio. €) niedriger ausgefallen (3.507,4 Mio. €), da der Anstieg der Zahl der Arbeitslosen geringer war als erwartet. Darin sind auch rd. 51 Mio. € an zusätzlichen Auszahlungen auf Grund eines VwGH-Erkenntnisses zur Höhe des Leistungsbezugs enthalten, die bei BVA-Erstellung nicht absehbar waren.

Der Anstieg der Auszahlungen insgesamt ist daher nicht in direktem Zusammenhang mit der Arbeitslosenrate zu sehen, sondern ist im Wesentlichen auf zusätzlich zur Verfügung stehende Mittel zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit zurückzuführen.

Die Einzahlungen entwickelten sich günstiger als veranschlagt (+37,3 Mio. €). Den Mehreinzahlungen aus der Auflösungsabgabe (+68,7 Mio. €) und an Arbeitslosenversicherungsbeiträgen wegen der höheren Beschäftigung (+48,0 Mio. €) standen Mindereinzahlungen aus der Überweisung der PVA gem. § 16 Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz (-71,0 Mio. €) gegenüber. Das Ausbleiben dieser Überweisung resultiert daraus, dass die

berufliche Rehabilitation weit hinter den in sie gesetzten Erwartungen zurückbleibt, sodass noch immer mit den 2014 als Erstdotierung überwiesenen 20 Mio. € das Auslangen gefunden wird. Weder die 2015 vorgesehenen 50 Mio. €, noch die für 2016 geplanten 71 Mio. € wurden in Anspruch genommen. Der Abgang in der zweckgebundenen Gebarung Arbeitsmarktpolitik von 1.657,1 Mio. € war damit in Summe um 135,3 Mio. € höher als veranschlagt (BVA 1.521,9 Mio. €).

Die Überschreitungsermächtigungen des GB 20.01 Arbeitsmarkt (im Bereich der fixen Auszahlungen) wurden für die Durchführung zusätzlicher Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktadministration (108,0 Mio. €) und für die Ausbildungspflicht bis 18 (6,8 Mio. €) zur Gänze ausgeschöpft.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

In der UG 20 werden die Aufwendungen um 32,5 Mio. € höher als die Auszahlungen ausgewiesen. Diese Differenz ist im Wesentlichen auf nicht finanzierungswirksame Aufwendungen für Abschreibungen an Forderungen zurückzuführen. 2016 wurde die Forderung an den FLAF aus dem Jahr 2002, die aufgrund einer legislativen Umstellung vom Karenzgeld auf das Kinderbetreuungsgeld entstanden ist, abgeschrieben (33,0 Mio. €). Zudem bestanden zwischen dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger und dem Bund (Gebarung Arbeitsmarktpolitik) wechselseitige Forderungen aus dem Vollzug des Arbeitslosenversicherungsgesetzes für die Jahre 2002 bis 2004 (8,8 Mio. €). An Vorschüssen wurden 8,3 Mio. € (vorwiegend für die Startphase der Ausbildungspflicht bis 18) geleistet.

Die nicht finanzierungswirksamen Erträge fielen überwiegend aufgrund der oben beschriebenen Auflösung der Wertberichtigung der Forderung an den FLAF (+33,0 Mio. €) höher als die Einzahlungen aus.

UG 21 Soziales und Konsumentenschutz

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	3.050,8	3.139,0	88,2	2,9%	3.061,5	3.134,2	72,7	2,4%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	3.048,1	3.134,4	86,3	2,8%	3.054,9	3.130,8	75,9	2,5%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	79,2	80,5	1,3	1,7%	78,5	79,6	1,1	1,4%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	47,5	55,1	7,6	16,1%	51,3	52,3	1,0	2,0%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	2.921,5	2.998,8	77,3	2,6%	2.925,2	2.998,9	73,7	2,5%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	6,5	3,4	-3,1	-47,5%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	0,6	0,6	0,0	4,2%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	3,0	1,8	-1,2	-39,6%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	2,9	1,0	-1,9	-66,3%
Investitionstätigkeit	0,2	0,8	0,7	418,9%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	2,5	3,8	1,3	51,4%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-361,9	-364,3	-2,5	0,7%	-362,2	-364,6	-2,4	0,7%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-361,7	-364,0	-2,3	0,6%	-362,2	-364,6	-2,4	0,7%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,0	-0,0	-0,0	23,3%	-0,0	-0,0	0,0	-25,6%
Darlehen und Vorschüsse	-0,1	-0,3	-0,1	100,3%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	2.688,9	2.774,7	85,8	3,2%	2.699,3	2.769,6	70,3	2,6%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	3.050,8	3.139,0	88,2	2,9%	3.061,5	3.134,2	72,7	2,4%
21.01 Steuerung und Services	130,9	143,0	12,1	9,2%	137,3	141,1	3,9	2,8%
21.02 Pflege	2.762,2	2.824,7	62,5	2,3%	2.761,9	2.824,1	62,2	2,3%
21.03 Versorgungs- und Entschädigungsgesetze	112,5	126,2	13,7	12,1%	117,1	123,8	6,7	5,7%
21.04 Maßnahmen für Behinderte	45,2	45,1	0,0	0,0%	45,2	45,1	0,0	-0,1%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

In der UG 21 hat sich bei den Auszahlungen eine Überschreitung des BVA iHv. 88,2 Mio. € ergeben. Diese Abweichung betrifft im Wesentlichen Transfers im GB 21.02 Pflege iHv. +62,5 Mio. €. Dieser Anstieg ist auf die höheren Vorschussleistungen an die Sozialversicherungsanstalten, insbesondere aufgrund der Erhöhung des Pflegegeldes um 2%, zurückzuführen. Diese betragen insgesamt rd. 28 Mio. €, davon entfallen 21,1 Mio. € (inkl. Pflegegeldabrechnung 2015) auf die PVA, die restlichen 6,9 Mio. € auf die übrigen Sozialversicherungsanstalten. Weiters gab es Mehrauszahlungen an den Unterstützungsfonds für die 24h-Betreuung (18,7 Mio. €), beim Pensionsversicherungsbeitrag für die pflegenden Angehörigen (14,0 Mio. €) und beim Pflegekarenzgeld (1,4 Mio. €).

Die Überschreitungsermächtigungen für das GB 21.01 Steuerung und Services iHv. 9,7 Mio. € für die Personal- und Sachausgaben in der Zentraleitung und im Bundesamt für Soziales und Behindertenwesen sowie für das GB 21.02 Pflege iHv. 62,6 Mio. € für das Pflegegeld und die 24-Stunden-Betreuung wurden zur Gänze ausgeschöpft.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

UG 22 Pensionsversicherung

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	10.772,4	9.917,9	-854,5	-7,9%	10.772,4	9.917,9	-854,5	-7,9%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	10.772,4	9.917,9	-854,5	-7,9%	10.772,4	10.321,9	-450,5	-4,2%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	10.772,4	9.917,9	-854,5	-7,9%	10.772,4	10.321,9	-450,5	-4,2%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%		-404,1	-404,1	
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%		-404,1	-404,1	
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-38,9	-37,0	1,9	-4,9%	-38,9	-37,0	1,9	-4,9%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-38,9	-37,0	1,9	-4,9%	-38,9	-37,0	1,9	-4,9%
Gesamtergebnis	10.733,5	9.880,9	-852,6	-7,9%	10.733,5	9.880,9	-852,6	-7,9%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die Abweichung in den Auszahlungen zwischen vorläufigem Erfolg und BVA iHv. 854,5 Mio. € setzt sich aus einem Minderbedarf 2016 iHv. 450,5 Mio. € und der Verrechnung der Forderungen aus dem Jahr 2015 iHv. 404,1 Mio. € zusammen. Diese sogenannten Abrechnungsreste ergeben sich aus der Differenz der geleisteten Vorschüsse des Bundes und dem tatsächlichen Bedarf der Pensionsversicherungsträger gemäß den endgültigen Erfolgsrechnungen.

Die Minderauszahlungen für 2016 iHv. 450,5 Mio. € sind im Wesentlichen auf einen niedrigeren Pensionsaufwand (-286,1 Mio. €), sowie auf höhere Pflichtbeiträge (+155,3 Mio. €) zurückzuführen. Der niedrigere Pensionsaufwand beruht primär auf einer niedrigeren Durchschnittspension, zu einem kleinen Teil auch auf einer geringeren Zahl an Pensionen. Statt der bei der Budgeterstellung angenommenen Durchschnittspension iHv. 1.109,1 € wurde zum Zeitpunkt der Leistung des Bundesbeitrags mit einer Durchschnittspension iHv. 1.100,0 € gerechnet. Statt der bei der Budgeterstellung angenommenen 2.313.640 Pensionen wurde zum Zeitpunkt der Leistung des Bundesbeitrags mit 2.314.195 Pensionen gerechnet. Die höheren Pflichtbeiträge beruhen sowohl auf einer höheren durchschnittlichen Beitragsgrundlage, als auch auf einer höheren Zahl an Versicherten. Statt der bei der Budgeterstellung angenommenen Beitragsgrundlage iHv. 2.664,8 € wurde zum Zeitpunkt der Leistung des Bundesbeitrags von einer Beitragsgrundlage iHv. 2.674,2 € ausgegangen. Statt der bei der Budgeterstellung angenommenen 3.851.690 Versicherten wurde zum Zeitpunkt der Leistung des Bundesbeitrags mit 3.860.337 Versicherten gerechnet.

Beim guten Ergebnis der UG 22 ist außerdem zu berücksichtigen, dass die UG 22 nicht die alleinige Zahllast aus dem Bundesbudget für die Pensionen trägt. So leistet der Bund für Teilversicherte in der gesetzlichen Pensionsversicherung insbesondere aus den UG 20 Arbeit (1,4 Mrd. €) und UG 25 Familien und Jugend (1,1 Mrd. €) 2016 Zahlungen an die Pensionsversicherungsträger. So sorgt die Überschreitung bei den Pensionsbeiträgen aus dem FLAF (siehe Tabelle 13 in der UG 25 Familien und Jugend) iHv. 197,9 Mio. € direkt für Minderauszahlungen in der UG 22.

Damit die Betroffenen aber nicht nur zwischen verschiedenen Versorgungssystemen hin- und hergeschoben werden (Rehabilitationsgeld als Leistung der Krankenversicherung – mit Ersatz durch die Pensionsversicherung – bzw. von UG 20 Arbeit finanzierte „Frühpensionsformen“ wie Altersteilzeit etc.), sind nachhaltige Anstrengungen zur Wiedereingliederung von Älteren bzw. zu rehabilitierenden Personen unumgänglich.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Von den niedrigeren Aufwendungen entfallen 404,1 Mio. € auf Abrechnungen für 2015, die 2016 verrechnet wurden. Da diese 2015 betreffen, werden sie im Ergebnishaushalt als nicht finanzierungswirksam ausgewiesen. Für die sonstigen Minderaufwendungen für 2016 iHv. 450,5 Mio. € gelten dieselben Abweichungsgründe wie für die Auszahlungen im Finanzierungshaushalt.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Es wird auf die Erläuterung der Unterschiede im Ergebnishaushalt verwiesen.

UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	9.099,3	9.098,0	-1,3	0,0%	9.088,2	9.050,9	-37,3	-0,4%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	9.099,3	9.098,0	-1,3	0,0%	9.087,6	9.050,5	-37,1	-0,4%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	0,3	0,3	-0,0	-6,3%	0,3	0,2	-0,1	-28,1%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	9.099,0	9.097,7	-1,3	0,0%	9.087,3	9.050,2	-37,0	-0,4%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	0,7	0,5	-0,2	-26,4%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	0,7	0,5	-0,2	-26,4%
Darlehen und Vorschüsse	0,0	0,0	0,0	2,4%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-2.257,1	-2.265,4	-8,3	0,4%	-2.251,9	-2.264,6	-12,7	0,6%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-2.257,0	-2.265,4	-8,3	0,4%	-2.251,9	-2.264,6	-12,7	0,6%
Darlehen und Vorschüsse	-0,0	-0,0	-0,0	6,6%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	6.842,3	6.832,6	-9,7	-0,1%	6.836,3	6.786,3	-50,0	-0,7%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	9.099,3	9.098,0	-1,3	0,0%	9.088,2	9.050,9	-37,3	-0,4%
23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV	8.880,0	8.878,6	-1,4	0,0%	8.869,4	8.831,9	-37,4	-0,4%
23.02 Pflegegeld	219,3	219,4	0,1	0,0%	218,9	219,0	0,2	0,1%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die Abweichung bei den Auszahlungen zwischen vorläufigem Erfolg und Bundesvoranschlag beträgt 1,3 Mio. €. Die Mehrauszahlungen ergeben sich aufgrund der Entwicklungen im Aktiv- und Pensionsstand durch Mehrauszahlungen bei den Ruhe- und Versorgungsbezügen der Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung (inkl. ausgegliederter Unternehmen) und der Postunternehmen iHv. 31,6 Mio. € sowie beim Pflegegeld der ÖBB iHv. 2,7 Mio. €. Demgegenüber stehen Minderauszahlungen im Wesentlichen bei den Ruhe- und Versorgungsbezügen der Beamtinnen und Beamten der ÖBB, der Landeslehrerinnen und -lehrer sowie beim Pflegegeld der Hoheitsverwaltung (inkl. ausgegliederter Unternehmen) iHv. 35,6 Mio. €. Bei der Budgeterstellung wurde von einem Stand an PensionsempfängerInnen von 250.415 ausgegangen, tatsächlich waren es mit Jahresende 247.652.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Auszahlungen sind um 47,1 Mio. € höher als die Aufwendungen. Dabei handelt es sich um die Periodenabgrenzungen der Pensionen und Pflegegelder der Beamtinnen und Beamten der Post, ÖBB sowie der LandeslehrerInnen, die im Dezember für Jänner bezahlt wurden, sowie um die Lohnsteuer, die im Jänner für Dezember bezahlt wurde.

UG 24 Gesundheit und Frauen

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Aus./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	1.036,6	1.066,9	30,3	2,9%	1.038,4	1.054,1	15,7	1,5%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	1.036,3	1.066,6	30,4	2,9%	1.036,8	1.058,2	21,4	2,1%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	31,0	29,3	-1,7	-5,6%	30,8	28,8	-1,9	-6,2%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	68,6	59,5	-9,1	-13,3%	69,4	59,9	-9,6	-13,8%
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand		0,0	0,0			0,0	0,0	
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	936,7	977,9	41,2	4,4%	936,7	969,5	32,9	3,5%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	1,6	-4,1	-5,7	-356,2%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	0,3	0,3	0,0	5,2%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	1,2	1,7	0,4	35,9%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	0,1	-6,1	-6,2	-9969,9%
Investitionstätigkeit	0,2	0,2	-0,0	-19,4%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	0,1	0,0	-0,0	-56,9%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-49,3	-65,3	-16,0	32,5%	-49,4	-65,6	-16,2	32,7%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-49,2	-65,3	-16,1	32,6%	-49,4	-65,6	-16,2	32,7%
Finanzerträge/-einzahlungen		-0,0	-0,0			-0,0	-0,0	
Darlehen und Vorschüsse	-0,1	-0,0	0,0	-47,0%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	987,3	1.001,5	14,2	1,4%	989,0	988,5	-0,5	0,0%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	1.036,6	1.066,9	30,3	2,9%	1.038,4	1.054,1	15,7	1,5%
24.01 Steuerung und Services	126,1	119,0	-7,1	-5,6%	127,6	120,9	-6,7	-5,3%
24.02 Gesundheitssystemfinanzierung	832,6	867,3	34,7	4,2%	832,6	852,8	20,2	2,4%
24.03 Gesundheitsvorsorge u. Verbrauchergesundheit	72,7	75,3	2,6	3,6%	73,0	75,3	2,3	3,1%
24.04 Frauenangelegenheiten und Gleichstellung	5,3	5,3	0,0	0,0%	5,3	5,1	-0,1	-2,3%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

In der UG 24 liegen die Auszahlungen um 30,3 Mio. € über dem Bundesvoranschlag. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um höhere Transferzahlungen für Zweckzuschüsse zur Krankenanstaltenfinanzierung aufgrund des gestiegenen Steueraufkommens nach einheitlichem Schlüssel (+24,9 Mio. €) und die Auszahlung aus dem Kassenstrukturfonds (+10,0 Mio. €). Die Überschreitungen finden sich größtenteils im GB 24.02 Gesundheitssystemfinanzierung.

Die höheren Einzahlungen sind im Wesentlichen auf den Kassenstrukturfonds (+10,0 Mio. €) zurückzuführen.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Unterschiede zwischen dem Finanzierungs- und Ergebnishaushalt sind im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass die 2016 ausbezahlten Beträge für die Krankenanstaltenfinanzierung, die den Leistungszeitraum 2015 betrafen, dem Ergebnishaushalt 2015 zuzuordnen waren (14,5 Mio. €).

UG 25 Familien und Jugend

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	7.073,1	7.154,3	81,2	1,1%	6.984,4	7.058,2	73,8	1,1%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	6.934,2	7.021,0	86,8	1,3%	6.934,2	6.902,2	-32,0	-0,5%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	9,0	8,2	-0,8	-8,7%	9,0	8,1	-0,9	-9,5%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	612,1	580,8	-31,3	-5,1%	612,1	580,6	-31,5	-5,2%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	6.313,1	6.432,0	118,9	1,9%	6.313,1	6.313,4	0,4	0,0%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	50,2	156,0	105,9	211,0%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	0,1	0,1	0,0	15,4%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	0,5	0,2	-0,3	-59,2%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	49,6	155,7	106,1	213,9%
Investitionstätigkeit	0,1	0,1	-0,0	-8,4%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	138,8	133,3	-5,5	-4,0%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-7.294,7	-7.161,5	133,1	-1,8%	-6.902,4	-6.964,4	-62,0	0,9%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-7.219,2	-7.078,6	140,6	-1,9%	-6.902,4	-6.961,7	-59,3	0,9%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,0	-2,2	-2,2	74574,0%	-0,0	-2,7	-2,7	90403,9%
Darlehen und Vorschüsse	-75,5	-80,7	-5,2	6,9%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	-221,6	-7,2	214,4	-96,7%	82,0	93,8	11,8	14,4%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	7.073,1	7.154,3	81,2	1,1%	6.984,4	7.058,2	73,8	1,1%
25.01 Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen	6.977,8	7.060,1	82,3	1,2%	6.888,6	6.964,2	75,6	1,1%
25.02 Familienpolitische Maßnahmen und Jugend	95,3	94,3	-1,1	-1,1%	95,8	94,0	-1,8	-1,9%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die UG 25 verzeichnet Mehrauszahlungen gegenüber dem BVA iHv. 81,2 Mio. €.

Diese ergaben sich insbesondere beim Transferaufwand für Familienbeihilfen (+86,1 Mio. €) v.a. infolge von Geburtensteigerungen und Migrationsströmen. Neben höheren Kinderzahlen war beim Kinderbetreuungsgeld auch eine höhere Inanspruchnahme der einkommensabhängigen Variante verantwortlich für Mehrauszahlungen iHv. +43,5 Mio. €. Die höheren Transferzahlungen an die Sozialversicherungsträger resultierten primär aus den Abrechnungen der Pensionsbeiträge für Kindererziehungszeiten (+197,9 Mio. €). Eine Nachzahlung für Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen löste Mehrauszahlungen iHv. 6,3 Mio. € aus. Den Mehrauszahlungen standen beim betrieblichen Sachaufwand geringere Auszahlungen für SchülerInnen- und Lehrlingsfreifahrten gegenüber (-29,1 Mio. €). Die Auszahlungen für Unterhaltsvorschüsse waren um 5,5 Mio. € niedriger als veranschlagt.

Die Einzahlungen waren um 133,1 Mio. € geringer als veranschlagt. Dies ist auf einen geringeren Überschuss aus der Gebarung des Familienlastenausgleichsfonds (FLAF) 2016 (-215,4 Mio. €) und der damit verbundenen Schuldentilgung des Reservefonds für Familienbeihilfen gegenüber dem Bund zurückzuführen. Der geringere Überschuss, der als Transferaufwand verbucht wird, ergab sich einerseits aus höheren Auszahlungen für Leistungen (+297,7 Mio. €), andererseits gab es höhere Einzahlungen in den FLAF (+82,3 Mio. €).

Bei den Einzahlungen in den FLAF ergaben sich aus der Entwicklung der Lohn- und Gehaltssumme höhere Dienstgeberbeiträge zum FLAF (+64,8 Mio. €), die Steueranteile des FLAF waren um 12,1 Mio. € höher. Auch die rückgezahlten Unterhaltsvorschüsse fielen um 5,2 Mio. € höher aus als veranschlagt.

Tabelle 13: Gebarung der UG 25 Familien und Jugend im Detail

In Mio. €	Auszahlungen			Einzahlungen		
	BVA	Abw.	vorl. Erfolg	BVA	Abw.	vorl. Erfolg
GB 25.01 „Familienlastenausgleichsfonds“						
BVA	6.977,8			BVA	6.977,8	
Familienbeihilfe		86,1		Dienstgeberbeiträge		64,8
Kinderbetreuungsgeld		43,5		Steueranteile		12,1
Pensionsbei. f. Kindererziehungsz.		197,9		Unterhaltsvorschüsse		5,2
Mutter-Kind-Pass		6,3		Sonstige Abweichungen		0,2
Schüler- und Lehrlingsfreifahrten		-29,1				
Unterhaltsvorschüsse		-5,5				
Sonstige Abweichungen		-1,5				
Überschuss		-215,4				
vorl. Erfolg			7.060,1	vorl. Erfolg		7.060,1
GB 25.02 „Familienpolitische Maßnahmen und Jugend“						
BVA	95,3			BVA	316,9	
Abweichungen		-1,1		Schuldentilgung		-215,4
				Sonstige Abweichungen		-0,1
vorl. Erfolg			94,3	vorl. Erfolg		101,4
UG 25	7.073,1	81,3	7.154,4	7.294,7	-133,2	7.161,5

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

Im Ergebnishaushalt waren außerdem die nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen um 105,9 Mio. € höher als veranschlagt. Ausschlaggebend war hier insbesondere eine Abrechnung zu den Pensionsbeiträgen für Kindererziehungszeiten bzw. die daraus resultierende Nachforderung für Ansprüche aus Vorjahren, welche in einem nicht finanzierungswirksamen Aufwand iHv. 118,0 Mio. € resultierte (die Ansprüche für Leistungen aus Vorjahren sind im Ergebnishaushalt als „Aufwand aus Vorperioden“ zu verrechnen). Weitere Abweichungen ergaben sich auf Grund geringerer Abschreibungen und Wertberichtigungen von offenen Forderungen bei den Dienstgeberbeiträgen und Familienbeihilfen sowie Periodenabgrenzungen.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Einzahlungen sind um 197,1 Mio. € höher als die Erträge. Dabei handelt es sich primär um rückgezahlte Darlehen (Unterhaltsvorschüsse), die nicht ertragswirksam sind (80,7 Mio. €). Zudem stellt die Überweisung des Überschusses an den Reservefonds (101,5 Mio. €) eine Reduktion der Forderungen des Bundes im Vermögenhaushalt, nicht jedoch einen ergebniswirksamen Aufwand dar. Eine weitere Abweichung iHv. 16,1 Mio. € resultiert aus einer Umkehrbuchung in Form eines nicht finanzierungswirksamen Ertrags aus Vorperioden zur Verrechnung der Schuldentilgung des Reservefonds im Jahr 2015.

Die Auszahlungen im Finanzierungshaushalt sind um 96,1 Mio. € höher als die Aufwendungen im Ergebnishaushalt. Der Unterschied ist in erster Linie auf Darlehen (Unterhaltsvorschüsse) zurückzuführen, welche keine Aufwendungen darstellen und 133,3 Mio. € betragen. Umgekehrt finden die vorgenommenen Abschreibungen und Berichtigungen von Forderungen, insbesondere bei Unterhaltsvorschüssen (24,0 Mio. €) und den Dienstgeberbeiträgen (12,7 Mio. €) keine Berücksichtigung im Finanzierungshaushalt, stellen jedoch Aufwendungen dar.

UG 30 Bildung

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Aus./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	8.091,5	8.613,8	522,2	6,5%	8.116,0	8.606,0	489,9	6,0%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	8.056,1	8.582,7	526,6	6,5%	7.941,9	8.463,6	521,7	6,6%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	3.263,2	3.257,5	-5,7	-0,2%	3.237,1	3.220,9	-16,2	-0,5%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	1.111,5	1.084,3	-27,1	-2,4%	1.023,4	1.001,9	-21,5	-2,1%
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	0,0	0,0	-0,0	-56,2%	0,0	0,0	-0,0	-56,2%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	3.681,4	4.240,8	559,4	15,2%	3.681,4	4.240,8	559,4	15,2%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	174,1	142,3	-31,8	-18,2%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	46,0	44,2	-1,9	-4,1%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	127,5	97,8	-29,7	-23,3%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	0,5	0,4	-0,2	-31,1%
Investitionstätigkeit	33,4	29,9	-3,6	-10,7%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	2,1	1,3	-0,8	-38,1%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-73,9	-90,3	-16,4	22,2%	-138,4	-98,5	39,8	-28,8%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-71,7	-88,5	-16,8	23,4%	-138,4	-98,5	39,8	-28,8%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,0	-0,0	0,0	-32,5%	-0,0	-0,0	-0,0	72,8%
Investitionstätigkeit	-0,0	-0,0	0,0	-60,9%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-2,1	-1,7	0,3	-16,7%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	8.017,7	8.523,5	505,9	6,3%	7.977,7	8.507,4	529,8	6,6%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	8.091,5	8.613,8	522,2	6,5%	8.116,0	8.606,0	489,9	6,0%
30.01 Steuerung und Services	1.200,8	1.175,3	-25,5	-2,1%	1.140,7	1.111,7	-29,1	-2,5%
30.02 Schule einschließlich Lehrpersonal	6.885,9	7.433,7	547,7	8,0%	6.970,4	7.489,3	518,9	7,4%
30.05 Frauenangelegenheiten und Gleichstellung	4,9	4,9	0,0	0,0%	4,9	5,0	0,1	1,4%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Auszahlungsseitig finden sich in der UG 30 die wesentlichen Abweichungen von insgesamt 522,2 Mio. € beim Transferaufwand (+559,4 Mio. €) und beim betrieblichen Sachaufwand (-27,1 Mio. €).

Bei den Mehrauszahlungen für Transfers iHv. 559,4 Mio. € handelt es sich um Auszahlungen für Landeslehrerinnen und -lehrer. Diese sind insbesondere auf den bereits bestehenden Mehrbedarf aus dem vergangenen Jahr, mehr Schülerinnen und Schüler infolge der Flüchtlingskrise und auf fehlende Maßnahmen seitens des Bundesministeriums für Bildung zurückzuführen.

Die Minderauszahlungen iHv. 27,1 Mio. € bei der räumlichen Infrastruktur resultieren aus den tatsächlichen Fortschritten baulicher Maßnahmen bzw. aus geänderten Fertigstellungsterminen, welche mit der Verschiebung des Eintritts von Zahlungsfälligkeiten verbunden waren.

Bei der UG 30 gab es Rücklagenzuführungen iHv. 25,2 Mio. € bei der nicht zweckgebundenen Gebarung zB. „Regionale Schulverwaltung“ und 10,2 Mio. € bei der zweckgebundenen Einnahmen-Rücklage.

Im Finanzjahr 2016 waren Ermächtigungen iHv. 565,0 Mio. € vorgesehen:

- Für Lehrpersonal („strukturelle Lücke“ bei den Landeslehrerinnen und -lehrern) bis zu 525,0 Mio. €
- Für zusätzliche Integrationsmaßnahmen bis zu 40,0 Mio. €

Von den Ermächtigungen wurden 540,6 Mio. € genehmigt; 24,4 Mio. € der Ermächtigung für Lehrpersonal wurde nicht benötigt.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Aufwendungen im Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

Bei den Mindererträgen iHv. 39,8 Mio. € handelt es sich vor allem um Mindererträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Jubiläumszuwendungen und Abfertigungen in den Bereichen „AHS Sekundarstufe I“ (rd. -21 Mio. €) und „Berufsbildende mittlere und höhere Schulen“ (rd. -24 Mio. €).

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Bei den nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen iHv. 142,3 Mio. € handelt es sich um Rückstellungen bei den Personalaufwendungen in den einzelnen Detailbudgets iHv. 93,2 Mio. € (zB. 39,8 Mio. € Dotierung von Rückstellungen für Abfertigungen; 32,2 Mio. € Dotierung von Rückstellungen für Jubiläumszuwendungen; 19,3 Mio. € Dotierung von Rückstellungen Zeitkonto LehrerInnen). Im Bereich Räumliche Infrastruktur gibt es Abschreibungen von Gebäuden iHv. 10,8 Mio. €. Bei den restlichen Abschreibungen in den einzelnen Detailbudgets handelt es sich vor allem um Abschreibungen von Sachanlagen (32,7 Mio. €; zB. Tische, Stühle, Kästen etc.).

UG 31 Wissenschaft und Forschung

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	4.278,3	4.261,1	-17,2	-0,4%	4.281,3	4.255,8	-25,4	-0,6%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	4.273,6	4.257,1	-16,5	-0,4%	4.273,6	4.250,9	-22,7	-0,5%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	53,6	51,0	-2,6	-4,9%	53,6	50,5	-3,2	-6,0%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	75,0	63,1	-11,9	-15,8%	75,0	62,8	-12,2	-16,2%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	4.145,0	4.143,0	-2,0	0,0%	4.145,0	4.137,6	-7,4	-0,2%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	7,7	5,0	-2,7	-35,3%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	5,1	4,1	-1,0	-20,1%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	2,6	1,0	-1,6	-61,9%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%		-0,1	-0,1	
Investitionstätigkeit	4,4	3,8	-0,5	-11,9%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	0,4	0,1	-0,3	-63,7%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-0,5	-2,0	-1,5	267,4%	-1,0	-2,3	-1,3	127,6%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-0,3	-1,8	-1,6	587,3%	-1,0	-2,3	-1,3	127,3%
Finanzerträge/-einzahlungen		-0,0	-0,0			-0,0	-0,0	
Investitionstätigkeit	-0,0		0,0	0,0%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-0,3	-0,2	0,1	-32,9%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	4.277,8	4.259,1	-18,7	-0,4%	4.280,3	4.253,5	-26,8	-0,6%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	4.278,3	4.261,1	-17,2	-0,4%	4.281,3	4.255,8	-25,4	-0,6%
31.01 Steuerung und Services	56,8	53,9	-2,9	-5,1%	57,7	54,0	-3,7	-6,4%
31.02 Tertiäre Bildung	3.745,1	3.731,7	-13,4	-0,4%	3.745,5	3.732,1	-13,4	-0,4%
31.03 Forschung und Entwicklung	476,5	475,5	-0,9	-0,2%	478,1	469,8	-8,3	-1,7%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die wesentlichen Abweichungen (-17,2 Mio. €) entfallen hauptsächlich auf den betrieblichen Sachaufwand iHv. 11,9 Mio. € und Personalauszahlungen iHv. 2,6 Mio. €.

Die Minderauszahlungen beim betrieblichen Sachaufwand finden sich im Wesentlichen bei MedAustron (5,2 Mio. €) sowie bei den Werkleistungen (5,3 Mio. €) und bei Transporte durch Dritte (1,1 Mio. €). Die Minderauszahlungen im Bereich des Personalaufwands sind hauptsächlich bei den Bezügen und beim gesetzlichen Sozialaufwand zu finden.

Im Finanzjahr 2016 war eine Ermächtigung iHv. 5,0 Mio. € für „zusätzliche Mittel für Forschung“ vorgesehen. Diese Mittel waren für die Österreichische Akademie der Wissenschaften (3,0 Mio. €) und dem Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (2,0 Mio. €) erforderlich und wurden vollständig ausgenutzt.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Die wesentlichen Abweichungen entfallen auf die finanzierungswirksamen Aufwendungen mit einem Minderbedarf von 22,7 Mio. € und diese finden sich größtenteils im Bereich des betrieblichen Sachaufwands (-12,2 Mio. €) und Aufwendungen für Transfers (-7,4 Mio. €).

Die Minderaufwendungen beim betrieblichen Sachaufwand finden sich im Wesentlichen bei MedAustron (-5,2 Mio. €) sowie bei den Werkleistungen (-6,6 Mio. €) in diversen Detailbudgets. Die Minderaufwendungen bei MedAustron sind darauf zurückzuführen, dass der Betrieb erst zu Jahresende 2016 begonnen hat. Die Minderaufwendungen bei den Werkleistungen bei verschiedenen Detailbudgets ergeben sich aufgrund von Verzö-

gerungen und Verschiebungen bei einigen Vorhaben und Projekten (insbesondere in den Bereichen Zentralstelle und Serviceeinrichtungen, Projekte und Programme, Wissenschaftliche Einrichtungen).

Die Minderaufwendungen für Transfers iHv. insgesamt 7,4 Mio. € setzen sich im Wesentlichen aus Minderaufwendungen im DB Services und Förderungen für Studierende (-14,1 Mio. €, geringere Anzahl von Anträgen bei der Studienförderung) und im DB Projekte und Programme (-5,9 Mio. €, Verzögerungen bei Forschungsprogrammen und Projekten) zusammen. Dem stehen Mehraufwendungen im DB Forschungsinstitutionen iHv. 10,3 Mio. € (FWF, ÖAW und LBG) und im DB Fachhochschulen iHv. 2,5 Mio. € (für die Lehrgänge Public Management und Tax Management) gegenüber.

UG 32 Kunst und Kultur

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Aus./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	441,2	436,9	-4,4	-1,0%	440,5	443,6	3,1	0,7%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	440,2	436,0	-4,2	-1,0%	439,9	441,5	1,6	0,4%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	18,8	18,6	-0,2	-1,0%	18,6	18,4	-0,1	-0,7%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	17,4	16,1	-1,3	-7,2%	17,3	16,2	-1,1	-6,3%
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand			0,0	0,0%		0,0	0,0	
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	404,0	401,3	-2,7	-0,7%	404,0	406,9	2,9	0,7%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	0,7	2,1	1,5	221,2%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	0,4	0,3	-0,0	-9,7%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	0,3	1,8	1,5	511,6%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%		0,0	0,0	
Investitionstätigkeit	1,0	0,8	-0,1	-14,1%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	0,1	0,0	-0,0	-60,8%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-6,2	-4,3	1,9	-30,3%	-6,2	-5,7	0,5	-8,5%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-6,2	-4,3	1,9	-30,4%	-6,2	-5,7	0,5	-8,5%
Investitionstätigkeit	-0,0	-0,0	0,0	-95,0%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse		-0,0	-0,0				0,0	0,0%
Gesamtergebnis	435,0	432,6	-2,5	-0,6%	434,3	438,0	3,6	0,8%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	441,2	436,9	-4,4	-1,0%	440,5	443,6	3,1	0,7%
32.01 Kunst und Kultur	154,9	155,7	0,8	0,5%	154,2	162,4	8,2	5,3%
32.03 Kultureinrichtungen	286,3	281,2	-5,1	-1,8%	286,3	281,2	-5,1	-1,8%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Zwischen BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 gibt es keine wesentlichen Abweichungen.

Im Finanzjahr 2016 waren Ermächtigungen iHv. 5,4 Mio. € vorgesehen:

- Förderung für Kunst- und Kulturinitiativen (3,0 Mio. €)
- Mehrbedarf zur Bedeckung der steigenden Kosten bei der Leopold Museum-Privatstiftung (1,0 Mio. €)
- Zusätzliche Mittel für die Bezahlung der BIG-Mieten zB. Bundesdenkmalamt, Arsenal (0,9 Mio. €)
- Mehrbedarf für Zahlungen im Zusammenhang mit weiteren Investitionen in die Bundesmuseen-Infrastruktur (0,5 Mio. €)

Diese Ermächtigungen wurden vollständig in Anspruch genommen und auch tatsächlich verwendet.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Zwischen BVA und Erfolg bestehen keine wesentlichen Unterschiede.

UG 33 Wirtschaft (Forschung)

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	101,6	121,5	19,9	19,6%	101,6	119,3	17,7	17,4%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	101,6	121,5	19,9	19,6%	101,6	119,3	17,7	17,4%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	1,8	2,8	1,0	57,3%	1,8	2,7	0,9	51,8%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	99,8	118,7	18,9	18,9%	99,8	116,6	16,8	16,8%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%		0,0	0,0	
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%		0,0	0,0	
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-0,0	-4,9	-4,9	247332,7%	-0,0	0,0	0,0	-100,0%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-0,0	-4,9	-4,9	494765,3%	-0,0	0,0	0,0	-100,0%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,0		0,0	0,0%	-0,0		0,0	0,0%
Gesamtergebnis	101,6	116,6	15,0	14,8%	101,6	119,3	17,7	17,4%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Der Unterschiedsbetrag bei den Auszahlungen resultiert im Wesentlichen aus zusätzlichen Auszahlungen für Transfers iHv. insgesamt 18,9 Mio. € beim Aufwand für Transfers an Unternehmen (FFG-FTI-Programme und AWS-Förderungen, 7,7 Mio. €) und Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen (zB. Christian Doppler Gesellschaft und Austrian Cooperative Research, 11,2 Mio. €).

Die Umsatzsteuernachzahlung der Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH iHv. 4,9 Mio. € wurde durch Mehreinzahlungen aus dem Seedfinancing-Programm bedeckt. Für diverse Förderprogramme mit bereits entsprechend eingegangenen Verpflichtungen, die über die Forschungsförderungsgesellschaft sowie die Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH abgewickelt werden, wurde eine Rücklage iHv. 15,0 Mio. € in Anspruch genommen.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Der Unterschiedsbetrag bei den Aufwendungen resultiert im Wesentlichen aus zusätzlichen Auszahlungen für Transfers iHv. insgesamt 16,8 Mio. € beim Aufwand für Transfers an Unternehmen (FFG-FTI-Programme und AWS-Förderungen, 5,5 Mio. €) und Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen (zB. Christian Doppler Gesellschaft und Austrian Cooperative Research, 11,2 Mio. €).

UG 34 Verkehr, Innovation u. Technologie (Forschung)

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	428,1	444,5	16,4	3,8%	433,1	445,1	12,0	2,8%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	428,1	444,5	16,4	3,8%	429,6	438,0	8,4	2,0%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	8,3	8,1	-0,2	-2,7%	9,8	8,1	-1,7	-17,6%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	419,7	436,3	16,6	4,0%	419,7	429,9	10,2	2,4%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	3,5	7,1	3,6	103,1%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	0,0	5,8	5,8	0,0%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	3,5	1,3	-2,2	-61,6%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-2,0	-0,4	1,6	-80,3%	-0,0	-1,6	-1,6	19621,1%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-0,0	-0,0	0,0	-95,0%	-0,0	-1,5	-1,5	48622,7%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,0	-0,1	-0,1	2220,2%	-0,0	-0,1	-0,1	2220,2%
Darlehen und Vorschüsse	-2,0	-0,3	1,7	-86,0%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	426,1	444,1	18,0	4,2%	433,1	443,5	10,5	2,4%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Insgesamt kam es in der UG 34 bei den Auszahlungen zu einer Überschreitung des BVA um 16,4 Mio. €. Die Überschreitung ist zur Gänze auf höhere Auszahlungen für Transfers iHv. 16,6 Mio. € zurückzuführen, welchen wiederum Minderauszahlungen im betrieblichen Sachaufwand iHv. 0,2 Mio. € gegenüberstehen.

Bei den Auszahlungen für Transfers kommt es sowohl zu Mehr- als auch zu Minderauszahlungen. Der Großteil der Mehrauszahlungen iHv. 25,7 Mio. € ist auf einen höheren Mittelbedarf der Forschungsförderungs GmbH aufgrund der Verschiebungen von Zahlungsprofilen aus Vorjahren zurückzuführen. Zu weiteren Mehrauszahlungen iHv. 3,3 Mio. € kam es bei den European Space Agency-Wahlprogrammen aufgrund bedarfsgerechter Mittelabrufe bei einzelnen gezeichneten Wahlprogrammen (zB. Trägerrakete Ariane).

Zu Minderauszahlungen bei den Transfers kam es aufgrund von geringeren Mittelanforderungen der Europäischen Organisation für Nutzung meteorologischer Satelliten (-2,1 Mio. €), des Austrian Institute of Technology (-1,1 Mio. €) im Wesentlichen aufgrund der Nichtumsetzung des Batterielabors, der Nuclear Engineering Seibersdorf GmbH (-6,4 Mio. €) aufgrund von ausstehenden behördlichen Bescheiden für das neue Handhabungszentrum sowie für die Erdmesshalle und die Erdmessanlage. Weiters fielen Minderauszahlungen für das auslaufende Förderprogramm Translational research (-2,5 Mio. €) aufgrund von Auszahlungsverschiebungen an. Der Rest der Minderauszahlungen (-0,3 Mio. €) verteilt sich auf kleinere Positionen der gesamten UG 34.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im finanzierungswirksamen Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt. Aufgrund von unterschiedlichen Periodenabgrenzungen machen die Mehraufwendungen nur 8,4 Mio. € aus, wovon wiederum 10,2 Mio. € auf Aufwendungen für Transfers zurückzuführen sind.

Bei den nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen ergibt sich der Mehraufwand im Wesentlichen im Zusammenhang mit der Bildung der Rückstellung für die erwarteten Aufwendungen zur Dekontaminierung von

Altlasten für die Jahre 2024 bis 2035 der Nuclear Engineering Seibersdorf GmbH und dem sich daraus ergebenden Zinseffekt für das Jahr 2016 iHv. 5,8 Mio. €.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Abweichung begründet sich im Wesentlichen im Zinseffekt der langfristigen Rückstellung iHv. 5,8 Mio. €, die für erwartete Aufwendungen zur Dekontaminierung von Altlasten auf dem Gelände der Nuclear Engineering Seibersdorf für die Jahre 2024 bis 2035 gebildet wurde.

UG 40 Wirtschaft

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Aus./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	323,0	332,7	9,7	3,0%	363,1	367,5	4,4	1,2%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	301,3	307,3	6,0	2,0%	299,5	307,3	7,8	2,6%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	135,8	133,0	-2,7	-2,0%	134,0	131,1	-2,9	-2,1%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	83,4	79,4	-3,9	-4,7%	83,4	80,4	-2,9	-3,5%
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand		0,0	0,0			0,0	0,0	
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	82,1	94,9	12,7	15,5%	82,1	95,8	13,6	16,6%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	63,6	60,2	-3,4	-5,4%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	59,1	57,1	-1,9	-3,3%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	4,5	3,0	-1,6	-34,5%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	0,0	0,1	0,1	171,1%
Investitionstätigkeit	21,2	25,2	4,0	18,9%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	0,5	0,2	-0,3	-62,3%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-248,2	-223,3	24,9	-10,0%	-237,8	-224,0	13,8	-5,8%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-148,2	-123,2	25,0	-16,9%	-138,7	-124,7	13,9	-10,1%
Finanzerträge/-einzahlungen	-99,1	-99,3	-0,2	0,2%	-99,1	-99,3	-0,2	0,2%
Investitionstätigkeit	-0,0		0,0	0,0%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-0,9	-0,9	0,0	-2,4%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	74,7	109,4	34,7	46,4%	125,3	143,5	18,2	14,5%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	323,0	332,7	9,7	3,0%	363,1	367,5	4,4	1,2%
40.01 Steuerung und Services	81,3	78,3	-3,1	-3,8%	83,2	79,3	-3,9	-4,7%
40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft	114,7	124,9	10,3	9,0%	115,0	126,3	11,3	9,8%
40.03 Eich- und Vermessungswesen	83,2	83,5	0,3	0,4%	85,6	84,4	-1,2	-1,4%
40.04 Historische Objekte	43,8	46,0	2,2	5,0%	79,3	77,5	-1,8	-2,3%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Der Unterschiedsbetrag bei den Auszahlungen iHv. 9,7 Mio. € resultiert insbesondere aus folgenden Abweichungen:

Beim betrieblichen Sachaufwand (-3,9 Mio. €): Auszahlungen für Werkleistungen (insbesondere bei Werkleistungen durch Dritte, -2,8 Mio. €) sowie Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund (-1,0 Mio. €).

Bei den Auszahlungen aus Transfers (+12,7 Mio. €): Auszahlungen für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger iHv. +7,4 Mio. € (insbesondere für die Wirtschaftskammer Österreich zur Bedeckung bestehender Verträge im Rahmen der Internationalisierungsoffensiven), Aufwand für Transfers an Unternehmungen iHv. +17,7 Mio. € (insbesondere für die Filmförderung gemäß Filmstandortgesetz), Auszahlungen für Transfers an private Haushalte/Institutionen iHv. -12,0 Mio. € (da die Auszahlung für die thermische Sanierung in der UG 43 Umwelt erfolgt).

Mindereinzahlungen iHv. 24,9 Mio. € ergaben sich im Wesentlichen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers (-25,0 Mio. €) insbesondere bei den Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit (insbesondere bei den Flächen-, Feld-, Förder- und Speicherzinsen -30,0 Mio. €), bei Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren (+2,9 Mio. €), Einzahlungen aus Transfers (+1,3 Mio. €) sowie Sonstige (+0,7 Mio. €).

Weiters waren insgesamt 11,6 Mio. € an Ermächtigungen im BFG 2016 vorgesehen:

- 1,1 Mio. € für die EXPO Astana
- 0,5 Mio. € für das Haus der Geschichte
- 10,0 Mio. € für unternehmensbezogene Arbeits- und Integrationsmaßnahmen

Für die EXPO Astana wurde der vorgesehene Betrag in Anspruch genommen. Die Mittel für das Haus der Geschichte wurden aufgrund verzögerter Umsetzung nicht in Anspruch genommen.

Von der unternehmensbezogenen Arbeits- und Integrationsmaßnahmen wurden 4,5 Mio. € im Rahmen einer Mittelverwendungsüberschreitung für die Sonderrichtlinie „Investitionsprämie Kärnten“ sowie für die Sonderrichtlinie „Qualitätsverbesserung für Gastronomiebetriebe“ zur Verfügung gestellt.

Insgesamt wurden damit 6,0 Mio. € an Überschreitungsermächtigungen nicht in Anspruch genommen.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Der Unterschiedsbetrag bei den Einzahlungen/Erträgen zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt resultiert im Wesentlichen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers iHv. 10,0 Mio. € aus der Verwertung öffentlicher Rechte (9,6 Mio. €).

UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	3.808,8	3.554,1	-254,7	-6,7%	6.632,1	2.952,3	-3.679,8	-55,5%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	3.805,1	3.550,5	-254,7	-6,7%	6.601,0	3.549,5	-3.051,5	-46,2%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	67,5	63,8	-3,7	-5,5%	69,2	63,1	-6,1	-8,9%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	829,1	848,3	19,2	2,3%	835,3	848,2	12,9	1,5%
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	0,0	0,0	-0,0	0,0%	0,0	0,0	-0,0	0,0%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	2.908,5	2.638,3	-270,2	-9,3%	5.696,5	2.638,2	-3.058,2	-53,7%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	31,1	-597,2	-628,3	-2017,8%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	9,8	8,7	-1,1	-11,1%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	21,3	72,6	51,2	240,4%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	0,0	-678,4	-678,4	k.A.
Investitionstätigkeit	3,4	3,6	0,2	5,1%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	0,2	0,0	-0,2	-78,4%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-319,5	-362,7	-43,2	13,5%	-319,2	-453,9	-134,7	42,2%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-229,2	-272,1	-42,9	18,7%	-229,2	-353,4	-124,2	54,2%
Finanzerträge/-einzahlungen	-90,0	-90,5	-0,5	0,5%	-90,0	-100,5	-10,5	11,6%
Investitionstätigkeit	-0,0	-0,0	-0,0	61,4%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-0,3	-0,1	0,1	-53,9%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	3.489,3	3.191,4	-297,9	-8,5%	6.312,9	2.498,5	-3.814,5	-60,4%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	3.808,8	3.554,1	-254,7	-6,7%	6.632,1	2.952,3	-3.679,8	-55,5%
41.01 Steuerung und Services	138,1	140,2	2,1	1,5%	150,4	146,0	-4,4	-2,9%
41.02 Verkehrs- und Nachrichtenwesen	3.670,7	3.413,9	-256,8	-7,0%	6.481,7	2.806,3	-3.675,4	-56,7%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die Unterschreitung bei den Auszahlungen in der UG 41 iHv. 254,7 Mio. € ist in erster Linie auf Minderauszahlungen für Transfers iHv. -270,2 Mio. € sowie für Personal iHv. -3,7 Mio. € zurückzuführen, welchen Mehrauszahlungen im Bereich des Betrieblichen Sachaufwandes iHv. 19,2 Mio. € gegenüberstehen.

Die Minderauszahlungen für Transfers iHv. -270,2 Mio. € sind insbesondere darauf zurückzuführen, dass für den Breitbandausbau die budgetierte Rücklage nur teilweise in Anspruch genommen wurde.

Beim betrieblichen Sachaufwand kam es zu Mehrauszahlungen iHv. 19,2 Mio. €. Mehrauszahlungen iHv. 31,0 Mio. € wurden auf Grundlage des Verkehrsdienstvertrages mit der ÖBB-Personenverkehr AG benötigt. Minderauszahlungen ergaben sich durch nicht absehbare geringere Inanspruchnahme der Mittel gemäß Fernsprechentgeltzuschussgesetz iHv. -13,3 Mio. € sowie beim Programm „Intelligente Verkehrssysteme“ iHv. -3,3 Mio. €.

Die Mehreinzahlungen iHv. 43,2 Mio. € sind im Wesentlichen auf Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers (42,9 Mio. €) zurückzuführen: 13,9 Mio. € für zusätzliche Einzahlungen aus dem Titel „Strafgelder“ gemäß der Straßenverkehrsordnung sowie gemäß Güterbeförderungsgesetz, für Wunschzeichen sowie für theoretische Fahrprüfungen; 12,1 Mio. € im Fernmeldebereich durch vermehrte Antragstellungen aufgrund von Großevents und dem Ausbau neuer Technologien im Funksektor; 9,5 Mio. € durch Mehreinzahlungen im Patentamt bei den Patent-, Marken-, Gebrauchsmuster- und Recherchegebühren; 4,3 Mio. € für die Querfinanzierung Brennerbasistunnel gemäß § 8a ASFINAG-Gesetz; 1,3 Mio. € für die Refun-

dierung der Bediensteten von Post- und Telekom sowie weitere 1,8 Mio. € als Saldo von Mehr- und Minderauszahlungen in verschiedenen Detailbudgets.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Die Unterschreitung des veranschlagten Aufwands im Ausmaß von 3.679,6 Mio. € dominiert das Bild im Ergebnishaushalt der UG 41. Bei den Transferaufwendungen kommt es zu Abweichungen iHv. -3.058,2 Mio. €. Davon belaufen sich 2.788,6 Mio. € auf Minderaufwendungen bei den Zuschussverträgen gemäß § 42 Bundesbahngesetz. Hauptgrund für diese Minderaufwendungen ist, dass die entsprechenden Buchungsbelege zur Aktualisierung der Aufwendungen für das Jahr 2016 zu spät an die Buchhaltungsagentur übermittelt wurden. Die Beträge wurden auf Grundlage der ÖBB-Zuschussverträge für die Jahre 2014 bis 2019 und der Investitionen für das Jahr 2016 ermittelt. Auf dieser Grundlage ergeben sich für 2016 zusätzliche Aufwendungen iHv. 2,6 Mrd. €, die erst im Zuge der Mängelbehebung gemäß § 9 Rechnungshofgesetz gebucht werden und daher in diesem Bericht noch nicht berücksichtigt werden konnten. Zu weiteren Minderaufwendungen iHv. 251,2 Mio. € kam es insbesondere beim Breitbandausbau

Bei den nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen sind Minderaufwendungen iHv. 628,3 Mio. € ausgewiesen. Es fielen 678,4 Mio. € Minderaufwendungen durch Buchungen als Aufwand aus Vorperioden an. Davon entfielen 678,2 Mio. € auf die Ausbuchung der Verbindlichkeiten für Annuitäten zum Stand 2015. Diese Ausbuchung ist in jedem Jahr technisch erforderlich, um vertragsgemäß adaptierte Verbindlichkeitsstände jeweils jährlich neu in HV-SAP zu erfassen. Im Zuge der Mängelbehebung gemäß § 9 Rechnungshofgesetz wird dieser Betrag auf das entsprechende Transferkonto umgebucht. Die Aufwendungen für die Bildung von Rückstellungen überstiegen den BVA (21,3 Mio. €) um 51,2 Mio. € und machten 2016 insgesamt 72,6 Mio. € aus: Davon waren 10,3 Mio. € für Prozesskosten sowie 60,9 Mio. € für zu erwartende finanzielle Ansprüche der Gemeinden nach dem VfGH-Erkenntnis betreffend die Verletzung des Konsultationsmechanismus durch den Bund im Zusammenhang mit der Eisenbahnkreuzungsverordnung 2012 vorzusehen; diese Rückstellung wird aufgrund der gesetzlichen Erledigung der Ansprüche aus der Eisenbahnkreuzungsverordnung 2012 in § 27 Abs. 4 FAG 2017 wieder aufzulösen sein. Personalarückstellungen wurden iHv. 1,3 Mio. € gebildet.

Die Mehrerträge beliefen sich auf 134,7 Mio. €. Davon entfielen 124,2 Mio. € auf Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers. Diese sind vor allem auf Erträge aus Vorperioden iHv. 63,8 Mio. € sowie auf Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen iHv. 25,4 Mio. € zurückzuführen. Weitere Mehrerträge fielen bei der Funkraumüberwachung iHv. 12,8 Mio. €, bei den Geldstrafen aus dem Titel „Strafgelder“ gemäß der Straßenverkehrsordnung, des Güterbeförderungsgesetzes sowie für Wunschkennzeichen und aufgrund von theoretischen Fahrprüfungen iHv. 9,0 Mio. € sowie beim Patentamt bei den Patent-, Marken-, Gebrauchsmuster- und Recherchegebühren iHv. 8,5 Mio. € an.

Bei den Finanzerträgen kam es zu Mehrerträgen aufgrund der höheren Gewinnausschüttung der ASFINAG iHv. 10,0 Mio. € sowie bei Pönalen bzw. Verzugszinsen iHv. 0,5 Mio. €.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Der im Vergleich zu den Auszahlungen im Finanzierungshaushalt geringere Aufwand im Ergebnishaushalt iHv. 601,8 Mio. € ist nahezu ausschließlich auf den nicht finanzierungswirksamen Ergebnishaushalt, insbesondere auf die Modalitäten zur Finanzierung der Schieneninfrastruktur in Form von Annuitätenzuschüssen zurückzuführen.

UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	2.135,4	2.423,9	288,5	13,5%	2.145,4	2.421,3	275,9	12,9%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	2.126,5	2.413,0	286,5	13,5%	2.124,3	2.405,4	281,0	13,2%
Auszahlungen/Aufwand für Personal	164,4	162,6	-1,8	-1,1%	164,4	160,3	-4,1	-2,5%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	107,8	106,8	-1,0	-0,9%	105,6	103,6	-1,9	-1,8%
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	0,3	0,2	-0,1	-32,6%	0,3	0,0	-0,3	-88,3%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	1.854,0	2.143,4	289,4	15,6%	1.854,0	2.141,4	287,4	15,5%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	21,1	15,9	-5,2	-24,5%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	11,1	10,7	-0,3	-2,9%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	2,2	3,5	1,3	59,7%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	7,8	1,7	-6,2	-78,9%
Investitionstätigkeit	8,6	10,7	2,1	24,2%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	0,3	0,1	-0,1	-49,2%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-181,8	-224,8	-43,0	23,7%	-183,7	-230,9	-47,2	25,7%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-158,4	-211,1	-52,7	33,3%	-160,5	-217,6	-57,0	35,5%
Finanzerträge/-einzahlungen	-23,2	-13,3	9,9	-42,6%	-23,2	-13,3	9,9	-42,6%
Investitionstätigkeit	-0,1	-0,3	-0,2	211,7%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-0,1	-0,2	-0,1	40,8%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	1.953,6	2.199,0	245,4	12,6%	1.961,7	2.190,4	228,7	11,7%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	2.135,4	2.423,9	288,5	13,5%	2.145,4	2.421,3	275,9	12,9%
42.01 Steuerung und Services	158,8	159,5	0,7	0,4%	165,6	161,7	-3,9	-2,4%
42.02 Landwirtschaft und ländlicher Raum	1.770,1	2.026,2	256,0	14,5%	1.768,3	2.020,5	252,1	14,3%
42.03 Forst-, Wasserressourcen und Naturgefahrenmanagement	206,4	238,2	31,8	15,4%	211,4	239,1	27,7	13,1%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die Überschreitungen bei den Auszahlungen iHv. 288,5 Mio. € resultieren im Wesentlichen aus den Mehrauszahlungen für Transfers iHv. 289,4 Mio. €. Es ergaben sich Mehrauszahlungen bei der 1. Säule der Gemeinsamen Agrarpolitik (Direktzahlungen und Marktorganisation) iHv. 318,0 Mio. € (EU-Gebarung variabel). Weiters gab es Mehrauszahlungen aus den Katastrophenfondsmitteln für Frostschadensabgeltungen iHv. 13,8 Mio. €, für Wildbach- und Lawinerverbauungsprojekte iHv. 15,4 Mio. € sowie für den Schutzwasserbau iHv. 17,0 Mio. €. Für Nahrungsmittelhilfe und Beiträge an die FAO wurden 8,5 Mio. € zusätzlich bereitgestellt. Zu Minderauszahlungen kam es bei der Ländlichen Entwicklung iHv. -80,8 Mio. € aufgrund von Verzögerungen bei den Kontrollen, die vor der Auszahlung durchgeführt werden mussten. Der Restbetrag von -2,5 Mio. € ergibt sich durch Mehr- bzw. Minderauszahlungen in verschiedenen Detailbudgets bei den Transfers.

Die Überschreitungsermächtigung gemäß Art. V Abs. 1 Z 3 lit. I BFG 2016 (32,0 Mio. €) gegen Finanzierung aus dem Katastrophenfonds wurde zur Gänze in Anspruch genommen.

Die höheren Einzahlungen (+43,0 Mio. €) sind im Wesentlichen auf die folgenden Entwicklungen zurückzuführen:

- Mehreinzahlungen aus dem Katastrophenfonds (UG 44 Finanzausgleich) für den Schutz vor Naturgefahren iHv. 32,0 Mio. €
- Mehreinzahlungen aus dem Katastrophenfonds (UG 44 Finanzausgleich) für die Abgeltung von Schäden durch Frost im Frühjahr 2016 iHv. 15,0 Mio. €

- Mehreinzahlungen für Wiederaufforstungen und für Kostenersätze durch die EU iHv. 1,3 Mio. €.
- Dem standen Mindereinzahlungen bei den Beteiligungen (Österreichische Bundesforste AG) iHv. 9,7 Mio. € gegenüber.

Der Restbetrag iHv. +4,4 Mio. € ergibt sich aus positiven und negativen Abweichungen von jeweils unter 1 Mio. €.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im Ergebnishaushalt gelten im Wesentlichen dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

UG 43 Umwelt

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	627,5	640,1	12,7	2,0%	627,5	642,1	14,6	2,3%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	627,3	640,0	12,7	2,0%	627,3	641,9	14,6	2,3%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	78,2	65,4	-12,8	-16,4%	78,2	65,7	-12,5	-16,0%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	549,1	574,6	25,5	4,6%	549,1	576,2	27,1	4,9%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	0,2	0,2	0,0	12,7%
Abschreibungen auf Vermögenswerte			0,0	0,0%	0,2	0,2	-0,0	-2,5%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%		0,0		
Investitionstätigkeit	0,1	0,1	-0,0	-7,9%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-564,4	-413,1	151,3	-26,8%	-564,4	15,0	579,4	-102,7%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-564,4	-413,1	151,3	-26,8%	-564,4	15,0	579,4	-102,7%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,0	-0,0	-0,0	257,1%	-0,0	-0,0	-0,0	257,1%
Gesamtergebnis	63,1	227,0	164,0	259,8%	63,1	657,1	594,0	940,8%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	627,5	640,1	12,7	2,0%	627,5	642,1	14,6	2,3%
43.01 Allgemeine Umweltschutzpolitik	210,3	242,0	31,7	15,1%	210,3	244,3	34,1	16,2%
43.02 Abfall- und Siedlungswasserwirtschaft und Chemie	417,2	398,2	-19,1	-4,6%	417,2	397,8	-19,4	-4,7%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Mehrauszahlungen (+12,7 Mio. €) ergaben sich aufgrund der Umschichtung von Mitteln für Zwecke der thermischen Gebäudesanierung aus der UG 40 Wirtschaft. Die Auszahlungen für den betrieblichen Sachaufwand waren um 12,8 Mio. € geringer als veranschlagt. Dieser geringere Sachaufwand ergab sich durch Projektverzögerungen (Deponiesanierungen) bei den Fällen nach § 18 Altlastensanierungsgesetz. Demnach hat der Bund zu Lasten des Aufkommens an Altlastenbeiträgen die Sanierung durchzuführen, wenn kein Verpflichteter mit der Sanierung beauftragt werden kann. Die Auszahlungen für Transfers waren um 25,5 Mio. € höher als veranschlagt. Die zur Abrechnung und Auszahlung gelangten Förderungen aus Zusagen der vergangenen Jahre im Bereich der Umweltförderung im Inland und den Projekten der thermischen Gebäudesanierung führten zu Mehrauszahlungen von 36,0 Mio. €. Diesen Mehrauszahlungen standen geringere Auszahlungen für Förderungen in der Altlastensanierung (-5,1 Mio. €) und in der Siedlungswasserwirtschaft (-2,4 Mio. €) gegenüber. Gleichzeitig wurden zur Bedeckung der Mehrauszahlungen in der Umweltförderung im Inland nach Projekt-rückstellungen 3,0 Mio. € aus dem Bereich Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz umgeschichtet.

Mindereinzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit iHv. 151,3 Mio. € ergaben sich aus Versteigerungserlösen für Emissionszertifikate aufgrund des niedrigen Zertifikatspreises.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Mindererträge ergaben sich aufgrund des niedrigen Preises bei der Versteigerung von Emissionszertifikaten (-151,3 Mio. €). Gemäß Kyoto-Protokoll waren für die Periode 2008 bis 2012 Emissionszertifikate in Höhe der Nettoemissionen der jeweiligen Mitgliedstaaten auszubuchen. Dadurch ergab sich im Bereich der zur Erfüllung der Verpflichtung angekauften Zertifikate (JI/CDM-Programm) eine nicht-ergebniswirksame Bestandsminderung des Vermögens (Abgang ohne Erlös) iHv. 442,1 Mio. €. Der Anteil an Emissionszertifikaten, welcher für die Periode 2013 bis 2020 verwendet wird, ergab eine Bestandsmehrung des langfristigen Vermögens iHv. 14,0 Mio. €.

Für die anderen Abweichungen der Aufwendungen im Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen der Auszahlungen im Finanzierungshaushalt.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Erträge im Ergebnishaushalt waren um 428,1 Mio. € geringer als die Einzahlungen im Finanzierungshaushalt. Hintergrund ist die Bestandsminderung des langfristigen Vermögens (Abgang ohne Erlös) nach Löschung der zur Erfüllung der Verpflichtung aus dem Kyoto-Protokoll angekauften Emissionszertifikate.

UG 44 Finanzausgleich

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	976,0	872,5	-103,5	-10,6%	976,0	872,5	-103,5	-10,6%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	976,0	872,5	-103,5	-10,6%	976,0	872,5	-103,5	-10,6%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	976,0	872,5	-103,5	-10,6%	976,0	872,5	-103,5	-10,6%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-570,5	-580,5	-10,0	1,8%	-570,5	-580,5	-10,0	1,8%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-570,5	-580,5	-10,0	1,8%	-570,5	-580,5	-10,0	1,8%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,0	0,0	0,0	0,0%	-0,0	0,0	0,0	0,0%
Gesamtergebnis	405,5	292,0	-113,5	-28,0%	405,5	292,0	-113,5	-28,0%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	976,0	872,5	-103,5	-10,6%	976,0	872,5	-103,5	-10,6%
44.01 Transfers an Länder und Gemeinden	571,6	494,9	-76,7	-13,4%	571,6	494,9	-76,7	-13,4%
44.02 Katastrophenfonds	404,5	377,6	-26,8	-6,6%	404,5	377,6	-26,8	-6,6%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

In der UG 44 ergaben sich 2016 gegenüber dem BVA Minderauszahlungen iHv. 103,5 Mio. €. Die Hauptursache für die Minderauszahlungen im GB 44.01 Transfers an Länder und Gemeinden liegt in einer Novelle zum FAG 2008, BGBl. I Nr. 116/2016, mit der die Auszahlung der Mittel zum Zwecke der Finanzierung der Förderung des Wohnbaues an die Länder auf das Jahr 2017 verschoben wurde (-50,0 Mio. €). Weiters gibt es aufgrund geringerer Anforderungen der Länder Minderauszahlungen bei den Zuschüssen für Kinderbetreuungseinrichtungen (-15,4 Mio. €) und aufgrund eines geringeren Aufkommens an Umsatzsteuer geringere Auszahlungen für Zwecke der Krankenanstaltenfinanzierung (-7,7 Mio. €).

Im GB 44.02 Katastrophenfonds gibt es Minderauszahlungen iHv. -26,8 Mio. € vor allem aufgrund geringerer Zuschüsse für die Beseitigung von Schäden im Vermögen der Gemeinden (-19,2 Mio. €) und für Vorbeugungsmaßnahmen (-13,5 Mio. €). Dies ist auf geringere Anforderungen der entsprechenden Gebietskörperschaften zurückzuführen.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

UG 45 Bundesvermögen

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	1.035,4	579,4	-456,1	-44,0%	792,7	1.209,2	416,5	52,5%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	548,5	444,5	-104,0	-19,0%	602,7	541,0	-61,8	-10,2%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	59,7	34,2	-25,5	-42,6%	59,7	31,0	-28,7	-48,1%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	488,8	410,3	-78,5	-16,1%	543,0	510,0	-33,0	-6,1%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	190,0	668,3	478,3	251,7%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%	66,0	40,9	-25,1	-38,0%
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	124,0	627,4	503,4	405,9%
Investitionstätigkeit	53,1	52,7	-0,4	-0,7%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	433,9	82,2	-351,7	-81,1%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-1.267,8	-1.276,6	-8,8	0,7%	-1.060,0	-1.757,2	-697,2	65,8%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-757,8	-423,3	334,5	-44,1%	-793,0	-997,9	-204,9	25,8%
Finanzerträge/-einzahlungen	-267,0	-759,3	-492,3	184,4%	-267,0	-759,3	-492,3	184,4%
Investitionstätigkeit	-18,9	-76,2	-57,3	303,2%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-224,0	-17,8	206,3	-92,1%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	-232,3	-697,2	-464,9	200,1%	-267,3	-548,0	-280,7	105,0%
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	1.035,4	579,4	-456,1	-44,0%	792,7	1.209,2	416,5	52,5%
45.01 Haftungen des Bundes	612,4	221,6	-390,8	-63,8%	368,9	807,6	438,7	118,9%
45.02 Bundesvermögensverwaltung	423,1	357,8	-65,3	-15,4%	423,9	401,6	-22,2	-5,2%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die Minderauszahlungen iHv. 456,1 Mio. € in der UG 45 sind vorwiegend auf das Haftungsmanagement zurückzuführen. Für Haftungen des Bundes (GB 45.01) waren 390,8 Mio. € weniger Auszahlungen nötig als budgetiert. Davon entfallen 383,9 Mio. € auf das Ausfuhrförderungsverfahren (AusFG – überwiegend zw. Gebarung). Diese Abweichung ist darauf zurückzuführen, dass aufgrund der Wirtschaftskrise 2008/2009 mit deutlich höheren Schadensfällen gerechnet wurde. Daher wurden – wie bereits in Vorjahren – 482,7 Mio. € veranschlagt. 2016 mussten allerdings nur 98,8 Mio. € gezahlt werden.

Auch in der Bundesvermögensverwaltung (GB 45.02) wurden weniger Mittel benötigt als geplant (-65,3 Mio. €, BVA 423,1 Mio. €). Im Rahmen des Zahlungsbilanzstabilisierungsgesetzes wurden 2016 Zuschüsse an Griechenland iHv. 32,0 Mio. € veranschlagt, welche jedoch nicht ausbezahlt werden mussten. Im Bereich der Internationalen Finanzinstitutionen kam es zu Minderauszahlungen iHv. 19,5 Mio. € (BVA 246,6 Mio. €), da weniger Abrufe erfolgten. Minderauszahlungen wurden darüber hinaus noch bei der Oesterreichischen Entwicklungsbank (-3,6 Mio. €; BVA 5,1 Mio. €), bei der Austria Wind Power (-3,2 Mio. €; BVA 3,6 Mio. €) und im Rahmen des Scheidemünzengesetzes (-3,0 Mio. €; BVA 10,9 Mio. €) erzielt.

Die Einzahlungsseite in der UG 45 zeigt in Summe ein Mehr von 8,8 Mio. €. Im GB 45.01 gab es im Bereich der Ausfuhrförderung Mindereinzahlungen iHv. 170,3 Mio. € (BVA 483,7 Mio. €) bei den veranschlagten Haftungsentgelten und auch bei den Rückzahlungen aus Haftungsübernahmen, die durch die Abschöpfung gem. §7 Abs. 4 AusFG (iHv. 141,5 Mio. €) und durch die sonstigen Erträge aus der Refinanzierung teilweise kompensiert wurden. Bei den sonstigen Haftungen kam es zu Mehreinzahlungen von 11,8 Mio. € (Entgelte für die restlichen 20 Jahre), da bestehende Haftungen der ÖBB Infrastruktur AG verlängert wurden.

Die Veranschlagungen bei den Dividenden im GB 45.02 bei der Verbund AG und bei der Österreichischen Bundes- und Industriebeteiligungen GmbH (ÖBIB) sahen 50,0 Mio. € bzw. 81,1 Mio. € vor. Die Dividenden der Verbund AG betragen schlussendlich rund 62,0 Mio. € und der ÖBIB 180,0 Mio. €. Die Liegenschaftsverkäufe (BVA 18,9 Mio. €), insbesondere der Strategischen Immobilien Verwertungs-, Beratungs- und Entwicklungsgesellschaft m.b.H. (SIVBEG), überstiegen den Voranschlag aufgrund stärkerer Verkäufe um 55,0 Mio. €. Die SIVBEG wurde mit Oktober 2016 aufgelöst. Der Fruchtgenuss der österreichischen Bundesforste brachte Mindereinzahlungen iHv. 3,0 Mio. €. Die laufenden Zinszahlungen für ein Darlehen, das Griechenland seitens der Republik gewährt wurde, brachten im Jahr 2016 aufgrund einer negativen Entwicklung des Basiszinssatzes geringere Einzahlungen iHv. 4,9 Mio. €.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Die Aufwendungen in der UG 45 waren 2016 um 416,5 Mio. € höher als geplant. Hierbei handelt es sich größtenteils um eine nicht finanzierungswirksame Wertberichtigung von Forderungen infolge der Umschuldung Kubas (Einzelwertberichtigung der Verzugszinsen iHv. 422,3 Mio. €). Diese Buchung spiegelt sich auch in den Erträgen wider.

Die Erträge sind um 697,2 Mio. € höher als geplant. Hauptgrund hierfür ist wiederum die Einbuchung von Zinsforderungen gegenüber Kuba iHv. 431,0 Mio. € im Zuge der Umschuldung. Diese Zinsforderungen werden sukzessive über die nächsten 18 Jahre erlassen (Schuldenerlass), wenn Kuba die verbleibenden Schulden tilgt. Darüber hinaus gab es 2016 eine Abschöpfung gem. § 7 Abs. 4 AusfFG (142,6 Mio. €), die ebenfalls nicht finanzierungswirksam ist. Weiters gab es im Ergebnishaushalt Auflösungen von Rückstellungen und Wertberichtigungen bei Forderungen, die zu Mehrerträgen von 81,8 Mio. € führten (davon im AusfFG iHv. 74,9 Mio. € aufgrund des rückläufigen Haftungsvolumens, bei gleichbleibend wenigen Schäden). Dem gegenüber stehen geringere Erträge aus Haftungsentgelten iHv. 105,1 Mio. €, weil deutlich weniger Haftungsübernahmen im Ausfuhrförderungsverfahren erfolgt sind. Schließlich gab es Mehrerträge bei den Dividendenausschüttungen (ÖBIB: +98,9 Mio. € und der Verbund AG: +12,0 Mio. €).

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Der Aufwand war um 629,9 Mio. € höher als die Auszahlungen. Dieser Unterschied ist hauptsächlich auf die nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen zurückzuführen. Dazu zählen die Umschuldung Kubas (Wertberichtigung von 422,3 Mio. €; siehe korrespondierende Erträge), die Abschöpfung des § 7 Kontos (Aufwand aus Vorperiode 142,6 Mio. € ebenfalls im Ausfuhrförderungsverfahren), Forderungsabschreibungen im AusfFG iHv. 62,4 Mio. € und die Dotierungen von Rückstellungen für mögliche Haftungsansprüchen, insbesondere im Ausfuhrfinanzierungsförderungsverfahren (40,8 Mio. €).

Darüber hinaus sind Periodenabgrenzungen und die vermögensrelevanten Positionen (Beteiligungen und Darlehensgewährungen) Ursachen für die Unterschiede.

Die Erträge sind um 480,7 Mio. € höher ausgefallen als die Einzahlungen. In erster Linie spielt auch hier die Umschuldung Kubas, die sich in der Ergebnisrechnung mit einem Ertrag iHv. 431,1 Mio. € niedergeschlagen hat (Zugang an Zinsforderungen). Dasselbe gilt für die Erträge von Auflösungen von Rückstellungen, insbesondere

im Ausfuhrförderungsfinanzierungsverfahren, iHv. 97,1 Mio. €. Baurechtszinse („Internationale Schule Wien“) und Servitute, derzeit nur im Ergebnishaushalt gebucht, von 27,2 Mio. € verbessern ebenfalls die Ertragsseite.

Die Liegenschaftsverkäufe, insbesondere SIVBEG, schlagen sich mit 75,4 Mio. € zugunsten des Finanzierungshaushaltes zu Buche (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit). Gleiches gilt für Darlehensrückzahlungen, auch im Ausfuhrfinanzierungsförderungsverfahren, iHv. gesamt 17,8 Mio. €.

UG 46 Finanzmarktstabilität

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	771,7	44,7	-727,0	-94,2%	726,7	2.514,4	1.787,8	246,0%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	671,7	20,9	-650,7	-96,9%	671,7	20,9	-650,8	-96,9%
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	12,9	0,3	-12,6	-97,6%	12,9	0,5	-12,4	-96,4%
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	23,8		-23,8	0,0%	23,8		-23,8	0,0%
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	635,0	20,6	-614,4	-96,7%	635,0	20,4	-614,6	-96,8%
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen			0,0	0,0%	55,0	2.493,5	2.438,5	4433,7%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen			0,0	0,0%		2.317,1	2.317,1	
Aufwand aus Wertberichtigungen			0,0	0,0%	55,0	176,4	121,4	220,8%
Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-0,0	-100,0%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	100,0	23,8	-76,3	-76,3%			0,0	0,0%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-2,0	-116,0	-114,0	5590,6%	-2,0	-434,2	-432,2	21565,5%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-2,0	-116,0	-114,0	5601,8%	-2,0	-380,0	-378,0	18871,8%
Finanzerträge/-einzahlungen	-0,0	0,0	0,0	-100,0%	-0,0	-54,2	-54,2	k.A.
Investitionstätigkeit	-0,0		0,0	0,0%			0,0	0,0%
Darlehen und Vorschüsse	-0,0	0,0	0,0	-100,0%			0,0	0,0%
Gesamtergebnis	769,6	-71,3	-841,0	-109,3%	724,7	2.080,3	1.355,6	187,1%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Der vorläufige Erfolg der UG 46 weist Auszahlungen iHv. 44,7 Mio. € aus und liegt damit um 727,0 Mio. € unter dem Voranschlag. Diese Unterschreitung ist darauf zurückzuführen, dass die veranschlagten Mittel für Bad Banks im Jahr 2016 nicht benötigt wurden.

Die Einzahlungen in der UG 46 hingegen waren um 114,0 Mio. € höher als veranschlagt. Die Haftungsentgelte fielen um 64,7 Mio. € höher aus als veranschlagt. Mehreinzahlungen von 46,0 Mio. € standen im Zusammenhang mit dem Volksbanken Bundesgenussrecht, welche als Abschlagszahlung/Restrukturierungsbeitrag für den Verkauf eines Teils der ÖVAG (start-gruppe) an die BAWAG-PSK bzw. Austritten aus dem Verbund (VB Marchfeld, IMMO-Bank) geleistet wurden.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Der Aufwand fiel um 1.787,8 Mio. € höher aus als budgetiert. Dieser Betrag setzt sich aus zwei Komponenten zusammen: Zum einen wurden wie oben bereits ausgeführt um 727,0 Mio. € weniger Mittel für die Bad Banks benötigt. Zum andern wurden 2016 Rückstellungen iHv. 2.317,1 Mio. € gebildet. Einerseits betreffen diese Rückstellungen die Einigung zur HETA Asset Resolution AG (2.279,1 Mio. €) und andererseits handelt es sich um Rückstellungen für Prozesskosten im Bereich des Unternehmensliquiditätsstärkungsgesetzes (38,0 Mio. €).

Zusätzlich gab es Einzelwertberichtigungen bei der HETA Asset Resolution AG: Die Wertberichtigungen sind insbesondere auf den Mandatsbescheid der FMA vom 10. April 2016 zurückzuführen. Mit diesem wurde der Nennwert der gemäß § 86 BaSAG berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten der HETA Asset Resolution AG auf einen Betrag iHv. 46,02 von Hundert herabgesetzt und die Fälligkeit dieser Verbindlichkeiten bis 31. Dezember 2023 aufgeschoben:

- Wertberichtigung von Forderungen aus Haftungsentgelten (69,8 Mio. €)

- Nachrangige Verbindlichkeiten und damit auch die Regressforderungen des Bundes aufgrund der Zahlung der 2015 beziehungsweise 2016 fälligen Zinsen für die bundesbehäftete Nachranganleihe der HETA Asset Resolution AG iHv. jeweils 23,8 Mio. € wurden auf null herabgesetzt. Daher erfolgte eine Wertberichtigung iHv. 47,5 Mio. €.
- Weiters wurden Entgelte iHv. 5,0 Mio. € eingebucht, welche nur bei positivem Jahresabschluss der HETA Asset Resolution AG zu entrichten gewesen wären. Aufgrund des Jahresabschlusses 2015 wurde 2016 der gesamte Betrag abgeschrieben.

Die Erträge waren um 432,2 Mio. € höher als veranschlagt:

- Haftungsentgelte iHv. 199,7 Mio. € sind zum Großteil darauf zurückzuführen, dass in Folge des Mandatsbescheids der FMA vom 10. April 2016 erst im Jahr 2016 die noch ausstehenden Haftungsentgelte für die unter den Bescheid fallenden vor dem 1. März 2015 abgeschlossene Haftungsvereinbarungen eingebucht und in der Folge wertberichtigt wurden:
 - Nach Erlassung des FMA Bescheides wurden nunmehr die Erträge aus Haftungsentgelten für das Jahr 2016 im Zusammenhang mit für alle vor dem 1. März 2015 abgeschlossenen Haftungsvereinbarungen iHv. insgesamt 66,8 Mio. € eingebucht (und wertberichtigt; siehe oben)
 - Ebenfalls erfolgte nach Vorliegen des Mandatsbescheids der FMA vom 10. April 2016 auch die Erfassung der Erträge aus Haftungsentgelten für das Jahr 2015 iHv. insgesamt 62,5 Mio. €
 - Die restlichen 65,4 Mio. € an Haftungsentgelten, betreffen weitere Haftungen gemäß Finanzmarktstabilitätsgesetz und konnten auch tatsächlich vereinnahmt werden.
- Mehrerträge von 46,0 Mio. € standen im Zusammenhang mit dem Volksbanken Bundesgenussrecht, welche als Abschlagszahlung/Restrukturierungsbeitrag für den Verkauf eines Teils der ÖVAG (Startgruppe) an die BAWAG-PSK bzw. Austritten aus dem Verbund (VB Marchfeld, IMMO-Bank) geleistet wurden.
- Mehrerträge von 54,2 Mio. € ergaben sich auch aus der Zinsforderung an die KA Finanz AG aus dem Besserungsschein für den Zeitraum 1. Jänner 2015 bis 31. Dezember 2015, welche am 30. Juni 2016 fällig wurde. Die Zinsforderung wurde aber umgehend wertberichtigt.
- Sonstige Erträge von 131,0 Mio. € ergaben sich schließlich aus der Auflösung von Rückstellungen:
 - Insbesondere konnte die Rückstellung für eine Haftung aufgelöst werden (100,0 Mio. €), da die Haftungsvereinbarung im Jahr 2016 gekündigt wurde.
 - Eine weitere Auflösung iHv. 23,8 Mio. € ist auf die Auszahlung im Zusammenhang mit der Zahlung der 2016 fälligen Zinsen für die bundesbehäftete Nachranganleihe der HETA Asset Resolution AG zurückzuführen.
 - Die restlichen Auflösungen ergeben sich aus einer Änderung des Haftungsstandes sowie Darstellung des Zinseffektes.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Der höhere Aufwand iHv. 2.469,7 Mio. € begründet sich in erster Linie in den nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen von 2.493,5 Mio. €, welche sich aus Dotierungen von Rückstellungen und Einzelwertberichtigungen zusammensetzen. Darlehenszahlungen von 23,8 Mio. € im Zusammenhang mit einer Nachranganleihe der HETA Resolution AG schlagen nicht auf den Ergebnishaushalt durch.

Die höheren Erträge von 318,1 Mio. € ergaben sich aus den Periodenabgrenzungen der Haftungsentgelte (133,0 Mio. €) bzw. aus einer Zinsförderung an die KA Finanz AG aus dem Besserungsschein (54,2 Mio. €), die nicht auf die Finanzierungsseite wirkte. Weiters gab es Erträge von 131,0 Mio. € aus der Auflösung von Rückstellungen (immigon, HETA).

UG 51 Kassenverwaltung

	BVA		vorl. Erfolg		BVA		vorl. Erfolg	
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	4,5	16,8	12,3	274,2%	4,5	16,8	12,3	274,2%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	4,5	16,8	12,3	274,2%	4,5	16,8	12,3	274,2%
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	4,5	16,8	12,3	274,2%	4,5	16,8	12,3	274,2%
Einzahlungen/Erträge nach ökonomischer Gliederung	-1.414,0	-1.380,0	34,0	-2,4%	-1.414,0	-1.166,1	247,9	-17,5%
Op. Verwalt.tätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	-1.411,5	-1.362,8	48,8	-3,5%	-1.411,5	-1.148,8	262,7	-18,6%
Finanzerträge/-einzahlungen	-2,5	-17,2	-14,8	599,9%	-2,5	-17,2	-14,8	599,9%
Gesamtergebnis	-1.409,5	-1.363,2	46,3	-3,3%	-1.409,5	-1.149,2	260,3	-18,5%

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die Auszahlungen sind um 12,3 Mio. € höher ausgefallen als geplant. Grund hierfür ist, dass 2016 für die bei der OeNB gehaltenen Kassen-Einlagen Zinsen bezahlt werden musste. Der Zinssatz für eine Einlagefazilität bei der Europäischen Zentralbank wurde per 16. März 2016 auf -0,4% p.a. gesenkt.

Die Einzahlungsseite weist in der UG 51 im Vollzug geringere Einzahlungen von insgesamt 34,0 Mio. € aus. Davon entfallen Mindereinzahlungen iHv. 48,8 Mio. € auf die Rückflüsse vom EU-Haushalt und Mehreinzahlungen iHv. 14,8 Mio. € auf Zinserträge.

Bei den Rückflüssen aus dem EU-Haushalt gab es folgende Abweichungen gegenüber dem Voranschlag:

- Bei den EU-Strukturfonds wurden von den auszahlenden Stellen für die Periode 2014 bis 2020 keine Zahlungsanträge an die Europäische Kommission übermittelt. Aus diesem Grund wurden von der Europäischen Kommission lediglich die Jahresvorschüsse ausbezahlt. Dies ergab Mindereinzahlungen iHv. 42,8 Mio. € beim Europäischen Sozialfonds und 60,0 Mio. € beim Europäischen Regionalfonds.
- Bei EAGFL-Garantie waren die Rückflüsse in der UG 51 bedingt durch verspätete Auszahlungen in der UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft um 40,9 Mio. € geringer als der veranschlagte Betrag.
- Durch die Ausfinanzierung der Periode 2007 bis 2013 ergaben sich beim Europäischen Regionalfonds (2007 bis 2013) um 21,3 Mio. € höhere Rückflüsse als veranschlagt.
- Beim Europäischen Fonds für ländliche Entwicklung (ELER) kam es 2016 zu geringeren Auszahlungen in der UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft und dadurch zu Mindereinzahlungen in der UG 51 iHv. 128,8 Mio. €. Aufgrund der Auszahlung der Resttranche der Periode 2007 bis 2013 von der Europäischen Kommission iHv. 201,0 Mio. € ergaben sich in Summe jedoch bei dieser Position Mehreinzahlungen iHv. 72,3 Mio. € gegenüber dem Voranschlag. Weitere verzögerte Mehreinzahlungen werden 2017 erfolgen.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Der Mehraufwand hat dieselbe Ursache wie die Mehrauszahlungen: Nicht eingeplanter Aufwand für gehaltene Kassenmittel bei der OeNB.

Die Erträge aus dem EU-Haushalt sind gegenüber dem Plan um 262,7 Mio. € zurückgeblieben. Neben den Gründen, die bei den Einzahlungen dargestellt sind, wurden wegen der periodengerechten Darstellung die

Forderungen gegenüber dem Europäischen Fonds für die ländliche Entwicklung ELER für die Resttranche der Periode 2007 bis 2013 im Ergebnishaushalt nicht verrechnet (128,8 Mio. €).

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Einzahlungen übersteigen die Erträge in der UG 51 um 213,9 Mio. €. Dies ist zurückzuführen auf die Rückzahlung offener Forderungen aus Vorjahren beim Europäischen Regionalfonds (12,9 Mio. €) und beim Europäischen Fonds für die ländliche Entwicklung ELER (201,0 Mio. €) durch die Europäische Kommission, die sich im Ergebnishaushalt nicht niederschlagen.

UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge

	Finanzierungshaushalt				Ergebnishaushalt			
	BVA	vorl. Erfolg			BVA	vorl. Erfolg		
	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %	Mio. €	Mio. €	Diff. abs	Diff. %
Ausz./Aufw. nach ökonomischer Gliederung	5.622,1	5.891,0	268,8	4,8%	6.004,1	5.926,9	-77,3	-1,3%
Finanzierungswirksame Aufwendungen	5.622,1	5.891,0	268,8	4,8%	6.004,1	5.926,9	-77,3	-1,3%
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	5.622,1	5.891,0	268,8	4,8%	6.004,1	5.926,9	-77,3	-1,3%
Gesamtergebnis	5.622,1	5.891,0	268,8	4,8%	6.004,1	5.926,9	-77,3	-1,3%

2016 haben sich die Refinanzierungsbedingungen weiter verbessert. Betrug das Zinsniveau bis 2009 durchschnittlich 4,2%, ist es seither auf 1,8% gesunken. Diese Entwicklung hat sich 2016 beschleunigt, denn die 2016 aufgenommenen Schulden waren im Durchschnitt mit nur 0,3% verzinst, dem historisch niedrigsten Wert. 2015 betrug die Verzinsung noch 0,49%. Darüber hinaus hat sich die Restlaufzeit der neu aufgenommenen Schulden mit 14,4 Jahren gegenüber 2015 beinahe verdoppelt. Dazu beigetragen hat nicht zuletzt die im Oktober von der OeBFA platzierte 70-jährige Bundesanleihe, die erste in der Euro-Zone.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Finanzierungshaushalt

Die Auszahlungen waren 2016 um 268,8 Mio. € höher als veranschlagt. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass wegen der sehr hohen Volatilität auf den Kapitalmärkten die Aufstockungen nicht wie geplant durchgeführt werden konnten.

Für die UG 58 wurde eine Überschreitungsermächtigung iHv. 494,4 Mio. € erteilt. Hiervon wurden 350,0 Mio. € als Mittelverwendungsüberschreitung beantragt und genehmigt; tatsächlich benötigt wurden letztlich nur 273,5 Mio. €.

Erläuterung der Unterschiede von BVA 2016 und vorläufigem Erfolg 2016 im Ergebnishaushalt

Das im Jahr 2016 rückläufige Zinsniveau schlägt sich im Ergebnishaushalt zu Buche, welcher die Effektivverzinsung widerspiegelt.

Der Nettoaufwand verringerte sich gegenüber dem Voranschlag um 77,3 Mio. € bedingt durch geringere Refinanzierungskosten für Neuaufnahmen. Neu aufgenommene Schulden weisen derzeit geringere Renditen auf als auslaufende Altschulden.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Abweichung zwischen Auszahlungen und Aufwendungen iHv. 35,9 Mio. € ist auf Periodenabgrenzungen sowohl beim Zinsaufwand als auch beim sonstigen Aufwand (Emissionsagien bzw. -disagien) zurückzuführen.

Unterschiede beim Zinsaufwand ergeben sich aus der zeitlichen Abgrenzung der Zinszahlungen vor allem bei Bundesanleihen. In der Finanzierungsrechnung werden die Zinsen zu jenem Zeitpunkt erfasst, in welchem sie eine kassenmäßige Belastung verursachen. In der Ergebnisrechnung sind die Zinsen periodengerecht entsprechend dem Zuwachs der Verbindlichkeiten zu verbuchen („accrual“). Dies hat zur Folge, dass die Zinsaufwendungen nicht erst im Jahr ihrer Liquiditätsmäßigen Belastung, sondern während der mehrjährigen Laufzeit buchungsmäßig zu berücksichtigen sind. Unterschiede beim sonstigen Aufwand resultieren aus der zeitlichen

Abgrenzung der Emissionsagien bzw. -disagien, die bei der Begebung bzw. Aufstockung von Bundesanleihen entstanden sind bzw. entstehen. In der Finanzierungsrechnung sind diese dann zu verrechnen, wenn sie vereinnahmt werden, in der Ergebnisrechnung sind sie analog den Zinsaufwendungen über die gesamte Anleiensdauer periodengerecht zu verteilen. Die Unterschiede in der UG 58 gehen somit ausschließlich auf die Periodenabgrenzung zurück.

3. Rücklagenbericht

Mit 31. Dezember 2016 bestanden 20,6 Mrd. € Rücklagen. Sie erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 1,1 Mrd. € oder 6,2%, was in erster Linie auf die UG 46 Finanzmarktstabilität (+0,8 Mrd. € wegen geringerer Partizipations-Kapitalbeteiligungen) und die UG 45 Bundesvermögen (+0,3 Mrd. € wegen geringerer Haftungen gemäß Ausfuhrförderungsgesetz) zurückzuführen ist. Demgegenüber wurden in der UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft -0,2 Mrd. € Rücklagen abgebaut.

Entnommen wurden 2016 rund 4,5 Mrd. € (hiervon budgetierte Rücklagenentnahmen 0,5 Mrd. €). Weitere 0,02 Mrd. € wurden aufgelöst, weil deren Zweckbestimmung für Programme des Europäischen Regionalfonds der Periode 2000 bis 2006 weggefallen ist. Da die Programme bereits von der Europäischen Kommission abgerechnet wurden, waren daraus weder Einzahlungen noch Rückzahlungen zu erwarten. Die betragsmäßig höchste Rücklagenentnahme mit rund 3,4 Mrd. € erfolgte in der UG 46 Finanzmarktstabilität, insbesondere für die Anzahlung des Gesellschafterzuschusses an die Abbaumanagementgesellschaft des Bundes (ABBAG) im Zusammenhang mit dem Anleihenrückkauf von HETA-Anleihen durch den Kärntner Ausgleichszahlungsfonds (KAF). Da dieser Gesellschafterzuschuss im Jahr 2016 nicht zur Auszahlung gelangte, wurde der Betrag der Rücklage wieder zugeführt.

Insgesamt wurden im Jahr 2016 Rücklagen iHv. 3.976,1 Mio. € verbraucht und 5.635,5 Mio. € an Rücklagen zugeführt, die Gesamtsumme der Rücklagen hat sich somit um 1.134,5 Mio. € erhöht.

Entnahmen

Im Jahr 2016 wurden rund 4,5 Mrd. € entnommen, hiervon waren 0,5 Mrd. € budgetiert. Die Entnahmen erfolgten insbesondere in folgenden Untergliederungen:

UG 11 Inneres: Von insgesamt rund 15 Mio. € Rücklagenentnahmen waren 9,1 Mio. € bereits veranschlagt, primär für die zentralen Sicherheitsaufgaben, die Betreuung und Grundversorgung für AsylwerberInnen, den Zivildienst und für die Verkehrspolizei der einzelnen Landespolizeidirektionen. Die unterjährigen Rücklagenentnahmen entfielen auf Mehrbedarfe im Zusammenhang mit dem EDV-Betrieb, der Sicherheitsakademie und der Verkehrspolizei.

UG 15 Finanzverwaltung: Von den insgesamt 177,3 Mio. € Rücklagenentnahmen waren 28,9 Mio. € bereits für Investitionen und Instandhaltung bei den haushaltsführenden Stellen der Finanzverwaltung (8,4 Mio. €) und für Zuschüsse an die Oesterreichische Kontrollbank AG (20,5 Mio. €) veranschlagt. Die unterjährige Rücklagenentnahme iHv. 148,4 Mio. € wurde für Schadensvergütungen aus der Anlegerentschädigung erforderlich. Aufgrund eines Erkenntnisses des OGH ergaben sich aus den Insolvenzen der AvW Invest AG und AvW Gruppe AG („Auer von Welsbach“) Haftungspflichten im Rahmen der gesetzlichen Anlegerentschädigung gemäß Wertpapieraufsichtsgesetz 2007. Ohne Bundeszuschuss bestand die Gefahr einer Insolvenz bzw. eines Konkurses der Anlegerentschädigungs-Gesellschaft mit weitreichenden Folgen für den Finanzplatz Österreich und für das Anlegervertrauen.

Tabelle 14: Veränderung des Rücklagenstandes je Untergliederung im Überblick

In Mio. €	Rücklagenstand 2015	Rücklagenstand 2016	Unterschied
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	1.245,0	1.360,3	115,2
01 Präsidentschaftskanzlei	1,9	2,2	0,3
02 Bundesgesetzgebung	24,2	34,4	10,2
03 Verfassungsgerichtshof	1,3	1,8	0,6
04 Verwaltungsgerichtshof	1,2	1,2	0,1
05 Volksanwaltschaft	3,0	3,0	-0,1
06 Rechnungshof	5,4	4,0	-1,4
10 Bundeskanzleramt	46,2	125,5	79,3
11 Inneres	99,4	159,8	60,5
12 Äußeres	59,4	47,2	-12,2
13 Justiz	211,9	232,7	20,7
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	98,2	110,7	12,5
15 Finanzverwaltung	689,3	634,4	-54,9
16 Öffentliche Abgaben	3,7	3,3	-0,4
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	659,5	734,9	75,4
20 Arbeit	120,4	158,4	38,0
21 Soziales und Konsumentenschutz	21,4	11,4	-10,0
22 Pensionsversicherung	0,0	0,0	0,0
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	455,6	493,9	38,3
24 Gesundheit und Frauen	52,0	60,1	8,1
25 Familien und Jugend	10,0	11,1	1,0
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	921,2	924,0	2,7
30 Bildung	88,8	104,5	15,7
31 Wissenschaft und Forschung	400,1	412,4	12,3
32 Kunst und Kultur	25,3	33,1	7,8
33 Wirtschaft (Forschung)	45,2	30,2	-15,0
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	361,8	343,8	-18,0
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	12.250,9	13.100,8	849,9
40 Wirtschaft	360,4	351,4	-9,0
41 Verkehr, Innovation und Technologie	1.948,9	1.947,0	-2,0
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	676,9	441,5	-235,4
43 Umwelt	713,7	705,0	-8,7
44 Finanzausgleich	225,3	254,2	28,9
45 Bundesvermögen	3.407,8	3.710,5	302,8
46 Finanzmarktstabilität	4.917,8	5.691,2	773,4
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	4.339,7	4.430,8	91,2
51 Kassenverwaltung	395,0	405,1	10,0
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	3.944,6	4.025,8	81,2
Summe	19.416,3	20.550,8	1.134,5

UG 21 Soziales und Konsumentenschutz: 13,9 Mio. € wurden vorwiegend für Witwen/Witwer nach dem Kriegsoferversorgungsgesetz, Kostenersatz an die AUVA für nachgewiesene Aufwendungen im Bereich Heereswesen sowie für Überweisungen von Geldmitteln an das Committee for Jewish Claims on Austria entnommen.

UG 30 Bildung: 19,3 Mio. € Rücklagen wurden entnommen, davon 14,1 Mio. € aus der zweckgebundenen Einnahmerücklage für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und ADV-Geräten, für die Abdeckung von Energiekosten sowie für Leistungen durch Dritte in Bundesschulen. 5,2 Mio. € wurden für Projekte der laufenden ESF-Programm-Planungsperiode 2014 – 2020 benötigt. Diese Rücklagenentnahme diente der EU-Kofinanzierung von Projekten im Rahmen der Programmlinie „Lebenslanges Lernen“.

UG 33 Wirtschaft (Forschung): 15,0 Mio. € entnahm das BMWFV zur Abdeckung von Zahlungen aus bereits abgeschlossenen Förder- und Abwicklungsverträgen (für die Christian Doppler-Labors, für Ressel-Zentren, für den Innovationsscheck, für Programme der AWS usw.).

UG 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung): Die Rücklagenentnahme iHv. 18,0 Mio. € erfolgte für Förderprogramme der Forschungsförderungsgesellschaft mbH (z.B. Frontrunner, Headquarter Strategy, Innovationsscheck, Bridge / Brückenschlagprogramm, COMET, TALENTE, IKT der Zukunft, KIRAS).

UG 40 Wirtschaft: 18,2 Mio. € an Rücklagenentnahmen wurden für Projekte zur Förderung des Filmstandortes Österreich, für die Zahlung der unternehmensbezogenen Arbeitsmarktförderung sowie diverser Fördermaßnahmen und Abwicklungskosten des AWS Konjunkturpakets „Unternehmensdynamik“ und „Überbrückungsfinanzierung“ entnommen.

UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie: Es wurden 300,0 Mio. € für Zwecke der Breitbandinitiative budgetiert, wovon wegen Programmverschiebungen nur 30,0 Mio. € in Anspruch genommen worden sind. 20,0 Mio. € wurden an die UG 10 Bundeskanzleramt übertragen, die restlichen 250,0 Mio. € wieder der Rücklage zugeführt. Weitere Rücklagen iHv. insgesamt 21,0 Mio. € wurden für das Projekt des Verkehrssicherheitsfonds „Verkehrssicherheitskampagne Geschwindigkeit“, für einen Zuschuss an das Land Burgenland gemäß § 10 Abs. 3 Bundesstraßengesetz, für den Saldenausgleich für die Wiener U-Bahn gemäß Art. VIII Abs. 6 lit. b BFG 2016 und für einen Vergleich in einer Amtshaftungssache entnommen.

UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft: Die Rücklagenentnahmen iHv. 291,8 Mio. € wurden hauptsächlich auf Grund von Mehrauszahlungen im Bereich der ländlichen Entwicklung und der Marktordnungsmaßnahmen erforderlich, die sich, bedingt durch verzögerte Kontrollen im Zuge der Umsetzung der Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik, vom Herbst 2015 in den April 2016 verschoben haben.

UG 43 Umwelt: Von insgesamt 35,6 Mio. € Rücklagenentnahmen waren 12,0 Mio. € für Klimaschutzmaßnahmen (unter anderem Erhöhung des Österreichischen Beitrages zum Green Climate Fund) bereits budgetiert. Die im Vollzug entnommenen 23,6 Mio. € wurden vorwiegend zur Bedeckung von Förderzusagen aus den Vorjahren im Bereich der Umweltförderung im Inland eingesetzt, über welche auch die Maßnahmen für die Thermische Sanierung (21,5 Mio. €) abgewickelt werden. Hier handelt es sich in der Regel um Projekte mit einer mehrjährigen Umsetzungsphase.

UG 46 Finanzmarktstabilität: Von den insgesamt 3.494,9 Mio. € Rücklagenentnahmen waren bereits 100,0 Mio. € für Zwecke von Haftungen gemäß Finanzmarktstabilitätsgesetz budgetiert (PHÖNIX-Garantie). Diese Haftung wurde jedoch 2016 nicht schlagend. Die Rücklagenentnahme von 3.394,9 Mio. € war als Vorsorge für den voraussichtlich zu leistenden Gesellschafterzuschuss an die Abbaumanagementgesellschaft des Bundes

(ABBAG) im Zusammenhang mit dem Anleihenrückkauf (HETA Asset Resolution AG durch Kärtner Ausgleichszahlungs-Fonds; KAF) vorgesehen. Da dieser Gesellschafterzuschuss im Jahr 2016 nicht zur Auszahlung gelangte, wurde der Betrag der Rücklage wieder zugeführt.

Insgesamt beläuft sich der Stand der Rücklagen aufgrund der im Laufe des Jahres getätigten Entnahmen vor Zuführung auf 14.915,3 Mio. €.

Zuführungen

2016 wurden Rücklagen iHv. 5.636,5 Mio. € zugeführt. Damit erhöht sich der Rücklagenstand nach Zuführung 2016 auf 20.550,8 Mio. €. Gegenüber 2015 ist der Rücklagenstand um 1.134,5 Mio. € gestiegen.

Die höchsten Zuführungen per 31. Dezember 2016 sind in der UG 46 Finanzmarktstabilität mit 4.268,3 Mio. € zu verzeichnen. Der Großteil iHv. 4.090,6 Mio. € ist darauf zurückzuführen, dass die für den Rückkauf der HETA-Anleihen vorhandenen Budgetmittel und entnommenen Rücklagen nicht benötigt wurden, da das Rückkaufprogramm bis zum Jahresende 2016 mit Mitteln des KAF und der ABBAG finanziert werden konnte. Darüber hinaus wurden 177,7 Mio. € infolge von nicht in Anspruch genommenen Haftungsvorsorgen (64,7 Mio. € „fix“ und 113,0 Mio. € „variabel“) der Rücklage zugeführt.

In der UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie wurden 319,0 Mio. € der Rücklage zugeführt. Maßgeblich hierfür waren unter anderem vorwiegend die deutlich geringeren Auszahlungen beim Breitbandausbau (nur 30,0 Mio. € der veranschlagten 300,0 Mio. € wurden tatsächlich abgerufen, 20,0 Mio. € wurden an die UG 10 Bundeskanzleramt übertragen), die höheren Einzahlungen bei StVO-Strafgeldern 13,1 Mio. €, Mehreinzahlungen bei den Funkfrequenzgebühren aufgrund vermehrter Antragstellung bei Großevents und den Ausbau neuer Technologien im Funksektor iHv. 12,1 Mio. € sowie Minderauszahlungen aufgrund Projektverzögerungen bei Hochwasserschutzbauten an der Donau iHv. 21,0 Mio. €.

In der UG 45 Bundesvermögen ist es mit 304,6 Mio. € zu nennenswerten Rücklagenzuführungen gekommen: 142 Mio. € resultieren aus der erhöhten Abschöpfung des Guthabens des § 7-Kontos bei der Oesterreichischen Kontrollbank AG gemäß § 7 Abs. 4 Ausfuhrförderungsgesetz. Im Zusammenhang mit Ausfuhrförderungen wurde bei der Budgetplanung ua. aufgrund der Wirtschafts- und Währungskrise, des „arabischen Frühlings“, der Iran-Sanktionen und der Ukraine-Russland-Krise von wesentlich höheren vom Bund zu tragenden Schadenszahlungen ausgegangen, sodass weitere rund 72 Mio. € nicht benötigt wurden und der Rücklage zugeführt werden konnten. Weiters haben die Finanzminister der Eurogruppe Mitte 2016 beschlossen, die im Zahlungsbilanzstabilisierungsgesetz geregelten SMP-Zuschüsse an Griechenland frühestens ab 2017 auszu zahlen, sodass die budgetär für 2016 vorgesehenen Mittel iHv. 32,0 Mio. € ebenfalls der Rücklage zugeführt worden sind. Auch die Zahlungen für Schadloshaltungen der Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH sind um 19,9 Mio. € geringer als erwartet ausgefallen; gleichzeitig hat die Verlängerung von bereits bestehenden Haftungen über zusätzliche Haftungsentgelte zu Mehreinzahlungen von rund 11,8 Mio. € geführt, sodass der Rücklagenstand entsprechend gewachsen ist. Weiters haben auch Minderauszahlungen im Bereich der internationalen Finanzinstitutionen aufgrund geringerer Abrufe (Europäischer Entwicklungsfonds; EEF) mit 19,5 Mio. € sowie um 4,1 Mio. € verminderte Überweisungen an die Oesterreichische Entwicklungsbank AG im Zusammenhang mit Advisory Programmen zum Anwachsen des Rücklagenstandes beigetragen.

In der UG 15 Finanzverwaltung wurden 122,4 Mio. € zugeführt. Maßgeblich hierfür waren Einsparungen beim Personalaufwand iHv. 28,4 Mio. €, da nicht alle Neuaufnahmen aufgrund der Vorlaufprozesse umgesetzt werden konnten, höhere Einhebungsvergütungen der EU als Abgeltung für die Vollziehung der Zollagenden (39,5 Mio. €) sowie 10,4 Mio. € Mehreinzahlungen vor allem auf Grund der Überweisung der Verbrauchssteuern aus Deutschland für zwei Jahre in Folge einer Verschiebung im Vorjahr und des Doppelbesteuerungsabkommens mit der Schweiz sowie Minderauszahlungen beim betrieblichen Sachaufwand in der gesamten Untergliederung von in Summe rund 33 Mio. € und die Verschiebung von Investitionen in das Folgejahr.

Tabelle 15: Veränderung des Rücklagenstandes je Untergliederung im Detail

In €	Stand 01.01.2016	Veränderungen 2016	Stand vor Zuführung	Zuführung 2016	Stand nach Zuführung	Veränderung	
						in Mio. €	in %
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	1.245.036.826	253.512.544	991.524.282	368.752.897	1.360.277.180	115,2	9,3
01 Präsidentschaftskanzlei	1.874.689	300.000	1.574.689	594.444	2.169.134	0,3	15,7
02 Bundesgesetzgebung	24.176.377	3.400.000	20.776.377	13.645.122	34.421.500	10,2	42,4
03 Verfassungsgerichtshof	1.283.795	100.000	1.183.795	659.916	1.843.711	0,6	43,6
04 Verwaltungsgerichtshof	1.156.745	100.000	1.056.745	158.826	1.215.571	0,1	5,1
05 Volksanwaltschaft	3.034.236	300.000	2.734.236	237.508	2.971.744	-0,1	-2,1
06 Rechnungshof	5.401.296	2.100.000	3.301.296	670.564	3.971.860	-1,4	-26,5
10 Bundeskanzleramt	46.187.703	4.000.000	42.187.703	83.289.194	125.476.897	79,3	171,7
11 Inneres	99.372.948	14.996.471	84.376.478	75.454.499	159.830.976	60,5	60,8
12 Äußeres	59.423.517	14.227.000	45.196.517	2.044.979	47.241.496	-12,2	-20,5
13 Justiz	211.930.283	35.767.000	176.163.283	56.495.653	232.658.936	20,7	9,8
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	98.180.403	0	98.180.403	12.522.983	110.703.386	12,5	12,8
15 Finanzverwaltung	689.303.365	177.301.000	512.002.365	122.434.697	634.437.062	-54,9	-8,0
16 Öffentliche Abgaben	3.711.468	921.073	2.790.395	544.512	3.334.907	-0,4	-10,1
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	659.480.487	16.497.088	642.983.398	91.943.230	734.926.628	75,4	11,4
20 Arbeit	120.432.050	0	120.432.050	38.010.631	158.442.681	38,0	31,6
21 Soziales und Konsumentenschutz	21.390.809	13.892.000	7.498.809	3.873.487	11.372.296	-10,0	-46,8
22 Pensionsversicherung	0	0	0	0	0	0,0	0,0
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	455.608.940	0	455.608.940	38.279.806	493.888.746	38,3	8,4
24 Gesundheit und Frauen	52.011.544	2.605.088	49.406.456	10.734.128	60.140.583	8,1	15,6
25 Familien und Jugend	10.037.144	0	10.037.144	1.045.178	11.082.322	1,0	10,4
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	921.224.358	53.249.113	867.975.245	55.984.377	923.959.623	2,7	0,3
30 Bildung	88.781.984	19.791.113	68.990.871	35.466.408	104.457.279	15,7	17,7
31 Wissenschaft und Forschung	400.139.960	458.000	399.681.960	12.746.242	412.428.202	12,3	3,1
32 Kunst und Kultur	25.330.390	0	25.330.390	7.758.608	33.088.997	7,8	30,6
33 Wirtschaft (Forschung)	45.176.021	15.000.000	30.176.021	13.118	30.189.139	-15,0	-33,2
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	361.796.004	18.000.000	343.796.004	0	343.796.004	-18,0	-5,0
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	12.250.900.477	4.164.009.382	8.086.891.094	5.013.926.137	13.100.817.231	849,9	6,9
40 Wirtschaft	360.416.760	18.899.500	341.517.260	9.904.984	351.422.244	-9,0	-2,5
41 Verkehr, Innovation und Technologie	1.948.948.135	321.018.656	1.627.929.479	319.022.298	1.946.951.777	-2,0	-0,1
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	676.936.123	291.791.226	385.144.897	56.343.820	441.488.717	-235,4	-34,8
43 Umwelt	713.702.982	35.600.000	678.102.982	26.906.642	705.009.624	-8,7	-1,2
44 Finanzausgleich	225.265.296	0	225.265.296	28.929.409	254.194.705	28,9	12,8
45 Bundesvermögen	3.407.783.694	1.800.000	3.405.983.694	304.555.090	3.710.538.784	302,8	8,9
46 Finanzmarktstabilität	4.917.847.486	3.494.900.000	1.422.947.486	4.268.263.893	5.691.211.379	773,4	15,7
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	4.339.655.677	13.753.799	4.325.901.878	104.933.972	4.430.835.849	91,2	2,1
51 Kassenverwaltung	395.047.123	13.753.799	381.293.324	23.767.043	405.060.367	10,0	2,5
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	3.944.608.554	0	3.944.608.554	81.166.929	4.025.775.483	81,2	2,1
Summe	19.416.297.825	4.501.021.927	14.915.275.898	5.635.540.613	20.550.816.511	1.134,5	5,7

Ermächtigungen

Im BFG 2016 waren Überschreitungsermächtigungen in Gesamthöhe von 2.363,5 Mio. € vorgesehen. Davon wurden 1.758,9 Mio. € (knapp drei Viertel des Gesamtvolumens) genehmigt.

In den Untergliederungen 10 Bundeskanzleramt, 12 Äußeres, 13 Justiz, 20 Arbeit, 21 Soziales und Konsumentenschutz, 31 Wissenschaft und Forschung und 32 Kunst und Kultur wurden die Überschreitungsermächtigungen nahezu zur Gänze abgerufen.

Tabelle 16: Ermächtigungen gemäß Bundesfinanzgesetz 2016 nach Untergliederungen

In €	Ermächtigungen	Genehmigt	Nicht Genehmigt	Genehmigt in %
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	1.079.736.000	665.238.300	-414.497.700	61,6
01 Präsidentschaftskanzlei				
02 Bundesgesetzgebung				
03 Verfassungsgerichtshof	119.000	0	-119.000	0,0
04 Verwaltungsgerichtshof				
05 Volksanwaltschaft				
06 Rechnungshof				
10 Bundeskanzleramt	52.500.000	52.500.000	0	100,0
11 Inneres	629.500.000	301.175.050	-328.324.950	47,8
12 Äußeres	57.317.000	57.288.750	-28.250	100,0
13 Justiz	109.300.000	109.300.000	0	100,0
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	196.000.000	116.403.855	-79.596.145	59,4
15 Finanzverwaltung	35.000.000	28.570.645	-6.429.355	81,6
16 Öffentliche Abgaben				
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	187.063.000	187.063.000	0	100,0
20 Arbeit	114.799.000	114.799.000	0	100,0
21 Soziales und Konsumentenschutz	72.264.000	72.264.000	0	100,0
22 Pensionsversicherung				
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte				
24 Gesundheit und Frauen				
25 Familien und Jugend				
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	575.355.000	550.980.000	-24.375.000	95,8
30 Bildung	565.000.000	540.625.000	-24.375.000	95,7
31 Wissenschaft und Forschung	5.000.000	5.000.000	0	100,0
32 Kunst und Kultur	5.355.000	5.355.000	0	100,0
33 Wirtschaft (Forschung)				
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)				
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	11.603.000	5.602.500	-6.000.500	48,3
40 Wirtschaft	11.603.000	5.602.500	-6.000.500	48,3
41 Verkehr, Innovation und Technologie				
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft				
43 Umwelt				
44 Finanzausgleich				
45 Bundesvermögen				
46 Finanzmarktstabilität				
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	509.715.000	350.000.000	-159.715.000	68,7
51 Kassenverwaltung	15.299.000	0	-15.299.000	0,0
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	494.416.000	350.000.000	-144.416.000	70,8
Summe	2.363.472.000	1.758.883.800	-604.588.200	74,4

Von den nicht in Anspruch genommenen Mitteln iHv. insgesamt 604,6 Mio. € entfallen mehr als zwei Drittel (407,9 Mio. €) auf die Untergliederungen 11 Inneres und 14 Militärische Angelegenheiten und Sport. Die nicht abgerufenen Mittel betreffen durchwegs Zahlungen im Zusammenhang mit der Flüchtlingskrise, die aufgrund der aktuellen Entwicklungen nicht mehr im ursprünglich erwarteten Ausmaß erforderlich waren: Zahlungen im Bereich der Grenzpolizei und des Bundesamtes für Fremdenwesen und Asyl, die Durchführung von Grenzkontrollen und den diesbezüglichen Assistenzeinsatz und Unterstützungsleistungen bei der Bewältigung der Flüchtlingssituation. In der UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge wurden 144,4 Mio. € der Überschreitungsermächtigung (wegen günstigerer Entwicklung der Kapitalmärkte als bei Budgeterstellung erwartet) nicht beantragt, in der UG 30 Bildung waren es 24,4 Mio. €. Die Überschreitungsermächtigung in der UG 51 Kassenverwaltung iHv. 15,3 Mio. € im Zusammenhang mit dem Geldverkehr des Bundes wurde nicht in Anspruch genommen, da die Mehrauszahlungen saldenneutral durch Mehreinzahlungen bedeckt werden konnten.

Gliederung nach Rücklagenarten

Vom Gesamtstand der Rücklagen auf Untergliederungsebene per 1. Jänner 2016 iHv. 19.416,3 Mio. € entfielen 16.150,3 Mio. € (83,2%) auf Detailbudgetrücklagen. Das sind Rücklagen, die – anders als variable, zweckgebundene und EU-Mehreinzahlungs-Rücklagen – von der haushaltsführenden Stelle grundsätzlich ohne Beschränkung auf einen bestimmten Verwendungszweck verwendet werden können. Die betragsmäßig höchsten DB-Rücklagen finden sich in der UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge (3.944,6 Mio. €, insbesondere für Tilgung von Zinsen für Finanzschulden), in der UG 46 Finanzmarktstabilität (3.809 Mio. €, insbesondere für Leistungen gemäß FinStaG) und in der UG 45 Bundesvermögen (2.699,2 Mio. €, insbesondere Reserven für die Ausfuhr(finanzierungs)förderung und für Kapitalbeteiligungen).

Auf zweckgebundene Einnahmenrücklagen entfielen per 1. Jänner 2016 2.136,3 Mio. € (rund 11%). Maßgebliche dreistellige zweckgebundene Rücklagenstände finden sich in der UG 46 Finanzmarktstabilität (802,9 Mio. €, insbesondere aus der Stabilitätsabgabe), in der UG 45 Bundesvermögen (689,8 Mio. € für die Ausfuhrförderung), in der UG 43 Umwelt (269,4 Mio. € für Zwecke der Altlastensanierung) und in der UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie (186,7 Mio. €, insbesondere für vorbeugende Maßnahmen im Wasserbau sowie für vorbeugende und beseitigende Maßnahmen für Katastrophenschäden im Rahmen der Bundesstraßenverwaltung aus der Gebarung des Katastrophenfonds).

Die größten Veränderungen im Laufe des Finanzjahres 2016 erfolgten bei den Detailbudgetrücklagen (rund -3.274 Mio. €).

Tabelle 17: Veränderung des Rücklagenstandes je Untergliederung nach Rücklagenarten

In Mio. €	zweckgeb.	zweckgeb.	variable RL	variable RL	EU	EU	DB-RL	DB-RL	Gesamt-	Gesamt-	Stand nach
	Einn.-RL	Einn.-RL	Stand	Stand	Einnahmen	Einnahmen	Stand	Stand	stand	stand vor	Zuführung
	Stand 1.1.2016	Stand 31.12.2016	1.1.2016	31.12.2016	RL Stand 1.1.2016	RL Stand 31.12.2016	1.1.2016	31.12.2016	1.1.2016	Zuführung 31.12.2016	2016
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	47,9	44,2	30,1	30,1	0,0	0,0	1.167,0	917,2	1.245,0	991,5	1.360,3
01 Präsidentschaftskanzlei							1,9	1,6	1,9	1,6	2,2
02 Bundesgesetzgebung							24,2	20,8	24,2	20,8	34,4
03 Verfassungsgerichtshof							1,3	1,2	1,3	1,2	1,8
04 Verwaltungsgerichtshof							1,2	1,1	1,2	1,1	1,2
05 Volksanwaltschaft							3,0	2,7	3,0	2,7	3,0
06 Rechnungshof							5,4	3,3	5,4	3,3	4,0
10 Bundeskanzleramt	0,0	0,0	30,1	30,1			16,1	12,1	46,2	42,2	125,5
11 Inneres	35,2	32,4					64,2	52,0	99,4	84,4	159,8
12 Äußeres	0,1	0,1					59,3	45,1	59,4	45,2	47,2
13 Justiz	0,1	0,1					211,9	176,1	211,9	176,2	232,7
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	5,7	5,7					92,5	92,5	98,2	98,2	110,7
15 Finanzverwaltung	3,1	3,1					686,2	508,9	689,3	512,0	634,4
16 Öffentliche Abgaben	3,7	2,8							3,7	2,8	3,3
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	9,5	9,5	113,8	110,7	0,0	0,0	536,2	522,8	659,5	643,0	734,9
20 Arbeit			110,7	110,7			9,7	9,7	120,4	120,4	158,4
21 Soziales und Konsumentenschutz	0,0	0,0					21,3	7,5	21,4	7,5	11,4
22 Pensionsversicherung			0,0	0,0					0,0	0,0	0,0
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte							455,6	455,6	455,6	455,6	493,9
24 Gesundheit und Frauen	9,5	9,5	3,1	0,0			39,4	39,9	52,0	49,4	60,1
25 Familien und Jugend	0,0	0,0					10,0	10,0	10,0	10,0	11,1
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	45,5	30,9	0,0	0,0	0,0	0,0	875,8	837,1	921,2	868,0	924,0
30 Bildung	40,7	26,6					48,1	42,4	88,8	69,0	104,5
31 Wissenschaft und Forschung	1,7	1,2					398,5	398,5	400,1	399,7	412,4
32 Kunst und Kultur	3,1	3,1					22,3	22,3	25,3	25,3	33,1
33 Wirtschaft (Forschung)							45,2	30,2	45,2	30,2	30,2
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)							361,8	343,8	361,8	343,8	343,8
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	2.033,4	1.224,5	830,2	447,1	0,0	0,0	9.387,4	6.415,3	12.250,9	8.086,9	13.100,8
40 Wirtschaft	0,7	0,7					359,7	340,8	360,4	341,5	351,4
41 Verkehr, Innovation und Technologie	186,7	182,5					1.762,3	1.445,5	1.948,9	1.627,9	1.947,0
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	10,6	8,9	503,8	220,7			162,6	155,6	676,9	385,1	441,5
43 Umwelt	269,4	269,4					444,3	408,7	713,7	678,1	705,0
44 Finanzausgleich	73,2	73,2	1,7	1,7			150,3	150,3	225,3	225,3	254,2
45 Bundesvermögen	689,9	689,9	18,7	18,7			2.699,2	2.697,4	3.407,8	3.406,0	3.710,5
46 Finanzmarktstabilität	802,9	0,0	306,0	206,0			3.809,0	1.217,0	4.917,8	1.422,9	5.691,2
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	0,0	0,0	0,0	0,0	155,7	141,9	4.184,0	4.184,0	4.339,7	4.325,9	4.430,8
51 Kassenverwaltung					155,7	141,9	239,4	239,4	395,0	381,3	405,1
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge							3.944,6	3.944,6	3.944,6	3.944,6	4.025,8
Summe	2.136,3	1.309,2	974,0	587,8	155,7	141,9	16.150,3	12.876,3	19.416,3	14.915,3	20.550,8

Gesamtüberblick vor und nach Rücklagenzuführung

Der Gesamtstand der Rücklagen Ende 2016 vor Zuführung beläuft sich auf 14.915,3 Mio. €, nach Zuführung auf 20.550,8 Mio. €. Insgesamt wurden für das Finanzjahr 2016 daher 5.635,5 Mio. € an Rücklagen zugeführt.

Die nachfolgende Tabelle weist den Stand der Rücklagen auf Untergliederungsebene und nach Rücklagenart aus und ist um den Rücklagenstand zum Jahresanfang sowie zum Jahresende 2016 vor und nach Zuführung ergänzt.

Die Rücklagenzuführung ist nicht finanziert. Erst die konkrete Rücklagenverwendung (Entnahme und Auszahlung) ist defizitwirksam.

Auf Ebene der Detailbudgets stellen sich die Rücklagen-Kennzahlen wie folgt dar:

Tabelle 18: Veränderung des Rücklagenstandes je Detailbudget

In €	Stand 01.01.2016	Zuführung BFG	Budgetierte Rücklagen	Entnahme 2016	Auflösung 2016	Zusammen- führung 2016	Stand Ende 2016 vor Zuführung	Zuführung 2016	Stand nach Zuführung 2016
Rubrik 0, 1									
UG 01 "Präsidentenkanzlei"									
01010100 100 / Präsidentenkanzlei	1.874.689	0	300.000	0	0	0	1.574.689	594.444	2.169.134
Summe der Detailbudget-RL	1.874.689	0	300.000	0	0	0	1.574.689	594.444	2.169.134
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 01 - alle RL	1.874.689	0	300.000	0	0	0	1.574.689	594.444	2.169.134
UG 02 "Bundesgesetzgebung"									
02010100 100 / Nationalrat	3.120.284	0	0	0	0	0	3.120.284	2.171.185	5.291.468
02010200 100 / Bundesrat	364.576	0	0	0	0	0	364.576	295.006	659.582
02010300 100 / Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatare	717.931	0	0	0	0	0	717.931	654.631	1.372.562
02010400 100 / Parlamentsdirektion-Verwaltung	10.863.144	0	2.786.000	0	0	0	8.077.144	1.030.202	9.107.346
02010500 100 / Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus	9.110.443	0	614.000	0	0	0	8.496.443	1.584.872	10.081.315
02010600 100 / Parlamentssanierung und Interimslotation	0	0	0	0	0	0	0	7.909.226	7.909.226
Summe der Detailbudget-RL	24.176.377	0	3.400.000	0	0	0	20.776.377	13.645.122	34.421.500
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 02 - alle RL	24.176.377	0	3.400.000	0	0	0	20.776.377	13.645.122	34.421.500
UG 03 "Verfassungsgerichtshof"									
03010100 100 / Verfassungsgerichtshof	1.283.795	0	100.000	0	0	0	1.183.795	659.916	1.843.711
Summe der Detailbudget-RL	1.283.795	0	100.000	0	0	0	1.183.795	659.916	1.843.711
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 03 - alle RL	1.283.795	0	100.000	0	0	0	1.183.795	659.916	1.843.711
UG 04 "Verwaltungsgerichtshof"									
04010100 100 / Verwaltungsgerichtshof	1.156.745	0	100.000	0	0	0	1.056.745	158.826	1.215.571
Summe der Detailbudget-RL	1.156.745	0	100.000	0	0	0	1.056.745	158.826	1.215.571
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 04 - alle RL	1.156.745	0	100.000	0	0	0	1.056.745	158.826	1.215.571
UG 05 "Volksanwaltschaft"									
05010100 100 / Volksanwaltschaft	3.034.236	0	300.000	0	0	0	2.734.236	237.508	2.971.744
Summe der Detailbudget-RL	3.034.236	0	300.000	0	0	0	2.734.236	237.508	2.971.744
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 05 - alle RL	3.034.236	0	300.000	0	0	0	2.734.236	237.508	2.971.744
UG 06 "Rechnungshof"									
06010100 100 / Rechnungshof	5.401.296	0	2.100.000	0	0	0	3.301.296	670.564	3.971.860
Summe der Detailbudget-RL	5.401.296	0	2.100.000	0	0	0	3.301.296	670.564	3.971.860
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 06 - alle RL	5.401.296	0	2.100.000	0	0	0	3.301.296	670.564	3.971.860
UG 10 "Bundeskanzleramt"									
10010100 100 / Ressortübergreifende Vorhaben	531.825	0	0	0	0	0	531.825	3.461.731	3.993.555
10010200 100 / Zentralstelle	8.089.248	0	4.000.000	0	0	0	4.089.248	28.506.209	32.595.458
10010300 100 / Informationstätigkeit	983.647	0	0	0	0	0	983.647	476.154	1.459.801
10010401 100 / ausgegliederte Bereiche	1.380.999	0	0	0	0	0	1.380.999	817.243	2.198.242
10010402 100 / Osterr. Staatsarchiv	487.971	0	0	0	0	0	487.971	639.782	1.127.753
10010500 100 / Bundesverwaltungsgericht	4.606.911	0	0	0	0	0	4.606.911	12.977.847	17.584.758
10020100 100 / Frauenangelegenheiten und Gleichstellung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Detailbudget-RL	16.080.600	0	4.000.000	0	0	0	12.080.600	46.878.967	58.959.567
10030100 200 / Europ. Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), variabel	30.105.459	0	0	0	0	0	30.105.459	36.410.228	66.515.686
Summe der variablen Ausgaben-RL	30.105.459	0	0	0	0	0	30.105.459	36.410.228	66.515.686
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10010200 400 / Geldstrafen gem. BDG (BKA)	1.644	0	0	0	0	0	1.644	0	1.644
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	1.644	0	0	0	0	0	1.644	0	1.644
Summe UG 10 - alle RL	46.187.703	0	4.000.000	0	0	0	42.187.703	83.289.194	125.476.897
UG 11 "Inneres"									
11010100 100 / Zentralstelle	577.566	0	0	577.228	0	0	337	117.337	117.674
11010200 100 / Sicherheitsakademie	1.411.772	0	0	1.411.772	0	0	0	182.759	182.759
11020101 100 / Landespolizeidirektion Burgenland	25.021	0	14.303	0	0	0	10.719	66.838	77.557
11020102 100 / Landespolizeidirektion Kärnten	871.068	0	758.944	0	0	0	112.124	217.154	329.279
11020103 100 / Landespolizeidirektion Niederösterreich	437.775	0	168.326	0	0	0	269.449	216.305	485.754
11020104 100 / Landespolizeidirektion Oberösterreich	915.969	0	772.564	0	0	0	143.405	184.181	327.586
11020105 100 / Landespolizeidirektion Salzburg	49.294	0	30.997	0	0	0	18.297	69.954	88.251
11020106 100 / Landespolizeidirektion Steiermark	836.777	0	663.361	0	0	0	173.415	230.928	404.343
11020107 100 / Landespolizeidirektion Tirol	235.953	0	211.353	0	0	0	24.599	126.215	150.814
11020108 100 / Landespolizeidirektion Vorarlberg	105.655	0	92.896	0	0	0	12.758	172.377	185.135
11020109 100 / Landespolizeidirektion Wien	918.225	0	491.378	0	0	0	426.847	2.378.560	2.805.407
11020200 100 / Auslandseinsätze	178.708	0	172.646	0	0	0	6.062	367.100	373.161
11020300 100 / Einsatzkommando-Cobra	96.117	0	33.117	0	0	0	63.000	1.003.425	1.066.425
11020400 100 / Grenz-, Visa- und Rückführungswesen	3.626	0	389	0	0	0	3.237	308.712	311.948
11020500 100 / Staatl. Krisen- und Katastrophenschutzmanagement	4.930.887	0	110.745	0	0	0	4.820.142	813.015	5.633.157
11020600 100 / Bundeskriminalamt	227.107	0	90.090	0	0	0	137.017	716.965	853.982
11020700 100 / Flugpolizei	123.574	0	82.610	0	0	0	40.964	63.156	104.120
11020800 100 / Zentrale Sicherheitsaufgaben	2.249.544	0	172.945	0	0	0	2.076.599	3.852.924	5.929.523
11030100 100 / Betreuung/Grundversorgung	17.641.319	0	2.302.047	198.204	0	0	15.141.067	43.329.799	58.470.867
11030300 100 / Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl	573.634	0	0	0	0	0	573.634	1.236.797	1.810.430
11030400 100 / Zivildienst	314.044	0	0	0	0	0	314.044	156.598	470.641
11030500 100 / Legistik und rechtliche Angelegenheiten	801.796	0	0	801.796	0	0	0	2.916.022	2.916.022

In €	Stand 01.01.2016	Zuführung BFG	Budgetierte Rücklagen	Entnahme 2016	Auflösung 2016	Zusammen- führung 2016	Stand Ende 2016 vor Zuführung	Zuführung 2016	Stand nach Zuführung 2016
11040100 100 / Gedenkstättenwesen	316.241	0	71.968	111.000	0	0	133.274	246.289	379.563
11040200 100 / Bundesamt zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung	225.669	0	63.978	0	0	0	161.691	60.961	222.652
11040300 100 / Bau/Liegenschaften (zentrale Dienste)	150.186	0	28.791	0	0	0	121.395	142.030	263.426
11040400 100 / Kommunikations- und Informationstechnologie (zentrale Dienste)	29.583.430	0	2.593.913	0	0	0	26.989.518	1.319.680	28.309.197
11040500 100 / Sonstige Serviceleistungen	377.813	0	172.638	0	0	0	205.175	290.492	495.666
Summe der Detailbudget-RL	64.178.769	0	9.100.000	3.100.000	0	0	51.978.769	60.786.571	112.765.340
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11000000 401 / Strafgelder gemäß § 100 Abs. 10 StVO	16.903.686	0	0	0	0	0	16.903.686	4.553.892	21.457.578
11000000 402 / Strafgelder gemäß § 37 Abs. 8 FSG	4.526.143	0	0	0	0	0	4.526.143	205.975	4.732.119
11000000 403 / Geldstr. gem. BDG u. Erl. a. Verkauf v. Ehrengeschchenken	48.953	0	0	0	0	0	48.953	11.397	60.350
11000000 404 / Warn- und Alarmdienst-Kat.F. vorb. Maßn.	736.073	0	0	0	0	0	736.073	17.000	753.073
11000000 405 / Transferzahlungen (EU) / BMI	3.617.655	0	0	689.000	0	-511.834	2.416.821	381.215	2.798.036
11000000 406 / Projekte des Flüchtlingsfonds (EU)	3.395.699	0	0	429.422	0	0	2.966.277	0	2.966.277
11000000 407 / Projekte des Außengrenzenfonds (EU)	3.757.926	0	0	39.790	0	0	3.718.136	0	3.718.136
11000000 409 / Projekte des Rückkehrerfonds (EU)	1.338.259	0	0	1.338.259	0	0	0	0	0
11000000 410 / Projekte des AMIF (EU)	567.041	0	0	0	0	0	567.041	9.407.368	9.974.409
11000000 411 / Projekte des ISF - Polizei (EU)	299.694	0	0	300.000	0	511.834	511.527	0	511.527
11000000 412 / Projekte des ISF - Grenzen (EU)	3.051	0	0	0	0	0	3.051	91.081	94.131
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	35.194.179	0	0	2.796.471	0	0	32.397.708	14.667.928	47.065.636
Summe UG 11 - alle RL	99.372.948	0	9.100.000	5.896.471	0	0	84.376.478	75.454.499	159.830.976
UG 12 "Außeres"									
12010100 100 / Zentralstelle	9.941.802	0	627.000	0	0	0	9.314.802	0	9.314.802
12010200 100 / Vertretungsbehörden	40.524.766	0	10.000.000	1.600.000	0	0	28.924.766	0	28.924.766
12010200 112 / Liegenschaftserlöse UG 12	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12020100 100 / Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds	0	0	0	0	0	0	0	13.899	13.899
12020200 100 / Beiträge an Internationale Organisationen	8.833.364	0	2.000.000	0	0	0	6.833.364	1.360	6.834.724
12020300 100 / Integration	12.195	0	0	0	0	0	12.195	523.210	535.406
Summe der Detailbudget-RL	59.312.127	0	12.627.000	1.600.000	0	0	45.085.127	538.469	45.623.596
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12000000 400 / Projekte des Integrationsfonds (EU) / EIF	1.375	0	0	0	0	0	1.375	0	1.375
12000000 403 / ISF - G Fonds für Innere Sicherheit (zw) (EU)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12010100 400 / Geldstrafen BMeiA	603	0	0	0	0	0	603	0	603
12010100 401 / EIF-Entgelte für techn. Abwicklung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12010100 402 / EU-Außengrenzenfonds (ACF)	109.412	0	0	0	0	0	109.412	0	109.412
12020300 400 / Projekte des Integrationsfonds	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12020300 410 / Projekte des AMIF (EU) (zw)	0	0	0	0	0	0	0	1.506.511	1.506.511
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	111.390	0	0	0	0	0	111.390	1.506.511	1.617.901
Summe UG 12 - alle RL	59.423.517	0	12.627.000	1.600.000	0	0	45.196.517	2.044.979	47.241.496
UG 13 "Justiz"									
13010100 100 / Strategie, Legistik	40.742.579	0	0	0	0	0	40.742.579	3.770.911	44.513.490
13010200 100 / Sachwalter- und Patientenanzwalschaft	7.129.121	0	0	0	0	0	7.129.121	12.415	7.141.536
13010300 100 / Opferhilfe	805.716	0	0	0	0	0	805.716	118.326	924.042
13020100 100 / Oberster Gerichtshof und Generalprokuratur	613.949	0	0	0	0	0	613.949	68.533	682.482
13020200 100 / Oberlandesgericht Wien	46.996.199	0	13.267.000	0	0	0	33.729.199	18.909.632	52.638.832
13020300 100 / Oberlandesgericht Linz	19.658.468	0	4.300.000	0	0	0	15.358.468	3.457.601	18.816.069
13020400 100 / Oberlandesgericht Graz	10.498.892	0	5.200.000	0	0	0	5.298.892	11.259.473	16.558.365
13020500 100 / Oberlandesgericht Innsbruck	15.177.494	0	3.000.000	0	0	0	12.177.494	14.761.143	26.938.637
13020600 100 / Zentrale Ressourcensteuerung	19.207.798	0	0	0	0	0	19.207.798	385.585	19.593.383
13030101 100 / GD + Ressourcensteuerung	39.431.156	0	10.000.000	0	0	0	29.431.156	1.930.834	31.361.990
13030101 113 / Liegenschaftserlöse UG 13	1.329.075	0	0	0	0	0	1.329.075	1.911	1.330.986
13030111 100 / Justizanstalt Wien-Josefstadt	835.415	0	0	0	0	0	835.415	103.100	938.515
13030112 100 / Justizanstalt Korneuburg	370.781	0	0	0	0	0	370.781	95.668	466.449
13030113 100 / Justizanstalt Krems	70.282	0	0	0	0	0	70.282	12.521	82.803
13030114 100 / Justizanstalt St. Pölten	288.154	0	0	0	0	0	288.154	0	288.154
13030115 100 / Justizanstalt Wr. Neustadt	201.532	0	0	0	0	0	201.532	0	201.532
13030116 100 / Justizanstalt Eisenstadt	131.137	0	0	0	0	0	131.137	32.870	164.007
13030117 100 / Justizanstalt Linz	551.073	0	0	0	0	0	551.073	134.358	685.431
13030118 100 / Justizanstalt Ried	191.176	0	0	0	0	0	191.176	29.397	220.573
13030120 100 / Justizanstalt Wels	133.579	0	0	0	0	0	133.579	28.672	162.251
13030121 100 / Justizanstalt Salzburg	231.525	0	0	0	0	0	231.525	157.034	388.559
13030122 100 / Justizanstalt Graz-Jakomini	490.604	0	0	0	0	0	490.604	0	490.604
13030123 100 / Justizanstalt Leoben	1.003.787	0	0	0	0	0	1.003.787	0	1.003.787
13030124 100 / Justizanstalt Klagenfurt	448.305	0	0	0	0	0	448.305	43.012	491.317
13030125 100 / Justizanstalt Innsbruck	564.067	0	0	0	0	0	564.067	92.418	656.485
13030126 100 / Justizanstalt Feldkirch	250.330	0	0	0	0	0	250.330	0	250.330
13030141 100 / Justizanstalt Wien-Favoriten	143.593	0	0	0	0	0	143.593	0	143.593
13030142 100 / Justizanstalt Wien-Mittersteig	83.214	0	0	0	0	0	83.214	41.136	124.350
13030143 100 / Justizanstalt Gerasdorf	107.633	0	0	0	0	0	107.633	15.187	122.820
13030144 100 / Justizanstalt Goellersdorf	251.188	0	0	0	0	0	251.188	63.424	314.612
13030151 100 / Justizanstalt Wien-Simmering	237.559	0	0	0	0	0	237.559	130.509	368.068
13030152 100 / Justizanstalt Stein	1.233.740	0	0	0	0	0	1.233.740	187.146	1.420.886
13030153 100 / Justizanstalt Schwarzau	206.125	0	0	0	0	0	206.125	83.864	289.989
13030154 100 / Justizanstalt Hirtenberg	299.449	0	0	0	0	0	299.449	97.046	396.496
13030155 100 / Justizanstalt Sonnborg	288.788	0	0	0	0	0	288.788	87.284	376.071
13030156 100 / Justizanstalt Garsten	362.046	0	0	0	0	0	362.046	56.763	418.809
13030157 100 / Justizanstalt Suben	381.808	0	0	0	0	0	381.808	52.881	434.690
13030158 100 / Justizanstalt Graz-Karlau	441.641	0	0	0	0	0	441.641	257.381	699.022
13030200 100 / Bewährungshilfe	464.769	0	0	0	0	0	464.769	17.619	482.388
Summe der Detailbudget-RL	211.853.749	0	35.767.000	0	0	0	176.086.749	56.495.653	232.582.402
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13000000 400 / Geldstrafen / Geldbußen UG 13	76.534	0	0	0	0	0	76.534	0	76.534
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	76.534	0	0	0	0	0	76.534	0	76.534
Summe UG 13 - alle RL	211.930.283	0	35.767.000	0	0	0	176.163.283	56.495.653	232.658.936

In €	Stand 01.01.2016	Zuführung BFG	Budgetierte Rücklagen	Entnahme 2016	Auflösung 2016	Zusammen- führung 2016	Stand Ende 2016 vor Zuführung	Zuführung 2016	Stand nach Zuführung 2016
UG 14 "Militärische Angelegenheiten und Sport"									
14010100 100 / strategische Leitung, Planung und Information	1.254.287	0	0	0	0	0	1.254.287	2.322.873	3.577.159
14010201 100 / Heerespersonalamt	842.890	0	0	0	0	0	842.890	2.580.595	3.423.486
14010202 100 / Heeresgeschichtliches Museum	2.628.869	0	0	0	0	0	2.628.869	338.244	2.967.113
14020100 100 / Streitkräftebereitstellung	1.543.290	0	0	0	0	0	1.543.290	168.494	1.711.784
14020100 114 / Liegenschaftserlöse UG 14	448	0	0	0	0	0	448	3.021.570	3.022.017
14020100 161 / SK-Bereitstellung Sonderfinanzierung	0	0	0	0	0	0	0	11.124	11.124
14020201 100 / Betrieb, allgemeine Einsatzvorbereitung und Einsatz	548.533	0	0	0	0	0	548.533	0	548.533
14020202 100 / Logistische Unterstützung Land	2.216.351	0	0	0	0	0	2.216.351	217.715	2.434.066
14020203 100 / Logistische Unterstützung Luft	726.402	0	0	0	0	0	726.402	43.240	769.642
14020203 161 / MSL Sonderfinanzierung	0	0	0	0	0	0	0	74.272	74.272
14020204 100 / Zentrale Ausbildung	775.796	0	0	0	0	0	775.796	243.719	1.019.515
14020205 100 / Facility Management	5.030.216	0	0	0	0	0	5.030.216	864.040	5.894.256
14020205 161 / MIMZ Sonderfinanzierung	0	0	0	0	0	0	0	151.004	151.004
14030100 100 / Steuerung und Service	828.625	0	0	0	0	0	828.625	103.785	932.409
14030200 100 / Allgemeine Sportförderung	60.232.886	0	0	0	0	0	60.232.886	1.947.222	62.180.108
14030300 100 / Besondere Sportförderung	3.744.033	0	0	0	0	0	3.744.033	115.303	3.859.336
14030400 100 / Sportgroßprojekte	12.080.617	0	0	0	0	0	12.080.617	0	12.080.617
14030500 100 / Bundessporteinrichtungen GmbH	40	0	0	0	0	0	40	0	40
14060100 100 / Allgemeine Sportförderung und Service	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14060200 100 / Besondere Sportförderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14060300 100 / Sportgroßprojekte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14060400 100 / Bundessporteinrichtungen GmbH	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14060500 100 / Heeresportzentrum	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Detailbudget-RL	92.453.282	0	0	0	0	0	92.453.282	12.203.200	104.656.481
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14000000 401 / Geldstrafen	232.337	0	0	0	0	0	232.337	48.840	281.177
14010202 401 / Heeresgeschichtliches Museum	3.086.080	0	0	0	0	0	3.086.080	270.732	3.356.812
14020201 402 / Soldatenheime	1.070.001	0	0	0	0	0	1.070.001	0	1.070.001
14020205 401 / Erhaltungsbeitrag - § 45 MRG	1.338.703	0	0	0	0	0	1.338.703	78	1.338.781
14030200 402 / EU-Projekte Sport	0	0	0	0	0	0	0	134	134
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	5.727.121	0	0	0	0	0	5.727.121	319.783	6.046.904
Summe UG 14 - alle RL	98.180.403	0	0	0	0	0	98.180.403	12.522.983	110.703.386
UG 15 "Finanzverwaltung"									
15010100 100 / Zentralstelle	35.334.352	0	0	0	0	0	35.334.352	48.849.666	84.184.018
15010100 190 / Zentralstelle 9-12	410.137.329	0	20.500.000	148.401.000	0	0	241.236.329	0	241.236.329
15010200 100 / Einhebungsvergütungen	13.997.192	0	0	0	0	0	13.997.192	39.534.161	53.531.353
15010200 190 / Einhebungsvergütung 9-12	2.287.651	0	0	0	0	0	2.287.651	0	2.287.651
15010300 100 / Personal, das für Dritte leistet	18.318.896	0	0	0	0	0	18.318.896	4.719.956	23.038.852
15010300 190 / Personal für Dritte 9-12	29.634.142	0	0	0	0	0	29.634.142	0	29.634.142
15010400 100 / Bundesfinanzakademie	5.338.619	0	0	0	0	0	5.338.619	2.018.283	7.356.902
15010400 190 / BFA 9-12	4.746.871	0	0	0	0	0	4.746.871	0	4.746.871
15020101 100 / FA 3/11 Schwechat/ Gerasdorf	797.151	0	0	0	0	0	797.151	185.114	982.264
15020102 100 / FA 4/5/10	516.431	0	0	0	0	0	516.431	154.071	670.501
15020103 100 / FA 6/7/15	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15020104 100 / FA 8/16/17	37.591	0	0	0	0	0	37.591	87.096	124.687
15020105 100 / FA 9/18/19	144.551	0	0	0	0	0	144.551	189.387	333.938
15020106 100 / FA 12/13/14/Purkersdorf	101.619	0	0	0	0	0	101.619	54.406	156.025
15020107 100 / FA 1/2/3	1.492.644	0	0	0	0	0	1.492.644	562.054	2.054.698
15020108 100 / FA f. Gebühren, Verkehrsteuern und Glücksspiel	168.340	0	0	0	0	0	168.340	96.430	264.770
15020109 100 / FA 2/20/21/22	167.513	0	0	0	0	0	167.513	121.327	288.840
15020115 100 / Zollamt Wien	87.551	0	0	0	0	0	87.551	427.518	515.069
15020116 100 / FA Amstetten Melk Scheibbs	88.301	0	0	0	0	0	88.301	156.485	244.786
15020117 100 / FA Baden Modling	104.433	0	0	0	0	0	104.433	244.066	348.499
15020118 100 / FA Gänserndorf Mistelbach	63.279	0	0	0	0	0	63.279	147.291	210.570
15020119 100 / FA Hollabrunn Korneuburg Tulln	220.015	0	0	0	0	0	220.015	178.280	398.295
15020120 100 / FA Waldviertel	90.040	0	0	0	0	0	90.040	230.292	320.332
15020121 100 / FA Lilienfeld St. Pölten	152.571	0	0	0	0	0	152.571	59.005	211.576
15020122 100 / FA Neunkirchen Wr. Neustadt	80.369	0	0	0	0	0	80.369	47.792	128.161
15020123 100 / FA Bruck Eisenstadt Oberwart	188.320	0	0	0	0	0	188.320	386.258	574.578
15020129 100 / ZA St. Pölten Krems Wiener Neustadt	190.664	0	0	0	0	0	190.664	312.096	502.760
15020130 100 / ZA Eisenstadt Flughafen Wien	252.317	0	0	0	0	0	252.317	250.134	502.452
15020131 100 / FA Braunau Ried Scharding	359.190	0	0	0	0	0	359.190	610.674	969.864
15020132 100 / FA Linz	751.499	0	0	0	0	0	751.499	371.923	1.123.422
15020133 100 / FA Kirchdorf Perg Steyr	326.063	0	0	0	0	0	326.063	322.942	649.005
15020134 100 / FA Freistadt Rohrbach Urfahr	341.960	0	0	0	0	0	341.960	226.003	567.964
15020135 100 / FA Gmunden Vöcklabruck	255.349	0	0	0	0	0	255.349	177.079	432.428
15020136 100 / FA Grieskirchen Wels	365.611	0	0	0	0	0	365.611	272.816	638.428
15020137 100 / FA St. Johann Tamsweg Zell am See	290.479	0	0	0	0	0	290.479	214.520	504.998
15020138 100 / FA Salzburg-Stadt	490.036	0	0	0	0	0	490.036	285.182	775.217
15020139 100 / FA Salzburg-Land	1.344.588	0	0	0	0	0	1.344.588	239.081	1.583.670
15020144 100 / ZA Linz Wels	485.533	0	0	0	0	0	485.533	263.321	748.854
15020145 100 / ZA Salzburg	361.946	0	0	0	0	0	361.946	188.776	550.722
15020145 190 / Ausfuhrerstattung 9-12	23.878.528	0	0	0	0	0	23.878.528	0	23.878.528
15020146 100 / FA Klagenfurt	236.198	0	0	0	0	0	236.198	242.114	478.313
15020147 100 / FA St. Veit Wolfsberg	82.896	0	0	0	0	0	82.896	80.863	163.759
15020148 100 / FA Spittal Villach	178.533	0	0	0	0	0	178.533	179.106	357.638
15020149 100 / FA Bruck Leoben Mürzzuschlag	137.519	0	0	0	0	0	137.519	121.946	259.465
15020150 100 / FA Oststeiermark	87.723	0	0	0	0	0	87.723	233.502	321.225
15020151 100 / FA Graz-Stadt	265.180	0	0	0	0	0	265.180	213.997	479.177
15020152 100 / FA Graz-Umgebung	155.727	0	0	0	0	0	155.727	118.505	274.233
15020153 100 / FA Judenburg Liezen	206.484	0	0	0	0	0	206.484	156.264	362.748
15020154 100 / FA Deutschlandsberg Leibnitz Voitsberg	110.591	0	0	0	0	0	110.591	169.378	279.969
RL-Kennzahl / Bezeichnung									
15020159 100 / ZA Graz	187.863	0	0	0	0	0	187.863	276.805	464.668

In €	Stand 01.01.2016	Zuführung BFG	Budgetierte Rücklagen	Entnahme 2016	Auflösung 2016	Zusammen- führung 2016	Stand Ende 2016 vor Zuführung	Zuführung 2016	Stand nach Zuführung 2016
15020160 100 / ZA Klagenfurt Villach	179.403	0	0	0	0	0	179.403	174.819	354.222
15020161 100 / FA Innsbruck	516.066	0	0	0	0	0	516.066	270.129	786.195
15020162 100 / FA Kitzbühel Lienz	197.922	0	0	0	0	0	197.922	77.775	275.697
15020163 100 / FA Kufstein Schwaz	359.313	0	0	0	0	0	359.313	142.479	501.792
15020164 100 / FA Landeck Reutte	276.564	0	0	0	0	0	276.564	148.778	425.342
15020165 100 / FA Brenzen	216.742	0	0	0	0	0	216.742	149.723	366.465
15020166 100 / FA Feldkirch	365.396	0	0	0	0	0	365.396	419.310	784.706
15020174 100 / ZA Innsbruck	352.038	0	0	0	0	0	352.038	98.206	450.244
15020175 100 / ZA Feldkirch Wolfurt	318.766	0	0	0	0	0	318.766	138.461	457.227
15020180 100 / Steuerfahndung Österreich	129.086	0	0	0	0	0	129.086	81.097	210.183
15020181 100 / Großbetriebsprüfung	905.990	0	0	0	0	0	905.990	1.028.779	1.934.769
15020182 100 / Finanzpolizei	1.163.203	0	0	0	0	0	1.163.203	293.120	1.456.323
15020190 100 / Großprojektfianzierung	13.415.536	0	0	0	0	0	13.415.536	6.170.145	19.585.681
15020190 190 / Abgabenverwaltung 9-12	80.073.566	0	8.400.000	0	0	0	71.673.566	0	71.673.566
15020200 100 / Steuer- & Zollkoordination	5.480.760	0	0	0	0	0	5.480.760	6.365.580	11.846.340
15020200 190 / SKZ 9-12	11.557.113	0	0	0	0	0	11.557.113	0	11.557.113
15030100 100 / Bundesfinanzgericht	1.642.928	0	0	0	0	0	1.642.928	1.246.084	2.889.012
15030100 190 / UFS 9-12	4.949.351	0	0	0	0	0	4.949.351	0	4.949.351
15030200 100 / Finanzprokuratur	3.159.483	0	0	0	0	0	3.159.483	1.234.650	4.394.133
15030200 190 / Finanzprokuratur 9-12	5.280.284	0	0	0	0	0	5.280.284	0	5.280.284
Summe der Detailbudget-RL	686.177.757	0	28.900.000	148.401.000	0	0	508.876.757	122.015.099	630.891.856
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15000000 400 / Spenden - Ausrüstung	2.331.635	0	0	0	0	0	2.331.635	183.856	2.515.492
15000000 401 / Ko-Finanzierung (EU)	52.109	0	0	0	0	0	52.109	0	52.109
15000000 402 / Suchtprävention	633.699	0	0	0	0	0	633.699	235.741	869.440
15000000 410 / Gesundheitsprogramm	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15010100 400 / Geldstrafen / BMF	108.165	0	0	0	0	0	108.165	0	108.165
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	3.125.608	0	0	0	0	0	3.125.608	419.598	3.545.206
Summe UG 15 - alle RL	689.303.365	0	28.900.000	148.401.000	0	0	512.002.365	122.434.697	634.437.062
UG 16 "Öffentliche Abgaben"									
16010300 100 / Sonstige Abüberweisungen I	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16010400 100 / EU Abüberweisungen II	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Detailbudget-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16000000 400 / Kunstförb. Bds.Ant. Kultur	2.592.832	0	0	921.073	0	0	1.671.759	515.216	2.186.975
16000000 401 / Kunstförb. Bds.Ant. Post- u. Telekom AG	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16000000 402 / Kunstföb., Länd. u. Gem.Ant.	781.541	0	0	0	0	0	781.541	29.296	810.837
16000000 403 / Kunstföb., Bds.Ant.Kunst	337.095	0	0	0	0	0	337.095	0	337.095
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	3.711.468	0	0	921.073	0	0	2.790.395	544.512	3.334.907
Summe UG 16 - alle RL	3.711.468	0	0	921.073	0	0	2.790.395	544.512	3.334.907
Rubrik 2									
UG 20 "Arbeit"									
20010101 100 / Arbeitsmarktdienstleistungen zweckgebunden	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20010102 100 / Arbeitsmarktdienstleistungen sonstige	12.591	0	0	0	0	0	12.591	65.802	78.394
20010203 100 / Aktive Arbeitsmarktpolitik, sonstige	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20010301 100 / Leistungen/Beträge zweckgebunden	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20010304 100 / Leistungen/Beträge sonstige	4.024.646	0	0	0	0	0	4.024.646	1.178.684	5.203.330
20010401 100 / Arbeitsmarktdienstleistungen AMS, zweckgebunden	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20010402 100 / Arbeitsmarktdienstleistungen AMS, sonstige	59.181	0	0	0	0	0	59.181	26.989	86.170
20020100 100 / Arbeitsinspektion	5.647.140	0	0	0	0	0	5.647.140	1.038.542	6.685.682
Summe der Detailbudget-RL	9.743.558	0	0	0	0	0	9.743.558	2.310.017	12.053.575
20010202 200 / Aktive Arbeitsmarktpolitik, ESF, variabel	110.688.492	0	0	0	0	0	110.688.492	35.700.614	146.389.106
20010302 200 / Leistungen/Beträge, zweckgebunden und variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20010303 200 / Leistungen/Beträge variabel (Abgang)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der variablen Ausgaben-RL	110.688.492	0	0	0	0	0	110.688.492	35.700.614	146.389.106
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20010000 400 / Arbeitsmarkt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 20 - alle RL	120.432.050	0	0	0	0	0	120.432.050	38.010.631	158.442.681
UG 21 "Soziales und Konsumentenschutz"									
21010100 100 / Zentralstelle	2.498.395	0	0	0	0	0	2.498.395	199.374	2.697.769
21010200 100 / Bundesamt für Soziales und Behindertenwesen	898.360	0	0	0	0	0	898.360	133.810	1.032.169
21010300 100 / KonsumentInnenschutz	763.549	0	0	0	0	0	763.549	0	763.549
21010400 100 / EU, Internationales, Soziales, Senioren	1.696.702	0	0	220.000	0	0	1.476.702	12.112	1.488.814
21020100 100 / Pflegegeld und Pflegekarenz	420	0	0	0	0	0	420	2.506.994	2.507.414
21020200 100 / Pflegefonds, 24h-Betreuung, pflegende Angehörige	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21030100 100 / Kriegsopferversorgung	8.610.983	0	0	8.610.000	0	0	983	0	983
21030200 100 / Heeresversorgung, Impfschaden	1.790.033	0	0	1.345.000	0	0	445.033	380.143	825.175
21030300 100 / Opferfürsorge	2.195.826	0	0	2.195.000	0	0	826	303.440	304.266
21030400 100 / Hilfeleistung für Opfer von Verbrechen	1.574.052	0	0	1.522.000	0	0	52.052	322.861	374.913
21040100 100 / Maßnahmen für Behinderte, spezielle Förderprogramme	1.314.856	0	0	0	0	0	1.314.856	11.544	1.326.401
Summe der Detailbudget-RL	21.343.174	0	0	13.892.000	0	0	7.451.174	3.870.279	11.321.453
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21010100 400 / BDG / BMASK	47.635	0	0	0	0	0	47.635	3.208	50.843
21020100 400 / Pflegefonds	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	47.635	0	0	0	0	0	47.635	3.208	50.843
Summe UG 21 - alle RL	21.390.809	0	0	13.892.000	0	0	7.498.809	3.873.487	11.372.296
UG 22 "Pensionsversicherung"									
Summe der Detailbudget-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22010100 200 / Bundesbeitrag PVA, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22010200 200 / Bundesbeitrag VAEB, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22010300 200 / Bundesbeitrag SVA, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22010400 200 / Bundesbeitrag SVB, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0

In €	Stand 01.01.2016	Zuführung BFG	Budgetierte Rücklagen	Entnahme 2016	Auflösung 2016	Zusammen- führung 2016	Stand Ende 2016 vor Zuführung	Zuführung 2016	Stand nach Zuführung 2016
22010500 200 / Partnerleistung SVA, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22010600 200 / Partnerleistung SVB, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22020100 200 / Ausgleichszulagen PVA, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22020200 200 / Ausgleichszulagen VAEB, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22020300 200 / Ausgleichszulagen SVA, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22020400 200 / Ausgleichszulagen SVB, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22030100 200 / Nachtschwerarbeit, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 22 - alle RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
UG 23 "Pensionen - Beamtinnen und Beamte"									
23010100 100 / Hohheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen	166.926.005	0	0	0	0	41.916.142	208.842.147	30.485.776	239.327.923
23010200 100 / Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	8.391.983	0	0	0	0	60.707.956	69.099.939	7.000.339	76.100.277
23010300 100 / ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	41.916.142	0	0	0	0	47.695.690	89.611.832	0	89.611.832
23010400 100 / Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	1.528.758	0	0	0	0	50.958.790	52.487.548	0	52.487.548
23020100 100 / Hohheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld	69.099.939	0	0	0	0	-59.179.198	9.920.741	610.080	10.530.821
23020200 100 / Post Pflegegeld	7.747.856	0	0	0	0	0	7.747.856	20.631	7.768.487
23020300 100 / ÖBB Pflegegeld	0	0	0	0	0	14.516.154	14.516.154	15.776	14.531.930
23020400 100 / Landeslehrer Pflegegeld	0	0	0	0	0	3.382.723	3.382.723	147.205	3.529.927
23030100 100 / ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	89.611.832	0	0	0	0	-89.611.832	0	0	0
23030200 100 / ÖBB Pflegegeld	14.516.154	0	0	0	0	-14.516.154	0	0	0
23040100 100 / Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	52.487.548	0	0	0	0	-52.487.548	0	0	0
23040200 100 / Landeslehrer Pflegegeld	3.382.723	0	0	0	0	-3.382.723	0	0	0
Summe der Detailbudget-RL	455.608.940	0	0	0	0	0	455.608.940	38.279.806	493.888.746
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 23 - alle RL	455.608.940	0	0	0	0	0	455.608.940	38.279.806	493.888.746
UG 24 "Gesundheit"									
24010100 100 / Zentralstelle	25.026.671	0	0	0	0	0	25.026.671	7.077.513	32.104.184
24010200 100 / Betieilig. und Überweisungen (AGES und GOG)	2.240	0	0	0	0	0	2.240	705	2.945
24020200 100 / Abgeltung des Mehraufwandes durch FLAF-Zahlungen	813.000	0	0	0	0	0	813.000	211.750	1.024.750
24020300 100 / Leistungen an Sozialversicherungen	2.241.328	0	0	0	0	0	2.241.328	40.037	2.281.365
24030100 100 / Gesundh. förddg. - prävention u. Maßn. gg. Suchtmitteln.	3.880.133	0	0	0	0	0	3.880.133	2.548.399	6.428.532
24030200 100 / Veterinär-, Lebensmittel- u. Gentechnologieangelegenheiten	7.479.361	0	0	0	0	0	7.479.361	855.724	8.335.085
24040100 100 / Frauenangelegenheiten und Gleichstellung	0	0	0	0	0	493.086	493.086	0	493.086
Summe der Detailbudget-RL	39.442.734	0	0	0	0	493.086	39.935.820	10.734.128	50.669.947
24020100 200 / Krankenanstaltenfinanzierung nach dem KAKuG, variabel	3.098.174	0	0	3.098.174	0	0	0	0	0
Summe der variablen Ausgaben-RL	3.098.174	0	0	3.098.174	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
24010100 400 / Geldstrafen und Geldbußen gem. BDG /BMG	0	0	0	0	0	0	0	0	0
24010200 400 / Ges. Österr. GmbH/Fonds Gesundes Österr.	9.470.636	0	0	0	0	0	9.470.636	0	9.470.636
24030100 400 / Mutter-Kind-Pass	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	9.470.636	0	0	0	0	0	9.470.636	0	9.470.636
Summe UG 24 - alle RL	52.011.544	0	0	3.098.174	0	493.086	49.406.456	10.734.128	60.140.583
UG 25 "Familien und Jugend"									
25010100 100 / Familienbeihilfe	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25010200 100 / Kinderbetreuungsgeld	3.000	0	0	0	0	0	3.000	1.000	4.000
25010300 100 / Fahrtbeihilfe, Freifahrten, Schulbücher	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25010400 100 / Transfers Sozialversicherungsträger	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25010500 100 / Sonstige familienpolitische Maßnahmen des FLAF	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25010600 100 / Unterhaltsvorschüsse	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25010700 100 / Einnahmen des FLAF	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25020100 100 / Familienpolitische Maßnahmen	4.623.809	0	0	0	0	0	4.623.809	248.228	4.872.037
25020200 100 / Jugendpolitische Maßnahmen	4.069.546	0	0	0	0	0	4.069.546	28.666	4.098.212
25020300 100 / Steuerung und Services	1.340.790	0	0	0	0	0	1.340.790	767.284	2.108.074
Summe der Detailbudget-RL	10.037.144	0	0	0	0	0	10.037.144	1.045.178	11.082.322
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25010000 400 / Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 25 - alle RL	10.037.144	0	0	0	0	0	10.037.144	1.045.178	11.082.322
Rubrik 3									
UG 30 "Bildung und Frauen"									
30010100 100 / Zentralstelle	1.548.953	0	0	0	0	0	1.548.953	1.685.380	3.234.333
30010200 100 / Regionale Schulverwaltung	14.844.007	0	0	0	0	0	14.844.007	8.049.296	22.893.303
30010300 100 / Räumliche Infrastruktur	1.779.446	0	0	0	0	0	1.779.446	815.746	2.595.192
30010400 100 / Qualitätsentwicklung und -steuerung	857.600	0	0	0	0	0	857.600	727.533	1.585.133
30010500 100 / Lehrer/Innenbildung	2.658.018	0	0	0	0	0	2.658.018	2.010.248	4.668.265
30010601 100 / Lebenslanges Lernen-Zentralstelle	5.223.829	0	0	5.220.000	0	0	3.829	18.824	22.653
30010602 100 / Bundesinstitut für Erwachsenenbildung	592.137	0	0	0	0	0	592.137	329.603	921.741
30010700 100 / Förderungen und Transfers	2.010.402	0	0	0	0	0	2.010.402	841.100	2.851.502
30020100 100 / Pflichtschulen Primar- und Sekundarstufe I	9.628.697	0	0	0	0	0	9.628.697	59.540	9.688.237
30020200 100 / AHS-Sekundarstufe I	772.923	0	0	0	0	0	772.923	1.060.777	1.833.700
30020300 100 / Pflichtschulen Sekundarstufe II	966.202	0	0	0	0	0	966.202	5.216.389	6.182.591
30020400 100 / AHS-Sekundarstufe II	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30020500 100 / Berufsbildende mittlere und höhere Schulen	954.544	0	0	0	0	0	954.544	1.687.776	2.642.320
30020600 100 / Bildungsanstalten für Kindergarten- und Sozialpädagogik	377.819	0	0	0	0	0	377.819	632.914	1.010.733
30020800 100 / Auslandsschulen	3.055.524	0	0	0	0	0	3.055.524	1.249.836	4.305.360
30020900 100 / Heime sowie besondere Einrichtungen	1.590.449	0	0	0	0	0	1.590.449	0	1.590.449
30021000 100 / Ressourcen für private mittlere und höhere Schulen	724.306	0	0	0	0	0	724.306	849.821	1.574.127
30050100 100 / Frauenangelegenheiten und Gleichstellung	493.086	0	0	0	0	-493.086	0	312	312
Summe der Detailbudget-RL	48.077.942	0	0	5.220.000	0	-493.086	42.364.856	25.235.094	67.599.950
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0

In €	Stand 01.01.2016	Zuführung BFG	Budgetierte Rücklagen	Entnahme 2016	Auflösung 2016	Zusammen- führung 2016	Stand Ende 2016 vor Zuführung	Zuführung 2016	Stand nach Zuführung 2016
30010100 400 / Zentralstelle	19.272	0	0	0	0	0	19.272	0	19.272
30010400 400 / Qualitätsentwicklung und -steuerung	147.163	0	0	0	0	0	147.163	1.777	148.940
30010500 400 / LehrerInnenbildung	3.565.618	0	0	3.204.917	0	0	360.700	3.731.114	4.091.815
30020100 400 / Pflichtschulen Primar- und Sekundarstufe I	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30020700 400 / Zweckgebundene Gebarung Bundesschulen	36.498.005	0	0	10.500.000	0	0	25.998.005	6.070.836	32.068.841
30020900 400 / Bundesheime	473.984	0	0	373.110	0	0	100.875	427.587	528.462
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	40.704.042	0	0	14.078.027	0	0	26.626.015	10.231.314	36.857.329
Summe UG 30 - alle RL	88.781.984	0	0	19.298.027	0	-493.086	68.990.871	35.466.408	104.457.279
UG 31 "Wissenschaft und Forschung"									
31010100 100 / Zentralstelle und Serviceeinrichtungen	46.235.441	0	0	0	0	0	46.235.441	3.233.707	49.469.148
31020100 100 / Universitäten	217.326.883	0	0	0	0	0	217.326.883	517.592	217.844.475
31020200 100 / Fachhochschulen	18.169.580	0	0	0	0	0	18.169.580	55	18.169.635
31020300 100 / Services und Förderungen für Studierende	25.283.985	0	0	0	0	0	25.283.985	1.561.741	26.845.726
31020400 100 / Studienbeihilfenbehörde	240.822	0	0	0	0	0	240.822	191.400	432.222
31030100 100 / Projekte und Programme	33.014.108	0	0	0	0	0	33.014.108	5.657.329	38.671.437
31030201 100 / Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik	1.507.355	0	0	0	0	0	1.507.355	592.897	2.100.253
31030202 100 / Geologische Bundesanstalt	641.199	0	0	0	0	0	641.199	8.557	649.756
31030203 100 / Wissenschaftliche Anstalten	755.538	0	0	0	0	0	755.538	0	755.538
31030204 100 / Forschungsinstitutionen	55.283.533	0	0	0	0	0	55.283.533	653.556	55.937.089
Summe der Detailbudget-RL	398.458.445	0	0	0	0	0	398.458.445	12.416.834	410.875.279
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31030201 400 / Zentralanst. f. Met. u. Geod.	1.295.222	0	0	433.000	0	0	862.222	314.729	1.176.951
31030202 400 / Geolog. Bundesanst.	348.568	0	0	25.000	0	0	323.568	14.679	338.248
31030203 400 / Osterr. Archäolog.Inst./Inst. f. öst. Geschichts.	37.725	0	0	0	0	0	37.725	0	37.725
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	1.681.515	0	0	458.000	0	0	1.223.515	329.408	1.552.923
Summe UG 31 - alle RL	400.139.960	0	0	458.000	0	0	399.681.960	12.746.242	412.428.202
UG 32 "Kunst und Kultur"									
32010100 100 / Kunstförderung	3.075.223	0	0	0	0	-3.075.223	0	0	0
32010201 100 / Transferzahlungen Kunst und Kultur	0	0	0	0	0	3.693.784	3.693.784	210.666	3.904.450
32010202 100 / Besondere Kultureinrichtungen	0	0	0	0	0	2.843.886	2.843.886	123.215	2.967.100
32010300 100 / Denkmalschutz	0	0	0	0	0	1.106.036	1.106.036	60.733	1.166.769
32010400 100 / Steuerung und Infrastruktur	0	0	0	0	0	47.803	47.803	815.534	863.337
32020100 100 / Zentrale Dienste, Steuerung - Kunst und Kultur	322.747	0	0	0	0	-322.747	0	0	0
32020200 100 / Kulturförderung	295.813	0	0	0	0	-295.813	0	0	0
32020300 100 / Denkmalschutz	1.106.036	0	0	0	0	-1.106.036	0	0	0
32020400 100 / Besondere Kultureinrichtungen	2.891.689	0	0	0	0	-2.891.689	0	0	0
32030100 100 / Bundesmuseen	13.670.345	0	0	0	0	0	13.670.345	5.199.425	18.869.769
32030200 100 / Bundestheater	903.541	0	0	0	0	0	903.541	437.130	1.340.671
Summe der Detailbudget-RL	22.265.395	0	0	0	0	0	22.265.395	6.846.702	29.112.097
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
32010300 400 / Denkmalschutz	0	0	0	0	0	3.064.025	3.064.025	911.906	3.975.931
32010400 400 / Steuerung und Infrastruktur	0	0	0	0	0	970	970	0	970
32020300 400 / Denkmalschutz	3.064.025	0	0	0	0	-3.064.025	0	0	0
32020400 400 / Besondere Kultureinrichtungen	970	0	0	0	0	-970	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	3.064.995	0	0	0	0	0	3.064.995	911.906	3.976.901
Summe UG 32 - alle RL	25.330.390	0	0	0	0	0	25.330.390	7.758.608	33.088.997
UG 33 "Wirtschaft (Forschung)"									
33010100 100 / Kooperation Wissenschaft-Wirtschaft	14.449.508	0	0	5.052.000	0	0	9.397.508	329	9.397.837
33010200 100 / Innovation, Technologietransfer	22.283.867	0	0	7.208.000	0	0	15.075.867	12.787	15.088.654
33010300 100 / Gründung innovativer Unternehmen	8.442.646	0	0	2.740.000	0	0	5.702.646	2	5.702.648
Summe der Detailbudget-RL	45.176.021	0	0	15.000.000	0	0	30.176.021	13.118	30.189.139
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 33 - alle RL	45.176.021	0	0	15.000.000	0	0	30.176.021	13.118	30.189.139
UG 34 "Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)"									
34010100 100 / Internationale Kooperation	17.375.115	0	0	0	0	0	17.375.115	0	17.375.115
34010200 100 / FTI-Infrastruktur	18.099.285	0	0	0	0	0	18.099.285	0	18.099.285
34010300 100 / FTI-Förderung	326.321.604	0	0	18.000.000	0	0	308.321.604	0	308.321.604
Summe der Detailbudget-RL	361.796.004	0	0	18.000.000	0	0	343.796.004	0	343.796.004
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 34 - alle RL	361.796.004	0	0	18.000.000	0	0	343.796.004	0	343.796.004
Rubrik 4									
UG 40 "Wirtschaft"									
40010100 100 / Zentralstelle	63.662.479	0	0	0	0	0	63.662.479	3.414.336	67.076.815
40010200 100 / Bundesmobilenverwaltung	1.362.355	0	0	0	0	0	1.362.355	150.478	1.512.833
40010300 100 / Bundeswettbewerbbehörde	402.586	0	0	0	0	0	402.586	131.626	534.212
40010400 100 / Beschusswesen	380.179	0	0	0	0	0	380.179	195.251	575.429
40010500 100 / Bundesvergabeamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
40020100 100 / Wirtschaftsförderung	223.255.579	0	675.000	9.644.500	0	0	212.936.079	0	212.936.079
40020200 100 / Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung	37.245.446	0	0	8.580.000	0	0	28.665.446	1.381.652	30.047.098
40030100 100 / Eich- und Vermessungswesen	13.675.186	0	0	0	0	0	13.675.186	2.045.971	15.721.157
40040100 100 / Burghauptmannschaft Österreich	3.051.497	0	0	0	0	0	3.051.497	244.885	3.296.383
40040200 100 / Bau u. Liegenschaftsmanagement	16.652.481	0	0	0	0	0	16.652.481	2.025.913	18.678.394
Summe der Detailbudget-RL	359.687.788	0	675.000	18.224.500	0	0	340.788.288	9.590.111	350.378.399
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
40000000 400 / Veräußerung Generalsanierung BMF	0	0	0	0	0	0	0	0	0
40020100 400 / Energieeffizienzmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
40040200 400 / Kulturbauten Baukostenbeiträge	728.972	0	0	0	0	0	728.972	314.873	1.043.845
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	728.972	0	0	0	0	0	728.972	314.873	1.043.845
Summe UG 40 - alle RL	360.416.760	0	675.000	18.224.500	0	0	341.517.260	9.904.984	351.422.244

In €	Stand 01.01.2016	Zuführung BFG	Budgetierte Rücklagen	Entnahme 2016	Auflösung 2016	Zusammen- führung 2016	Stand Ende 2016 vor Zuführung	Zuführung 2016	Stand nach Zuführung 2016
UG 41 "Verkehr, Innovation und Technologie"									
41010100 100 / Zentralstelle	57.741.332	0	0	4.800.000	0	0	52.941.332	3.826.035	56.767.367
41010200 100 / Klima- und Energiefonds (KLI.EN)	149.892.741	0	0	0	0	0	149.892.741	0	149.892.741
41010300 100 / Österreichisches Patentamt	22.283.946	0	0	0	0	0	22.283.946	9.977.784	32.261.731
41020100 100 / Gesamtverkehr und Beteiligungen im Verkehr	195.174.272	0	0	12.000.000	0	0	183.174.272	233.570	183.407.842
41020200 100 / Schiene	117.920.179	0	0	0	0	0	117.920.179	45.984	117.966.162
41020300 100 / Telekommunikation	66.419.133	0	0	0	0	0	66.419.133	250.072.036	316.491.169
41020401 100 / Bundesanstalt für Verkehr	10.552.823	0	0	0	0	0	10.552.823	364.272	10.917.095
41020402 100 / Straße	55.098.235	0	0	0	0	0	55.098.235	13.166.562	68.264.797
41020500 100 / Luft	13.729	0	0	0	0	0	13.729	767	14.496
41020601 100 / Schifffahrtsaufsicht	2.197.435	0	0	0	0	0	2.197.435	565.796	2.763.231
41020602 100 / Wasserstraßen	37.072.017	0	0	0	0	0	37.072.017	157.088	37.229.106
41020700 100 / Fernmeldebehörden / Funküberwachungen	1.047.895.014	0	300.000.000	0	0	0	747.895.014	14.505.485	762.400.498
Summe der Detailbudget-RL	1.762.260.856	0	300.000.000	16.800.000	0	0	1.445.460.856	292.915.379	1.738.376.235
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
UG 42 "Land-, Forst- und Wasserwirtschaft"									
42010100 400 / Verwaltungsstrafen (Ökopunktesystem)	315.188	0	0	0	0	0	315.188	0	315.188
42010100 401 / Geldstrafen /BMVIT	5.263	0	0	5.263	0	0	5.263	0	5.263
42020200 400 / KFZ-Steuer f. Wiener U-Bahn-Bau	468.656	0	0	468.656	0	0	0	0	0
42020200 401 / Brenner Basistunnel Querfinanzierung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42020402 400 / ASFINAG-Veräußerungserlöse	2.594.566	0	0	0	0	0	2.594.566	0	2.594.566
42020402 401 / Bds.Str.Verw.-Kat.F., vorb. Maßn.	7.858.294	0	0	0	0	0	7.858.294	0	7.858.294
42020402 402 / Bds.Str.Verw.-Kat.F., Bes. v. Schäden	6.389.563	0	0	0	0	0	6.389.563	716.108	7.105.670
42020402 403 / Österreichischer Verkehrssicherheitsfonds	9.160.808	0	0	3.750.000	0	0	5.410.808	3.431.194	8.842.002
42020602 400 / Wasserbauten-Kat.F. vorb. Maßn.	3.579.504	0	0	0	0	0	3.579.504	259.000	3.838.504
42020602 402 / Wasserbau-Kat.F. vorb. Maßn.	156.314.837	0	0	0	0	0	156.314.837	21.700.617	178.015.455
42020602 403 / Wasserbau-Kat.F. beseitigende Maßn.	600	0	0	0	0	0	600	0	600
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	186.687.279	0	0	4.218.656	0	0	182.468.623	26.106.919	208.575.542
Summe UG 41 - alle RL	1.948.948.135	0	300.000.000	21.018.656	0	0	1.627.929.479	319.022.298	1.946.951.777
UG 42 "Land-, Forst- und Wasserwirtschaft"									
42010100 100 / Zentralstelle	12.267.227	0	0	0	0	0	12.267.227	588.106	12.855.334
42010200 100 / Beteiligungen	43.454	0	0	0	0	0	43.454	0	43.454
42020102 100 / Ländliche Entwicklung - Bund	117.276.536	0	0	2.000.000	0	0	115.276.536	7.961.208	123.237.745
42020202 100 / Marktordnungsmaßnahmen und Fischerei - Bund	3.356.554	0	0	0	0	0	3.356.554	8.945	3.365.500
42020300 100 / Forschung und Sonstige Maßnahmen	9.234.705	0	0	5.000.000	0	0	4.234.705	423.889	4.658.594
42020401 100 / Landwirtschaftliche Schulen	8.289.725	0	0	0	0	0	8.289.725	114.202	8.403.927
42020402 100 / Landwirtschaftliche Hochschule	521.927	0	0	0	0	0	521.927	4.028	525.955
42020403 100 / Landwirtschaftliche Bundesanstalten	1.350.442	0	0	0	0	0	1.350.442	224.901	1.575.343
42020404 100 / Bundesgärten	218.017	0	0	0	0	0	218.017	532.640	750.657
42020405 100 / Bundesanstalt f. alpenländ. Milchwirtschaft Rotholz	2.207.835	0	0	0	0	0	2.207.835	385.358	2.593.193
42020501 100 / HBLA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	677.379	0	0	0	0	0	677.379	224.600	901.980
42020502 100 / Bundesamt für Weinbau	989.952	0	0	0	0	0	989.952	252.807	1.242.758
42020503 100 / Bundeskellereinspektion	278.528	0	0	0	0	0	278.528	255.567	534.096
42030101 100 / Wildbach- und Lawinenverbauung - Projekte	2.153.296	0	0	0	0	0	2.153.296	360.157	2.513.452
42030102 100 / Wildbach- und Lawinenverbauungsdienst	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42030103 100 / Forstschulen	740.397	0	0	0	0	0	740.397	470.465	1.210.862
42030104 100 / Forschung und Sonstige Maßnahmen Forst	827.483	0	0	0	0	0	827.483	686.196	1.513.679
42030201 100 / Schutzwasserbau	10.876	0	0	0	0	0	10.876	2.537	13.413
42030202 100 / Öffentliches Wassergut	1.008.894	0	0	0	0	0	1.008.894	762.007	1.770.901
42030203 100 / Notstandspolizeiliche Maßnahmen	4.171	0	0	0	0	0	4.171	17.323	21.493
42030204 100 / Planung, Forschung und Sonstige Maßnahmen	164.688	0	0	0	0	0	164.688	85.168	249.856
42030205 100 / Bundesamt für Wasserwirtschaft	980.040	0	0	0	0	0	980.040	306.893	1.286.934
Summe der Detailbudget-RL	162.602.127	0	0	7.000.000	0	0	155.602.127	13.666.998	169.269.125
42020101 200 / Ländliche Entwicklung - EU, variabel	255.888.901	0	0	35.219.000	0	0	220.669.901	39.121.264	259.791.164
42020201 200 / Marktordnungsmaßnahmen und Fischerei - EU, variabel	247.881.408	0	0	247.881.000	0	0	408	0	408
Summe der variablen Ausgaben-RL	503.770.308	0	0	283.100.000	0	0	220.670.308	39.121.264	259.791.572
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42010100 400 / Geldstrafen	9.973	0	0	0	0	0	9.973	0	9.973
42010200 400 / Schäden Bundes-BM, Katf.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42020202 400 / Zertifizierungsbeitrag Rebenverkehrsgesetz	103.213	0	0	31.400	0	0	71.813	24.065	95.878
42020202 401 / Überschussabgabe Milch	1.000	0	0	0	0	0	1.000	1.000	2.000
42020202 402 / Durrehilfe, Kat. Fonds	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42020202 403 / Frostschadenabgeltung (Kat.Fonds)	0	0	0	0	0	0	0	1.176.543	1.176.543
42020300 400 / EU-Projekte LW und ländl. Raum	6.987	0	0	0	0	0	6.987	0	6.987
42020401 400 / Landwirtsch. Schulen - Schulraumüberlassung	2.273.217	0	0	942.100	0	0	1.331.117	1.191.545	2.522.662
42020402 400 / Hochschule Agrar-Umweltpädagogik	150.678	0	0	28.000	0	0	122.678	36.108	158.786
42020501 400 / HBLA Klosterneuburg - Schulraumüberlassung	66.868	0	0	66.000	0	0	868	10.265	11.134
42030101 400 / Wildbach- und Lawinenverbauung Projekte	87.189	0	0	0	0	0	87.189	9.955	97.144
42030101 401 / WLV-Kat.Fds: HW-Sofortmaßnahmen u. Folgeprojekte	61	0	0	0	0	0	61	185	246
42030103 400 / Forstwirtschaftl. Schulen - Schulraumüberlassung	698.725	0	0	50.000	0	0	648.725	63.750	712.475
42030104 400 / EU-Projekte Forst	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42030104 401 / Forstgesetz 1975, Ersatzaufforstungen	5.305.244	0	0	500.000	0	0	4.805.244	959.922	5.765.166
42030201 400 / Gewässerzustandserhebung gem. WRG 1959, Kat.F	73.726	0	0	73.726	0	0	0	81.943	81.943
42030201 403 / Schutzwasser; Kat.Fonds	73	0	0	0	0	0	73	277	349
42030201 404 / Interessentengewässer Kat.F.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42030201 405 / Bundeswasser, KF: HW-Sofortmaßn. u. Folgeprojekte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42030202 400 / Liegenschaften öffentl. Wassergut (unbeb.)	1.786.732	0	0	0	0	0	1.786.732	0	1.786.732
42030204 400 / EU-Projekte Wasser	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	10.563.688	0	0	1.691.226	0	0	8.872.462	3.555.558	12.428.020
Summe UG 42 - alle RL	676.936.123	0	0	291.791.226	0	0	385.144.897	56.343.820	441.488.717
RL-Kennzahl / Bezeichnung									
UG 43 "Umwelt"									
43010100 100 / JI/CDM - Programm	76.416.105	0	12.000.000	0	0	0	64.416.105	75.295	64.491.401
43010200 100 / Umweltförderung im Inland	190.736.215	0	0	21.500.000	0	0	169.236.215	3.968	169.240.182
43010300 100 / Klima- und Energiefonds	146.262.851	0	0	0	0	0	146.262.851	0	146.262.851
43010400 100 / Emissionshandel	283.701	0	0	0	0	0	283.701	0	283.701

In €	Stand 01.01.2016	Zuführung BFG	Budgetierte Rücklagen	Entnahme 2016	Auflösung 2016	Zusammen- führung 2016	Stand Ende 2016 vor Zuführung	Zuführung 2016	Stand nach Zuführung 2016
43010500 100 / Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz	2.462.317	0	0	0	0	0	2.462.317	378.151	2.840.467
43010600 100 / Strahlenschutz	15.268.734	0	0	0	0	0	15.268.734	0	15.268.734
43020100 100 / Abfallwirtschaft und Chemie	12.889.511	0	0	2.100.000	0	0	10.789.511	35.722	10.825.233
43020200 100 / Altlastensanierung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
43020300 100 / Siedlungswasserwirtschaft	22.633	0	0	0	0	0	22.633	93.411	116.045
Summe der Detailbudget-RL	444.342.067	0	12.000.000	23.600.000	0	0	408.742.067	586.548	409.328.615
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
43010500 400 / Transferzahlungen (EU)	489.335	0	0	0	0	0	489.335	15.230	504.565
43010500 401 / Kraftstoffgesetz	101.769	0	0	0	0	0	101.769	30.431	132.200
43010500 402 / Gasölbeprobung	3.830	0	0	0	0	0	3.830	1.915	5.745
43010600 400 / Strahlenschutz-Vorsorgeentgelt	21.898.444	0	0	0	0	0	21.898.444	3.158.458	25.056.902
43010600 401 / Strahlenschutz-Transferzahlungen EU	13.344	0	0	0	0	0	13.344	0	13.344
43010600 402 / Strahlenschutzpass-Gebühren	58.442	0	0	0	0	0	58.442	6.380	64.823
43020100 400 / Transferzahlungen (EU)	92.344	0	0	0	0	0	92.344	0	92.344
43020100 402 / Biozid-Produkte-Gesetz	323.828	0	0	0	0	0	323.828	57.087	380.915
43020100 403 / Veräuß. von Handelswaren (HalonbankVO)	49.500	0	0	0	0	0	49.500	0	49.500
43020200 404 / Altlastenbeitrag (UFG)	204.072.351	0	0	0	0	49.347	204.121.698	19.761.623	223.883.321
43020200 405 / Altlastenbeitrag (AISAG)	42.257.573	0	0	0	0	-49.347	42.208.226	3.288.970	45.497.195
43020300 400 / Siedlungswasserwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0
43020300 401 / SWW Abwicklungskosten	155	0	0	0	0	0	155	0	155
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	269.360.915	0	0	0	0	0	269.360.915	26.320.095	295.681.009
Summe UG 43 - alle RL	713.702.982	0	12.000.000	23.600.000	0	0	678.102.982	26.906.642	705.009.624
UG 44 "Finanzausgleich"									
44010400 100 / Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel	150.290.329	0	0	0	0	0	150.290.329	16.192.191	166.482.520
44020200 100 / Katastrophenfonds, fix	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Detailbudget-RL	150.290.329	0	0	0	0	0	150.290.329	16.192.191	166.482.520
44010100 200 / Finanzkraftstärkung der Gemeinden, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
44010200 200 / Finanzzuweisungen in Nahverkehrsangelegenheiten, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
44010300 200 / Zuschüsse für Krankenanstalten, variabel	1.735.848	0	0	0	0	0	1.735.848	0	1.735.848
44020100 200 / Katastrophenfonds, variabel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der variablen Ausgaben-RL	1.735.848	0	0	0	0	0	1.735.848	0	1.735.848
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
44020100 400 / Katastrophenfonds, zweckgebunden und variabel	30.000.000	0	0	0	0	0	30.000.000	0	30.000.000
44020100 401 / Katastrophenfonds, Landesstraßen B	43.239.119	0	0	0	0	0	43.239.119	12.737.218	55.976.337
44020200 400 / Katastrophenfonds, fix	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	73.239.119	0	0	0	0	0	73.239.119	12.737.218	85.976.337
Summe UG 44 - alle RL	225.265.296	0	0	0	0	0	225.265.296	28.929.409	254.194.705
UG 45 "Bundesvermögen"									
45010100 100 / Ausfuhrförderungsgesetz	202.448.843	0	0	0	0	0	202.448.843	141.594.442	344.043.285
45010100 190 / Haftungsübernahmen (AusfFG) 9-12	41.006.000	0	0	0	0	0	41.006.000	0	41.006.000
45010200 100 / Ausfuhrfinanzierungsförderungsgesetz	27.442.769	0	0	0	0	0	27.442.769	0	27.442.769
45010200 190 / Haftungsübernahmen (AFFG) 9-12	147.033.416	0	0	0	0	0	147.033.416	0	147.033.416
45010300 100 / Sonstige Finanzhaftungen (fix)	189.235.259	0	0	0	0	0	189.235.259	31.657.772	220.893.031
45010300 190 / Sonstige Finanzhaftungen 9-12	84.190.792	0	0	0	0	0	84.190.792	0	84.190.792
45020100 100 / Kapitalbeteiligungen	2.017.230	0	0	0	0	0	2.017.230	4.188.949	6.206.179
45020100 190 / Kapitalbeteiligungen 9-12	380.126.028	0	0	0	0	0	380.126.028	0	380.126.028
45020200 100 / Bundesdarlehen	832.342	0	0	0	0	0	832.342	0	832.342
45020200 190 / Allgemeine UG-Rücklage 9-12	361.274.863	0	0	0	0	0	361.274.863	0	361.274.863
45020300 100 / Unbewegliches Bundesvermögen	51.417.700	0	0	0	0	0	51.417.700	5.318	51.423.018
45020300 112 / Liegenschaftserlöse BMeIA UG 12	0	0	0	0	0	0	0	0	0
45020300 113 / Liegenschaftserlöse BMJ UG 13	0	0	0	0	0	0	0	0	0
45020300 114 / Liegenschaftserlöse BMLVS UG 14	0	0	0	0	0	0	0	0	0
45020300 190 / Unbewegliches Bundesvermögen 9-12	11.219.392	0	0	0	0	0	11.219.392	0	11.219.392
45020400 100 / Besondere Zahlungsverpflichtungen	189.331.758	0	0	0	0	0	189.331.758	55.096.071	244.427.830
45020400 190 / Besondere Zahlungsverpflichtungen 9-12	1.011.655.570	0	0	0	1.800.000	0	1.009.855.570	0	1.009.855.570
Summe der Detailbudget-RL	2.699.231.962	0	0	0	1.800.000	0	2.697.431.962	232.542.552	2.929.974.514
RL-Kennzahl / Bezeichnung									
45010400 200 / Sonstige Finanzhaftungen (variabel)	28.000	0	0	0	0	0	28.000	6.000	34.000
45020500 200 / European Stability Mechanism (variabel)	18.650.000	0	0	0	0	0	18.650.000	0	18.650.000
Summe der variablen Ausgaben-RL	18.678.000	0	0	0	0	0	18.678.000	6.000	18.684.000
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
45010100 400 / Haftungsübernahmen (AusfFG)	689.794.701	0	0	0	0	0	689.794.701	71.967.356	761.762.057
45010200 400 / Haftungsübernahmen (AFFG)	79.031	0	0	0	0	0	79.031	39.182	118.213
45020100 400 / Einschmelzerf. zurückg. Silberm.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	689.873.732	0	0	0	0	0	689.873.732	72.006.538	761.880.271
Summe UG 45 - alle RL	3.407.783.694	0	0	0	1.800.000	0	3.405.983.694	304.555.090	3.710.538.784
UG 46 "Finanzmarktstabilität"									
46010100 100 / Partizipations-Kapitalbeteiligungen	1.557.959.878	0	0	658.014.040	0	0	899.945.838	3.077.940.053	3.977.885.891
46010100 190 / Leistungen gem. FinStaG 9-12	1.933.966.344	0	0	1.933.966.344	0	0	0	0	0
46010200 100 / Haftungen (fix)	209.906.620	0	0	0	0	0	209.906.620	64.667.987	274.574.607
46010200 190 / Haftungen gem. FinStaG 9-12	107.123.910	0	0	0	0	0	107.123.910	0	107.123.910
Summe der Detailbudget-RL	3.808.956.753	0	0	2.591.980.384	0	0	1.216.976.369	3.142.608.040	4.359.584.409
46010300 200 / Haftungen (variabel)	305.971.117	0	100.000.000	0	0	0	205.971.117	113.000.975	318.972.092
46010400 200 / Brückenfinanzierung im BaSAG (variabel)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der variablen Ausgaben-RL	305.971.117	0	100.000.000	0	0	0	205.971.117	113.000.975	318.972.092
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46010100 400 / Stabilitätsabgabe	802.919.616	0	0	802.919.616	0	0	0	1.012.654.878	1.012.654.878
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	802.919.616	0	0	802.919.616	0	0	0	1.012.654.878	1.012.654.878
Summe UG 46 - alle RL	4.917.847.486	0	100.000.000	3.394.900.000	0	0	1.422.947.486	4.268.263.893	5.691.211.379
Rubrik 5									
UG 51 "Kassenverwaltung"									
51010100 100 / Geldverkehr des Bundes	239.375.015	0	0	0	0	0	239.375.015	2.428.273	241.803.288
51010400 100 / Transfer von der EU	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Detailbudget-RL	239.375.015	0	0	0	0	0	239.375.015	2.428.273	241.803.288
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0

In €	Stand 01.01.2016	Zuführung BFG	Budgetierte Rücklagen	Entnahme 2016	Auflösung 2016	Zusammen- führung 2016	Stand Ende 2016 vor Zuführung	Zuführung 2016	Stand nach Zuführung 2016
51010400 302 / Europ. Sozialfonds Periode 2000-2006	69.829.589	0	0	0	0	0	69.829.589	0	69.829.589
51010400 303 / Europ. Sozialfonds Periode 2007-2013	13.881.877	0	0	0	0	0	13.881.877	0	13.881.877
51010400 304 / Europ. Sozialfonds Periode 2014-2020	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51010400 306 / Europ. Regionalfonds Periode 2000-2006	13.753.799	0	0	0	13.753.799	0	0	0	0
51010400 307 / Europ. Regionalfonds Periode 2007-2013	8.335.340	0	0	0	0	0	8.335.340	21.338.770	29.674.110
51010400 308 / Europ. Regionalfonds Periode 2014-2020	81.727	0	0	0	0	0	81.727	0	81.727
51010400 310 / EAGFL-Ausrichtung Periode 2000-2006	105.210	0	0	0	0	0	105.210	0	105.210
51010400 311 / EAGFL-Garantie	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51010400 312 / EGFL-Garantie	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51010400 313 / Europ. Landwirtschaftsfonds (ELER)	33.309.662	0	0	0	0	0	33.309.662	0	33.309.662
51010400 314 / Europ. Fischereifonds	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51010400 315 / Europ. Hilfsfonds (FEAD)	6	0	0	0	0	0	6	0	6
51010400 316 / Europ. Globalisierungsfonds	1.934.864	0	0	0	0	0	1.934.864	0	1.934.864
51010400 317 / EU-Solidaritätsfonds	14.440.033	0	0	0	0	0	14.440.033	0	14.440.033
Summe der EU-Einnahmen-RL	155.672.108	0	0	0	13.753.799	0	141.918.309	21.338.770	163.257.079
Summe UG 51 - alle RL	395.047.123	0	0	0	13.753.799	0	381.293.324	23.767.043	405.060.367
UG 58 "Finanzierungen, Währungstauschverträge"									
58010100 100 / Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung	3.905.048.510	0	0	0	0	0	3.905.048.510	76.447.765	3.981.496.275
58010200 100 / Kurzfristige Verpflichtungen	39.560.044	0	0	0	0	0	39.560.044	4.719.164	44.279.208
Summe der Detailbudget-RL	3.944.608.554	0	0	0	0	0	3.944.608.554	81.166.929	4.025.775.483
Summe der variablen Ausgaben-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der EU-Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe UG 58 - alle RL	3.944.608.554	0	0	0	0	0	3.944.608.554	81.166.929	4.025.775.483
Summe aller Detailbudget-RL (BUND)	16.150.288.231	0	409.369.000	2.862.817.884	1.800.000	0	12.876.301.346	4.207.332.517	17.083.633.864
Summe aller variablen Ausgaben-RL (BUND)	974.047.398	0	100.000.000	286.198.174	0	0	587.849.224	224.239.080	812.088.304
Summe aller EU-Einnahmen-RL (BUND)	155.672.108	0	0	0	13.753.799	0	141.918.309	21.338.770	163.257.079
Summe aller zweckgeb. Einnahmen-RL (BUND)	2.136.290.087	0	0	827.083.069	0	0	1.309.207.019	1.182.630.247	2.491.837.265
Summe aller UG - alle RL (BUND)	19.416.297.825	0	509.369.000	3.976.099.127	15.553.799	0	14.915.275.898	5.635.540.613	20.550.816.511

4. Forderungsbericht – Verfügungen gem. § 73 BHG 2013

Im Finanzjahr 2016 wurden bei insgesamt 33,0 Mio. € Forderungen über der Bagatellgrenze von 10.000 € Stundungen, Raten, Aussetzungen und Einstellungen der Einziehung genehmigt (Verfügungen gem. § 73 BHG 2013). Dies entspricht 0,18% des Forderungsstands des Bundes per 31. Dezember 2015 (18,8 Mrd. €).

Tabelle 19: Gesamtübersicht der Forderungen nach Rechtstitel

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Abstattung der Forderungen in Raten	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde
Rechtstitel der Forderung						
Schadenersatz	1,551	0,101	1,218	0,0	0,021	0,211
Bestandzins	1,119	0,000	1,119	0,0	0,000	0,000
Forderungen aus sonstigen Verträgen	24,470	14,956	3,391	0,0	0,000	6,123
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen	0,136	0,005	0,000	0,0	0,121	0,010
Sonstige	5,741	0,013	0,060	3,0	4,069	1,599
Summe	33,017	15,075	5,788		4,211	7,943

Für 15,1 Mio. € (46%) wurden Ratenzahlungen genehmigt, bei 7,9 Mio. € (24%) die Einziehung insbesondere aufgrund erfolgloser Einziehungsmaßnahmen eingestellt, bei 5,8 Mio. € (18%) Forderungen gestundet und bei 4,2 Mio. € (13%) die Einbringung ausgesetzt.

Mit 24,5 Mio. € entfällt der Hauptteil (74%) der Verfügungen auf Forderungen aus sonstigen Verträgen. Bei sonstigen Forderungen wurde über insgesamt 5,7 Mio. € (17%) verfügt. Von untergeordneter Bedeutung sind die Verfügungen über Forderungen aus Schadenersatz (1,6 Mio. € oder 5%), aus Bestandzins (1,1 Mio. € oder 3%) und aus Regressen gegen Bedienstete und Versicherungen (0,1 Mio. €).

Tabelle 20: Gesamtübersicht der Forderungen nach Untergliederungen

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Abstattung der Forderungen in Raten	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde
11 Inneres	2,041	0,075	1,222	0,0	0,032	0,712
12 Äußeres	0,121	0,000	0,000	0,0	0,121	0,000
13 Justiz	0,011	0,000	0,000	0,0	0,000	0,011
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	0,138	0,000	0,000	0,0	0,000	0,138
15 Finanzverwaltung	0,014	0,000	0,000	0,0	0,000	0,014
20 Arbeit	9,641	4,463	0,487	0,0	0,000	4,691
21 Soziales und Konsumentenschutz	0,466	0,000	0,000	0,0	0,000	0,466
23 Pensionen Beamtinnen und Beamte	0,392	0,000	0,000	0,0	0,000	0,392
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	11,918	10,486	0,000	0,0	0,000	1,432
40 Wirtschaft	4,085	0,006	4,079	3,0	0,000	0,000
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	4,190	0,045	0,000	0,0	4,058	0,087
Summe	33,017	15,075	5,788		4,211	7,943

Die betragsmäßig höchsten Verfügungen entfallen mit insgesamt 11,918 Mio. € auf die UG 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung) betreffend Darlehensforderungen aus den Programmen „Junge Innovative Technologieorientierte Unternehmen“ und „Seedfinancing“, bei deren Rückzahlungen Ratenzahlungen genehmigt wurden bzw. Forderungen abgeschrieben werden mussten. 9,641 Mio. € entfallen auf die UG 20 Arbeit und betreffen Forderungen aus zu Unrecht bezogenen und daher rückzufordernden Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung und aus Individualbeihilfen. Je zur Hälfte wurden Ratenzahlungen gewährt bzw. die Einziehung eingestellt.

Detailübersicht nach Untergliederungen

UG 11 Inneres (Gesamthöhe der Forderungen per 31. Dezember 2015: 267 Mio. €): Bei den 2,041 Mio. € handelt es sich um Forderungen nach dem Wachebediensteten-Hilfeleistungsgesetz (WHG), um Regressforderungen nach dem Organhaftpflichtgesetz und um Ersätze von Verfahrenskosten gemäß § 53 des BFA-Verfahrensgesetzes.

UG 12 Äußeres (Gesamthöhe der Forderungen per 31. Dezember 2015: 28 Mio. €): Die offene Forderung über 0,121 Mio. € resultiert aus irrtümlich zu hoch berechneten Nebengebühren gegenüber einem ehemaligen Bediensteten.

UG 13 Justiz (Gesamthöhe der Forderungen per 31. Dezember 2015: 1.333 Mio. €): Die Forderung von 0,011 Mio. € hängt mit dem Ausbruchversuch eines Häftlings zusammen und musste mangels Einbringlichkeit abgeschrieben werden.

UG 14 Militärische Angelegenheiten und Sport (Gesamthöhe der Forderungen per 31. Dezember 2015: 392 Mio. €): Hierbei handelt es sich um Verzugszinsforderungen iHv. 0,138 Mio. €, welche mangels eindeutiger Verschuldenszuordnung eingestellt wurden.

UG 15 Finanzverwaltung (Gesamthöhe der Forderungen per 31. Dezember 2015: 374 Mio. €): Die Einziehung der Forderung gegen ein Unternehmen iHv. 0,014 Mio. € wurde eingestellt, da die Firma wegen Vermögenslosigkeit amtswegig im Firmenbuch gelöscht wurde. Ein Zugriff auf die nicht bezahlte Stammeinlage wäre nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand (Nachtragsliquidation) bei gleichzeitig sehr geringen Erfolgchancen (Abschöpfungsverfahren bzw. Pensionspfändung der ehemaligen Gesellschafter-GeschäftsführerInnen) möglich gewesen.

UG 20 Arbeit (Gesamthöhe der Forderungen per 31. Dezember 2015: 207 Mio. €): Die Forderungen von 9,641 Mio. € betreffen die Bereiche Arbeitslosenversicherung und Individualbeihilfen. Es handelt sich dabei um zu Unrecht vom Bund bezogene Leistungen, die zurückzufordern sind. Bei 4,463 Mio. € wurde eine Ratenvereinbarung getroffen; bei 0,487 Mio. € wurde die Forderung gestundet. Über einen Betrag von 4,691 Mio. € musste hingegen die Einziehung der Forderung eingestellt werden.

UG 21 Soziales und Konsumentenschutz (Gesamthöhe der Forderungen per 31. Dezember 2015: 191 Mio. €): Forderungen über 0,466 Mio. €, die nach dem Verbrechenopfergesetz von den Tätern und Täterinnen zu begleichen gewesen wären, mussten im Jahr 2016 abgeschrieben werden. Hintergrund ist, dass diese Täter und Täterinnen über kein hinreichendes Einkommen oder Vermögen verfügt haben oder zwischenzeitig verstorben sind.

UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte (Gesamthöhe der Forderungen per 31. Dezember 2015: 864 Mio. €): Forderungen von 0,392 Mio. € wurden abgeschrieben. Hierbei handelt es sich zum Großteil um die Abschreibung von Pflegegeldrückforderungen wegen Uneinbringlichkeit mangels Deckung im Nachlass. Darüber hinaus mussten gewisse Pflegegeldrückforderungen wegen Geringfügigkeit abgeschrieben werden.

UG 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung) (Gesamthöhe der Forderungen per 31. Dezember 2015: 11 Mio. €): Die angeführten Forderungen von 11,918 Mio. € betreffen vereinbarte Rückzahlungen aus gegebenen Darlehen in den Programmen „Junge Innovative Technologieorientierte Unternehmen“ und „Seedfinancing“.

Da einige Firmen mittlerweile zahlungsunfähig wurden, konnten hiervon Forderungen im Ausmaß von 1,432 Mio. € nicht mehr getilgt werden, sodass sie abzuschreiben waren.

UG 40 Wirtschaft (Gesamthöhe der Forderungen per 31. Dezember 2015: 108 Mio. €): Von 4,085 Mio. €, bei denen Zahlungserleichterungen gewährt wurden, entfällt mit 2,904 Mio. € der Großteil auf Stundungen bei der unternehmensbezogenen Arbeitsmarktförderung. Die übrigen Forderungen von rund 1,1 Mio. € betreffen Stundungen bei Miet- und Pachtzinsen.

UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft (Gesamthöhe der Forderungen per 31. Dezember 2015: 31 Mio. €): Die Forderungen über 4,190 Mio. € betreffen notstandspolizeiliche Maßnahmen. So sind zur Vermeidung von Gewässerverunreinigungen bei Gefahr im Verzug die erforderlichen Maßnahmen behördlich zu veranlassen. Die entstehenden Kosten werden in weiterer Folge dem Verursacher oder Grundeigentümer vorgeschrieben und als Forderungen des Bundes erfasst. Während geringe Beträge ratenweise ersetzt werden und bei anderen die Einziehung eingestellt werden musste, ist mit 4,058 Mio. € der Großteil der Forderung Gegenstand von Gerichtsverfahren oder Verhandlungen der Finanzprokuratur.

Den folgenden Tabellen sind die Details zu diesen UGs zu entnehmen.

Tabelle 21: Forderungen der UG 11 Inneres

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Fälligkeit bis ... JJJJ	Abstattung der Forderungen in Raten	Raten bis ... JJJJ	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszeitraum bis ... JJJJ	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe d. Forderungen, Einbringung ausgesetzt	Aussetzung bis ... JJJJ	Gesamthöhe d. Forderungen, Einziehung eingestellt
Schadenersatz	1,495		0,056		1,218			0,021		0,200
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen	0,007		0,007							
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen	0,010									0,010
Sonstige	0,529		0,012	2017	0,004	2017		0,011		0,502
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:									Betrag in Mio. €/Prozent	
Schadenersatz:										
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht									0,200 (13,4 %)	
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen:										
der mit der Einziehung verbundene Verwaltungs- und Kostenaufwand steht in keinem Verhältnis zur Forderungshöhe									0,010 (100,0 %)	
Sonstige:										
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht									0,502 (94,9 %)	
Einziehungsmaßnahmen von vornherein offenkundig aussichtslos									0,014 (56,0 %)	

Tabelle 22: Forderungen der UG 12 Äußeres

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Fälligkeit bis ... JJJJ	Abstattung der Forderungen in Raten	Raten bis ... JJJJ	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszeitraum bis ... JJJJ	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe d. Forderungen, Einbringung ausgesetzt	Aussetzung bis ... JJJJ	Gesamthöhe d. Forderungen, Einziehung eingestellt
Rechtstitel der Forderung										
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen										
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen 1)	0,121							0,121	bei Finanzprokurator anhängig	
Sonstige										
1) Anm: wird von der Finanzprokurator in Evidenz gehalten										
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										Betrag in Mio. €/Prozent
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen:										
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht										0,121

Tabelle 23: Forderungen der UG 13 Justiz

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Fälligkeit bis ... JJJJ	Abstattung der Forderungen in Raten	Raten bis ... JJJJ	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszeitraum bis ... JJJJ	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe d. Forderungen, Einbringung ausgesetzt	Aussetzung bis ... JJJJ	Gesamthöhe d. Forderungen, Einziehung eingestellt
Rechtstitel der Forderung										
Schadenersatz	0,011									0,011
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen										
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen 1)										
Sonstige										
1) Anm: wird von der Finanzprokurator in Evidenz gehalten										
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										Betrag in Mio. €/Prozent
Schadenersatz:										
Einziehungsmaßnahmen von vornherein offenkundig aussichtslos										0,011

Tabelle 24: Forderungen der UG 14 Militärische Angelegenheiten und Sport

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Fälligkeit bis ... JJJJ	Abstattung der Forderungen in Raten	Raten bis ... JJJJ	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszeitraum bis ... JJJJ	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe d. Forderungen, Einbringung ausgesetzt	Aussetzung bis ... JJJJ	Gesamthöhe d. Forderungen, Einziehung eingestellt
Rechtstitel der Forderung										
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen										
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige	0,138	31.08.2015								0,138
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										
Sonstige:										
Forderung aus Verzugszinsen (verspätete Zahlung durch die ASWM iZm Baumaßn. Hochfilzen): Verzicht mangels attestierbaren Verschuldens										

Tabelle 25: Forderungen der UG 15 Finanzverwaltung

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Fälligkeit bis ... JJJJ	Abstattung der Forderungen in Raten	Raten bis ... JJJJ	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszeitraum bis ... JJJJ	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe d. Forderungen, Einbringung ausgesetzt	Aussetzung bis ... JJJJ	Gesamthöhe d. Forderungen, Einziehung eingestellt
Rechtstitel der Forderung										
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen										
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige	0,014									0,014
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										
Sonstige:										
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht										

Tabelle 26: Forderungen der UG 20 Arbeit

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Fälligkeit bis ... JJJJ	Abstattung der Forderungen in Raten	Raten bis ... JJJJ	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszeitraum bis ... JJJJ	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe d. Forderungen, Einbringung ausgesetzt	Aussetzung bis ... JJJJ	Gesamthöhe d. Forderungen, Einziehung eingestellt
Rechtstitel der Forderung										
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen	9,641	2016	4,463	2020	0,487	2020	0			4,691
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige										
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										Betrag in Mio. €/Prozent
Forderungen aus sonstigen Verträgen:										
der mit der Einziehung verbundene Verwaltungs- und Kostenaufwand steht in keinem Verhältnis zur Forderungshöhe										ja, nicht quantifizierbar
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht										ja, nicht quantifizierbar
Einziehungsmaßnahmen von vornherein offenkundig aussichtslos										ja, nicht quantifizierbar

Tabelle 27: Forderungen der UG 21 Soziales und Konsumentenschutz

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Fälligkeit bis ... JJJJ	Abstattung der Forderungen in Raten	Raten bis ... JJJJ	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszeitraum bis ... JJJJ	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe d. Forderungen, Einbringung ausgesetzt	Aussetzung bis ... JJJJ	Gesamthöhe d. Forderungen, Einziehung eingestellt
Rechtstitel der Forderung										
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen										
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige	0,466									0,466
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										Betrag in Mio. €/Prozent
Sonstige:										
der mit der Einziehung verbundene Verwaltungs- und Kostenaufwand steht in keinem Verhältnis zur Forderungshöhe										0,089 (19,1 %)
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht										0,323 (69,3 %)
Einziehungsmaßnahmen von vornherein offenkundig aussichtslos										0,054 (11,6 %)

Tabelle 28: Forderungen der UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Fälligkeit bis ... JJJJ	Abstattung der Forderungen in Raten	Raten bis ... JJJJ	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszeitraum bis ... JJJJ	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe d. Forderungen, Einbringung ausgesetzt	Aussetzung bis ... JJJJ	Gesamthöhe d. Forderungen, Einziehung eingestellt
Rechtstitel der Forderung										
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen										
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige	0,392									0,392
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										Betrag in Mio. €/Prozent
Sonstige:										
der mit der Einziehung verbundene Verwaltungs- und Kostenaufwand steht in keinem Verhältnis zur Forderungshöhe										0,062
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht										0,330

Tabelle 29: Forderungen der UG 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Fälligkeit bis ... JJJJ	Abstattung der Forderungen in Raten	Raten bis ... JJJJ	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszeitraum bis ... JJJJ	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe d. Forderungen, Einbringung ausgesetzt	Aussetzung bis ... JJJJ	Gesamthöhe d. Forderungen, Einziehung eingestellt
Rechtstitel der Forderung										
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen	11,918	offen	10,486	offen						1,432
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige										
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										Betrag in Mio. €/Prozent
Forderungen aus sonstigen Verträgen:										
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht										1,432 (12 %)

Tabelle 30: Forderungen der UG 40 Wirtschaft

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Fälligkeit bis ... JJJJ	Abstattung der Forderungen in Raten	Raten bis ... JJJJ	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszeitraum bis ... JJJJ	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe d. Forderungen, Einbringung ausgesetzt	Aussetzung bis ... JJJJ	Gesamthöhe d. Forderungen, Einziehung eingestellt
Schadenersatz										
Bestandzins	1,119				1,119	31.12.2016				
Forderungen aus sonstigen Verträgen	2,904				2,904					
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen	0,005	01.08.2017	0,005	01.08.2017						
Sonstige	0,057	31.12.2020	0,001	31.12.2020	0,056	31.12.2020	3,0			

Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen: Betrag in Mio. €/Prozent

Forderungen aus sonstigen Verträgen:

Einziehungsmaßnahmen von vornherein offenkundig aussichtslos

Tabelle 31: Forderungen der UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

In Mio. €	Gesamthöhe der Forderungen	Fälligkeit bis ... JJJJ	Abstattung der Forderungen in Raten	Raten bis ... JJJJ	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen	Stundungszeitraum bis ... JJJJ	Stundungszinsen von % bis %	Gesamthöhe d. Forderungen, Einbringung ausgesetzt	Aussetzung bis ... JJJJ	Gesamthöhe d. Forderungen, Einziehung eingestellt
Schadenersatz	0,026	31.01.2013	0,026	31.12.2023						
Schadenersatz	0,019	01.01.2013	0,019	31.12.2030						
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen										
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige	4,145							4,058	bei Finanzprokurator bzw. Gericht anhängig	0,087

Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen: Betrag in Mio. €/Prozent

Sonstige:

alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht 0,087 Exekution war erfolglos

Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen

Bei Forderungen iHv. rund 1,5 Mrd. € wurden 2016 Wertberichtigungen und Abschreibungen vorgenommen. Gemessen am Gesamtforderungsbestand per 31. Dezember 2015 (18,75 Mrd. €) entspricht dies rund 8% der Forderungen.

Die betragsmäßig höchsten Wertberichtigungen entfallen mit insgesamt 783,5 Mio. € auf die UG 16 Öffentliche Abgaben (Gesamtforderungsbestand in der UG 16 per 31. Dezember 2015: 4.972,41 Mio. €). Sie beziehen sich auf den Bereich Abgaben und Zoll. Bei diesen Wertberichtigungen werden die Nettobewegungen der ausgesetzten Beträge (Einbringung gem. § 231 und Einhebung gem. § 212a BAO) ausgewiesen sowie jene Vorschriften, die von einem Insolvenzverfahren betroffen sind. Die Forderungsabschreibungen (457,5 Mio. €) zeigen die Löschungen und Nachsichten (§ 236 BAO). Einzelheiten zu den Abgabeforderungen können der Tabelle 12 auf Seite 42 entnommen werden.

In der UG 45 Bundesvermögen kam es zu Wertberichtigungen iHv. 484,8 Mio. € (Gesamtforderungsbestand per 31. Dezember 2015: 2.843,17 Mio. €), welche größtenteils im Zusammenhang mit bundesgarantierten Exportkrediten für Kuba standen. Ferner gab es Forderungsabschreibungen aus Haftungen wegen Uneinbringlichkeit im Verfahren nach dem Ausfuhrförderungsgesetz (62,443 Mio. €).

Der in der UG 46 Finanzmarktstabilität ausgewiesene Betrag iHv. 176,4 Mio. € resultiert aus Wertberichtigungen von Zinsforderungen an die KA-Finanz AG (54,2 Mio. €) und im Zuge der HETA-Abwicklung (Haftungsentgelte iHv. 69,8 Mio. €, Regressforderungen aus nachrangigen Verbindlichkeiten iHv. 47,5 Mio. €) sowie einer Forderungsabschreibung iHv. 4,9 Mio. € (kein ausschüttungsfähiger Bilanzgewinn der HETA Asset Resolution AG). Die Gesamtforderungen in der UG 46 beliefen sich per 31. Dezember 2015 auf 1.264,92 Mio. €.

Tabelle 32: Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen

In Mio €	2015	2016	Differenz
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	688,5	783,3	94,8
01 Präsidentschaftskanzlei	0,0	0,0	0,0
02 Bundesgesetzgebung	0,0	0,0	0,0
03 Verfassungsgerichtshof	0,0	0,0	0,0
04 Verwaltungsgerichtshof	0,0	0,0	0,0
05 Volksanwaltschaft	0,0	0,0	0,0
06 Rechnungshof	0,0	0,0	0,0
10 Bundeskanzleramt	0,0	-2,3	-2,3
11 Inneres	1,3	1,1	-0,3
12 Äußeres	0,0	0,0	0,0
13 Justiz	0,1	0,1	-0,1
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	0,2	0,8	0,6
15 Finanzverwaltung	0,1	0,1	0,0
16 Öffentliche Abgaben	686,7	783,5	96,8
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	19,6	64,6	45,1
20 Arbeit	7,4	49,2	41,8
21 Soziales und Konsumentenschutz	0,8	0,9	0,0
22 Pensionsversicherung	0,0	0,0	0,0
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	0,4	0,4	0,0
24 Gesundheit	0,0	0,0	0,0
25 Familien und Jugend	11,0	14,2	3,2
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	0,9	0,2	-0,8
30 Bildung und Frauen	0,2	0,2	0,0
31 Wissenschaft und Forschung	0,0	0,0	0,0
32 Kunst und Kultur	0,0	0,0	0,0
33 Wirtschaft (Forschung)	0,0	0,0	0,0
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	0,7	0,0	-0,8
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	120,5	661,4	540,9
40 Wirtschaft	0,0	0,0	0,0
41 Verkehr, Innovation und Technologie	0,0	0,0	0,0
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	0,3	0,2	-0,1
43 Umwelt	0,0	0,0	0,0
44 Finanzausgleich	0,0	0,0	0,0
45 Bundesvermögen	40,4	484,8	444,3
46 Finanzmarktstabilität	79,7	176,4	96,7
Rubrik 5: Kassa u. Zinsen	0,0	0,0	0,0
51 Kassenverwaltung	0,0	0,0	0,0
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	0,0	0,0	0,0
Summe	829,5	1.509,5	680,0

In der UG 20 Arbeit (insgesamt 49,2 Mio. €) handelt es sich im Wesentlichen um die Abschreibung einer Forderung an den Familienlastenausgleichsfonds aus dem Jahr 2002, die aufgrund einer legislativen Umstellung vom Karenzgeld auf das Kinderbetreuungsgeld im Jahr 2002 entstanden ist (33,0 Mio. €), eine Abschreibung gemäß § 19 Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz, der den Ausgleich von Forderungen mit dem Hauptverband der österreichischen SV-Träger aufgrund wechselseitiger Forderungen aus dem Vollzug des Arbeitslosenversiche-

runngesetzes für die Jahre 2002 bis 2004 regelt (8,9 Mio. €) und Abschreibungen des Arbeitsmarktservice iZm gewährten Arbeitslosenversicherungsleistungen (7,2 Mio. €). Die Gesamtforderungen in der UG 20 beliefen sich per 31. Dezember 2015 auf 206,95 Mio. €.

5. Vorläufiger Erfolg nach Untergliederungen, Global- und Detailbudgets

Tabelle 33: Vorläufiger Erfolg nach Untergliederungen, Global- und Detailbudgets

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei						
Aufwendungen / Auszahlungen	8,4	7,8	-0,6	8,2	7,5	-0,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	8,3	7,8	-0,6	8,1	7,5	-0,6
Globalbudget 01.01 Präsidentschaftskanzlei						
Aufwendungen / Auszahlungen	8,4	7,8	-0,6	8,2	7,5	-0,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	8,3	7,8	-0,6	8,1	7,5	-0,6
Detailbudget 01.01.01 Präsidentschaftskanzlei						
Aufwendungen / Auszahlungen	8,4	7,8	-0,6	8,2	7,5	-0,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	8,3	7,8	-0,6	8,1	7,5	-0,6

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung						
Aufwendungen / Auszahlungen	197,6	170,7	-26,9	196,2	182,4	-13,7
Erträge / Einzahlungen	-2,3	-2,1	0,2	-2,3	-2,1	0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	195,4	168,6	-26,8	193,9	180,3	-13,6
Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung						
Aufwendungen / Auszahlungen	197,6	170,7	-26,9	196,2	182,4	-13,7
Erträge / Einzahlungen	-2,3	-2,1	0,2	-2,3	-2,1	0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	195,4	168,6	-26,8	193,9	180,3	-13,6
Detailbudget 02.01.01 Nationalrat						
Aufwendungen / Auszahlungen	55,6	52,5	-3,1	55,6	53,0	-2,6
Erträge / Einzahlungen	-1,3	-1,2	0,1	-1,3	-1,2	0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	54,3	51,4	-3,0	54,3	51,8	-2,5
Detailbudget 02.01.02 Bundesrat						
Aufwendungen / Auszahlungen	7,6	7,3	-0,3	7,6	7,2	-0,3
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,2	0,0	-0,2	-0,2	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	7,4	7,1	-0,3	7,4	7,1	-0,3
Detailbudget 02.01.03 Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatare						
Aufwendungen / Auszahlungen	24,0	23,3	-0,7	24,1	23,4	-0,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	23,9	23,2	-0,7	24,0	23,4	-0,7
Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	70,9	68,8	-2,1	69,3	68,6	-0,7
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-0,8	0,0	-0,8	-0,8	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	70,1	68,0	-2,1	68,5	67,8	-0,7
Detailbudget 02.01.05 Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus						
Aufwendungen / Auszahlungen	7,0	5,4	-1,6	7,0	5,4	-1,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	7,0	5,4	-1,6	7,0	5,4	-1,6
Detailbudget 02.01.06 Parlamentssanierung und Interimslokation						
Aufwendungen / Auszahlungen	32,6	13,5	-19,2	32,6	24,7	-7,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	32,6	13,5	-19,2	32,6	24,7	-7,9

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 03 Verfassungsgerichtshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	15,1	14,2	-1,0	14,9	14,2	-0,7
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-0,4	0,0	-0,4	-0,4	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	14,7	13,8	-0,9	14,5	13,8	-0,7
Globalbudget 03.01 Verfassungsgerichtshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	15,1	14,2	-1,0	14,9	14,2	-0,7
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-0,4	0,0	-0,4	-0,4	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	14,7	13,8	-0,9	14,5	13,8	-0,7
Detailbudget 03.01.01 Verfassungsgerichtshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	15,1	14,2	-1,0	14,9	14,2	-0,7
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-0,4	0,0	-0,4	-0,4	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	14,7	13,8	-0,9	14,5	13,8	-0,7

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 04 Verwaltungsgerichtshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	19,5	19,1	-0,4	19,4	19,1	-0,3
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	19,4	19,0	-0,4	19,3	19,0	-0,3
Globalbudget 04.01 Verwaltungsgerichtshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	19,5	19,1	-0,4	19,4	19,1	-0,3
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	19,4	19,0	-0,4	19,3	19,0	-0,3
Detailbudget 04.01.01 Verwaltungsgerichtshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	19,5	19,1	-0,4	19,4	19,1	-0,3
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	19,4	19,0	-0,4	19,3	19,0	-0,3

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 05 Volksanwaltschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	10,6	10,5	-0,1	10,6	10,4	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10,5	10,4	-0,2	10,4	10,3	-0,2
Globalbudget 05.01 Volksanwaltschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	10,6	10,5	-0,1	10,6	10,4	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10,5	10,4	-0,2	10,4	10,3	-0,2
Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	10,6	10,5	-0,1	10,6	10,4	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10,5	10,4	-0,2	10,4	10,3	-0,2

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 06 Rechnungshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	33,8	32,1	-1,7	32,9	32,2	-0,7
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-0,3	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	33,5	31,8	-1,7	32,8	32,1	-0,7
Globalbudget 06.01 Rechnungshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	33,8	32,1	-1,7	32,9	32,2	-0,7
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-0,3	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	33,5	31,8	-1,7	32,8	32,1	-0,7
Detailbudget 06.01.01 Rechnungshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	33,8	32,1	-1,7	32,9	32,2	-0,7
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-0,3	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	33,5	31,8	-1,7	32,8	32,1	-0,7

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 10 Bundeskanzleramt						
Aufwendungen / Auszahlungen	406,5	371,3	-35,2	401,7	374,7	-27,0
Erträge / Einzahlungen	-3,9	-6,0	-2,1	-4,1	-6,2	-2,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	402,6	365,3	-37,3	397,6	368,4	-29,1
Globalbudget 10.01 Steuerung, Koordination und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	331,4	332,8	1,5	326,6	336,0	9,4
Erträge / Einzahlungen	-3,9	-6,0	-2,1	-4,1	-6,2	-2,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	327,5	326,8	-0,6	322,5	329,8	7,3
Detailbudget 10.01.01 Ressortübergreifende Vorhaben						
Aufwendungen / Auszahlungen	128,7	133,8	5,1	128,7	135,6	6,8
Erträge / Einzahlungen	-0,9	-1,6	-0,7	-0,9	-2,2	-1,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	127,8	132,2	4,4	127,8	133,4	5,6
Detailbudget 10.01.02 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	67,3	71,4	4,1	66,3	73,2	6,9
Erträge / Einzahlungen	-1,7	-2,5	-0,8	-1,8	-2,1	-0,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	65,6	68,9	3,3	64,5	71,0	6,5
Detailbudget 10.01.03 Informationstätigkeit						
Aufwendungen / Auszahlungen	3,9	3,4	-0,5	3,9	3,4	-0,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3,9	3,4	-0,5	3,9	3,4	-0,5
Detailbudget 10.01.04 Dienststellen und ausgegliederte Bereiche						
Aufwendungen / Auszahlungen	76,8	75,4	-1,3	76,2	75,2	-1,0
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-1,2	-0,5	-0,8	-1,2	-0,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	76,0	74,2	-1,8	75,5	74,0	-1,5
Detailbudget 10.01.05 Bundesverwaltungsgericht						
Aufwendungen / Auszahlungen	54,7	48,8	-5,9	51,4	48,6	-2,8
Erträge / Einzahlungen	-0,6	-0,7	-0,1	-0,6	-0,7	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	54,1	48,2	-5,9	50,7	47,9	-2,8
Globalbudget 10.03 Europ.Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	75,1	38,5	-36,6	75,1	38,7	-36,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	75,1	38,5	-36,6	75,1	38,7	-36,4
Detailbudget 10.03.01 Europ.Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	75,1	38,5	-36,6	75,1	38,7	-36,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	75,1	38,5	-36,6	75,1	38,7	-36,4

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 11 Inneres						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.041,7	3.239,7	198,1	3.027,6	3.301,9	274,3
Erträge / Einzahlungen	-175,3	-191,5	-16,2	-167,8	-186,0	-18,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.866,4	3.048,2	181,8	2.859,8	3.115,8	256,0
Globalbudget 11.01 Steuerung						
Aufwendungen / Auszahlungen	61,6	67,0	5,4	60,6	66,6	6,0
Erträge / Einzahlungen	-1,8	-1,1	0,7	-1,3	-1,0	0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	59,8	65,9	6,1	59,3	65,6	6,2
Detailbudget 11.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	34,5	35,3	0,8	34,1	35,2	1,1
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-0,3	0,5	-0,4	-0,3	0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	33,8	35,0	1,2	33,7	34,9	1,2
Detailbudget 11.01.02 Sicherheitsakademie						
Aufwendungen / Auszahlungen	27,0	31,6	4,6	26,5	31,4	4,9
Erträge / Einzahlungen	-1,0	-0,8	0,2	-0,9	-0,7	0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	26,0	30,9	4,8	25,6	30,7	5,1
Globalbudget 11.02 Sicherheit						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.076,6	2.208,1	131,6	2.060,8	2.235,6	174,8
Erträge / Einzahlungen	-104,7	-110,0	-5,3	-100,6	-108,6	-8,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.971,8	2.098,1	126,3	1.960,2	2.127,1	166,9
Detailbudget 11.02.01 Landespolizeidirektionen						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.869,7	1.969,5	99,9	1.854,9	1.990,7	135,8
Erträge / Einzahlungen	-94,2	-97,1	-2,9	-91,2	-96,0	-4,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.775,4	1.872,4	97,0	1.763,8	1.894,8	131,0
Detailbudget 11.02.02 Auslandseinsätze						
Aufwendungen / Auszahlungen	4,6	7,2	2,6	4,8	7,2	2,5
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-0,4	-0,1	-0,3	-0,4	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	4,2	6,7	2,5	4,5	6,8	2,3
Detailbudget 11.02.03 Einsatzkommando-Cobra						
Aufwendungen / Auszahlungen	61,8	68,6	6,8	61,8	71,1	9,3
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-0,5	-0,2	-0,3	-0,6	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	61,5	68,1	6,6	61,5	70,5	9,0
Detailbudget 11.02.04 Grenz-, Visa- und Rückführungswesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	7,0	4,1	-2,9	7,6	4,1	-3,5
Erträge / Einzahlungen	-3,1	-2,8	0,3	-3,1	-2,8	0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3,9	1,3	-2,6	4,5	1,3	-3,2

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 11.02.05 Staatl. Krisen- und Katastrophenschutzmanagement						
Aufwendungen / Auszahlungen	7,9	16,6	8,7	7,8	21,0	13,2
Erträge / Einzahlungen	-3,6	-3,8	-0,2	-3,6	-3,8	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	4,2	12,8	8,6	4,1	17,2	13,1
Detailbudget 11.02.06 Bundeskriminalamt						
Aufwendungen / Auszahlungen	60,9	64,4	3,6	60,2	65,2	5,0
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-0,2	0,6	-0,1	-0,3	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	60,0	64,2	4,2	60,1	64,9	4,8
Detailbudget 11.02.07 Flugpolizei						
Aufwendungen / Auszahlungen	16,4	16,7	0,3	13,8	13,7	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	16,2	16,6	0,5	13,8	13,7	-0,1
Detailbudget 11.02.08 Zentrale Sicherheitsaufgaben						
Aufwendungen / Auszahlungen	48,4	61,0	12,6	49,8	62,4	12,6
Erträge / Einzahlungen	-2,1	-5,1	-3,1	-2,0	-4,7	-2,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	46,4	55,9	9,5	47,9	57,8	9,9
Globalbudget 11.03 Recht/Asyl/Integration						
Aufwendungen / Auszahlungen	658,5	710,5	52,0	667,2	715,2	48,0
Erträge / Einzahlungen	-59,2	-71,7	-12,6	-58,9	-68,3	-9,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	599,3	638,8	39,5	608,3	646,9	38,5
Detailbudget 11.03.01 Betreuung/Grundversorgung						
Aufwendungen / Auszahlungen	535,8	532,5	-3,4	545,7	537,9	-7,7
Erträge / Einzahlungen	-55,0	-60,9	-5,9	-55,0	-58,6	-3,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	480,8	471,6	-9,2	490,6	479,3	-11,3
Detailbudget 11.03.03 Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl						
Aufwendungen / Auszahlungen	56,4	79,4	23,0	55,5	79,3	23,7
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-6,9	-6,5	-0,1	-5,8	-5,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	56,1	72,6	16,5	55,5	73,4	18,0
Detailbudget 11.03.04 Zivildienst						
Aufwendungen / Auszahlungen	46,3	60,1	13,8	46,3	60,4	14,2
Erträge / Einzahlungen	-3,8	-3,9	-0,1	-3,8	-3,9	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	42,5	56,2	13,7	42,5	56,6	14,1
Detailbudget 11.03.05 Legistik und rechtliche Angelegenheiten						
Aufwendungen / Auszahlungen	19,9	38,4	18,5	19,7	37,5	17,8
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,1	0,0	0,0	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	19,9	38,4	18,5	19,7	37,5	17,8

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Globalbudget 11.04 Services/Kontrolle						
Aufwendungen / Auszahlungen	245,0	254,1	9,1	239,0	284,5	45,5
Erträge / Einzahlungen	-9,6	-8,7	0,9	-7,0	-8,1	-1,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	235,4	245,5	10,0	232,0	276,4	44,4
Detailbudget 11.04.01 Gedenkstättenwesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	4,3	4,6	0,2	4,1	4,3	0,2
Erträge / Einzahlungen	-2,6	-0,3	2,3	-0,2	-0,3	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1,7	4,2	2,5	3,9	4,0	0,1
Detailbudget 11.04.02 Bundesamt zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung						
Aufwendungen / Auszahlungen	8,7	9,1	0,4	8,6	8,8	0,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	8,7	9,0	0,4	8,6	8,8	0,2
Detailbudget 11.04.03 Bau/Liegenschaften (zentrale Dienste)						
Aufwendungen / Auszahlungen	99,6	108,0	8,5	93,1	121,4	28,4
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,2	-0,1	-0,1	-0,2	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	99,5	107,9	8,4	93,0	121,3	28,3
Detailbudget 11.04.04 Kommunikations- und Informationstechnologie (zentrale Dienste)						
Aufwendungen / Auszahlungen	111,2	113,2	2,1	112,6	130,6	18,0
Erträge / Einzahlungen	-6,5	-8,0	-1,5	-6,5	-7,5	-1,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	104,7	105,2	0,6	106,1	123,1	17,0
Detailbudget 11.04.05 Sonstige Serviceleistungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	21,3	19,2	-2,0	20,6	19,3	-1,2
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-0,1	0,3	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	20,9	19,1	-1,8	20,4	19,2	-1,2

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 12 Äußeres						
Aufwendungen / Auszahlungen	439,7	539,8	100,1	428,0	522,3	94,3
Erträge / Einzahlungen	-5,9	-9,8	-3,9	-5,8	-8,6	-2,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	433,8	530,0	96,2	422,2	513,7	91,4
Globalbudget 12.01 Außenpolitische Planung, Infrastruktur u. Koordination						
Aufwendungen / Auszahlungen	242,0	238,9	-3,1	230,3	231,3	1,0
Erträge / Einzahlungen	-3,8	-4,2	-0,4	-3,7	-3,9	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	238,2	234,7	-3,5	226,6	227,5	0,8
Detailbudget 12.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	75,5	72,9	-2,6	73,4	71,6	-1,8
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-0,8	-0,4	-0,5	-0,7	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	75,0	72,0	-3,0	72,8	70,9	-1,9
Detailbudget 12.01.02 Vertretungsbehörden						
Aufwendungen / Auszahlungen	166,5	166,0	-0,5	157,0	159,7	2,8
Erträge / Einzahlungen	-3,3	-3,4	0,0	-3,2	-3,2	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	163,2	162,7	-0,5	153,8	156,5	2,7
Globalbudget 12.02 Außen- und integrationspolitische Maßnahmen						
Aufwendungen / Auszahlungen	197,7	300,9	103,2	197,7	290,9	93,3
Erträge / Einzahlungen	-2,1	-5,6	-3,5	-2,1	-4,7	-2,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	195,6	295,3	99,7	195,6	286,2	90,6
Detailbudget 12.02.01 Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds						
Aufwendungen / Auszahlungen	95,4	97,0	1,6	95,4	97,0	1,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	95,4	97,0	1,6	95,4	97,0	1,6
Detailbudget 12.02.02 Beiträge an Internationale Organisationen						
Aufwendungen / Auszahlungen	65,0	125,7	60,7	65,0	115,9	50,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,8	-0,8	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	65,0	124,9	59,9	65,0	115,9	50,9
Detailbudget 12.02.03 Integration						
Aufwendungen / Auszahlungen	37,2	78,1	40,9	37,2	78,0	40,8
Erträge / Einzahlungen	-2,1	-4,7	-2,7	-2,1	-4,7	-2,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	35,1	73,4	38,3	35,1	73,3	38,2

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 13 Justiz						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.361,8	1.515,5	153,7	1.305,3	1.456,7	151,4
Erträge / Einzahlungen	-1.040,1	-1.365,4	-325,3	-1.020,0	-1.280,2	-260,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	321,6	150,1	-171,6	285,3	176,5	-108,7
Globalbudget 13.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	93,8	89,5	-4,2	92,9	89,2	-3,7
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-0,9	-0,1	-0,2	-0,5	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	93,0	88,7	-4,3	92,7	88,8	-4,0
Detailbudget 13.01.01 Strategie, Legistik						
Aufwendungen / Auszahlungen	50,0	44,8	-5,2	49,1	44,5	-4,7
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-0,9	-0,1	-0,2	-0,5	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	49,2	43,9	-5,3	48,9	44,0	-4,9
Detailbudget 13.01.02 Sachwalter- und Patientenanzwaltschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	38,2	37,9	-0,3	38,2	37,9	-0,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	38,2	37,9	-0,3	38,2	37,9	-0,3
Detailbudget 13.01.03 Opferhilfe						
Aufwendungen / Auszahlungen	5,6	6,9	1,3	5,6	6,9	1,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	5,6	6,9	1,3	5,6	6,9	1,3
Globalbudget 13.02 Rechtsprechung						
Aufwendungen / Auszahlungen	819,4	922,3	102,9	780,1	883,7	103,7
Erträge / Einzahlungen	-976,5	-1.303,5	-327,0	-964,0	-1.219,2	-255,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-157,1	-381,3	-224,2	-183,9	-335,4	-151,5
Detailbudget 13.02.01 Oberster Gerichtshof und Generalprokuratur						
Aufwendungen / Auszahlungen	18,0	17,3	-0,7	17,1	17,1	0,0
Erträge / Einzahlungen	-0,9	-0,1	0,8	-0,3	-0,1	0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	17,1	17,2	0,1	16,8	17,1	0,2
Detailbudget 13.02.02 Oberlandesgericht Wien						
Aufwendungen / Auszahlungen	364,8	408,2	43,4	334,8	376,3	41,5
Erträge / Einzahlungen	-473,9	-634,4	-160,5	-467,5	-556,2	-88,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-109,1	-226,2	-117,0	-132,7	-180,0	-47,3
Detailbudget 13.02.03 Oberlandesgericht Linz						
Aufwendungen / Auszahlungen	141,9	156,8	14,9	138,8	157,4	18,6
Erträge / Einzahlungen	-171,7	-219,3	-47,6	-169,7	-213,3	-43,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-29,8	-62,5	-32,7	-31,0	-55,9	-24,9

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 13.02.04 Oberlandesgericht Graz						
Aufwendungen / Auszahlungen	133,6	158,0	24,4	131,1	155,2	24,1
Erträge / Einzahlungen	-157,3	-216,2	-58,9	-155,3	-216,1	-60,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-23,7	-58,2	-34,5	-24,3	-60,9	-36,7
Detailbudget 13.02.05 Oberlandesgericht Innsbruck						
Aufwendungen / Auszahlungen	89,6	93,4	3,8	87,3	94,0	6,7
Erträge / Einzahlungen	-132,7	-163,1	-30,5	-131,2	-163,1	-31,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-43,0	-69,7	-26,7	-43,9	-69,1	-25,2
Detailbudget 13.02.06 Zentrale Ressourcensteuerung						
Aufwendungen / Auszahlungen	71,4	88,5	17,1	71,0	83,7	12,7
Erträge / Einzahlungen	-40,0	-70,4	-30,4	-40,0	-70,4	-30,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	31,4	18,2	-13,3	31,0	13,4	-17,6
Globalbudget 13.03 Strafvollzug						
Aufwendungen / Auszahlungen	448,6	503,7	55,1	432,3	483,7	51,5
Erträge / Einzahlungen	-62,8	-61,0	1,8	-55,8	-60,5	-4,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	385,8	442,7	56,9	376,5	423,2	46,7
Detailbudget 13.03.01 Justizanstalten						
Aufwendungen / Auszahlungen	412,2	465,2	53,0	395,9	445,2	49,3
Erträge / Einzahlungen	-62,8	-61,0	1,8	-55,8	-60,5	-4,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	349,3	404,1	54,8	340,0	384,6	44,6
Detailbudget 13.03.02 Bewährungshilfe						
Aufwendungen / Auszahlungen	36,4	38,5	2,1	36,4	38,6	2,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	36,4	38,5	2,1	36,4	38,6	2,1

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 14 Militärische Angelegenheiten und Sport						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.224,0	2.244,8	20,9	2.071,9	2.287,7	215,8
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-249,7	-249,7	0,0	-52,7	-52,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.223,9	1.995,1	-228,8	2.071,9	2.235,0	163,1
Globalbudget 14.01 Steuerung und Service						
Aufwendungen / Auszahlungen	221,9	228,1	6,2	220,4	230,1	9,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	-13,7	-13,7	0,0	-15,1	-15,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	221,9	214,4	-7,5	220,4	215,0	-5,4
Detailbudget 14.01.01 Strategische Leitung, Planung und Information						
Aufwendungen / Auszahlungen	174,2	177,7	3,5	173,0	180,6	7,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	-2,0	-2,0	0,0	-3,6	-3,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	174,2	175,7	1,5	173,0	176,9	3,9
Detailbudget 14.01.02 Service						
Aufwendungen / Auszahlungen	47,7	50,4	2,7	47,4	49,5	2,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	-11,7	-11,7	0,0	-11,4	-11,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	47,7	38,7	-9,0	47,4	38,1	-9,3
Globalbudget 14.02 Streitkräfte						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.868,9	1.886,0	17,1	1.718,5	1.926,7	208,2
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-235,9	-235,8	0,0	-37,6	-37,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.868,8	1.650,0	-218,8	1.718,5	1.889,1	170,7
Detailbudget 14.02.01 Streitkräftebereitstellung						
Aufwendungen / Auszahlungen	207,0	219,6	12,6	273,3	392,8	119,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	18,5	18,5	0,0	-2,6	-2,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	207,0	238,1	31,1	273,3	390,2	116,8
Detailbudget 14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.661,9	1.666,3	4,4	1.445,1	1.534,0	88,8
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-254,4	-254,3	0,0	-35,0	-35,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.661,8	1.411,9	-249,9	1.445,1	1.498,9	53,8
Globalbudget 14.03 Sport						
Aufwendungen / Auszahlungen	133,2	130,8	-2,4	133,0	130,9	-2,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	133,2	130,7	-2,5	133,0	130,8	-2,2
Detailbudget 14.03.01 Steuerung und Service						
Aufwendungen / Auszahlungen	4,5	3,8	-0,7	4,3	3,9	-0,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,1	-0,1	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	4,5	3,8	-0,7	4,3	3,8	-0,5

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 14.03.02 Allgemeine Sportförderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	42,1	37,5	-4,7	42,1	37,6	-4,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	42,1	37,4	-4,7	42,1	37,5	-4,6
Detailbudget 14.03.03 Besondere Sportförderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	80,0	79,9	-0,1	80,0	79,9	-0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	80,0	79,9	-0,1	80,0	79,9	-0,1
Detailbudget 14.03.05 Bundessporteinrichtungen GmbH						
Aufwendungen / Auszahlungen	6,5	9,6	3,1	6,5	9,6	3,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6,5	9,6	3,1	6,5	9,6	3,1

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 15 Finanzverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.192,6	1.111,9	-80,7	1.167,0	1.264,4	97,4
Erträge / Einzahlungen	-119,9	-178,0	-58,1	-119,3	-171,9	-52,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.072,7	933,8	-138,9	1.047,7	1.092,5	44,7
Globalbudget 15.01 Steuerung & Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	386,5	358,8	-27,7	382,1	514,5	132,4
Erträge / Einzahlungen	-105,3	-159,0	-53,7	-105,4	-156,1	-50,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	281,2	199,8	-81,4	276,7	358,4	81,7
Detailbudget 15.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	343,0	323,4	-19,5	338,9	478,3	139,4
Erträge / Einzahlungen	-80,7	-95,1	-14,4	-80,8	-92,2	-11,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	262,3	228,3	-33,9	258,1	386,1	128,0
Detailbudget 15.01.02 Einhebungsvergütungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,8	0,5	-0,3	0,8	0,5	-0,3
Erträge / Einzahlungen	-24,6	-63,9	-39,3	-24,6	-63,9	-39,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-23,9	-63,4	-39,6	-23,9	-63,4	-39,5
Detailbudget 15.01.03 Personal, das für Dritte leistet						
Aufwendungen / Auszahlungen	31,6	26,0	-5,6	31,6	26,9	-4,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	31,6	26,0	-5,6	31,6	26,9	-4,7
Detailbudget 15.01.04 Bundesfinanzakademie						
Aufwendungen / Auszahlungen	11,2	8,9	-2,3	10,8	8,8	-2,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	11,2	8,9	-2,3	10,8	8,8	-2,0
Globalbudget 15.02 Steuer- & Zollverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	761,8	710,6	-51,3	741,8	707,7	-34,1
Erträge / Einzahlungen	-12,7	-15,9	-3,2	-12,1	-12,9	-0,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	749,1	694,7	-54,4	729,7	694,8	-34,9
Detailbudget 15.02.01 Haushaltsführende Stellen der Steuer- & Zollverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	704,5	660,0	-44,4	685,1	657,6	-27,5
Erträge / Einzahlungen	-12,4	-15,4	-3,0	-11,8	-12,6	-0,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	692,1	644,7	-47,4	673,4	645,0	-28,3
Detailbudget 15.02.02 Steuer- & Zollkoordination						
Aufwendungen / Auszahlungen	57,4	50,5	-6,8	56,7	50,1	-6,6
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-0,5	-0,2	-0,3	-0,3	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	57,0	50,0	-7,0	56,4	49,8	-6,6

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Globalbudget 15.03 Rechtsvertretung & Rechtsinstanz						
Aufwendungen / Auszahlungen	44,3	42,5	-1,8	43,1	42,2	-0,9
Erträge / Einzahlungen	-1,9	-3,1	-1,2	-1,8	-2,9	-1,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	42,4	39,4	-3,0	41,3	39,3	-2,1
Detailbudget 15.03.01 Bundesfinanzgericht						
Aufwendungen / Auszahlungen	35,0	32,4	-2,6	34,3	32,5	-1,8
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,1	0,0	-0,1	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	34,8	32,3	-2,6	34,2	32,4	-1,8
Detailbudget 15.03.02 Finanzprokurator						
Aufwendungen / Auszahlungen	9,3	10,1	0,8	8,8	9,8	0,9
Erträge / Einzahlungen	-1,7	-3,0	-1,3	-1,7	-2,9	-1,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	7,6	7,1	-0,5	7,1	6,9	-0,3

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 16 Öffentliche Abgaben						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.001,0	783,5	-217,5	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-49.377,5	-49.027,7	349,9	-49.377,5	-48.517,4	860,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-48.376,5	-48.244,1	132,4	-49.377,5	-48.517,4	860,2
Globalbudget 16.01 Öffentliche Abgaben						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.001,0	783,5	-217,5	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-49.377,5	-49.027,7	349,9	-49.377,5	-48.517,4	860,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-48.376,5	-48.244,1	132,4	-49.377,5	-48.517,4	860,2
Detailbudget 16.01.01 Bruttosteuern						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.001,0	783,5	-217,5	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-81.850,0	-81.688,3	161,7	-81.850,0	-81.138,1	711,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-80.849,0	-80.904,8	-55,8	-81.850,0	-81.138,1	711,9
Detailbudget 16.01.02 Finanzausgleich Abüberweisungen I						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	26.270,0	26.709,2	439,2	26.270,0	26.709,3	439,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	26.270,0	26.709,2	439,2	26.270,0	26.709,3	439,3
Detailbudget 16.01.03 Sonstige Abüberweisungen I						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	3.202,5	3.341,3	138,8	3.202,5	3.354,9	152,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3.202,5	3.341,3	138,8	3.202,5	3.354,9	152,4
Detailbudget 16.01.04 EU Abüberweisungen II						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	3.000,0	2.610,2	-389,8	3.000,0	2.556,6	-443,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3.000,0	2.610,2	-389,8	3.000,0	2.556,6	-443,4

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 20 Arbeit						
Aufwendungen / Auszahlungen	8.101,4	8.258,5	157,0	8.091,3	8.226,0	134,7
Erträge / Einzahlungen	-6.477,5	-6.546,0	-68,5	-6.477,7	-6.515,0	-37,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.623,9	1.712,5	88,6	1.613,7	1.711,0	97,3
Globalbudget 20.01 Arbeitsmarkt						
Aufwendungen / Auszahlungen	8.067,9	8.225,7	157,8	8.058,3	8.193,4	135,0
Erträge / Einzahlungen	-6.477,0	-6.544,7	-67,7	-6.477,1	-6.513,8	-36,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.590,9	1.681,0	90,1	1.581,3	1.679,5	98,3
Detailbudget 20.01.01 Arbeitsmarktadministration BMASK						
Aufwendungen / Auszahlungen	801,2	836,9	35,7	801,2	803,9	2,6
Erträge / Einzahlungen	-245,4	-204,1	41,3	-245,4	-171,1	74,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	555,8	632,9	77,0	555,8	632,8	76,9
Detailbudget 20.01.02 Aktive Arbeitsmarktpolitik						
Aufwendungen / Auszahlungen	936,3	989,6	53,3	935,5	998,6	63,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	936,3	989,6	53,3	935,5	998,6	63,1
Detailbudget 20.01.03 Leistungen/Beiträge BMASK						
Aufwendungen / Auszahlungen	6.276,6	6.346,3	69,8	6.268,4	6.338,1	69,7
Erträge / Einzahlungen	-6.231,6	-6.340,3	-108,7	-6.231,6	-6.342,7	-111,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	45,0	6,1	-38,9	36,8	-4,6	-41,4
Detailbudget 20.01.04 Arbeitsmarktadministration AMS						
Aufwendungen / Auszahlungen	53,8	52,9	-0,9	53,2	52,8	-0,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,4	-0,4	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	53,8	52,5	-1,3	53,2	52,8	-0,4
Globalbudget 20.02 Arbeitsinspektion						
Aufwendungen / Auszahlungen	33,6	32,8	-0,8	33,0	32,6	-0,4
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-1,3	-0,7	-0,6	-1,2	-0,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	33,0	31,5	-1,5	32,4	31,4	-1,0
Detailbudget 20.02.01 Arbeitsinspektion						
Aufwendungen / Auszahlungen	33,6	32,8	-0,8	33,0	32,6	-0,4
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-1,3	-0,7	-0,6	-1,2	-0,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	33,0	31,5	-1,5	32,4	31,4	-1,0

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 21 Soziales und Konsumentenschutz						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.061,5	3.134,2	72,7	3.050,8	3.139,0	88,2
Erträge / Einzahlungen	-362,2	-364,6	-2,4	-361,9	-364,3	-2,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.699,3	2.769,6	70,3	2.688,9	2.774,7	85,8
Globalbudget 21.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	137,3	141,1	3,9	130,9	143,0	12,1
Erträge / Einzahlungen	-3,8	-4,6	-0,8	-3,4	-4,1	-0,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	133,5	136,5	3,0	127,5	138,9	11,3
Detailbudget 21.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	61,9	64,3	2,5	59,0	64,0	5,0
Erträge / Einzahlungen	-3,3	-3,7	-0,4	-3,1	-3,4	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	58,6	60,6	2,1	55,9	60,6	4,7
Detailbudget 21.01.02 Bundesamt für Soziales und Behindertenwesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	61,3	61,1	-0,2	58,5	62,8	4,3
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-0,6	-0,2	-0,3	-0,4	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	60,9	60,5	-0,4	58,3	62,4	4,2
Detailbudget 21.01.03 KonsumentInnenschutz						
Aufwendungen / Auszahlungen	3,3	3,6	0,3	3,1	3,2	0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3,3	3,6	0,3	3,1	3,2	0,1
Detailbudget 21.01.04 EU, Internationales, Soziales, Senioren						
Aufwendungen / Auszahlungen	10,8	12,1	1,4	10,3	12,9	2,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,3	-0,3	0,0	-0,3	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10,8	11,8	1,1	10,3	12,7	2,4
Globalbudget 21.02 Pflege						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.761,9	2.824,1	62,2	2.762,2	2.824,7	62,5
Erträge / Einzahlungen	-354,2	-358,1	-3,9	-354,2	-358,1	-3,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.407,7	2.466,0	58,3	2.408,0	2.466,6	58,6
Detailbudget 21.02.01 Pflegegeld und Pflegekarenz						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.319,7	2.363,2	43,5	2.320,0	2.363,8	43,8
Erträge / Einzahlungen	-4,2	-8,1	-3,9	-4,2	-8,1	-3,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.315,5	2.355,1	39,6	2.315,8	2.355,7	39,9
Detailbudget 21.02.02 Pflegefonds, 24h-Betreuung, pflegende Angehörige						
Aufwendungen / Auszahlungen	442,2	460,9	18,7	442,2	460,9	18,7
Erträge / Einzahlungen	-350,0	-350,0	0,0	-350,0	-350,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	92,2	110,9	18,7	92,2	110,9	18,7
Globalbudget 21.03 Versorgungs- und Entschädigungsgesetze						
Aufwendungen / Auszahlungen	117,1	123,8	6,7	112,5	126,2	13,7
Erträge / Einzahlungen	-4,3	-1,9	2,3	-4,3	-2,1	2,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	112,9	121,9	9,0	108,2	124,1	15,8

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 21.03.01 Kriegsopferversorgung						
Aufwendungen / Auszahlungen	84,5	89,1	4,6	81,6	89,4	7,8
Erträge / Einzahlungen	-4,2	-1,9	2,4	-4,2	-1,8	2,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	80,3	87,3	7,0	77,3	87,6	10,2
Detailbudget 21.03.02 Heeresversorgung, Impfschaden						
Aufwendungen / Auszahlungen	16,4	17,9	1,5	15,3	17,1	1,8
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	16,4	17,9	1,5	15,3	17,1	1,8
Detailbudget 21.03.03 Opferfürsorge						
Aufwendungen / Auszahlungen	12,6	14,7	2,1	12,2	14,8	2,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	12,6	14,7	2,1	12,2	14,8	2,6
Detailbudget 21.03.04 Hilfeleistung für Opfer von Verbrechen						
Aufwendungen / Auszahlungen	3,6	2,1	-1,5	3,5	4,9	1,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	-0,1	-0,3	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3,6	2,0	-1,5	3,4	4,6	1,2
Globalbudget 21.04 Maßnahmen für Behinderte						
Aufwendungen / Auszahlungen	45,2	45,1	0,0	45,2	45,1	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	45,2	45,1	0,0	45,2	45,1	0,0
Detailbudget 21.04.01 Maßnahmen für Behinderte, spezielle Förderprogramme						
Aufwendungen / Auszahlungen	45,2	45,1	0,0	45,2	45,1	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	45,2	45,1	0,0	45,2	45,1	0,0

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 22 Pensionsversicherung						
Aufwendungen / Auszahlungen	10.772,4	9.917,9	-854,5	10.772,4	9.917,9	-854,5
Erträge / Einzahlungen	-38,9	-37,0	1,9	-38,9	-37,0	1,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10.733,5	9.880,9	-852,6	10.733,5	9.880,9	-852,6
Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag Partnerleistung Ausgleichszulagen NSchG var.						
Aufwendungen / Auszahlungen	10.772,4	9.917,9	-854,5	10.772,4	9.917,9	-854,5
Erträge / Einzahlungen	-38,9	-37,0	1,9	-38,9	-37,0	1,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10.733,5	9.880,9	-852,6	10.733,5	9.880,9	-852,6
Detailbudget 22.01.01 Bundesbeitrag, Partnerleistung variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	9.742,5	8.892,6	-849,9	9.742,5	8.892,6	-849,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	9.742,5	8.892,6	-849,9	9.742,5	8.892,6	-849,9
Detailbudget 22.01.02 Ausgleichszulagen variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	983,1	967,8	-15,3	983,1	967,8	-15,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	983,1	967,8	-15,3	983,1	967,8	-15,3
Detailbudget 22.01.03 Nachtschwerarbeit variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	46,8	57,5	10,6	46,8	57,5	10,6
Erträge / Einzahlungen	-38,9	-37,0	1,9	-38,9	-37,0	1,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	7,9	20,5	12,6	7,9	20,5	12,6

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte						
Aufwendungen / Auszahlungen	9.088,2	9.050,9	-37,3	9.099,3	9.098,0	-1,3
Erträge / Einzahlungen	-2.251,9	-2.264,6	-12,7	-2.257,1	-2.265,4	-8,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6.836,3	6.786,3	-50,0	6.842,3	6.832,6	-9,7
Globalbudget 23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV						
Aufwendungen / Auszahlungen	8.869,4	8.831,9	-37,4	8.880,0	8.878,6	-1,4
Erträge / Einzahlungen	-2.246,8	-2.259,6	-12,8	-2.251,9	-2.260,4	-8,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6.622,6	6.572,3	-50,3	6.628,1	6.618,2	-9,9
Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgliederte Institutionen Pensionen						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.993,2	4.000,6	7,4	3.998,1	4.013,5	15,4
Erträge / Einzahlungen	-1.325,2	-1.343,4	-18,2	-1.330,8	-1.345,6	-14,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.667,9	2.657,2	-10,8	2.667,3	2.667,9	0,6
Detailbudget 23.01.02 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.209,6	1.200,7	-8,9	1.209,0	1.225,1	16,2
Erträge / Einzahlungen	-233,1	-239,8	-6,8	-232,8	-239,8	-7,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	976,5	960,9	-15,7	976,1	985,3	9,2
Detailbudget 23.01.03 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.057,1	2.042,3	-14,9	2.057,1	2.050,7	-6,4
Erträge / Einzahlungen	-382,7	-381,9	0,8	-382,5	-381,6	0,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.674,5	1.660,4	-14,1	1.674,7	1.669,2	-5,5
Detailbudget 23.01.04 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.609,5	1.588,4	-21,1	1.615,8	1.589,3	-26,6
Erträge / Einzahlungen	-305,8	-294,5	11,3	-305,8	-293,4	12,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.303,6	1.293,9	-9,7	1.310,0	1.295,9	-14,1
Globalbudget 23.02 Pflegegeld						
Aufwendungen / Auszahlungen	218,9	219,0	0,2	219,3	219,4	0,1
Erträge / Einzahlungen	-5,1	-5,0	0,1	-5,1	-5,0	0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	213,7	214,0	0,3	214,2	214,4	0,2
Detailbudget 23.02.01 Hoheitsverwaltung und Ausgliederte Institutionen Pflegegeld						
Aufwendungen / Auszahlungen	112,4	110,5	-1,9	112,7	110,7	-2,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	112,4	110,5	-1,9	112,7	110,7	-2,0
Detailbudget 23.02.02 Post Pflegegeld						
Aufwendungen / Auszahlungen	35,4	35,4	0,0	35,4	35,5	0,2
Erträge / Einzahlungen	-5,1	-5,0	0,1	-5,1	-5,0	0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	30,3	30,4	0,1	30,2	30,5	0,3
Detailbudget 23.02.03 ÖBB Pflegegeld						
Aufwendungen / Auszahlungen	45,6	48,2	2,6	45,7	48,2	2,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	45,6	48,2	2,6	45,7	48,2	2,6
Detailbudget 23.02.04 Landeslehrer Pflegegeld						
Aufwendungen / Auszahlungen	25,4	24,9	-0,6	25,6	24,9	-0,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	25,4	24,9	-0,6	25,6	24,9	-0,6

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 24 Gesundheit und Frauen						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.038,4	1.054,1	15,7	1.036,6	1.066,9	30,3
Erträge / Einzahlungen	-49,4	-65,6	-16,2	-49,3	-65,3	-16,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	989,0	988,5	-0,5	987,3	1.001,5	14,2
Globalbudget 24.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	127,6	120,9	-6,7	126,1	119,0	-7,1
Erträge / Einzahlungen	-8,6	-8,7	-0,1	-8,5	-8,5	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	119,0	112,2	-6,8	117,6	110,5	-7,1
Detailbudget 24.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	63,9	56,8	-7,1	62,4	54,9	-7,4
Erträge / Einzahlungen	-1,4	-1,5	-0,1	-1,2	-1,3	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	62,5	55,3	-7,2	61,1	53,7	-7,4
Detailbudget 24.01.02 Beteilig. und Überweisungen (AGES und GÖG)						
Aufwendungen / Auszahlungen	63,7	64,1	0,4	63,7	64,1	0,4
Erträge / Einzahlungen	-7,3	-7,3	0,0	-7,3	-7,3	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	56,5	56,8	0,4	56,5	56,8	0,4
Globalbudget 24.02 Gesundheitssystemfinanzierung						
Aufwendungen / Auszahlungen	832,6	852,8	20,2	832,6	867,3	34,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	-10,0	-10,0	0,0	-10,0	-10,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	832,6	842,8	10,2	832,6	857,3	24,7
Detailbudget 24.02.01 Krankenanstaltenfinanzierung nach dem KAKuG, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	631,4	641,9	10,5	631,4	656,3	24,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	631,4	641,9	10,5	631,4	656,3	24,9
Detailbudget 24.02.02 Abgeltung des Mehraufwandes durch FLAF-Zahlungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	66,7	66,5	-0,2	66,7	66,5	-0,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	66,7	66,5	-0,2	66,7	66,5	-0,2
Detailbudget 24.02.03 Leistungen an Sozialversicherungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	134,5	144,5	10,0	134,5	144,5	10,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	-10,0	-10,0	0,0	-10,0	-10,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	134,5	134,5	0,0	134,5	134,5	0,0
Globalbudget 24.03 Gesundheitsvorsorge u. Verbrauchergesundheit						
Aufwendungen / Auszahlungen	73,0	75,3	2,3	72,7	75,3	2,6
Erträge / Einzahlungen	-40,8	-46,9	-6,1	-40,8	-46,8	-6,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	32,2	28,4	-3,8	31,8	28,4	-3,4

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 24.03.01 Gesundheitsfördg., -prävention u. Maßn. gg. Suchtmitteln.						
Aufwendungen / Auszahlungen	66,4	69,6	3,3	66,1	69,6	3,6
Erträge / Einzahlungen	-40,2	-46,4	-6,1	-40,2	-46,4	-6,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	26,1	23,3	-2,8	25,8	23,3	-2,5
Detailbudget 24.03.02 Veterinär-, Lebensmittel- u. Gentechnologieangelegenheiten						
Aufwendungen / Auszahlungen	6,6	5,6	-1,0	6,6	5,6	-1,0
Erträge / Einzahlungen	-0,6	-0,5	0,1	-0,6	-0,5	0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6,1	5,1	-0,9	6,0	5,2	-0,9
Globalbudget 24.04 Frauenangelegenheiten und Gleichstellung						
Aufwendungen / Auszahlungen	5,3	5,1	-0,1	5,3	5,3	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	5,3	5,1	-0,1	5,3	5,3	0,0
Detailbudget 24.04.01 Frauenangelegenheiten und Gleichstellung						
Aufwendungen / Auszahlungen	5,3	5,1	-0,1	5,3	5,3	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	5,3	5,1	-0,1	5,3	5,3	0,0

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 25 Familien und Jugend						
Aufwendungen / Auszahlungen	6.984,4	7.058,2	73,8	7.073,1	7.154,3	81,2
Erträge / Einzahlungen	-6.902,4	-6.964,4	-62,0	-7.294,7	-7.161,5	133,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	82,0	93,8	11,8	-221,6	-7,2	214,4
Globalbudget 25.01 Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen						
Aufwendungen / Auszahlungen	6.888,6	6.964,2	75,6	6.977,8	7.060,1	82,3
Erträge / Einzahlungen	-6.902,3	-6.980,4	-78,1	-6.977,8	-7.060,1	-82,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-13,7	-16,2	-2,5	0,0	0,0	0,0
Detailbudget 25.01.01 Familienbeihilfe						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.362,8	3.447,6	84,8	3.361,1	3.447,5	86,4
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,2	0,0	-0,2	-0,2	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3.362,6	3.447,4	84,8	3.360,9	3.447,3	86,4
Detailbudget 25.01.02 Kinderbetreuungsgeld						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.146,5	1.187,5	41,0	1.146,1	1.187,2	41,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	-2,7	-2,7	0,0	-2,2	-2,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.146,5	1.184,7	38,3	1.146,1	1.185,0	38,9
Detailbudget 25.01.03 Fahrtbeihilfe, Freifahrten, Schulbücher						
Aufwendungen / Auszahlungen	585,1	555,5	-29,6	585,1	555,0	-30,0
Erträge / Einzahlungen	-14,3	-12,3	2,0	-14,3	-12,3	2,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	570,8	543,2	-27,6	570,8	542,7	-28,0
Detailbudget 25.01.04 Transfers Sozialversicherungsträger						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.350,6	1.549,1	198,5	1.350,6	1.549,2	198,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.350,6	1.549,1	198,5	1.350,6	1.549,2	198,6
Detailbudget 25.01.05 Sonstige familienpolitische Maßnahmen des FLAF						
Aufwendungen / Auszahlungen	396,1	187,8	-208,3	396,1	187,9	-208,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	396,1	187,8	-208,3	396,1	187,9	-208,2
Detailbudget 25.01.06 Unterhaltsvorschüsse						
Aufwendungen / Auszahlungen	26,5	24,0	-2,5	138,8	133,3	-5,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	-75,5	-80,7	-5,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	26,5	24,0	-2,5	63,3	52,5	-10,8
Detailbudget 25.01.07 Einnahmen des FLAF						
Aufwendungen / Auszahlungen	21,0	12,7	-8,3	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-6.887,8	-6.965,2	-77,4	-6.887,8	-6.964,6	-76,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-6.866,8	-6.952,4	-85,7	-6.887,8	-6.964,6	-76,8

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Globalbudget 25.02 Familienpolitische Maßnahmen und Jugend						
Aufwendungen / Auszahlungen	95,8	94,0	-1,8	95,3	94,3	-1,1
Erträge / Einzahlungen	-0,1	16,0	16,1	-316,9	-101,5	215,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	95,7	110,0	14,3	-221,6	-7,2	214,4
Detailbudget 25.02.01 Familienpolitische Maßnahmen						
Aufwendungen / Auszahlungen	72,8	72,9	0,1	72,8	72,9	0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	16,1	16,1	-316,9	-101,5	215,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	72,8	89,0	16,2	-244,1	-28,6	215,5
Detailbudget 25.02.02 Jugendpolitische Maßnahmen						
Aufwendungen / Auszahlungen	9,1	9,5	0,3	9,1	9,8	0,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	9,1	9,5	0,3	9,1	9,8	0,7
Detailbudget 25.02.03 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	13,8	11,6	-2,2	13,4	11,5	-1,8
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	13,7	11,5	-2,2	13,3	11,5	-1,8

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 30 Bildung						
Aufwendungen / Auszahlungen	8.116,0	8.606,0	489,9	8.091,5	8.613,8	522,2
Erträge / Einzahlungen	-138,4	-98,5	39,8	-73,9	-90,3	-16,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	7.977,7	8.507,4	529,8	8.017,7	8.523,5	505,9
Globalbudget 30.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.140,7	1.111,7	-29,1	1.200,8	1.175,3	-25,5
Erträge / Einzahlungen	-32,9	-38,9	-6,0	-28,4	-39,3	-10,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.107,9	1.072,8	-35,1	1.172,4	1.136,0	-36,4
Detailbudget 30.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	72,7	69,5	-3,1	68,2	67,7	-0,5
Erträge / Einzahlungen	-1,3	-1,6	-0,3	-0,4	-1,5	-1,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	71,4	67,9	-3,4	67,9	66,3	-1,6
Detailbudget 30.01.02 Regionale Schulverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	113,3	110,0	-3,3	112,5	110,2	-2,2
Erträge / Einzahlungen	-22,6	-28,4	-5,8	-22,7	-29,7	-7,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	90,8	81,6	-9,1	89,7	80,6	-9,2
Detailbudget 30.01.03 Räumliche Infrastruktur						
Aufwendungen / Auszahlungen	561,0	537,8	-23,2	638,2	610,7	-27,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,7	-0,7	0,0	-0,6	-0,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	561,0	537,2	-23,9	638,2	610,1	-28,1
Detailbudget 30.01.04 Qualitätsentwicklung und -steuerung						
Aufwendungen / Auszahlungen	55,1	59,3	4,3	49,7	51,5	1,8
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,2	0,0	-0,1	-0,2	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	54,9	59,2	4,3	49,6	51,3	1,7
Detailbudget 30.01.05 Lehrer/innenbildung						
Aufwendungen / Auszahlungen	224,8	211,8	-12,9	218,4	212,0	-6,4
Erträge / Einzahlungen	-4,3	-3,3	1,0	-0,7	-2,7	-2,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	220,4	208,5	-11,9	217,7	209,4	-8,4
Detailbudget 30.01.06 Lebenslanges Lernen						
Aufwendungen / Auszahlungen	51,1	67,0	15,8	51,0	67,0	15,9
Erträge / Einzahlungen	-4,5	-4,7	-0,2	-4,5	-4,7	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	46,6	62,3	15,6	46,5	62,2	15,7
Detailbudget 30.01.07 Förderungen und Transfers						
Aufwendungen / Auszahlungen	62,7	56,1	-6,6	62,7	56,2	-6,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	62,7	56,1	-6,6	62,7	56,2	-6,6

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Globalbudget 30.02 Schule einschließlich Lehrpersonal						
Aufwendungen / Auszahlungen	6.970,4	7.489,3	518,9	6.885,9	7.433,7	547,7
Erträge / Einzahlungen	-105,5	-59,6	45,9	-45,5	-50,9	-5,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6.864,9	7.429,7	564,8	6.840,5	7.382,7	542,3
Detailbudget 30.02.01 Pflichtschulen Primar- und Sekundarstufe I						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.404,4	3.956,6	552,2	3.402,1	3.955,3	553,2
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-0,5	0,4	-0,4	-0,4	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3.403,6	3.956,2	552,6	3.401,7	3.954,9	553,2
Detailbudget 30.02.02 AHS-Sekundarstufe I						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.395,2	1.383,3	-11,9	1.362,4	1.362,5	0,1
Erträge / Einzahlungen	-33,5	-12,3	21,2	-9,0	-9,7	-0,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.361,7	1.371,1	9,4	1.353,4	1.352,7	-0,6
Detailbudget 30.02.03 Pflichtschulen Sekundarstufe II						
Aufwendungen / Auszahlungen	164,6	158,7	-5,8	163,0	157,8	-5,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	164,6	158,7	-5,8	163,0	157,8	-5,2
Detailbudget 30.02.05 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.346,0	1.325,7	-20,3	1.310,4	1.297,4	-13,0
Erträge / Einzahlungen	-25,3	-5,3	20,0	-0,9	-1,6	-0,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.320,8	1.320,5	-0,3	1.309,6	1.295,9	-13,7
Detailbudget 30.02.06 Bildungsanstalten für Kindergarten- und Sozialpädagogik						
Aufwendungen / Auszahlungen	73,7	70,0	-3,7	71,2	69,4	-1,8
Erträge / Einzahlungen	-2,3	-1,0	1,3	-0,6	-0,9	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	71,4	68,9	-2,4	70,6	68,6	-2,1
Detailbudget 30.02.07 Zweckgebundene Gebarung Bundesschulen						
Aufwendungen / Auszahlungen	20,8	27,8	7,0	23,6	31,0	7,5
Erträge / Einzahlungen	-23,7	-26,7	-3,1	-23,6	-26,6	-3,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-2,9	1,0	3,9	0,0	4,4	4,4
Detailbudget 30.02.08 Auslandsschulen						
Aufwendungen / Auszahlungen	28,8	26,9	-1,8	28,2	26,7	-1,5
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-0,4	0,1	-0,1	-0,3	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	28,3	26,6	-1,8	28,1	26,4	-1,7
Detailbudget 30.02.09 Heime sowie besondere Einrichtungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	29,0	27,5	-1,6	28,6	27,3	-1,3
Erträge / Einzahlungen	-11,3	-11,0	0,2	-10,9	-11,0	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	17,8	16,4	-1,3	17,8	16,3	-1,4

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 30.02.10 Ressourcen für private mittlere und höhere Schulen						
Aufwendungen / Auszahlungen	507,9	512,7	4,8	496,4	506,2	9,8
Erträge / Einzahlungen	-8,3	-2,4	5,8	-0,1	-0,5	-0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	499,7	510,3	10,6	496,3	505,7	9,4
Globalbudget 30.05 Frauenangelegenheiten und Gleichstellung						
Aufwendungen / Auszahlungen	4,9	5,0	0,1	4,9	4,9	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	4,9	5,0	0,1	4,9	4,9	0,0
Detailbudget 30.05.01 Frauenangelegenheiten und Gleichstellung						
Aufwendungen / Auszahlungen	4,9	5,0	0,1	4,9	4,9	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	4,9	5,0	0,1	4,9	4,9	0,0

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 31 Wissenschaft und Forschung						
Aufwendungen / Auszahlungen	4.281,3	4.255,8	-25,4	4.278,3	4.261,1	-17,2
Erträge / Einzahlungen	-1,0	-2,3	-1,3	-0,5	-2,0	-1,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	4.280,3	4.253,5	-26,8	4.277,8	4.259,1	-18,7
Globalbudget 31.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	57,7	54,0	-3,7	56,8	53,9	-2,9
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-0,8	-0,5	-0,4	-0,7	-0,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	57,3	53,1	-4,2	56,4	53,2	-3,3
Detailbudget 31.01.01 Zentralstelle und Serviceeinrichtungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	57,7	54,0	-3,7	56,8	53,9	-2,9
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-0,8	-0,5	-0,4	-0,7	-0,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	57,3	53,1	-4,2	56,4	53,2	-3,3
Globalbudget 31.02 Tertiäre Bildung						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.745,5	3.732,1	-13,4	3.745,1	3.731,7	-13,4
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,2	-0,1	0,0	-0,2	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3.745,4	3.731,9	-13,5	3.745,1	3.731,5	-13,6
Detailbudget 31.02.01 Universitäten						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.239,6	3.239,4	-0,2	3.239,6	3.239,1	-0,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3.239,6	3.239,4	-0,2	3.239,6	3.239,1	-0,5
Detailbudget 31.02.02 Fachhochschulen						
Aufwendungen / Auszahlungen	281,6	284,1	2,5	281,6	284,1	2,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	281,6	284,1	2,5	281,6	284,1	2,5
Detailbudget 31.02.03 Services und Förderungen für Studierende						
Aufwendungen / Auszahlungen	216,0	200,2	-15,7	215,8	200,1	-15,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	215,9	200,2	-15,8	215,8	200,1	-15,7
Detailbudget 31.02.04 Studienbeihilfenbehörde						
Aufwendungen / Auszahlungen	8,3	8,4	0,1	8,0	8,3	0,3
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,1	0,0		-0,1	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	8,2	8,2	0,1	8,0	8,2	0,2
Globalbudget 31.03 Forschung und Entwicklung						
Aufwendungen / Auszahlungen	478,1	469,8	-8,3	476,5	475,5	-0,9
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-1,3	-0,8	-0,2	-1,0	-0,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	477,6	468,5	-9,1	476,3	474,5	-1,8

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 31.03.01 Projekte und Programme						
Aufwendungen / Auszahlungen	46,4	38,9	-7,5	46,4	39,3	-7,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	46,4	38,8	-7,5	46,4	39,3	-7,1
Detailbudget 31.03.02 Basisfinanzierung von Institutionen						
Aufwendungen / Auszahlungen	431,7	430,9	-0,8	430,1	436,3	6,2
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-1,3	-0,8	-0,2	-1,0	-0,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	431,2	429,6	-1,6	429,9	435,2	5,3

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 32 Kunst und Kultur						
Aufwendungen / Auszahlungen	440,5	443,6	3,1	441,2	436,9	-4,4
Erträge / Einzahlungen	-6,2	-5,7	0,5	-6,2	-4,3	1,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	434,3	438,0	3,6	435,0	432,6	-2,5
Globalbudget 32.01 Kunst und Kultur						
Aufwendungen / Auszahlungen	154,2	162,4	8,2	154,9	155,7	0,8
Erträge / Einzahlungen	-6,2	-5,7	0,5	-6,2	-4,3	1,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	148,0	156,8	8,7	148,7	151,4	2,7
Detailbudget 32.01.01 Kunstförderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Detailbudget 32.01.02 Kunst- und Kulturförderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	106,6	116,4	9,8	107,3	111,5	4,2
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-0,4	0,0	-0,4	-0,4	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	106,2	116,0	9,8	106,9	111,1	4,2
Detailbudget 32.01.03 Denkmalschutz						
Aufwendungen / Auszahlungen	35,9	33,6	-2,3	35,7	33,2	-2,5
Erträge / Einzahlungen	-5,4	-4,0	1,4	-5,4	-3,9	1,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	30,5	29,6	-0,8	30,3	29,3	-1,1
Detailbudget 32.01.04 Steuerung und Infrastruktur						
Aufwendungen / Auszahlungen	11,8	12,5	0,7	11,9	11,0	-0,9
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-1,3	-0,9	-0,4	0,0	0,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	11,4	11,1	-0,2	11,5	11,0	-0,5
Globalbudget 32.03 Kultureinrichtungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	286,3	281,2	-5,1	286,3	281,2	-5,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	286,3	281,2	-5,1	286,3	281,2	-5,1

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 32.03.01 Bundesmuseen						
Aufwendungen / Auszahlungen	122,9	118,3	-4,7	122,9	118,2	-4,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	122,9	118,3	-4,7	122,9	118,2	-4,7
Detailbudget 32.03.02 Bundestheater						
Aufwendungen / Auszahlungen	163,4	163,0	-0,4	163,4	162,9	-0,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	163,4	163,0	-0,4	163,4	162,9	-0,4

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 33 Wirtschaft (Forschung)						
Aufwendungen / Auszahlungen	101,6	119,3	17,7	101,6	121,5	19,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	-4,9	-4,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	101,6	119,3	17,7	101,6	116,6	15,0
Globalbudget 33.01 Wirtschaft (Forschung)						
Aufwendungen / Auszahlungen	101,6	119,3	17,7	101,6	121,5	19,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	-4,9	-4,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	101,6	119,3	17,7	101,6	116,6	15,0
Detailbudget 33.01.01 Kooperation Wissenschaft-Wirtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	40,0	48,4	8,4	40,0	50,1	10,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	40,0	48,4	8,4	40,0	50,1	10,1
Detailbudget 33.01.02 Innovation, Technologietransfer						
Aufwendungen / Auszahlungen	44,6	51,3	6,7	44,6	51,8	7,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	-4,9	-4,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	44,6	51,3	6,7	44,6	46,9	2,3
Detailbudget 33.01.03 Gründung innovativer Unternehmen						
Aufwendungen / Auszahlungen	17,0	19,6	2,6	17,0	19,6	2,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	17,0	19,6	2,6	17,0	19,6	2,6

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)						
Aufwendungen / Auszahlungen	433,1	445,1	12,0	428,1	444,5	16,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	-1,6	-1,6	-2,0	-0,4	1,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	433,1	443,5	10,5	426,1	444,1	18,0
Globalbudget 34.01 Forschung, Technologie und Innovation						
Aufwendungen / Auszahlungen	433,1	445,1	12,0	428,1	444,5	16,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	-1,6	-1,6	-2,0	-0,4	1,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	433,1	443,5	10,5	426,1	444,1	18,0
Detailbudget 34.01.01 Internationale Kooperation						
Aufwendungen / Auszahlungen	58,1	59,3	1,2	58,1	59,2	1,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	58,1	59,3	1,2	58,1	59,2	1,1
Detailbudget 34.01.02 FTI-Infrastruktur						
Aufwendungen / Auszahlungen	70,7	68,8	-1,9	70,7	63,1	-7,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	70,7	68,8	-1,9	70,7	63,1	-7,6
Detailbudget 34.01.03 FTI-Förderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	304,3	317,0	12,8	299,3	322,2	22,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	-1,6	-1,6	-2,0	-0,4	1,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	304,3	315,5	11,2	297,3	321,8	24,5

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 40 Wirtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	363,1	367,5	4,4	323,0	332,7	9,7
Erträge / Einzahlungen	-237,8	-224,0	13,8	-248,2	-223,3	24,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	125,3	143,5	18,2	74,7	109,4	34,7
Globalbudget 40.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	83,2	79,3	-3,9	81,3	78,3	-3,1
Erträge / Einzahlungen	-1,5	-2,4	-0,9	-1,6	-2,5	-0,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	81,8	76,9	-4,9	79,7	75,8	-4,0
Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	75,9	71,5	-4,4	74,0	70,7	-3,3
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-1,5	-0,7	-0,9	-1,3	-0,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	75,1	70,1	-5,1	73,1	69,5	-3,7
Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilienvverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	3,4	3,3	-0,1	3,4	3,4	0,0
Erträge / Einzahlungen	-0,2	0,0	0,2	-0,2	-0,3	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3,2	3,3	0,1	3,2	3,0	-0,1
Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde						
Aufwendungen / Auszahlungen	3,0	3,6	0,6	3,0	3,2	0,3
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-0,6	-0,2	-0,4	-0,6	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2,6	2,9	0,3	2,6	2,6	0,0
Detailbudget 40.01.04 Beschusswesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	1,0	0,9	0,0	0,9	0,9	0,0
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,3	-0,2	-0,1	-0,3	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,8	0,6	-0,2	0,8	0,6	-0,2
Globalbudget 40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	115,0	126,3	11,3	114,7	124,9	10,3
Erträge / Einzahlungen	-204,5	-181,1	23,4	-214,7	-181,5	33,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-89,5	-54,8	34,8	-100,0	-56,6	43,5
Detailbudget 40.02.01 Wirtschaftsförderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	115,0	120,4	5,4	114,6	119,0	4,4
Erträge / Einzahlungen	-204,5	-180,9	23,6	-214,7	-181,3	33,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-89,5	-60,5	29,0	-100,0	-62,3	37,7
Detailbudget 40.02.02 Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	5,9	5,9	0,0	5,9	5,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,2	-0,2	0,0	-0,2	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	5,7	5,7	0,0	5,7	5,7

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Globalbudget 40.03 Eich- und Vermessungswesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	85,6	84,4	-1,2	83,2	83,5	0,3
Erträge / Einzahlungen	-7,0	-10,1	-3,1	-7,2	-9,8	-2,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	78,6	74,3	-4,3	76,0	73,8	-2,2
Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	85,6	84,4	-1,2	83,2	83,5	0,3
Erträge / Einzahlungen	-7,0	-10,1	-3,1	-7,2	-9,8	-2,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	78,6	74,3	-4,3	76,0	73,8	-2,2
Globalbudget 40.04 Historische Objekte						
Aufwendungen / Auszahlungen	79,3	77,5	-1,8	43,8	46,0	2,2
Erträge / Einzahlungen	-24,8	-30,4	-5,6	-24,8	-29,6	-4,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	54,5	47,1	-7,4	19,0	16,4	-2,6
Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich						
Aufwendungen / Auszahlungen	9,2	9,3	0,1	8,8	9,0	0,2
Erträge / Einzahlungen	-0,6	-1,1	-0,5	-0,6	-1,0	-0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	8,7	8,2	-0,4	8,3	8,0	-0,3
Detailbudget 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement						
Aufwendungen / Auszahlungen	70,1	68,1	-1,9	35,0	37,0	2,0
Erträge / Einzahlungen	-24,2	-29,3	-5,1	-24,2	-28,6	-4,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	45,8	38,8	-7,0	10,8	8,4	-2,3

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 41 Verkehr, Innovation und Technologie						
Aufwendungen / Auszahlungen	6.632,1	2.952,3	-3.679,8	3.808,8	3.554,1	-254,7
Erträge / Einzahlungen	-319,2	-453,9	-134,7	-319,5	-362,7	-43,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6.312,9	2.498,5	-3.814,5	3.489,3	3.191,4	-297,9
Globalbudget 41.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	150,4	146,0	-4,4	138,1	140,2	2,1
Erträge / Einzahlungen	-30,2	-49,4	-19,2	-30,3	-41,6	-11,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	120,2	96,6	-23,6	107,8	98,6	-9,1
Detailbudget 41.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	82,5	74,1	-8,4	70,3	68,4	-1,9
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-9,9	-9,6	-0,4	-2,0	-1,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	82,2	64,2	-18,0	69,9	66,4	-3,5
Detailbudget 41.01.02 Klima- und Energiefonds (KLIEN)						
Aufwendungen / Auszahlungen	47,0	51,5	4,5	47,0	51,5	4,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	47,0	51,5	4,5	47,0	51,5	4,5
Detailbudget 41.01.03 Österreichisches Patentamt						
Aufwendungen / Auszahlungen	20,9	20,4	-0,5	20,8	20,3	-0,5
Erträge / Einzahlungen	-29,9	-39,5	-9,6	-29,9	-39,5	-9,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-9,0	-19,1	-10,1	-9,2	-19,2	-10,1
Globalbudget 41.02 Verkehrs- und Nachrichtenwesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	6.481,7	2.806,3	-3.675,4	3.670,7	3.413,9	-256,8
Erträge / Einzahlungen	-289,0	-404,4	-115,5	-289,2	-321,2	-32,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6.192,8	2.401,9	-3.790,9	3.381,5	3.092,7	-288,8
Detailbudget 41.02.01 Gesamtverkehr und Beteiligungen im Verkehr						
Aufwendungen / Auszahlungen	119,6	99,5	-20,2	119,6	100,9	-18,7
Erträge / Einzahlungen	-90,0	-160,2	-70,2	-90,0	-90,2	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	29,6	-60,7	-90,4	29,6	10,7	-19,0
Detailbudget 41.02.02 Schiene						
Aufwendungen / Auszahlungen	5.882,8	2.526,4	-3.356,4	3.091,8	3.134,9	43,1
Erträge / Einzahlungen	-30,0	-34,6	-4,6	-30,0	-34,4	-4,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	5.852,8	2.491,8	-3.361,0	3.061,8	3.100,5	38,7
Detailbudget 41.02.03 Telekommunikation						
Aufwendungen / Auszahlungen	323,8	51,2	-272,5	313,5	51,2	-262,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	-17,4	-17,4	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	323,8	33,8	-290,0	313,5	51,2	-262,2

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 41.02.04 Straße						
Aufwendungen / Auszahlungen	15,8	25,8	9,9	15,4	27,7	12,3
Erträge / Einzahlungen	-60,6	-70,0	-9,4	-60,6	-75,0	-14,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-44,8	-44,2	0,6	-45,2	-47,3	-2,1
Detailbudget 41.02.05 Luft						
Aufwendungen / Auszahlungen	15,9	13,8	-2,2	13,8	13,8	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	15,9	13,8	-2,2	13,8	13,8	0,0
Detailbudget 41.02.06 Wasser						
Aufwendungen / Auszahlungen	116,2	85,7	-30,5	109,6	80,2	-29,4
Erträge / Einzahlungen	-83,1	-83,4	-0,3	-83,3	-83,6	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	33,1	2,2	-30,9	26,3	-3,4	-29,7
Detailbudget 41.02.07 Fernmeldebehörden / Funküberwachungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	7,6	4,0	-3,6	7,0	5,2	-1,8
Erträge / Einzahlungen	-25,2	-38,7	-13,5	-25,2	-37,9	-12,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-17,6	-34,7	-17,1	-18,2	-32,7	-14,5

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.145,4	2.421,3	275,9	2.135,4	2.423,9	288,5
Erträge / Einzahlungen	-183,7	-230,9	-47,2	-181,8	-224,8	-43,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.961,7	2.190,4	228,7	1.953,6	2.199,0	245,4
Globalbudget 42.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	165,6	161,7	-3,9	158,8	159,5	0,7
Erträge / Einzahlungen	-25,1	-17,5	7,6	-23,5	-14,1	9,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	140,5	144,2	3,7	135,3	145,3	10,1
Detailbudget 42.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	92,1	94,2	2,1	91,2	91,9	0,7
Erträge / Einzahlungen	-2,0	-4,2	-2,2	-0,5	-0,8	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	90,0	89,9	-0,1	90,7	91,1	0,3
Detailbudget 42.01.02 Beteiligungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	73,6	67,6	-6,0	67,6	67,6	0,0
Erträge / Einzahlungen	-23,0	-13,3	9,7	-23,0	-13,3	9,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	50,5	54,3	3,7	44,5	54,3	9,7
Globalbudget 42.02 Landwirtschaft und ländlicher Raum						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.768,3	2.020,5	252,1	1.770,1	2.026,2	256,0
Erträge / Einzahlungen	-16,3	-32,8	-16,5	-16,0	-33,5	-17,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.752,1	1.987,6	235,6	1.754,1	1.992,7	238,6
Detailbudget 42.02.01 Ländliche Entwicklung						
Aufwendungen / Auszahlungen	849,8	769,0	-80,8	849,8	769,0	-80,8
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	849,8	769,0	-80,8	849,8	769,0	-80,8
Detailbudget 42.02.02 Marktordnungsmaßnahmen und Fischerei						
Aufwendungen / Auszahlungen	729,0	1.066,7	337,7	729,0	1.070,2	341,2
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-15,7	-15,4	-0,3	-15,7	-15,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	728,7	1.050,9	322,3	728,6	1.054,5	325,9
Detailbudget 42.02.03 Forschung und Sonstige Maßnahmen						
Aufwendungen / Auszahlungen	73,1	70,3	-2,9	75,3	71,1	-4,2
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,5	-0,3	-0,2	-0,5	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	72,9	69,8	-3,2	75,1	70,6	-4,5
Detailbudget 42.02.04 Dienststellen/Landwirtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	98,0	97,2	-0,8	97,7	97,6	-0,2
Erträge / Einzahlungen	-13,2	-13,6	-0,4	-12,9	-14,3	-1,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	84,9	83,6	-1,3	84,8	83,3	-1,5

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 42.02.05 Dienststellen/Wein						
Aufwendungen / Auszahlungen	18,4	17,3	-1,1	18,3	18,3	0,0
Erträge / Einzahlungen	-2,6	-3,0	-0,4	-2,6	-3,0	-0,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	15,8	14,3	-1,5	15,7	15,3	-0,5
Globalbudget 42.03 Forst-, Wasserressourcen und Naturgefahrenmanagement						
Aufwendungen / Auszahlungen	211,4	239,1	27,7	206,4	238,2	31,8
Erträge / Einzahlungen	-142,4	-180,5	-38,2	-142,2	-177,2	-35,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	69,1	58,6	-10,5	64,2	61,0	-3,2
Detailbudget 42.03.01 Forst						
Aufwendungen / Auszahlungen	121,1	134,6	13,5	117,9	132,9	15,0
Erträge / Einzahlungen	-71,8	-91,3	-19,5	-71,8	-88,8	-17,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	49,3	43,3	-6,0	46,1	44,1	-2,0
Detailbudget 42.03.02 Wasser						
Aufwendungen / Auszahlungen	90,4	104,6	14,2	88,6	105,4	16,8
Erträge / Einzahlungen	-70,6	-89,2	-18,7	-70,4	-88,5	-18,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	19,8	15,3	-4,5	18,1	16,9	-1,2

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 43 Umwelt						
Aufwendungen / Auszahlungen	627,5	642,1	14,6	627,5	640,1	12,7
Erträge / Einzahlungen	-564,4	15,0	579,4	-564,4	-413,1	151,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	63,1	657,1	594,0	63,1	227,0	164,0
Globalbudget 43.01 Allgemeine Umweltschutzpolitik						
Aufwendungen / Auszahlungen	210,3	244,3	34,1	210,3	242,0	31,7
Erträge / Einzahlungen	-213,4	365,0	578,4	-213,4	-63,1	150,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-3,1	609,4	612,5	-3,1	178,8	182,0
Detailbudget 43.01.01 JI/CDM - Programm						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,1	-0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	428,1	428,1	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	428,1	428,1	0,0	-0,1	-0,1
Detailbudget 43.01.02 Umweltförderung im Inland						
Aufwendungen / Auszahlungen	91,8	128,0	36,2	91,8	128,0	36,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	91,8	128,0	36,2	91,8	128,0	36,3
Detailbudget 43.01.03 Klima- und Energiefonds						
Aufwendungen / Auszahlungen	37,8	37,8	0,0	37,8	37,8	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	37,8	37,8	0,0	37,8	37,8	0,0
Detailbudget 43.01.04 Emissionshandel						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-210,8	-59,5	151,3	-210,8	-59,5	151,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-210,8	-59,5	151,3	-210,8	-59,5	151,3
Detailbudget 43.01.05 Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz						
Aufwendungen / Auszahlungen	62,1	62,5	0,5	62,1	60,7	-1,4
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,5	-0,3	-0,2	-0,5	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	61,8	62,0	0,2	61,8	60,2	-1,7
Detailbudget 43.01.06 Strahlenschutz						
Aufwendungen / Auszahlungen	18,6	16,0	-2,6	18,6	15,5	-3,1
Erträge / Einzahlungen	-2,4	-3,1	-0,7	-2,4	-3,1	-0,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	16,2	12,9	-3,4	16,2	12,4	-3,8
Globalbudget 43.02 Abfall- und Siedlungswasserwirtschaft und Chemie						
Aufwendungen / Auszahlungen	417,2	397,8	-19,4	417,2	398,2	-19,1
Erträge / Einzahlungen	-351,0	-350,0	1,0	-351,0	-350,0	1,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	66,2	47,8	-18,5	66,2	48,2	-18,0

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 43.02.01 Sonstige Abfallwirtschaft und Chemie						
Aufwendungen / Auszahlungen	11,4	14,7	3,3	11,4	15,1	3,7
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-2,0	-1,7	-0,3	-1,9	-1,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	11,1	12,7	1,5	11,1	13,1	2,0
Detailbudget 43.02.02 Altlastensanierung						
Aufwendungen / Auszahlungen	55,0	35,0	-20,0	55,0	35,0	-20,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	55,0	35,0	-19,9	55,0	35,0	-20,0
Detailbudget 43.02.03 Siedlungswasserwirtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	350,8	348,1	-2,8	350,8	348,1	-2,8
Erträge / Einzahlungen	-350,7	-348,0	2,7	-350,7	-348,0	2,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	-0,1

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 44 Finanzausgleich						
Aufwendungen / Auszahlungen	976,0	872,5	-103,5	976,0	872,5	-103,5
Erträge / Einzahlungen	-570,5	-580,5	-10,0	-570,5	-580,5	-10,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	405,5	292,0	-113,5	405,5	292,0	-113,5
Globalbudget 44.01 Transfers an Länder und Gemeinden						
Aufwendungen / Auszahlungen	571,6	494,9	-76,7	571,6	494,9	-76,7
Erträge / Einzahlungen	-166,0	-190,1	-24,1	-166,0	-190,1	-24,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	405,5	304,8	-100,8	405,5	304,8	-100,8
Detailbudget 44.01.01 Finanzkraftstärkung der Gemeinden, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	132,7	132,8	0,2	132,7	132,8	0,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	132,7	132,8	0,2	132,7	132,8	0,2
Detailbudget 44.01.02 Finanzzuweisungen in Nahverkehrsangelegenheiten, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	81,8	83,1	1,3	81,8	83,1	1,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	81,8	83,1	1,3	81,8	83,1	1,3
Detailbudget 44.01.03 Zuschüsse für Krankenanstalten, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	166,0	158,4	-7,7	166,0	158,4	-7,7
Erträge / Einzahlungen	-166,0	-158,4	7,7	-166,0	-158,4	7,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Detailbudget 44.01.04 Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	166,1	99,9	-66,2	166,1	99,9	-66,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	-31,8	-31,8	0,0	-31,8	-31,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	166,1	68,1	-98,0	166,1	68,1	-98,0
Detailbudget 44.01.05 Bedarfszuweisung an Länder (variabel)						
Aufwendungen / Auszahlungen	25,0	20,7	-4,3	25,0	20,7	-4,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	25,0	20,7	-4,3	25,0	20,7	-4,3
Globalbudget 44.02 Katastrophenfonds						
Aufwendungen / Auszahlungen	404,5	377,6	-26,8	404,5	377,6	-26,8
Erträge / Einzahlungen	-404,5	-390,4	14,1	-404,5	-390,4	14,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	-12,7	-12,7	0,0	-12,7	-12,7
Detailbudget 44.02.01 Katastrophenfonds, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	404,5	377,6	-26,8	404,5	377,6	-26,8
Erträge / Einzahlungen	-404,5	-390,4	14,1	-404,5	-390,4	14,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	-12,7	-12,7	0,0	-12,7	-12,7

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 44.02.02 Katastrophenfonds, fix						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 45 Bundesvermögen						
Aufwendungen / Auszahlungen	792,7	1.209,2	416,5	1.035,4	579,4	-456,1
Erträge / Einzahlungen	-1.060,0	-1.757,2	-697,2	-1.267,8	-1.276,6	-8,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-267,3	-548,0	-280,7	-232,3	-697,2	-464,9
Globalbudget 45.01 Haftungen des Bundes						
Aufwendungen / Auszahlungen	368,9	807,6	438,7	612,4	221,6	-390,8
Erträge / Einzahlungen	-365,9	-929,2	-563,3	-567,3	-421,8	145,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2,9	-121,6	-124,6	45,1	-200,2	-245,3
Detailbudget 45.01.01 Ausfuhrförderungsgesetz						
Aufwendungen / Auszahlungen	174,2	644,3	470,1	482,7	98,8	-383,9
Erträge / Einzahlungen	-264,2	-802,9	-538,7	-483,7	-313,4	170,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-90,0	-158,6	-68,5	-1,0	-214,6	-213,6
Detailbudget 45.01.02 Ausfuhrfinanzierungsförderungsgesetz						
Aufwendungen / Auszahlungen	167,7	152,9	-14,8	101,7	114,6	13,0
Erträge / Einzahlungen	-79,8	-89,3	-9,5	-79,8	-92,8	-13,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	87,9	63,6	-24,2	21,9	21,8	0,0
Detailbudget 45.01.03 Sonstige Finanzhaftungen (fix)						
Aufwendungen / Auszahlungen	27,0	10,3	-16,7	28,0	8,1	-19,9
Erträge / Einzahlungen	-21,9	-37,1	-15,2	-3,8	-15,6	-11,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	5,1	-26,7	-31,8	24,2	-7,4	-31,7
Detailbudget 45.01.04 Sonstige Finanzhaftungen (variabel)						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Globalbudget 45.02 Bundesvermögensverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	423,9	401,6	-22,2	423,1	357,8	-65,3
Erträge / Einzahlungen	-694,1	-828,0	-133,9	-700,5	-854,8	-154,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-270,3	-426,4	-156,1	-277,4	-497,0	-219,6
Detailbudget 45.02.01 Kapitalbeteiligungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	16,3	6,4	-10,0	69,4	62,2	-7,2
Erträge / Einzahlungen	-651,2	-765,0	-113,8	-651,2	-756,7	-105,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-634,9	-758,6	-123,8	-581,8	-694,5	-112,7
Detailbudget 45.02.02 Bundesdarlehen						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	-0,4
Erträge / Einzahlungen	-9,2	-5,0	4,2	-13,8	-11,2	2,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-9,2	-5,0	4,2	-13,4	-11,2	2,3

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Detailbudget 45.02.03 Unbewegliches Bundesvermögen						
Aufwendungen / Auszahlungen	9,2	9,5	0,3	9,2	9,5	0,3
Erträge / Einzahlungen	-31,1	-58,3	-27,2	-32,9	-87,2	-54,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-21,9	-48,8	-26,9	-23,6	-77,7	-54,1
Detailbudget 45.02.04 Besondere Zahlungsverpflichtungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	398,3	385,8	-12,6	344,1	286,1	-58,1
Erträge / Einzahlungen	-2,6	0,3	2,9	-2,6	0,3	3,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	395,7	386,0	-9,7	341,5	286,4	-55,1

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 46 Finanzmarktstabilität						
Aufwendungen / Auszahlungen	726,7	2.514,4	1.787,8	771,7	44,7	-727,0
Erträge / Einzahlungen	-2,0	-434,2	-432,2	-2,0	-116,0	-114,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	724,7	2.080,3	1.355,6	769,6	-71,3	-841,0
Globalbudget 46.01 Finanzmarktstabilität						
Aufwendungen / Auszahlungen	726,7	2.514,4	1.787,8	771,7	44,7	-727,0
Erträge / Einzahlungen	-2,0	-434,2	-432,2	-2,0	-116,0	-114,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	724,7	2.080,3	1.355,6	769,6	-71,3	-841,0
Detailbudget 46.01.01 Partizipations-Kapitalbeteiligungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	635,0	2.299,9	1.664,9	635,0	21,0	-614,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	-50,3	-50,3	0,0	-48,3	-48,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	635,0	2.249,6	1.614,6	635,0	-27,3	-662,3
Detailbudget 46.01.02 Haftungen (fix)						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	74,8	74,8	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-2,0	-199,7	-197,7	-2,0	-66,7	-64,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-2,0	-124,9	-122,9	-2,0	-66,7	-64,7
Detailbudget 46.01.03 Haftungen (variabel)						
Aufwendungen / Auszahlungen	91,7	139,8	48,1	136,7	23,7	-113,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	-184,2	-184,2	0,0	-1,0	-1,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	91,7	-44,4	-136,0	136,6	22,7	-114,0

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 51 Kassenverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	4,5	16,8	12,3	4,5	16,8	12,3
Erträge / Einzahlungen	-1.414,0	-1.166,1	247,9	-1.414,0	-1.380,0	34,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-1.409,5	-1.149,2	260,3	-1.409,5	-1.363,2	46,3
Globalbudget 51.01 Kassenverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	4,5	16,8	12,3	4,5	16,8	12,3
Erträge / Einzahlungen	-1.414,0	-1.166,1	247,9	-1.414,0	-1.380,0	34,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-1.409,5	-1.149,2	260,3	-1.409,5	-1.363,2	46,3
Detailbudget 51.01.01 Geldverkehr des Bundes						
Aufwendungen / Auszahlungen	4,5	16,8	12,3	4,5	16,8	12,3
Erträge / Einzahlungen	-2,5	-17,2	-14,8	-2,5	-17,2	-14,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2,0	-0,4	-2,4	2,0	-0,4	-2,4
Detailbudget 51.01.04 Transfer von der EU						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-1.411,5	-1.148,8	262,7	-1.411,5	-1.362,8	48,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-1.411,5	-1.148,8	262,7	-1.411,5	-1.362,8	48,8

In Mio. € Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied	BVA	vorl. Erfolg	Unter- schied
Untergliederung 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge						
Aufwendungen / Auszahlungen	6.004,1	5.926,9	-77,3	5.622,1	5.891,0	268,8
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6.004,1	5.926,9	-77,3	5.622,1	5.891,0	268,8
Globalbudget 58.01 Finanzierungen und Währungstauschverträge						
Aufwendungen / Auszahlungen	6.004,1	5.926,9	-77,3	5.622,1	5.891,0	268,8
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6.004,1	5.926,9	-77,3	5.622,1	5.891,0	268,8
Detailbudget 58.01.01 Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung						
Aufwendungen / Auszahlungen	6.001,2	5.928,6	-72,5	5.619,2	5.892,7	273,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6.001,2	5.928,6	-72,5	5.619,2	5.892,7	273,6
Detailbudget 58.01.02 Kurzfristige Verpflichtungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	3,0	-1,8	-4,7	3,0	-1,8	-4,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3,0	-1,8	-4,7	3,0	-1,8	-4,7

